

Staatshaushaltsplan für 2018/2019

Einzelplan 08

Ministerium für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR FINANZEN

Inhalt

	Betragsteil Seite	Stellenteil Seite
Vorwort	3	-
Ziele und Kennzahlen (Produktorientierte Informationen)	7	
Grafische Übersicht der Fach- bzw. Servicebereiche (Produktinformationen)	12	-
Kapitel 0801 Ministerium.....	13	241
Kapitel 0802 Allgemeine Bewilligungen.....	21	-
Kapitel 0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft	58	-
Kapitel 0804 Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur	88	-
Kapitel 0806 Vermessung und Flurneuordnung	96	245
Kapitel 0809 Landwirtschaftsverwaltung	107	255
Kapitel 0810 Fachzentrum Agrarmanagement	113	262
Kapitel 0812 Fachzentrum Pflanze.....	122	264
Kapitel 0817 Fachzentrum Sonderkulturen	135	266
Kapitel 0823 Fachzentrum Tier	154	270
Kapitel 0826 Veterinärwesen	176	275
Kapitel 0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter	185	277
Kapitel 0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung	195	282
Kapitel 0833 ForstBW	204	-
Kapitel 0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt	217	286
Zusammenstellung der Haushaltsansätze.....	228	-
Zusammenstellung der Verpflichtungsermächtigungen	232	-
Zusammenstellung der Belastungen aus Verpflichtungsermächtigungen	236	-
Nachweisung über die im Bereich des Epl. 08 – Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz – verwalteten Sondervermögen	237	-
Zusammenstellung der Personalstellen.....	-	290

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR)

Vorwort

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat nach der Bekanntmachung der Landesregierung über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien vom 24. Juli 2001 (GBl. S. 590), zuletzt geändert durch Bekanntmachung der Landesregierung zur Änderung der Bekanntmachung über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien vom 26. Juli 2016 (GBl. S. 456) in Verbindung mit dem Hinweis der Landesregierung hierzu vom 4. Juli 2006 (GBl. S. 220),

folgende Aufgaben wahrzunehmen:

1. Angelegenheiten des Verbraucherschutzes, Ernährungsangelegenheiten, Verbraucherfragen und Verbraucherinformation;
2. Sicherheit der Lebensmittel pflanzlicher und tierischer Herkunft, Lebensmittelüberwachung, Chemische und Veterinäruntersuchungsämter;
3. Veterinärwesen und Tierschutz, Staatliches Tierärztliches Untersuchungsamt Aulendorf – Diagnostikzentrum;
4. Gestaltung und Pflege der Kultur- und Erholungslandschaft, Extensivierung und Ökologisierung der land- und forstwirtschaftlichen Flächen;
5. Landespflege, Landeskultur, Landschaftsentwicklung und -planung, Flurneuordnungs- und Vermessungswesen und Grundstückswertermittlung sowie Gutachterausschusswesen, Agrarökologie, landschaftsbezogenes Erholungswesen;
6. Koordinierung der Planung für den ländlichen Raum, Strukturmaßnahmen Ländlicher Raum;
7. Landwirtschaft einschließlich Wein- und Gartenbau, nachwachsende Rohstoffe, Jagd und Fischerei, ländliche Hauswirtschaft;
8. Beratung, Betreuung, fachliche Aus- und Weiterbildung, Fachschulen, Forschungs- und Versuchswesen im land- und forstwirtschaftlichen Bereich;
9. Ausgleichsleistungen für die Land- und Forstwirtschaft;
10. Pflanzen- und Waldschutz, produktionsbezogener Bodenschutz, Düngung;
11. Forstwirtschaft, Forstplanung, Waldbesitzstruktur;
12. Verwaltung des staatlichen Forstvermögens, Fachaufsicht über die staatlichen Domänen und den landwirtschaftlichen Streubesitz, land- und forstwirtschaftlicher Grundstücksverkehr;
13. Agrarmarkt, fachliche Betreuung der Ernährungswirtschaft, Sicherung der Versorgung mit Nahrungsmitteln, Vermarktung, Förderung der Be- und Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse, Qualitätsprüfungen;
14. Teilbereiche Artenschutz.

Zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gehören:

- Vermessungswesen und Flurneuordnung - Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung mit unteren Vermessungsbehörden bei den Stadt- und Landkreisen und unteren Flurbereinigungsbehörden bei den Landkreisen (gemeinsame Dienststellen an 18 Standorten),
- 4 Regierungspräsidien,
 - Abt. 3 - Landwirtschaft, Ländlicher Raum, Veterinär- und Lebensmittelwesen
 - mit 35 unteren Landwirtschaftsbehörden bei den Landkreisen,
 - mit 24 Fachschulen für Landwirtschaft und 1 Pflanzenbeschau-einlasssstelle,
 - Abt. 8 - Forstdirektion bei den Regierungspräsidien Freiburg (zuständig auch für den Regierungsbezirk Karlsruhe) und Tübingen (zuständig auch für den Regierungsbezirk Stuttgart)
- Fachzentrum Agrarmanagement - Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume, Schwäbisch Gmünd,
- Fachzentrum Pflanze - Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg, Karlsruhe,
- Fachzentrum Sonderkulturen
 - Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg,

- Staatliches Weinbauinstitut – Versuchs- und Forschungsanstalt für Weinbau und Weinbehandlung – Freiburg mit Versuchs- und Lehrgut Blankenhornsberg, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald,
- Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg, Landkreis Heilbronn,
- Fachzentrum Tier
 - Landwirtschaftliches Zentrum für Rinderhaltung, Aulendorf mit Außenstellen in Langenargen und Wangen im Allgäu,
 - Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg – Schweinehaltung, Schweinezucht (Landesanstalt für Schweinezucht – LSZ),
 - Haupt- und Landgestüt Marbach a. d. L., Gomadingen, Landkreis Reutlingen,
- Veterinärwesen mit 44 unteren Veterinärbehörden bei den Stadt- und Landkreisen,
- 4 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter, Staatliches Tierärztliches Untersuchungsamt Aulendorf – Diagnostikzentrum,
- 44 untere Forstbehörden bei den Stadt- und Landkreisen,
- ForstBW,
- Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg, Freiburg
- Staatsschule für Gartenbau.

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz führt ferner im Rahmen seines Geschäftsbereichs die Fachaufsicht über folgende staatliche Behörden:

- 2 Körperschaftsforstdirektionen,
- den Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg hinsichtlich der Verwaltung der staatlichen landwirtschaftlichen Gutsbetriebe und des staatlichen landwirtschaftlichen Streubesitzes,
- die Landratsämter (untere Verwaltungsbehörden) hinsichtlich der Aufgaben der unteren Forstbehörden, unteren Landwirtschaftsbehörden, unteren Vermessungsbehörden, unteren Flurbereinigungsbehörden, unteren Jagdbehörden, der unteren Veterinär- einschließlich der unteren Lebensmittelüberwachungsbehörden u. a.
- die Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz (LUBW) bezüglich des jagd- und fischereirechtlichen Artenschutzes (Referat 25 Arten- und Flächenschutz, Landschaftspflege).

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz beaufsichtigt:

- die Landestierärztekammer, Stuttgart (Körperschaft des öffentlichen Rechts),
- die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, Stuttgart (Anstalt des öffentlichen Rechts),
- 2 körperschaftliche Forstämter.

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung als obere Flurbereinigungsbehörde beaufsichtigt den Verband der Teilnehmergemeinschaften.

Die unteren Flurbereinigungsbehörden beaufsichtigen folgende Körperschaften des öffentlichen Rechts:

- die Teilnehmergemeinschaften in Flurneuordnungen,
- die von ihnen gegründeten Wasser- und Bodenverbände bis zum Abschluss des jeweiligen Flurbereinigungsverfahrens.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber den Vorjahren

-

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	2017 in Tsd. EUR	2018 in Tsd. EUR	2019 in Tsd. EUR
Steuern und steuerähnliche Abgaben	2.675,0	2.875,0	2.875,0
Verwaltungseinnahmen	28.928,9	31.368,9	31.342,9
Übrige Einnahmen	209.512,9	200.433,3	201.351,3
Gesamteinnahmen	241.116,8	234.677,2	235.569,2
Personalausgaben	296.611,2	307.696,7	311.652,9
Sächliche Verwaltungsausgaben	49.043,1	60.974,2	66.522,6
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	268.366,9	330.219,2	279.537,6
Ausgaben für Investitionen	177.347,3	190.446,9	203.017,5
Besondere Finanzierungsausgaben	-16.082,7	-12.992,6	-19.279,1
Gesamtausgaben	775.285,8	876.344,4	841.451,5
Überschuss (+) / Zuschuss (-)	534.169,0 -	641.667,2 -	605.882,3 -

D. Personalsoll

I.	2017	2018	2019
Tit. 422 01			
Planmäßige Beamtinnen und Beamte.....	1.569,5 - 46,0 kw -	1.609,0 - 48,0 kw -	1.622,0 - 48,0 kw -
Tit. 422 03			
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.....	124,0	97,0	97,0
Tit. 428 01			
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	1.286,5 - 61,0 kw -	1.308,0 - 56,5 kw -	1.306,5 - 56,5 kw -
zusammen	2.980,0 - 107,0 kw -	3.014,0 - 104,5 kw -	3.025,5 - 104,5 kw -

II. Auszubildende, Praktikantinnen/ Praktikanten, sonstige Titel (ohne Landesbetriebe)

Kapitel	Auszubildende Tit. 428 01			Praktikantinnen und Praktikanten		
	2017	2018	2019	2017	2018	2019
0806 (Landratsämter)	70,0	64,0	58,0	-	-	-
0809	5,0	5,0	5,0	-	-	-
0812	20,0	8,0	8,0	4,0	4,0	4,0
0817	16,0	16,0	16,0	6,0	6,0	6,0
0823	41,0	41,0	41,0	4,0	4,0	4,0
0827	90,0	90,0	90,0	-	-	-
zusammen	242,0	224,0	218,0	14,0	14,0	14,0

Sowie weitere Praktikantinnen/ Praktikanten in den Kapiteln 0801, 0806 (Landratsämter), 0810, 0823, 0827 nach Bedarf.

III. Sonstige im Personalsoll nicht enthaltene Bedienstete (ohne Landesbetriebe)

Kapitel/Titel	2017	2018	2019
0802 / 429 67	1,0	0,5	0,5
zusammen	1,0	0,5	0,5

Außerdem Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) auf Zeit (ohne Landesbetriebe)

Kapitel/Titel	2017	2018	2019
0802 / 429 74	16,0	15,0	15,0
0809 / 427 51	17,0	17,0	17,0
0823 / 429 71	10,0	10,0	10,0
0826 / 427 51	1,0	1,0	1,0
0826 / 429 68	1,0	1,0	1,0
0826 / 429 74	7,5	7,5	7,5
0827 / 427 51	15,5	15,5	15,5
0827 / 429 82	10,0	10,0	10,0
zusammen	78,0	77,0	77,0

Sowie weitere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) in wechselnder Zahl nach Bedarf.

IV. Personal bei den Landesbetrieben (nach Wirtschaftsplan)

Gesamtbestand Personal (Summe) entsprechend den Wirtschaftsplänen

Kapitel/Titel	Beamtinnen und Beamte			Beschäftigte		
	2017	2018	2019	2017	2018	2019
0806	405,0	420,0	421,0	132,5	132,5	132,5
0817 / Tit.Gr. 91	13,0	13,0	13,0	44,5	43,5	43,5
0817 / Tit.Gr. 92	24,0	24,0	24,0	63,5	63,5	63,0
0823 / Tit.Gr. 91	42,0	43,0	43,0	40,5	39,5	39,5
0833	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
zusammen	484,0	500,0	501,0	281,0	279,0	278,5

	2017	2018	2019
Außerdem sonstige im vorgenannten Personalsoll nicht enthaltene Bedienstete in VZÄ,	144,0	152,0	151,0

sowie Auszubildende und Praktikantinnen/ Praktikanten nach Bedarf, deren Gehälter, Vergütungen, Löhne u. dgl. nicht bei den Gruppen 422 und 428, sondern auf den entsprechenden Konten der kaufmännischen Buchführung gebucht werden (Kap. 0806 Tit. 682 01, Kap. 0817 Tit. 682 91, Kap. 0817 Tit. 682 92, Kap. 0823 Tit. 682 91 und Kap. 0833 Tit. 682 01). Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (Landesbetrieb nach § 26 LHO) erstattet darüber hinaus den Landratsämtern Personalkosten für weitere 171 Auszubildende. Der Landesbetrieb ForstBW erstattet darüber hinaus den Landratsämtern Personalkosten für bis zu 300 Forstwirtschaft-Auszubildende.

E. Zusammenfassung der wichtigsten Sachausgaben

Kap.	Bereich	Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) HGr. 6			Ausgaben / Zuschüsse für Investitionen HGr. 7 und 8			zusammen		
		2017	2018	2019	2017	2018	2019	2017	2018	2019
		- in Mio. EUR -								
0802	Landesgartenschauen (Tit. 883 81 - KIF)	--	--	--	3,5	4,1	3,2	3,5	4,1	3,2
	Bundesgartenschauen (Tit. 883 82)	--	--	--	5,0	5,4	2,0	5,0	5,4	2,0
	Maßnahmen- und Entwicklungsplan Ländlicher Raum 2014 - 2020 (Tit.Gr. 90 - EU-Mittel)	73,2	73,2	72,4	30,9	31,2	32,1	104,1	104,4	104,5
	EFRE- Förderung im Rahmen des Ziels "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung" 2014 - 2020 (Tit.Gr. 91 - EU-Mittel)	4,2	4,3	4,3	27,3	27,8	28,4	31,5	32,1	32,7
0803	Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (Tit. 681 02) - nur Landesanteil; EU-Anteil bei Kap. 0802 Tit.Gr. 90 -	36,9	47,8	52,8	--	--	--	36,9	47,8	52,8
	Soziale Maßnahmen - insbesondere Einsatz von Dorfhelferinnen und Betriebsshelfern (Tit. 684 01)	1,1	1,1	1,1	--	--	--	1,1	1,1	1,1
	Marktwirtschaftliche Maßnahmen (Tit.Gr. 73)	1,7	2,2	2,7	--	--	--	1,7	2,2	2,7
	Verbraucheraufklärung (Tit.Gr. 75)	4,1	4,1	4,1	--	--	--	4,1	4,1	4,1
	Landwirtschaftliches Regionalprogramm (Tit.Gr. 81)	0,1	0,1	0,1	2,4	0,8	1,0	2,5	0,9	1,1
	Obst- und Gartenbau (Tit.Gr. 86)	3,4	3,5	3,3	0,0	0,0	0,0	3,4	3,5	3,3
	Weinbau (Tit.Gr.87)	1,4	2,4	2,4	0,0	0,0	0,0	1,4	2,4	2,4
	Ökologische Maßnahmen - insbesondere Ausgleichsleistungen für Nutzungsbeschränkungen (Tit.Gr. 90)	23,2	23,2	18,2	0,3	0,3	0,3	23,5	23,5	18,5
	Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (Tit.Gr. 93 - KIF)	0,5	0,5	0,7	44,6	58,0	73,3	45,1	58,5	74,0
	Weiterbildung im ländlichen Raum (Tit.Gr. 94)	1,6	1,8	1,8	0,0	0,0	0,0	1,6	1,8	1,8
0804	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur" (einschließlich Kostenerstattung des Bundes nach § 10 Abs. 1 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe i.H.v. 60 %)	40,9	40,1	40,1	52,9	50,9	50,9	93,8	91,0	91,0
0806	Vermessung und Flurneuordnung Zuführung an das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung - Landesbetrieb (Tit. 682 01 und 891 01)	40,0	43,2	43,9	2,0	2,0	2,0	42,0	45,2	45,9
	Förderung des Ländlichen Wegebbaus (neu ab 2018) (Tit.Gr. 71)	--	--	--	--	2,5	2,5	--	2,5	2,5
0831	Forstliche Maßnahmen - insbesondere Förderung von Maßnahmen im Körperschafts- und Privatwald (Tit.Gr. 72)	1,6	1,6	1,6	--	--	--	1,6	1,6	1,6

F. Verpflichtungsermächtigungen

	2017 in Mio. EUR	2018 in Mio. EUR	2019 in Mio. EUR
Die Verpflichtungsermächtigungen betragen zusammen	172,2	202,0	193,8
Davon hat der Bund auf Grund von § 10 Abs. 1 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschut- zes“ zu übernehmen:	40,8	40,8	40,8

Politische Ziele des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Baden-Württemberg hat sich die Förderung gleichwertiger Lebensbedingungen, Infrastrukturen und Arbeitsbedingungen im gesamten Land zum Staatsziel gesetzt. Gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklungen im Ländlichen Raum zu begleiten, unsere natürlichen Lebensgrundlagen zu bewahren und unseren Ländlichen Raum in Baden-Württemberg als Heimat für Mensch und Natur sowie als Wirtschaftsfaktor lebenswert und stark zu erhalten, umschreibt unser weites Aufgabenspektrum.

Förderinstrumente wie das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) tragen zum Fortbestand der Daseins- und Arbeitsbedingungen in Dörfern und Gemeinden des Ländlichen Raums bei. Durch die Unterstützung von Maßnahmen im Ländlichen Raum soll dessen hohe Lebensqualität erhalten und Abwanderungstendenzen die Grundlage entzogen werden. Hierdurch wird auch einer weiteren Verdichtung in bereits stark besiedelten Gebieten entgegengewirkt.

Voraussetzung für die Erreichung dieser Ziele ist die Sicherung und Erhaltung einer wettbewerbsfähigen und nachhaltigen, flächendeckenden land- und forstwirtschaftlichen Bewirtschaftung. Die Erzeugung sicherer und gesunder Lebensmittel durch unsere bäuerlichen Familienbetriebe trägt zur Lebensgrundlage der Menschen in Baden-Württemberg bei. Regionale Produktion, innovative Nutzung biogener Ressourcen und ökologische Erzeugung stellen dabei neben der konventionellen Landwirtschaft weitere chancenträchtige Formen nachhaltiger Landwirtschaft dar.

Die Pflege und Erhaltung unserer Kulturlandschaft durch die land- und forstwirtschaftliche Bewirtschaftung prägt den Charakter und die reiche Vielfalt unserer Regionen. Wo hierdurch öffentliche Aufgaben erfüllt werden, muss sich dies auch in öffentlichen Leistungen niederschlagen. Wir bringen den nachhaltigen Umgang bei der Nutzung des Rohstoffes Holz mit der gleichrangigen und dauerhaften Sicherung der Funktionen der Wälder als Lebensräume, Klimaschutzfaktoren und Erholungsmöglichkeiten in Einklang.

Zur Erhaltung der Lebensgrundlagen der Menschen in Baden-Württemberg gehört aber auch der Schutz des berechtigten, öffentlichen Vertrauens in sichere Lebensmittel und Produkte. Wirkungsvolle staatliche Kontrollen sind Grundlage unseres weiteren Arbeitsschwerpunkts, der Verbraucherschutzpolitik. Neben dem gesundheitlichen Verbraucherschutz erfordern aber auch die jüngeren technologischen und gesellschaftlichen Entwicklungen, den wirtschaftlichen und rechtlichen Verbraucherschutz aktiv weiterzuverfolgen.

Zu jeder nachstehend abgebildeten Kennzahl wird im Abgeordneten-Informationssystem eine Kennzahlen-Beschreibung zur Verfügung gestellt.

Oberziele des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

1. Umsetzung einer wirksamen Verbraucherschutzpolitik

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2015 (Soll 2015)	Ist 2016 (Soll 2016)	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2019
Geprüfte Betriebe im Verhältnis zur Zahl der Betriebe insgesamt in %	34,9 (32,0)	34,5 (32,0)	33,3	33,3	33,3
Anzahl der Proben (Lebensmittel, Bedarfsgegenstände)	48.016 (58.658)	49.856 (58.626)	59.367	59.509	59.614
Anzahl der Proben (Tiergesundheit)	833.532 (-)	813.421 (840.000)	840.000	788.250	757.000
Anzahl der Untersuchungen (Tiergesundheit)	1.255.976 (1.300.000)	1.253.261 (1.300.000)	1.275.000	1.207.350	1.139.300
Anzahl der bewilligten Anträge (Tierheimförderung)	10 (-)	6 (8)	8	8	8
Bewilligungsvolumen (Tierheimförderung) in EUR	496.312 (-)	328.340 (500.000)	500.000	500.000	500.000
Angestoßenes Investitionsvolumen (Tierheimförderung) in EUR	1.753.365 (-)	4.175.688 (1.500.000)	1.500.000	1.500.000	1.500.000

2. Sicherung einer nachhaltigen, flächendeckenden land- und forstwirtschaftlichen Bewirtschaftung

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2015 (Soll 2015)	Ist 2016 (Soll 2016)	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2019
Anzahl der Anträge (AFP und Diversifizierung)	240 (300)	265 (300)	250	250	250
Fördervolumen (AFP und Diversifizierung) in EUR	23.183.000 (32.000.000)	23.860.000 (32.000.000)	32.000.000	30.800.000	30.800.000
Ausgelöstes Investitionsvolumen (AFP und Diversifizierung) in EUR	118.185.000 (102.000.000)	119.574.000 (102.000.000)	120.000.000	120.000.000	120.000.000
Kosten des Informationsdienstes Landwirtschaft in EUR	234.490 (250.000)	225.634 (255.000)	260.000	265.000	270.000

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2015	Ist 2016	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2019
	(Soll 2015)	(Soll 2016)			
Infodienst Landwirtschaft: Besuche/Visits-Internet/LVN	2.162.000 (2.225.000)	2.150.000 (2.250.000)	2.275.000	2.280.000	2.285.000
Kosten des Informationsdienstes Landwirtschaft pro Besuch (Visit) in EUR	0,108 (0,112)	0,105 (0,113)	0,114	0,116	0,118
Anzahl der Anträge (FAKT, Antragsjahr)	24.146 (28.000)	24.753 (28.000)	25.500	25.500	25.000
Fördervolumen (FAKT, Auszahlungsjahr) in EUR	75.029.000 (90.000.000)	85.400.000 (90.000.000)	99.000.000	107.850.000	113.850.000
Anzahl der Anträge (SchALVO, Antragsjahr)	7.662 (8.500)	7.143 (8.500)	8.000	7.500	7.000
Fördervolumen (SchALVO, Auszahlungsjahr) in EUR	20.182.000 (21.000.000)	18.241.022 (21.000.000)	21.000.000	21.000.000	16.000.000
Anzahl der Anträge (AZL, Antragsjahr)	21.983 (21.000)	21.788 (21.000)	21.500	21.000	20.500
Fördervolumen (AZL, Auszahlungsjahr) in EUR	28.957.000 (30.000.000)	25.762.882 (30.000.000)	31.000.000	30.000.000	30.000.000
Anzahl der Anträge (Strukturverbesserung im Forstbereich und Nachhaltige Waldwirtschaft)	3.220 (4.000)	3.175 (5.000)	5.000	5.000	5.000
Fördervolumen pro Jahr (Strukturverbesserung im Forstbereich und Nachhaltige Waldwirtschaft) in Tsd. EUR	11.992 (10.500)	7.622 (10.500)	11.200	11.200	11.200
Ökologisch oder strukturell verbesserte Waldfläche (Strukturverbesserung im Forstbereich und Nachhaltige Waldwirtschaft) in ha	25.869 (-)	23.000 (30.000)	30.000	30.000	30.000
Anzahl von Investitionen ohne direkten Flächenbezug (Strukturverbesserung im Forstbereich und Nachhaltige Waldwirtschaft)	156 (-)	119 (400)	500	400	400
Fördermittelvolumen für Flurneuordnungen in EUR	14.379.757 (-)	15.213.515 (16.500.000)	16.500.000	16.500.000	16.500.000
Neuzuteilung land- und forstwirtschaftlicher Flächen in Flurneuordnungen in ha	6.433 (10.000)	7.261 (6.000)	6.000	6.000	6.000

3. Erhaltung der Attraktivität des Ländlichen Raumes

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2015 (Soll 2015)	Ist 2016 (Soll 2016)	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2019
Anzahl bearbeitete Projekte im ELR	1.485 (1.800)	1.851 (1.800)	1.800	2.000	2.100
Fördervolumen im ELR in Mio. EUR	47,9 (50,9)	51,0 (51,5)	55,8	69,8	80,0
Verwaltungskosten des ELR in Mio. EUR	2,5 (3,4)	3,3 (3,4)	3,4	3,5	3,5
Verwaltungskostenanteil am Förderprogrammvolume des ELR in %	5 (7)	6 (7)	6	5	4
Neue zusätzliche Mitarbeiter in Unternehmen (VZÄ)	1.152 (1.600)	805 (1.600)	1.000	1.000	1.000
Angestoßenes Investitionsvolumen im ELR in Mio. EUR	430 (450)	390 (450)	500	550	600
Zahl geförderter Wohnungen im ELR	291 (-)	360 (300)	500	750	1.000

Weitere Ziele des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

1. Sicherstellung einer geordneten Nutzung von Grund und Boden

Fachbereich Geoinformation und Landentwicklung

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2015 (Soll 2015)	Ist 2016 (Soll 2016)	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2019
Anzahl der Flurneuordnungsverfahren	344 (340)	349 (330)	340	340	340
Durchschnittliche Dauer der Kernphase von Flurneuordnungsverfahren in Jahren	5 (5)	5 (5)	5	5	5
Zahl der Unternehmensverfahren	97 (100)	101 (100)	100	100	100
In Neuordnung befindliche Fläche in ha	259.493 (250.000)	261.026 (240.000)	245.000	250.000	250.000
Multifunktionale Wege in Flurneuordnungen in km	226 (-)	83 (180)	180	180	180
Flächenbereitstellung für Freizeit- und Erholungseinrichtungen in Flurneuordnungen in ha	1,4 (-)	0,1 (1,0)	1,0	1,0	1,0
Flächenbereitstellung für Natur- und Umweltschutz in Flurneuordnungen in ha	24,4 (-)	72,3 (20,0)	20,0	20,0	20,0
Umsatzerlöse für körperschaftssteuerpflichtige Produkte (z.B. kartographische Produkte) und Dienstleistungen in Mio. EUR	2,3 (2,3)	2,2 (2,4)	2,4	2,0	2,0
Umsatzerlöse für körperschaftssteuerfreie Produkte (Liegenschaftskataster) und Dienstleistungen in Mio. EUR	12,4 (10,2)	14,4 (10,6)	10,4	11,4	11,4

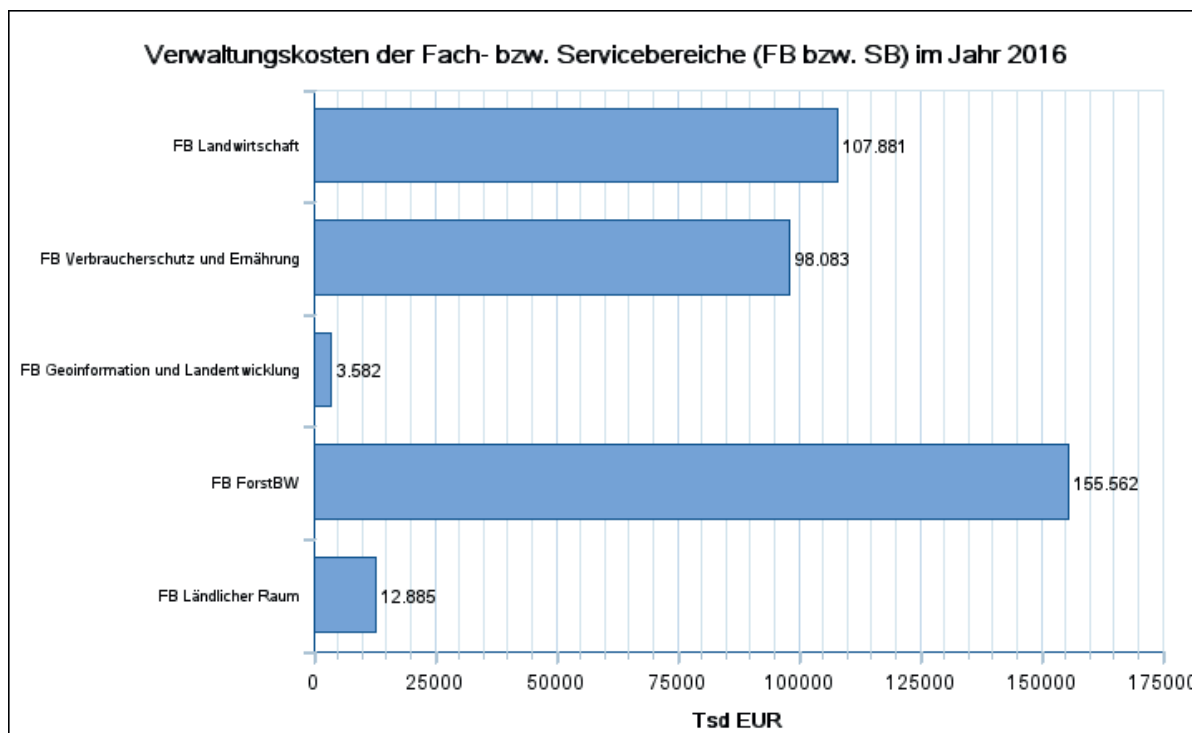
Produktinformationen

Die folgende Grafik zeigt die Verwaltungskosten der Fachbereiche des Einzelplans aus dem Jahr 2016 gerundet auf volle Tsd. EUR und soll einen Überblick über die Kostenverteilung im Einzelplan geben.

Zu einem Fachbereich (FB) werden homogene Aufgabenbereiche der Landesverwaltung, deren Aufgaben sich an Empfänger außerhalb der Landesverwaltung richten, zusammengefasst. Ein Servicebereich (SB) umfasst dagegen homogene Aufgabenbereiche der Landesverwaltung, die zentral für Empfänger innerhalb der Landesverwaltung erbracht werden.

Die Verwaltungskosten setzen sich zusammen aus den Personalkosten, den Sachkosten und Umlagen (d.h. Kosten der Querschnittsleistungen, die für Adressaten innerhalb der Verwaltung erbracht werden).

Weitere Informationen zu den Fachbereichen sind im Vorheft zum StHPI. 2018/19 unter Ziff. 8 und 10. der "Allgemeinen Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel und Stellen" sowie in der sog. Kosten- und Leistungsrechnungsübersicht dargestellt.



Die Kosten von Forst BW sind inklusive der Sachkosten der unteren Forstbehörden und der Personalkosten der beim Land verbliebenen Waldarbeiter dargestellt (Betrieb nach § 26 LHO).

Im Fachbereich Geoinformation und Landentwicklung sind die Verwaltungskosten des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) nicht enthalten.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0801 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 49	011	Vermischte Einnahmen	5,0 1,3 0,5	a) b) c)		5,0	5,0
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			5,0	a)		5,0	5,0
Gesamteinnahmen			5,0	a)		5,0	5,0

Ausgaben

Personalausgaben

Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG 2018/19.

Das Personalausgabenbudget gemäß § 6a Absatz 2 StHG 2018/19 umfasst die Titel der Obergruppen 42 und 45 mit Ausnahme des Titels 421 01 sowie der Titel in Titelgruppen und hat ein Gesamtvolumen von 23.587.300 EUR im Jahr 2018 und 23.761.400 EUR im Jahr 2019.

421 01	011	Bezüge des Ministers und der Staatssekretärin	316,0 163,7 171,2	a) b) c)		316,0	316,0
		<u>Amtsgehalt</u>	<u>2017</u>	<u>2018</u>	<u>2019</u>		
		B 11	1	1	1	Minister	
		85 v.H. des Grundgehalts der Bes.Gr. B 11	1	1	1	Staatssekretärin	
		zus.	2	2	2		

Erläuterung:

In dem Haushaltsansatz sind enthalten:

Tsd. EUR

Aufwandsentschädigungen des Ministers und der Staatssekretärin (§10 Abs. 2 Ministergesetz)	9,3
Trennungsgeld des Ministers und der Staatssekretärin	10,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0801 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Ist	2015	c)		
			Tsd. EUR				
422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	15.163,4	15.309,0	15.163,3	16.439,2	16.613,3

Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften:

			2018	2019
			Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Planmäßige Beamtinnen / Beamte		16.439,2	16.613,3
	darunter			
	1.1 Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge:			
	Dienstkleidungszuschüsse/Kleidergeld für 22 Beamtinnen / Beamte des forstlichen Dienstes je 17,50 EUR im Monat und Jagdaufwandsentschädigung gemäß Jagdnutzungsanweisung für 22 Beamtinnen / Beamte je 150,00 EUR im Jahr	4,7		
		3,3		
			2018	2019
			Tsd. EUR	Tsd. EUR
	Übertragen von Kap. 0806 Tit. 422 01		53,1	53,8
	Kap. 0806 Tit. 682 01		83,3	84,6
	Kap. 0826 Tit. 422 01		139,8	141,8
	zus.		276,2	280,2
	Übertragen nach Kap. 1001 Tit. 422 01		3,2	3,2

422 02	011	Bezüge und Nebenleistungen für abgeordnete Beamtinnen und Beamte	272,0	99,5	278,1	272,0	272,0
--------	-----	--	-------	------	-------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften:

			Tsd. EUR
	Abgeordnete Beamte		272,0
	darunter		
	- Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge:		
	Steuerfreie Aufwandsentschädigung nach der Aufwandsentschädigungsrichtlinie (AER) sowie Schul- und Kinder-Kinderreisebeihilfe an Beamte	1,2	

422 04	011	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
422 05	011	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterung: Veranschlagt sind Mehrarbeitsvergütungen und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl..

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0801 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR																		
427 51	011	Sonstige Beschäftigungsentgelte		120,0 73,8 119,9	a) b) c)	120,0	120,0																		
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind neben den Kosten für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen sowie Aushilfen (20.500 EUR) der Personalaufwand für 2 unbefristete Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer der Entgeltgruppe 14 TV-L. Vgl. Stellenübersicht bei Kap. 0801 Tit. 428 01.</p>																									
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigten)		6.301,7 6.154,9 6.092,2	a) b) c)	6.598,1	6.598,1																		
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind: Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>3. Praktikantinnen/ Praktikanten sowie Praxissemesterstudentinnen/-studenten</td> <td></td> </tr> <tr> <td>6. Sonstige Zulagen</td> <td></td> </tr> <tr> <td> Zulagen nach § 14 TV-L</td> <td style="text-align: right;">4,1</td> </tr> <tr> <td> Zulagen nach § 19 TV-L</td> <td style="text-align: right;">1,0</td> </tr> <tr> <td>7. Dienstkleidungszuschüsse/Kleidergeld für</td> <td style="text-align: right;">0,6</td> </tr> <tr> <td> 1 Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer je 25,00 EUR im Monat</td> <td></td> </tr> <tr> <td> Jagdaufwandsentschädigung gemäß Jagdnutzungsanweisung für</td> <td style="text-align: right;">0,2</td> </tr> <tr> <td> 1 Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer je 150,00 EUR im Jahr</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>									Tsd. EUR	3. Praktikantinnen/ Praktikanten sowie Praxissemesterstudentinnen/-studenten		6. Sonstige Zulagen		Zulagen nach § 14 TV-L	4,1	Zulagen nach § 19 TV-L	1,0	7. Dienstkleidungszuschüsse/Kleidergeld für	0,6	1 Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer je 25,00 EUR im Monat		Jagdaufwandsentschädigung gemäß Jagdnutzungsanweisung für	0,2	1 Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer je 150,00 EUR im Jahr	
	Tsd. EUR																								
3. Praktikantinnen/ Praktikanten sowie Praxissemesterstudentinnen/-studenten																									
6. Sonstige Zulagen																									
Zulagen nach § 14 TV-L	4,1																								
Zulagen nach § 19 TV-L	1,0																								
7. Dienstkleidungszuschüsse/Kleidergeld für	0,6																								
1 Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer je 25,00 EUR im Monat																									
Jagdaufwandsentschädigung gemäß Jagdnutzungsanweisung für	0,2																								
1 Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer je 150,00 EUR im Jahr																									
428 02	011	Entgelte für abgeordnete Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0																		
428 05	011	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelt für Mehrarbeit für Beschäftigte		50,0 51,4 50,9	a) b) c)	55,0	55,0																		
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte.</p>																									
453 01	011	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.		98,0 81,1 77,1	a) b) c)	98,0	98,0																		
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Trennungsgelder</td> <td style="text-align: right;">73,0</td> </tr> <tr> <td>2. Umzugskostenvergütungen</td> <td style="text-align: right;">25,0</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">zus.</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">98,0</td> </tr> </tbody> </table>									Tsd. EUR	1. Trennungsgelder	73,0	2. Umzugskostenvergütungen	25,0	zus.	98,0										
	Tsd. EUR																								
1. Trennungsgelder	73,0																								
2. Umzugskostenvergütungen	25,0																								
zus.	98,0																								
459 49	011	Vermischte Personalausgaben		5,0 0,0 1,2	a) b) c)	5,0	5,0																		
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Geldpreise für Vorschläge zur Verwaltungsvereinfachung, Vergütungen für Arbeitnehmerinnen-/ und Arbeitnehmererfindungen u. dgl.</p>																									
Zwischensumme Personalausgaben				22.326,1	a)	23.903,3	24.077,4																		

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0801 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	245,7 207,0 235,9	a) b) c)		231,6	231,6
--------	-----	---	-------------------------	----------------	--	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	126,0
2. Porto	58,0
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	38,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung	8,0
5. Sonstiges	1,6
zus.	231,6

514 01	011	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	40,0 38,6 26,9	a) b) c)		45,0	45,0
--------	-----	--------------------------------------	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Treib- und Schmierstoffe, Unterhaltung und Instandsetzung.

Bestand an Dienstfahrzeugen	2017	2018	2019
Pkw (geleast vgl. Tit. 518 02).	3	3	3

514 02	011	Dienst- u. Schutzkleidung	1,0 1,7 0,7	a) b) c)		2,0	2,0
--------	-----	---------------------------	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Dienst- und Schutzkleidung des technischen Personals.

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	25,0 37,3 32,5	a) b) c)		30,0	30,0
--------	-----	--	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z.B. Putzmittel, WC-Bedarf).

518 02	011	Mieten und Pachten für Fahrzeuge, Maschinen und Geräte	16,0 11,6 9,6	a) b) c)		16,0	16,0
--------	-----	--	---------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Leasingkosten für Dienstfahrzeuge.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0801 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
526 11	011	Kosten für Sachverständige		2,0 14,8 0,0	a) b) c)	2,0	2,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten für Sachverständige und Gutachten, für ärztliche Untersuchungen sowie für die Beiziehung von Dolmetschern u.ä..</p>							
527 01	011	Dienstreisen		360,6 376,6 384,8	a) b) c)	360,0	360,0
<p>Ersätze Dritter fließen den Mitteln zu.</p> <p>Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.</p>							
529 01	011	Zur Verfügung des Ministers für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen		18,0 17,7 17,9	a) b) c)	18,0	18,0
<p>Erläuterung: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</p>							
529 02	011	Zur Verfügung der Staatssekretärin für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen		5,0 2,4 0,0	a) b) c)	5,0	5,0
<p>Erläuterung: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</p>							
531 02	011	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht		53,3 53,9 53,8	a) b) c)	53,0	53,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Vergütungen an die Verwertungsgesellschaften für die Veröffentlichung urheberrechtlich geschützter Artikel und Kommentare im Presspiegel des Ministeriums.</p>							
531 03	013	Öffentlichkeitsarbeit		65,0 0,0 0,0	a) b) c)	65,0	65,0
<p>Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.</p> <p>Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen u. dgl. sowie Ausgaben im Rahmen und zur Förderung der Öffentlichkeitsarbeit im Geschäftsbereich des MLR, einschließlich der Aufwendungen für Regional- und Kreisbereisungen, Pressefahrten, Pressekonferenzen, Pressegespräche u. dgl.. Hieraus können auch Bewirtungsausgaben die im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit anfallen in geringem Umfang geleistet werden.</p>							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0801 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
531 05	011	Ideen- und Beschwerdemanagement der Landesverwaltung		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	0,0	0,0
<p>Erläuterung: Der Ministerrat hat am 06.02.2001 beschlossen, das Konzept der Landesregierung „Ideen- und Beschwerdemanagement“ zu erproben. Veranschlagt sind die Kosten für Auszeichnungsaktionen, Öffentlichkeitsarbeit und ein Identifikations- und Kommunikationsprogramm.</p>						
534 01	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		4,0 a) 7,8 b) 0,8 c)	8,0	8,0
<p>Erläuterung: Für Werkverträge u.ä.</p>						
546 49	011	Vermischte Verwaltungsausgaben		16,0 a) 15,3 b) 13,0 c)	16,0	16,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Unfallrenten usw. und Entschädigungen an Dritte, Bekanntmachungen in Tageszeitungen etc. Auslagen für Vorstellungsreisen usw.</p>						
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			851,6	a)	851,6	851,6
Ausgaben für Investitionen						
811 01	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen u. dgl. (für die Verwaltung)		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	0,0	0,0
812 01	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		75,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	75,0	75,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist die Beschaffung von Maschinen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl..</p>						
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			75,0	a)	75,0	75,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0801 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

69		Aufwand für Informationstechnik				
427 69	011	Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
511 69A	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	18,0 30,2 25,0	a) b) c)	18,0	18,0
Erläuterung: Veranschlagt ist der Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie deren Unterhaltung und Instandsetzung.						
511 69B	011	Fernmeldegebühren u. dgl.	80,0 71,3 61,3	a) b) c)	80,0	80,0
Erläuterung: Veranschlagt sind laufende sowie einmalige Kosten für Fernmeldeanlagen sowie sonstige Gebühren.						
Anzahl der in den Wohnungen von Landesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernsprechanschlüsse: 18						
514 69	011	Verbrauchsmittel	40,0 10,5 14,0	a) b) c)	40,0	40,0
518 69	011	Maschinen- und Gerätemieten	100,0 136,2 121,7	a) b) c)	100,0	100,0
Rückerinnahmen fließen den Mitteln zu.						
Erläuterung: Veranschlagt sind die Leasingkosten für Kopiergeräte, die Kosten für Störmeldeeinrichtungen sowie Leasingkosten für die Migration des BKS-MLR.						
534 69	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	895,4 1.062,1 968,2	a) b) c)	927,0	927,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für den Erwerb von Software und externe Unterstützung. Mehr insbesondere wegen des Betriebes des BK-Systems durch die BITBW. Übertragen nach Kap. 0309 Tit. 682 01 33,5 Tsd. EUR.						

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0801 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
812 69	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	30,0 0,0 18,5		a) b) c)	30,0	30,0

Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten des BK-Systems und dessen Weiterentwicklung.

Summe Titelgruppe 69	1.163,4	a)	1.195,0	1.195,0
-----------------------------	---------	----	---------	---------

Gesamtausgaben	24.416,1	a)	26.024,9	26.199,0
-----------------------	----------	----	----------	----------

Abschluss Kapitel 0801

Verwaltungseinnahmen	5,0	a)	5,0	5,0
-----------------------------	-----	----	-----	-----

Gesamteinnahmen	5,0	a)	5,0	5,0
------------------------	-----	----	-----	-----

Personalausgaben	22.326,1	a)	23.903,3	24.077,4
-------------------------	----------	----	----------	----------

Sächliche Verwaltungsausgaben	1.985,0	a)	2.016,6	2.016,6
--------------------------------------	---------	----	---------	---------

Ausgaben für Investitionen	105,0	a)	105,0	105,0
-----------------------------------	-------	----	-------	-------

Gesamtausgaben	24.416,1	a)	26.024,9	26.199,0
-----------------------	----------	----	----------	----------

Kapitel 0801 Zuschuss	24.411,1	a)	26.019,9	26.194,0
------------------------------	----------	----	----------	----------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Einnahmen

Steuern und steuerähnliche Abgaben

099 03	532	Zuwendungen der Fischereiberechtigten zu den Betriebskosten der Fischbrutanstalt Langenargen	175,0 154,6 153,2	a) b) c)	175,0	175,0
--------	-----	--	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Die Einnahmen sind zur Deckung der Betriebskosten der Fischbrutanstalt Langenargen zu verwenden (vgl. Tit. 685 03).

099 04	532	Fischereiabgabe Untersee	100,0 109,5 109,8	a) b) c)	100,0	100,0
--------	-----	--------------------------	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Nach § 4 des Gesetzes über die Unterseefischereiordnung i.d.F. vom 24. November 1992 (GBl. 1993 S. 27), geändert durch Gesetz vom 20. November 2001 (GBl. S. 605), haben die Inhaber der Fischerkarten sowie die Inhaber privater Fischereirechte eine Fischereiabgabe zu entrichten, die ausschließlich zur Förderung der fischereilichen Bewirtschaftung der Gewässer im Geltungsbereich der Unterseefischereiordnung zu verwenden ist (vgl. Tit. 685 04).

Zwischensumme Steuern und steuerähnliche Abgaben			275,0	a)	275,0	275,0
---	--	--	-------	----	-------	-------

Verwaltungseinnahmen

111 01	511	Gebühren und tarifliche Entgelte	300,0 147,1 147,0	a) b) c)	300,0	300,0
--------	-----	----------------------------------	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Gebühren für Ausnahmegenehmigungen im Veterinärbereich, Rebenanerkennung und Anbauregelung im Weinbau, Prüfung von Pflanzenschutzmitteln und für Meisterprüfungen in Berufen der Landwirtschaft.

119 49	511	Vermischte Einnahmen	100,0 22,9 15,2	a) b) c)	100,0	100,0
--------	-----	----------------------	-----------------------	----------------	-------	-------

Ansprüche der EU, die nach VO 1233/2007 und Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 von der Finanzierung aus Gemeinschaftsmitteln ausgeschlossen sind, dürfen im Einzelfall von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere zurückgeforderte Zuwendungen sowie Erhebungskostenpauschalen nach Maßgabe EU-rechtlicher Regelungen.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			400,0	a)	400,0	400,0
---	--	--	-------	----	-------	-------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Übrige Einnahmen						
235 02	253	Leistungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger nach SGB II und III	30,0 0,0 0,0	a) b) c)	15,0	15,0
<p>Erläuterung: Leistungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger nach dem SGB II und III zur Förderung der Arbeitsaufnahme und Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bzw. zur Eingliederung in Arbeit. Vgl. Tit. 427 52.</p>						
235 03	253	Zuweisungen und Zuschüsse für die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen bei Landesbehörden	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
<p>Erläuterung: Leertitel, da nicht feststeht, in welcher Höhe Förderleistungen der Bundesagentur für Arbeit oder anderer Stellen, z. B. der Rentenversicherungsträger gewährt werden. Die Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit zur Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen werden bei Tit. 235 02 vereinnahmt. Vgl. Tit. 429 01.</p>						
235 05	253	Zuweisungen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe zur besonderen Förderung der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen	0,0 2,2 4,7	a) b) c)	0,0	0,0
<p>Erläuterung: Leertitel, da nicht feststeht, in welcher Höhe Zuweisungen gewährt werden. Vgl. Vermerk und Erläuterungen zu Tit. 427 53.</p>						
271 01	523	Erstattungen von der EU	200,0 133,6 49,7	a) b) c)	200,0	200,0
<p>Dritten zustehende Anteile an EU-Erstattungen sowie von der Finanzierung aus Gemeinschaftsmitteln ausgeschlossene Beträge im Einzelfall dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.</p>						
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind voraussichtlich eingehende finanzielle Beteiligungen der EU.</p>						
382 01	890	Zurückbezahlte Zuwendungen, Rückflüsse u. dgl. (EU-Anteil)	0,0 5,1 33,8	a) b) c)	0,0	0,0
<p>Erläuterung: Leertitel, da die Höhe der zu vereinnahmenden EU-Anteile aus Rückzahlungen, Rückflüssen u. dgl. offen ist. Vgl. Vermerk und Erläuterung bei Tit. 982 01.</p>						
Zwischensumme Übrige Einnahmen			230,0	a)	215,0	215,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Titelgruppen						
68		Berufliche Weiterqualifizierung				
119 68	511	Vermischte Einnahmen	0,0 0,8 0,3	a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Kostenbeteiligungen Dritter für die Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen u. dgl. Leertitel, da nicht feststeht, ob und ggf. in welcher Höhe Einnahmen eingehen werden.						
Summe Titelgruppe 68			0,0	a)	0,0	0,0
69		Informationstechnik				
119 69	511	Vermischte Einnahmen aus Informationstechnik	0,0 231,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Erlöse aus der Überlassung von Informationstechnik (Hardware, Software) an Dritte, Erstattungen der EU u.a., sind hier zu vereinnahmen. Leertitel, weil das Aufkommen ungewiss ist; vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 69 – Ausgaben –.						
Summe Titelgruppe 69			0,0	a)	0,0	0,0
73		Unwetterhilfen des Landes an land- und forstwirtschaftliche Betriebe				
Erläuterung: Veranschlagt sind Zuweisungen, Erstattungen, Ersätze und dgl. von Dritten zu Unwetterhilfen und dgl. des Landes Baden-Württemberg an land- und forstwirtschaftliche Betriebe.						
234 73	521	Zuweisungen aus Sondervermögen	0,0 0,0 138,1	a) b) c)	0,0	0,0
281 73	521	Sonstige Zuweisungen, Erstattungen, Ersätze und dgl.	0,0 0,0 1,7	a) b) c)	0,0	0,0
334 73	521	Zuweisungen für Investitionen aus Sondervermögen	0,0 1.297,3 2.491,0	a) b) c)	0,0	0,0
342 73	521	Sonstige Zuweisungen, Erstattungen, Ersätze und dgl. für Investitionen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 73			0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
74		Zuweisungen und Zuschüsse für Forschung und Untersuchungen					
Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterungen bei Tit.Gr. 74 – Ausgaben –.							
231 74	165	Sonstige Zuweisungen vom Bund	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
282 74	165	Sonstige Zuschüsse	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
287 74	165	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (EU-Mittel)	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 74			0,0		a)	0,0	0,0
75		Jagdabgabe					
099 75	531	Jagdabgabe u.a.	1.400,0 1.777,4 1.610,5		a) b) c)	1.600,0	1.600,0
Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 75 – Ausgaben – und Kap. 0823 Tit. 381 78. Nach § 28 des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (JWMG) vom 25. November 2014 (GBl. 2014 S. 550), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Oktober 2016 (GBl. S. 577) wird eine Jagdabgabe erhoben, die für Zwecke der Jagdförderung, der jagdlichen und wildbiologischen Forschung sowie der Wildschadensverhütung zu verwenden ist.							
Summe Titelgruppe 75			1.400,0		a)	1.600,0	1.600,0
76		Allgemeine Fischereiabgabe					
099 76	532	Allgemeine Fischereiabgabe	1.000,0 1.542,7 1.131,3		a) b) c)	1.000,0	1.000,0
Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 76 – Ausgaben – und Kap. 0823 Tit. 381 77. Nach § 36 Abs. 1 des Fischereigesetzes für Baden-Württemberg (FischG) vom 14. November 1979 (GBl. S. 466, ber. 1980 S. 136), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), wird eine Fischereiabgabe erhoben, deren Aufkommen vom Land zur Förderung des Fischereiwesens und der fischereilichen Forschungstätigkeit zu verwenden ist.							
Summe Titelgruppe 76			1.000,0		a)	1.000,0	1.000,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
79		Zuschüsse für besondere Zwecke					
282 79	523	Sonstige Zuschüsse für besondere Zwecke		0,0 158,4 137,9	a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Hier werden Zuschüsse Dritter u. dgl. für besondere Zwecke verein-							
nahmt. Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 79 - Ausgaben.							
Summe Titelgruppe 79				0,0	a)	0,0	0,0
80		Ausstellungen					
119 80	522	Tagungsgebühren, Entgelte u. dgl.		0,0 3,5 10,1	a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Leertitel, da nicht feststeht, ob und ggf. in welcher Höhe Einnahmen							
eingehen werden. Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 80 – Ausgaben.							
Summe Titelgruppe 80				0,0	a)	0,0	0,0
86		Hegegelder u. dgl.					
Erläuterung: vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 86 –Ausgaben-.							
119 86	532	Vermischte Einnahmen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Einnahmen aus Ausgleichsleistungen u. dgl. im Fischereibereich.							
282 86	532	Sonstige Zuschüsse		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 86				0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
88		Förderung "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" (RWB) Teil EFRE 2007 - 2013					
Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterung bei Tit.Gr. 88 – Ausgaben.							
272 88	W 692	Zuschüsse für lfd. Zwecke der EU	0,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		
346 88	692	Zuschüsse für Investitionen von der EU	0,0		a)	0,0	0,0
			15.157,6		b)		
			22.304,1		c)		
Summe Titelgruppe 88			0,0		a)	0,0	0,0
89		Rückflüsse u. dgl. aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur					
Erläuterung: Veranschlagt sind Rückflüsse, Zinsen u. dgl. aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“. Rückflüsse aus Zahlungen des laufenden Haushaltsjahres werden von den Ausgaben abgesetzt. Beim Titel 119 89 sind die dem Land verbleibenden und beim Titel 382 89 die an den Bund abzuführenden Anteile veranschlagt. Weniger bei Titel 382 89 wegen Übernahme des Bundesanteils an den ausgereichten Darlehen durch die L-Bank- Staatsbank für Baden-Württemberg.							
119 89	521	Rückflüsse u. dgl. aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur (Landesanteil)	400,0		a)	500,0	500,0
			193,9		b)		
			162,5		c)		
382 89	890	Rückflüsse u. dgl. aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur (Bundesanteil)	3.000,0		a)	450,0	450,0
			8.436,3		b)		
			3.278,7		c)		
Summe Titelgruppe 89			3.400,0		a)	950,0	950,0
90		Maßnahmen- und Entwicklungsplan Ländlicher Raum Baden-Württemberg 2014 - 2020 (MEPL III)					
Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterung bei Kap. 0802 Tit.Gr. 90 - Ausgaben.							
119 90	692	Vermischte Einnahmen	0,0		a)	0,0	0,0
			240,6		b)		
			58,1		c)		
272 90	692	Zuschüsse für lfd. Zwecke der EU	0,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		
346 90	692	Zuschüsse für Investitionen von der EU	105.282,9		a)	105.485,3	105.691,3
			69.966,2		b)		
			82.986,8		c)		
Summe Titelgruppe 90			105.282,9		a)	105.485,3	105.691,3

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
91		EFRE-Förderung in Baden-Württemberg 2014 - 2020 "Innovation und Energiewende"					
Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterung bei Tit.Gr. 91 - Ausgaben.							
272 91	692	Zuschüsse für lfd. Zwecke der EU		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
346 91	692	Zuschüsse für Investitionen von der EU		35.200,0 6.953,7 2.317,9	a) b) c)	35.900,0	36.600,0
Summe Titelgruppe 91				35.200,0	a)	35.900,0	36.600,0
99		Maßnahmen- und Entwicklungsplan Ländlicher Raum Baden-Württemberg 2007 - 2013 (MEPL II)					
Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterung bei Tit.Gr. 99 – Ausgaben.							
119 99	692	Vermischte Einnahmen		0,0 245,4 331,3	a) b) c)	0,0	0,0
272 99	W 692	Zuschüsse für lfd. Zwecke der EU		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
346 99	692	Zuschüsse für Investitionen von der EU		0,0 33.079,8 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 99				0,0	a)	0,0	0,0
Gesamteinnahmen				147.187,9	a)	145.825,3	146.731,3

Ausgaben

Aus Kap. 0802 dürfen Ausgaben auch neben anderen zweck-
entsprechenden Ausgaben des Staatshaushaltsplans gewährt
werden.

Personalausgaben

422 16	840	Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamte		334,0 147,4 97,7	a) b) c)	334,0	334,0
--------	-----	--	--	------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten der Nachversicherung von ausschei-
denden Beamten nach § 8 SGB VI.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
427 16	511	Unterrichtungsvergütungen		5,0 -2,9 -2,2	a) b) c)	5,0	5,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu. Tit. 427 16, 427 26 und 533 02 sind gegenseitig deckungsfähig.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind Unterrichtungsvergütungen, Prüfungskosten und Sachaufwand (darunter Reisekosten und Fahrtkosten für Mitglieder des Prüfungsausschusses), insbesondere für die Ausbildung der Klassifizierer nach dem Fleischgesetz, die Praktikantenprüfung vor Einstellung in den Vorbereitungsdienst für den höheren landwirtschaftlichen Dienst und das höhere Lehramt an Fachschulen für Landwirtschaft sowie Prüfungen im Bereich des Vermessungswesens. Vgl. auch Tit. 427 26 und 533 02.					
427 26	511	Persönliche Prüfungskosten		10,0 17,5 7,9	a) b) c)	10,0	10,0
		Tit. 427 16, 427 26 und 533 02 sind gegenseitig deckungsfähig.					
		Erläuterung: Vgl. Erläuterung zu Tit. 427 16.					
427 52	253	Entgelte an Beschäftigte nach dem SGB III und II		50,0 0,0 0,0	a) b) c)	25,0	25,0
		Die Mittel sind übertragbar.					
		Erläuterung: Entgelte an Beschäftigte im Rahmen der Förderung der Arbeitsaufnahme bzw. bei Eingliederung in Arbeit und bei Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen nach dem SGB III und II. Die Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger sind bei Tit. 235 02 veranschlagt.					
427 53	253	Beschäftigungsentgelte aus Mitteln der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX für entlastende Personalmaßnahmen		0,0 0,0 5,9	a) b) c)	0,0	0,0
		Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 235 05 zulässig.					
		Erläuterung: Das Integrationsamt des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales sowie die Bundesagentur für Arbeit können nach dem SGB IX aus Mitteln der Ausgleichsabgabe Zuschüsse an öffentliche und private Arbeitgeber zur Förderung der Beschäftigung bzw. Einstellung und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen gewähren. Diese Förderinstrumentarien dienen mit dazu, Arbeitgeber zu motivieren, vermehrt schwerbehinderte Menschen einzustellen und zu beschäftigen. Da nicht abzusehen ist, inwieweit entsprechende Maßnahmen im Landesbereich durchgeführt werden, sind Leertitel vorgesehen (vgl. Tit. 235 05).					
429 01	253	Beschäftigungsentgelte zur Erleichterung der Beschäftigung von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellte Menschen bei Landesbehörden		10,0 0,0 0,0	a) b) c)	10,0	10,0
		Erläuterung: Zur Erleichterung der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen können zu Lasten dieser Mittel schwerbehinderte Menschen bis zu 3 Monate vor Freiwerden einer Stelle in den Landesdienst übernommen werden. Vgl. Tit. 235 03.					

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
432 01	018	Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten und ihrer Hinterbliebenen	95.109,0 91.981,3 91.393,7		a) b) c)	97.166,5	98.964,4
<p>Erläuterung: Anzahl der Versorgungsempfänger/innen Stand 31.12.2016 : 2.520.</p>							
432 02	018	Alters- und Hinterbliebenengeld	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
<p>Erläuterung: Leertitel weil der Aufwand ungewiss ist.</p>							
441 01	840	Beihilfen auf Grund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfänger/innen)	3.418,4 3.345,2 3.434,6		a) b) c)	3.345,2	3.345,2
<p>Ersätze fließen den Mitteln zu.</p>							
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist der nach dem Ist-Ergebnis des Vorjahres geschätzte Bedarf. Vgl. allgemeine Erläuterungen im Vorheft.</p>							
443 01	840	Fürsorgemaßnahmen	50,0 14,8 21,1		a) b) c)	50,0	50,0
<p>Ersätze fließen den Mitteln zu.</p>							
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Unfallfürsorgeleistungen nach §§ 47ff des Landesbeamtenversorgungsgesetzes (LBeamtVGBW), die Unfallausgleichsleistungen nach § 50 LBeamtVGBW jedoch nur, soweit sie neben Bezügen im Sinne des Besoldungsrechts gezahlt werden. Näheres vgl. Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Planmittel zu Tit. 443 01 im Vorheft.</p>							
443 03	840	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	0,8 0,0 0,0		a) b) c)	0,8	0,8
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Unterstützungen nach Maßgabe der Unterstützungsgrundsätze vom 7. September 2006 (GABl. S.431).</p>							
446 01	018	Beihilfen auf Grund der Beihilfeverordnung u. dgl. (Versorgungsempfänger/innen)	16.541,9 16.170,5 15.950,1		a) b) c)	16.697,4	17.325,6
<p>Ersätze fließen den Mitteln zu.</p>							
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist der nach dem Ist-Ergebnis des Vorjahres geschätzte Bedarf.</p>							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Ist	2015	c)		
			Tsd. EUR				
446 21	018	Beihilfe zu den Kosten der Pflege aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (Versorgungsempfänger/innen) Ersätze fließen den Mitteln zu.	4.064,2	4.289,1	3.922,2	4.433,5	4.592,7
Erläuterung: Veranschlagt ist der nach dem Ist-Ergebnis des Vorjahres geschätzte Bedarf.							
459 01	840	Ersatz von Sachschäden an Landesbedienstete, soweit die Leistungen nicht i. R. der Unfallfürsorge gewährt werden Aus diesen Mitteln dürfen auch Billigkeitsleistungen gewährt werden (vgl. Erläuterungen).	10,0	0,3	1,4	10,0	10,0
Erläuterung: Leistungen nach § 80 des Landesbeamtengesetzes (bei Richterinnen und Richtern i.V. mit § 8 des Landesrichter- und -staatsanwaltsgesetzes-LRiStAG-, bei ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern nach § 14 LRiStAG) sowie Ausgaben für den Ersatz von Sachschäden an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) nach Maßgabe der gesetzlichen bzw. der für die Beamtinnen und Beamten geltenden Bestimmungen auch aus Billigkeitsgründen. Vgl. auch Tit. 443 01.							
462 01	880	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erläuterung: Vgl. auch globale Minderausgaben bei Tit. 972 10.							
Zwischensumme Personalausgaben			119.603,3			122.087,4	124.672,7
Sächliche Verwaltungsausgaben							
526 01	511	Gerichts- und ähnliche Kosten Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinsparungen bei Titeln der Gruppe 972 des Einzelplans 08. Ersätze fließen den Mitteln zu.	20,0	0,0	0,0	20,0	20,0
Erläuterung: Kosten von Rechtsstreitigkeiten vor den ordentlichen Gerichten, vor den Verwaltungs- und Arbeitsgerichten, Erstattung von Kosten im Vorverfahren nach § 80 LVwVfG u. dgl..							
526 23	511	Entschädigungen an Beiratsmitglieder und sonstige ehrenamtlich tätige Personen	180,0	75,6	80,3	180,0	180,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Entschädigungen und Reisekosten für die Mitglieder von Beiräten, Fachausschüssen, Kuratorien und Prüfungskommissionen sowie für sonstige ehrenamtlich tätige Personen.							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
529 10	511	Für Aufwendungen bei Amtseinführungen und Verabschiedungen von Behördenleitern	1,5 1,0 0,0		a) b) c)	2,0	2,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind für Amtseinführungen und Verabschiedungen von Behördenleitern im Geschäftsbereich des Ministeriums jeweils bis zu 500 EUR. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen, eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</p>							
533 02	511	Sächliche Prüfungs- und Lehrgangskosten	5,0 0,0 0,0		a) b) c)	5,0	5,0
<p>Tit. 427 16, 427 26 und 533 02 sind gegenseitig deckungsfähig.</p> <p>Erläuterung: Vgl. Vorbemerkung und Erläuterung zu Tit. 427 16.</p>							
534 05	313	Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes	220,0 175,1 125,4		a) b) c)	220,0	220,0
<p>Die Mittel sind übertragbar.</p> <p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten zur Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes und der dazugehörigen Unfallverhütungsvorschrift DGUV 2. Enthalten sind die Kosten für die sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung der Beschäftigten einschließlich der Kosten für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen sowie die Kosten für die Beurteilung der psychischen Belastungen am Arbeitsplatz (psychische Gefährdungsbeurteilung) gem. § 5 Abs. 3 Nr. 6 Arbeitsschutzgesetz.</p>							
537 09	314	Gesundheitsmanagement	85,0 66,8 81,2		a) b) c)	85,0	85,0
<p>Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit. 534 05 und Tit.Gr. 68 zulässig. Ersätze fließen den Mitteln zu.</p> <p>Erläuterung: Veranschlagt sind Ausgaben im Rahmen des Gesundheitsmanagements zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit der Beschäftigten und damit ihrer Leistungsfähigkeit.</p>							
538 01	045	Sachaufwand für die Ernährungs- und Notfallvorsorge	78,0 4,5 3,7		a) b) c)	28,5	27,0
<p>Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.</p> <p>Erläuterung: Sachaufwand für die Planung und Vorbereitung von Maßnahmen der Ernährungsnotfallvorsorge.</p>							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

546 49	N 011	Vermischte Verwaltungsausgaben	0,0		a)	5,0	5,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		

Die Mittel sind übertragbar. Mehrausgaben sind bis zur Höhe der Einsparungen bei Titeln der HG 5 des Kap. 0802 mit Ausnahme des Titels 529 10 sowie der Titel in Titelgruppen zulässig.

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Kosten zur Durchführung ärztlicher Untersuchungen im Rahmen von § 9 BeamStG auf Anordnung der Einstellungs-/ Ernennungsbehörde bei Laufbahnen mit besonderen Anforderungen u. dgl..

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			589,5		a)	545,5	544,0
--	--	--	-------	--	----	-------	-------

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

631 01	860	Rückzahlung nicht verbrauchter Bundesmittel	0,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		

Erläuterung: Leertitel zur Abführung nicht verbrauchter Bundesmittel aus der Gemeinschaftsaufgabe.

685 03	532	Zuschuss an die Besatzkommission der baden-württembergischen Bodenseefischer e.V. zum Betrieb der Fischbrutanstalt in Langenargen	268,0		a)	270,0	272,0
			228,2		b)		
			243,9		c)		

Mehrausgaben sind in Höhe der Einsparungen bei Tit.Gr. 76 zulässig.
Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterung: Veranschlagt sind die Betriebskosten der Fischbrutanstalt, die insbesondere aus dem Aufkommen der von der Forstverwaltung und vom Staatlichen Vermögens- und Hochbauamt Konstanz erhobenen Entgelte für die Ausstellung von Patenten und Erlaubnisscheinen gedeckt werden. Gebäude und Flächen werden der Besatzkommission unentgeltlich überlassen (vgl. Kap. 1209 Tit. 124 01). Anfallende Bewirtschaftungskosten werden aus Kap. 1209 Tit. 517 01 und 517 05 getragen. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 099 03.

685 04	532	Zuschüsse zur Förderung des Fischereiwesens im Untersee (Mittel aus der Fischereiabgabe)	100,0		a)	100,0	100,0
			104,5		b)		
			75,6		c)		

Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 099 04 zulässig.

Erläuterung: Vgl. Erläuterungen zu Tit. 099 04.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
685 48	523	Zuschüsse an Rennvereine aus dem Aufkommen der Totalisatorsteuer	960,0 316,6 354,8	a) b) c)	960,0	960,0
		Ausgaben sind zulässig in Höhe von 96 v.H. der Einnahmen bei Kap. 1201 Tit. 055 01.				
		Erläuterung: Nach § 16 des Rennwett- und Lotteriegesetzes vom 8. April 1922 (RGBl. I S. 393) zuletzt geändert durch Art. 1 und 4 des Gesetzes vom 29. Juni 2012 (BGBl. I S. 1424) erhalten Rennvereine, die einen Totalisator betreiben, bis zu 96 v.H. des Aufkommens der Totalisatorsteuer. Sie haben die Beträge zu Zwecken der öffentlichen Leistungsprüfungen für Pferde zu verwenden. Das Aufkommen aus der Totalisatorsteuer ist für 2018 und 2019 mit 1,0 Mio. EUR veranschlagt (vgl. Kap. 1201 Tit. 055 01). 2018 und 2019 soll den Rennvereinen 96 v.H. des Steueraufkommens überlassen werden.				
685 49	523	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.	58,5 53,7 53,6	a) b) c)	58,5	58,5
		Erläuterung: Veranschlagt sind Beiträge an verschiedene Verbände oder Vereine. Das Ministerium ist u.a. Mitglied bei der Agrarsozialen Gesellschaft e. V., beim Deutschen Forstwirtschaftsrat und beim Landesbeirat Holz Baden-Württemberg.				
Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			1.386,5	a)	1.388,5	1.390,5
Besondere Finanzierungsausgaben						
972 10	880	Globale Minderausgabe für den Einzelplan 08	-19.504,7 0,0 0,0	a) b) c)	-13.864,6	-19.983,3
		Erläuterung: Die globale Minderausgabe ist durch Einsparungen bei den Sachausgaben des Einzelplans 08 (Hauptgruppen 5 bis 8), bei den Personalausgaben im Rahmen der erweiterten dezentralen Finanzverantwortung (Hauptgruppe 4) sowie für bis zu 10 Mio. EUR jährlich durch einen höheren Ablieferungsbetrag insbesondere aus Effizienzgewinnen beim Landesbetrieb ForstBW zu erwirtschaften. Vgl. auch globale Minderausgaben bei Tit. 462 01.				
982 01	890	Abführung anteiliger Rückflüsse u. dgl. (EU-Anteil)	0,0 10,7 20,1	a) b) c)	0,0	0,0
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 382 01 zulässig.				
		Erläuterung: Leertitel, da die Höhe der an die EU abzuführenden Anteile aus Rückzahlungen, Rückflüssen u. dgl. offen ist. Vgl. Einnahmen bei Tit. 382 01.				
Zwischensumme Besondere Finanzierungsausgaben			-19.504,7	a)	-13.864,6	-19.983,3

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Titelgruppen							
Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.							
61		Abfindungen					
Erläuterung: Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf für Abfindungen aufgrund des Kündigungsschutzgesetzes.							
428 61	840	Abfindungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	7,0 0,4 5,0	a) b) c)		7,0	7,0
Summe Titelgruppe 61			7,0	a)		7,0	7,0
62		Jubiläumsgaben und Jubiläumsgelder					
Erläuterung: Jubiläumsgaben und Jubiläumsgelder für 25-, 40- und 50-jährige Dienstjubiläen.							
422 62	840	Jubiläumsgaben für Beamtinnen und Beamte	19,6 19,3 19,8	a) b) c)		19,6	19,6
428 62	840	Jubiläumsgelder für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	19,7 23,0 32,2	a) b) c)		19,7	19,7
Summe Titelgruppe 62			39,3	a)		39,3	39,3
67		Kosten des Haupt- und der Bezirkspersonalräte sowie der Haupt- und Bezirksschwerbehindertenvertretung					
Erläuterung: Aufwendungen für den Hauptpersonalrat und die Hauptschwerbehindertenvertretung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz; vgl. § 45 des Landespersonalvertretungsgesetzes und § 96 SGB IX.							
429 67	511	Personalaufwand	41,0 25,1 25,1	a) b) c)		41,0	41,0
Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für 0,5 unbefristete Arbeitsverhältnisse der Entgeltgruppe 6 bis 8 TV-L.							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
527 67	511	Reisekosten	27,0 6,0 5,0	a) b) c)		27,0	27,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.</p>							
546 67	511	Sonstiger Sachaufwand	2,0 1,5 2,2	a) b) c)		2,0	2,0
<p>Erläuterung: Geschäftsbedarf, Druckerzeugnisse, Post- und Fernspreckgebühren, Anschaffung und Unterhaltung von Maschinen, Geräten und Ausstattungsgegenständen usw.. Anzahl der in den Wohnungen von Landesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernspreckanschlüsse: 1</p>							
Summe Titelgruppe 67			70,0	a)		70,0	70,0
68		Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten					
<p>Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Kap. 0802 Tit. 119 68.</p>							
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Allgemeine Fortbildung, die Ausbildung der Landwirtschaftsreferendarinnen und Landwirtschaftsreferendare, -inspektoranwärterinnen und -inspektoranwärter und Anwärterinnen und Anwärter für landwirtschaftstechnische Lehrerinnen und Lehrer und Beraterinnen und Berater sowie die Fachtechnische Fortbildung insbesondere in den Bereichen Landwirtschaft, Veterinärverwaltung und Lebensmittelüberwachung.</p>							
427 68	012	Unterrichtsvergütungen und persönliche Prüfungskosten	50,0 39,8 50,2	a) b) c)		50,0	50,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Unterrichts- und Prüfungsvergütungen für verwaltungseigene und verwaltungsfremde Kräfte (einschließlich Reisekosten).</p>							
459 68	012	Personalbezogene Sachausgaben	55,0 44,6 49,8	a) b) c)		55,0	55,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Trennungsgelder, Fahrtkostensätze, Verpflegungszuschüsse u. dgl..</p>							
525 68	012	Allgemeiner Sachaufwand	475,1 422,5 387,2	a) b) c)		475,1	475,1
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Teilnahmegebühren und dgl. sowie sonstige Sachausgaben (einschließlich Reisekosten).</p>							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
527 68	012	Reisekosten	213,0 270,7 251,1		a) b) c)	213,0	213,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.							
Summe Titelgruppe 68			793,1		a)	793,1	793,1
69		Aufwand für Informationstechnik					
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 119 69. Kostenbeteiligungen des Staatsforstbetriebs dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.							
429 69	511	Personalaufwand	683,0 345,3 896,6		a) b) c)	531,0	551,0
Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für 4 (2) unbefristete Arbeitsverhältnisse (vgl. Stellenübersicht bei Kap. 0801 und Kap. 0809 jeweils Tit. 428 01) sowie Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte.							
511 69A	511	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	59,0 53,1 53,1		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01.							
511 69B	511	Fernmeldegebühren	83,0 498,9 74,7		a) b) c)	391,5	391,5
Erläuterung: Übertragen von Kap. 0309 Tit. 682 01 411,5 Tsd. EUR nach Kap. 0806 Tit. 682 01 103,0 Tsd. EUR.							
514 69	511	Verbrauchsmittel	64,0 57,6 57,6		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01.							
518 69	511	Maschinen- und Gerätemieten	175,0 157,5 157,5		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01.							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
525 69	511	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	278,0 120,0 92,8		a) b) c)	250,0	250,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die berufliche Weiterqualifizierung im informationstechnischen Bereich einschließlich aller damit zusammenhängender Kosten. Vgl. auch Kap. 0835 Tit. 525 69. Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 28,0 Tsd. EUR.</p>							
534 69	511	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	7.135,8 11.921,3 7.782,8		a) b) c)	13.303,8	18.985,3
<p>Die Mittel sind in Höhe von 3.580.000 EUR (2018) bzw. 9.280.000 EUR (2019) bis zur Freigabe durch das Ministerium für Finanzen gesperrt. Das Ministerium für Finanzen gibt die Mittel auf Antrag regelmäßig frei, sobald hinsichtlich der gesperrten Mittel zwischen dem MLR und BITBW Einvernehmen erzielt wurde.</p> <p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Erwerb von Software und sonstige Beraterleistungen im IT-Bereich. Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 682 01 510,0 Tsd. EUR. Kap. 0309 Tit. 682 01 59,0 Tsd. EUR. Übertragen von Kap. 0309 Tit. 682 01 287,0 Tsd. EUR. Die Mittel des Fachbereichs Landwirtschaft sind bei Kap. 0809 veranschlagt. Mehr zur Umsetzung der EU-Vorgaben im IT-Bereich sowie zur BK-Migration.</p>							
711 69	811	Bauliche Aufwendungen in bestehenden Gebäuden zur Einführung der Informations- und Kommunikationstechnik	100,0 40,0 100,0		a) b) c)	100,0	100,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind bauliche Aufwendungen im Zusammenhang mit der Einführung der IT-Technik für Dienststellen, die in das Informationstechnische Gesamtbudget einbezogen sind. Hierunter fallen alle baulichen Anforderungen für die keine sonstigen Instandsetzungs-, Umbau- oder Erweiterungsbauten durchgeführt werden.</p>							
812 69	511	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 69			8.577,8		a)	14.576,3	20.277,8

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
70		EU-Anlastungen und sonstige EU-Finanzkorrekturen					
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich in der Höhe, in der durch Entscheidung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz die Globalen Minderausgaben im Einzelplan 08 bei Titeln der Gruppe 972 erhöht werden. Die Mittel sind übertragbar.					
		Erläuterung: Abwicklung von eventuellen Anlastungen bzw. Finanzkorrekturen durch die EU.					
631 70	521	Anteilige Zuweisungen an den Bund nach dem Lastentragungsgesetz und aufgrund sonstiger Finanzkorrekturen der EU	0,0 169,5 880,1	a) b) c)	0,0	0,0	
676 70	521	Erstattungen an die EU für Anlastungen der EU aufgrund entsprechender EU-Vorschriften	0,0 0,0 497,4	a) b) c)	0,0	0,0	
		Summe Titelgruppe 70	0,0	a)	0,0	0,0	
73		Unwetterhilfen des Landes an land- und forstwirtschaftliche Betriebe					
		Die Mittel sind übertragbar. Bei Tit.Gr. 73 erhöht sich die Ausgabeermächtigung um die Einnahmen der Titelgruppe, soweit die Einnahmen nicht zur Deckung von Ausgaben aus anderen Haushaltsjahren dienen. Ausgaben sind auch vor dem Eingang der Einnahmen zulässig.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind Unwetterhilfen u. dgl. des Landes an land- und forstwirtschaftliche Betriebe (insbesondere Landeshilfen im Zusammenhang mit dem Frostschadensereignis 2017). Die Abwicklung von Unwetterhilfen im Bereich Ländliche Infrastruktur im Außenbereich an Gemeinden / Gemeindeverbände bei Tit. 883 73 erfolgt aufgrund der im Zusammenhang mit Hilfen für das Hochwasser 2013 erfolgten Zuständigkeitszuweisung durch den Bund und ausschließlich für dieses Unwetterereignis.					
683 73	521	Zuschüsse an private Unternehmen	0,0 1.179,3 18,0	a) b) c)	49.440,0	0,0	
883 73	521	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Ländliche Infrastruktur im Außenbereich	0,0 1.208,9 1.244,7	a) b) c)	0,0	0,0	
892 73	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0,0 417,1 1.228,3	a) b) c)	0,0	0,0	
		Summe Titelgruppe 73	0,0	a)	49.440,0	0,0	

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
74		Forschung und Untersuchungen					
		Die Mittel sind übertragbar. Mehrausgaben sind für zweckentsprechende Forschungen bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit.Gr. 74 zulässig. Kap. 0802 Tit.Gr. 74 und Kap. 0803 Tit.Gr. 89 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 685 74 kann auch bei den übrigen Titeln der Titelgruppe (ohne Tit. 429 74) in Anspruch genommen werden.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwendungen für Untersuchungs- und Forschungsprogramme. Vgl. auch Tit.Gr. 74 – Einnahmen –.					
429 74	165	Personalaufwand	409,1 258,8 285,8		a) b) c)	339,1	339,1
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für bis zu 15 Arbeitnehmer der Entgeltgruppen 3 bis 13 TV-L mit befristeten Arbeitsverträgen.					
547 74	165	Sachaufwand	330,0 205,4 219,3		a) b) c)	300,0	300,0
		Veröffentlichungen u. dgl. können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind Sachaufwand sowie Reisekosten an Landesbedienstete u. a. Mehr zur Schaffung der Grundlagen und Entwicklung von Schnittstellen eines digitalen Bauernhofes.					
631 74	165	Sonstige Zuweisungen an den Bund	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

685 74	165	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	40,0	0,0	0,0	a) b) c)	40,0	40,0
--------	-----	--	------	-----	-----	----------------	------	------

			2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
		Verpflichtungsermächtigung	500,0	500,0
		Davon zur Zahlung fällig im		
		Haushaltsjahr 2019bis zu	250,0	0,0
		Haushaltsjahr 2020bis zu	150,0	250,0
		Haushaltsjahr 2021bis zu	100,0	150,0
		Haushaltsjahr 2022bis zu	0,0	100,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln der Titelgruppe 74				
		2018	2019	2020	2021	2022
bis 2016	125,0	75,0	50,0	-	-	-
2017	500,0	250,0	150,0	100,0	-	-
2018	500,0	-	250,0	150,0	100,0	-
2019	500,0	-	-	250,0	150,0	100,0
zus.	1.625,0	325,0	450,0	500,0	250,0	100,0

686 74	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	520,0	164,0	423,4	a) b) c)	710,0	650,0
--------	-----	--	-------	-------	-------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Aus dem Ansatz wird u.a. das Forschungsprogramm zur Entwicklung und Evaluation von Methoden zum Ersatz von Tierversuchen finanziert. Mehr für das Projekt LIFE AgriAdapt sowie für die Entwicklung einer mobilen Schlachteinheit. Außerdem mehr für die Entwicklung einer Softwarelösung für Smart Farming sowie für die Förderung von Projekten zur Bewusstseins- und Akzeptanzschaffung für Wildtiere.

812 74	165	Erwerb von Maschinen, Geräten u. dgl.	0,0	0,0	0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---------------------------------------	-----	-----	-----	----------------	-----	-----

981 74	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0	426,2	67,8	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	-----------------------------------	-----	-------	------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Für Forschungs- und Untersuchungsvorhaben, soweit sie an Universitätsinstituten, Fachhochschulen und anderen Einrichtungen des Landes durchgeführt werden.

Summe Titelgruppe 74	1.299,1	a)	1.389,1	1.329,1
-----------------------------	---------	----	---------	---------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
75		Mittel der Jagdabgabe					
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 099 75 zulässig.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind die für Zwecke der Jagdförderung, der jagdlichen und wildbiologischen Forschung und der Wildschadensverhütung zu verwendenden Mittel aus der Jagdabgabe. Vgl. auch Tit. 099 75 und Erläuterungen zu Kap. 0823 Tit.Gr. 78.					
547 75	531	Sachaufwand	50,0 96,8 50,4	a) b) c)	100,0	100,0	
686 75	531	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	878,0 687,2 638,1	a) b) c)	1.028,0	1.028,0	
893 75	531	Zuschüsse für Investitionen	200,0 116,6 166,8	a) b) c)	200,0	200,0	
981 75	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	272,0 910,1 535,8	a) b) c)	272,0	272,0	
Summe Titelgruppe 75			1.400,0	a)	1.600,0	1.600,0	
76		Mittel der Allgemeinen Fischereiabgabe					
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 099 76 zulässig.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind die zur Förderung des Fischereiwesens und der fischereilichen Forschungstätigkeit zu verwendenden Mittel aus der Allgemeinen Fischereiabgabe. Vgl. auch Tit. 099 76 und Vermerk bei Tit. 685 03 sowie Erläuterungen zu Kap. 0823 Tit.Gr. 77.					
547 76	532	Sachaufwand	10,0 52,4 26,7	a) b) c)	10,0	10,0	
686 76	532	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	810,0 756,9 761,0	a) b) c)	810,0	810,0	
893 76	532	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	30,0 0,0 0,0	a) b) c)	30,0	30,0	
981 76	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	150,0 208,0 150,0	a) b) c)	150,0	150,0	
Summe Titelgruppe 76			1.000,0	a)	1.000,0	1.000,0	

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
77		Betreuungsförderung von Kindern von Landesbediensteten				
		Die Mittel sind übertragbar. Ersätze fließen den Mitteln zu. Ausgaben sind zulässig in Höhe von Mehreinsparungen bei Titeln der Gruppe 972 innerhalb des Einzelplans 08.				
		Erläuterung: Leertitel zur Förderung der Betreuung von Kindern von Landesbediensteten.				
534 77	270	Sicherung von Belegplätzen für Kinder von Landesbediensteten	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Leertitel zur Finanzierung der Sicherung von Belegplätzen für Kinder von Landesbediensteten in Kinderbetreuungseinrichtungen kommunaler, freier oder privatgewerblicher Einrichtungsträger oder im Rahmen der Kindertagespflege in anderen Räumen.				
711 77	270	Kleine, Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für die betrieblich unterstützte Betreuung	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
812 77	270	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die betrieblich unterstützte Betreuung	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
893 77	270	Investitionszuschüsse an Träger von Kindertages- einrichtungen für die betrieblich unterstützte Betreuung	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 77			0,0	a)	0,0	0,0
78		Maßnahmen des luK-Strukturpools entsprechend Vereinbarung				
		Die Mittel sind übertragbar. Ausgaben sind in Höhe der entsprechenden Einnahmen bei Kap. 1209 Tit. 356 02 zulässig.				
		Erläuterung: Das Projekt PIA (Projekt Infrastruktur und Architektur der Förder- und Ausgleichsleistungen) soll aus dem luK-Strukturpool finanziert werden.				
427 78	511	Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0 0,0 3,7	a) b) c)	0,0	0,0
518 78	511	Maschinen- und Gerätemieten	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
534 78	511	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0 635,2 0,0	a) b) c)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
547 78	511	Sachaufwand		0,0 3,2 5,9	a) b) c)	0,0	0,0
812 78	511	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 78				0,0	a)	0,0	0,0
79		Aus Zuweisungen und Zuschüssen für besondere Zwecke					
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit.Gr. 79 zulässig. Die Mittel können im Rahmen des vom Drittmittelgeber verbindlich bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Zahlungen durch den Drittmittelgeber in Anspruch genommen werden.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind Ausgaben für von Dritten finanzierte besondere Vorhaben. Vgl. auch Tit.Gr. 79 – Einnahmen.					
429 79	523	Personalaufwand		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
547 79	165	Sachaufwand		0,0 17,8 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
686 79	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 79				0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

80 Überregionale Ausstellungen, Konferenzen,
Veranstaltungen, Ausstellungen u.a.

Die Mittel sind übertragbar. Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 686 80 kann auch bei Tit. 547 80 in Anspruch genommen werden.
Mehrausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 119 80 zulässig.

Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten, Zuschüsse, Ehrenpreise usw. für Ausstellungen, Lehrschaueu. Kongresse, Empfänge, Tagungen, Wettbewerbe u. dgl.. Mit veranschlagt sind Reisekosten an Landesbedienstete u.a. sowie Repräsentationsaufwand.

Geplant sind insbesondere:

- Landwirtschaftliches Hauptfest 2018
- Historisches Volks- und Hauptfest 2018
- Oberschwabenschau, Badische Landwirtschafts-Ausstellung u.a.
- Lehr- und Leistungsschauen sowie Wettbewerbe im Rahmen der Landesgartenschauen bzw. Grünprojekte
- Fachtagungen Ländlicher Raum

547 80	522	Sachaufwand für Lehrschaueu usw.	335,0 214,4 219,8	a) b) c)	335,0	335,0
686 80	522	Sonstige Zuschüsse	240,0 134,2 96,5	a) b) c)	500,0	140,0

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	100,0	100,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	100,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	0,0	100,0

Erläuterung:
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln				
		2018	2019	2020	2021	2022
bis 2016	-	-	-	-	-	-
2017	100,0	100,0	-	-	-	-
2018	100,0	-	100,0	-	-	-
2019	100,0	-	-	100,0	-	-
zus.	300,0	100,0	100,0	100,0	-	-

Summe Titelgruppe 80 575,0 a) 835,0 475,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

81 Landesgartenschauen und Grünprojekte

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterung: Das Programm „Natur in Stadt und Land“ beinhaltet Landesgartenschauen und Grünprojekte, die im jährlichen Wechsel durchgeführt und mit maximal 5,0 Mio. EUR bzw. 2,0 Mio. EUR bezuschusst werden. Die Investitionsmittel sind in voller Höhe dem Kommunalen Investitionsfonds entnommen; vgl. Übersicht im Vorheft über die Leistungen des Landes an die Gemeinden (Gemeindeverbände) im Staatshaushaltsplan 2018/2019 (Abschn. II. Ziff. 1.2).

Neben den Investitionszuschüssen an die durchführenden Städte (Tit. 883 81) sind hier insbesondere die Kosten für Betreuung und Betrieb eines Ausstellungsgebäudes veranschlagt (darunter auch Reisekosten an Landesbedienstete u. a.). Dieser soll der Darstellung wichtiger landespolitischer Themen sowie der Durchführung von Ausstellungen und sonstigen Veranstaltungen dienen und wird von den Ausrichterstädten erstellt. Die Kosten für die Anmietung des Gebäudes sind bei Kap. 1209 Tit. 518 01 veranschlagt.

546 81	522	Sonstiger Sachaufwand	363,6	a)	363,6	363,6
			302,6	b)		
			256,7	c)		

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	1.200,0	0,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	270,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	330,0	0,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	270,0	0,0
Haushaltsjahr 2022bis zu	330,0	0,0

Erläuterung:
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln				
		2018	2019	2020	2021	2022
bis 2016	350,0	350,0	-	-	-	-
2017	-	-	-	-	-	-
2018	1.200,0	-	270,0	330,0	270,0	330,0
2019	-	-	-	-	-	-
zus.	1.550,0	350,0	270,0	330,0	270,0	330,0

Betreuung und Betrieb des Ausstellungsgebäudes werden für die Jahre 2019-2022 nach öffentlicher Ausschreibung vergeben.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Ist	2015	c)		
			Tsd. EUR				

883 81	522	Zuweisungen an Gemeinden zur Durchführung von Landesgartenschauen und Grünprojekten "Natur in Stadt und Land"	3.500,0	4.084,5	1.759,1	a)	4.100,0	3.200,0
--------	-----	---	---------	---------	---------	----	---------	---------

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	0,0	7.000,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	0,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	0,0	1.600,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	0,0	2.200,0
Haushaltsjahr 2022bis zu	0,0	2.200,0
Haushaltsjahr 2023bis zu	0,0	1.000,0

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuweisungen für die Durchführung:	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
1. des Grünprojekts 2019 im Remstal	1.000,0	-
3. (letzter) Teilbetrag		
2. der Landesgartenschau 2020 in Überlingen	1.500,0	1.000,0
3. und 4. (letzter) Teilbetrag		
3. des Grünprojekts 2021 in Eppingen	600,0	700,0
1. Teilbetrag		
4. der Landesgartenschau 2022 in Neuenburg am Rhein	1.000,0	1.500,0
1. Teilbetrag		
zus.	4.100,0	3.200,0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln					
		2018	2019	2020	2021	2022	2023
bis 2016	3.500,0	2.500,0	1.000,0	-	-	-	-
2017	7.000,0	1.600,0	2.200,0	2.200,0	1.000,0	-	-
2018	-	-	-	-	-	-	-
2019	7.000,0	-	-	1.600,0	2.200,0	2.200,0	1.000,0
zus.	17.500,0	4.100,0	3.200,0	3.800,0	3.200,0	2.200,0	1.000,0

Summe Titelgruppe 81 3.863,6 a) 4.463,6 3.563,6

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

82 Bundesgartenschauen

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für die Durchführung der Bundesgartenschauen 2019 in Heilbronn und 2023 in Mannheim. Das Land bezuschusst die Stadt Heilbronn mit insgesamt 23,5 Mio. EUR. Weitere 0,7 Mio. EUR sind für den Treffpunkt Baden-Württemberg vorgesehen. Die Stadt Mannheim wird mit 20,2 Mio. EUR bezuschusst. Weitere 0,7 Mio. EUR sind für den Treffpunkt Baden-Württemberg vorgesehen.

546 82	522	Sonstiger Sachaufwand	0,0	a)	400,0	300,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	700,0	0,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	0,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	0,0	0,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	0,0	0,0
Haushaltsjahr 2022bis zu	400,0	0,0
Haushaltsjahr 2023bis zu	300,0	0,0

Erläuterung:

Veranschlagt ist der Sachaufwand im Zusammenhang mit der Durchführung der Bundesgartenschau, insbesondere die Kosten für Einrichtung, Betreuung und Betrieb des Treffpunkts Baden-Württemberg (darunter auch Reisekosten an Landesbedienstete u. a.).

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln					
		2018	2019	2020	2021	2022	2023
bis 2016	700,0	400,0	300,0	-	-	-	-
2017	-	-	-	-	-	-	-
2018	700,0	-	-	-	-	400,0	300,0
2019	-	-	-	-	-	-	-
zus.	1.400,0	400,0	300,0	-	-	400,0	300,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Tsd. EUR				

883 82	522	Zuweisungen an Gemeinden zur Durchführung von Bundesgartenschauen	5.000,0	a)		5.400,0	2.000,0
			3.445,0	b)			
			942,0	c)			

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	20.600,0	0,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	2.000,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	4.100,0	0,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	7.200,0	0,0
Haushaltsjahr 2022bis zu	5.100,0	0,0
Haushaltsjahr 2023bis zu	2.200,0	0,0

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuweisungen für die Durchführung der Bundesgartenschau 2019 in Heilbronn und für die Bundesgartenschau 2023 in Mannheim. Mehr für die Pavillonbauten der Bundesgartenschau 2019 in Heilbronn und für die Durchführung der Bundesgartenschau 2023 in Mannheim.

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln					
		2018	2019	2020	2021	2022	2023
bis 2016	3.300,0	3.300,0	-	-	-	-	-
2017	-	-	-	-	-	-	-
2018	20.600,0	-	2.000,0	4.100,0	7.200,0	5.100,0	2.200,0
2019	-	-	-	-	-	-	-
zus.	23.900,0	3.300,0	2.000,0	4.100,0	7.200,0	5.100,0	2.200,0

Summe Titelgruppe 82 5.000,0 a) 5.800,0 2.300,0

83 Informationsaustausch und andere Maßnahmen mit dem Ausland

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterung: Veranschlagt sind u. a. Kosten für
 - die Förderung von Projekten in den Bereichen Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Ländlicher Raum u. dgl.,
 - die Zusammenarbeit mit ausländischen Landwirtschafts-, Naturschutz- und Forstverwaltungen.

In Tit. 547 83 sind auch Reisekosten an Landesbedienstete u. a. sowie Repräsentationsaufwand enthalten.

547 83	029	Sachaufwand	65,0	a)		65,0	65,0
			23,9	b)			
			57,3	c)			

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
686 83	029	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	10,0 34,4 3,0	a) b) c)	60,0	60,0
Summe Titelgruppe 83			75,0	a)	125,0	125,0
84		Maßnahmen im Sinne des § 1 Abs. 3 der VO zu § 18 Landeshaushaltsordnung				
		In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 05 erhöhen sich die Ausgabeermächtigungen. Unter Beachtung des Haushaltsvermerks bei Kap. 1212 Tit. 359 05 können mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen auch Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen werden. Die Ausgaben können innerhalb des Haushaltsjahres auch vor Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden.				
		Erläuterung: Veranschlagt sind Ausgaben für Maßnahmen im Sinne des § 1 Abs. 3 der VO zu § 18 Landeshaushaltsordnung im Geschäftsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz. Vorgesehen sind folgende Maßnahmen:				
		- Wasserversorgung Gestütshof St. Johann – Haupt- und Landgestüt Marbach (1.200,0 Tsd. EUR in 2018)				
		- Ersatzinvestitionen im Laborbereich bei den Landwirtschaftlichen Landesanstalten, den Chemischen und Veterinäruntersuchungsämtern und dem Staatlichen Tierärztlichen Untersuchungsamt Aulendorf				
		Bei Ausgaben aufgrund von Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 05 ist die dort genannte Zweckbindung zu beachten.				
711 84	N 811	Bauliche Aufwendungen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
812 84	N 511	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 84			0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
85		Umsetzung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes				
		Die Mittel sind übertragbar.				
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Aufwand zur Umsetzung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (JWMG) vom 25. November 2014 (GBl. 2014 S. 550), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Oktober 2016 (GBl. S. 577), u. a. für die Einführung eines Wildtiermonitoring und den Wildtierbericht.				
429 85	531	Personalaufwand	200,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Aufwand für befristete Beschäftigungsmöglichkeiten.				
547 85	531	Sachaufwand	200,0 0,0 0,0	a) b) c)	200,0	200,0
686 85	531	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	200,0 0,0 0,0	a) b) c)	135,0	135,0
Summe Titelgruppe 85			600,0	a)	335,0	335,0
86		Hegegelder u. dgl.				
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 099 86 zulässig.				
		Erläuterung: Im Rahmen der Fischereipachtverträge hat das Land als Inhaber des Fischereirechts die gesetzlich vorgeschriebene Hege in der Regel an die Pächter übertragen. An den großen Gewässern sind Hege-maßnahmen aus fachlichen Gründen zu bündeln. Daher werden vom Amt für Vermögen und Bau zur Umsetzung übergreifender Maßnahmen mit dem Pachtzins Hegebeiträge erhoben, die an das MLR weitergeleitet werden (vgl. Kap. 1209 Tit. Gr. 80).				
547 86	532	Sachaufwand	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
686 86	532	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
893 86	532	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 86			0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
88		Förderung "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" (RWB) Teil EFRE 2007 - 2013					
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Kap. 0802 Tit.Gr. 88 zulässig. Die Mittel können im Rahmen des von der EU verbindlich für 2007 – 2015 bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Erstattung durch die EU-Kommission in Anspruch genommen werden.					
		Erläuterung: Leertitel zur Restabwicklung der Förderung "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" (RWB) Teil EFRE 2007 - 2013. Die Veranschlagung der EFRE-Regionalförderung 2014 - 2020 erfolgt bei Kap. 0802 Tit.Gr. 91.					
429 88	W 692	Personalaufwand	0,0 60,1 142,1	a) b) c)		0,0	0,0
547 88	692	Sachaufwand	0,0 654,2 947,2	a) b) c)		0,0	0,0
662 88	692	Zinszuschüsse an private Unternehmen	0,0 0,0 18,0	a) b) c)		0,0	0,0
683 88	692	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen	0,0 490,7 1.247,4	a) b) c)		0,0	0,0
883 88	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,0 3.871,5 12.867,6	a) b) c)		0,0	0,0
892 88	692	Zuschüsse an private Unternehmen	0,0 797,2 9.189,9	a) b) c)		0,0	0,0
Summe Titelgruppe 88			0,0	a)		0,0	0,0
89		Abführung anteiliger Rückflüsse im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur					
982 89	890	Abführung anteiliger Rückflüsse an den Bund	3.000,0 8.412,1 3.334,3	a) b) c)		450,0	450,0
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 382 89 zulässig.					
		Erläuterung: Vgl. Erläuterungen zu Tit.Gr. 89 – Einnahmen –. Weniger wegen Übernahme des Bundesanteils an den ausgereichten Darlehen durch die L-Bank – Staatsbank für Baden-Württemberg zum 01.01.2017.					
Summe Titelgruppe 89			3.000,0	a)		450,0	450,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

90 Maßnahmen- und Entwicklungsplan Ländlicher Raum
Baden-Württemberg 2014 - 2020 (MEPL III)

Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit.Gr. 90 zulässig.
Die Mittel können im Rahmen des von der EU verbindlich bereitgestellten Gesamtvolumens auch vor Eingang der Erstattung durch die EU-Kommission in Anspruch genommen werden. Für bestehende Verpflichtungen aus den Haushaltsjahren vor 2014 ist dies auch vor Genehmigung des Maßnahmen- und Entwicklungsplans zulässig.

Erläuterung: Die EU fördert im Zeitraum 2014 - 2020 im Rahmen des Maßnahmen- und Entwicklungsplans Ländlicher Raum Baden-Württemberg 2014 - 2020 (MEPL III) die Entwicklung der ländlichen Räume.

Die Förderung erfolgt in den Prioritäten (Schwerpunkten):

1. Förderung von Wissenstransfer und Innovation in der Land- und Forstwirtschaft und den ländlichen Gebieten.
2. Verbesserung der Lebensfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe und der Wettbewerbsfähigkeit aller Arten von Landwirtschaft in allen Regionen und Förderung innovativer landwirtschaftlicher Techniken und der nachhaltigen Waldbewirtschaftung
3. Förderung einer Organisation der Nahrungsmittelkette, einschließlich der Verarbeitung und Vermarktung von Agrarerzeugnissen, des Tierschutzes und des Risikomanagements in der Landwirtschaft
4. Wiederherstellung, Erhaltung und Verbesserung der mit der Land- und Forstwirtschaft verbundenen Ökosysteme
5. Förderung der Ressourceneffizienz und Unterstützung des Agrar-, Nahrungsmittel- und Forstsektors beim Übergang zu einer kohlenstoffarmen und klimaresistenten Wirtschaft
6. Förderung der sozialen Inklusion, der Armutsbekämpfung und der wirtschaftlichen Entwicklung in ländlichen Gebieten

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		

Für die Umsetzung des MEPL 2014 - 2020 stehen insgesamt rd. 709,6 Mio. EUR ELER-Mittel bereit. Der Betrag verteilt sich wie folgt:

Schwerpunkt	Insgesamt Tsd. EUR	davon in 2018 Tsd. EUR	davon in 2019 Tsd. EUR	Landesmittel verschlagt bei	
				Kap	TitGr/Tit
Priorität 2					
Beratung	16.200,0	2.950,0	2.950,0	0804	77
Wissenstransfer	787,5	130,5	130,5	0803	94
Zusammenarbeit	8.750,0	2.100,0	1.300,0	0803	98
Agrarinvestitionsförderung (einschließlich Diversifizierung)	91.650,0	14.977,0	15.889,0	0804	74
				0803	892 81
Marktstrukturverbesserung	19.250,0	2.750,0	2.750,0	0804	79
Integrierte Ländliche Entwicklung (Flurneuordnung und integrierte kommunale Entwicklung)	17.500,0	2.500,0	2.500,0	0804	71
Priorität 3					
Wissenstransfer	87,5	14,5	14,5	0803	94
FAKT (Teilbereich)	1.750,0	250,0	250,0	0803	681 02
				0804	681 01
Priorität 4					
Beratung	1.400,0	250,0	250,0	0804	77
Nachhaltige Waldwirtschaft (Teilbereich)	8.400,0	1.200,0	1.200,0	0804	91 - 93
				0831	72
Landschaftspflegeleitlinie (LPR)	49.350,0	7.050,0	7.050,0	Kap.	91
				1008	
Ausgleichszulage Landwirtschaft	101.050,0	14.900,6	14.900,0	0804	683 41
FAKT (Teilbereich)	242.008,0	35.001,2	35.001,2	0803	681 02
				0804	681 01
Umweltzulage Wald	1.400,0	200,0	200,0	0831	683 72
Naturparkförderung	7.700,0	1.100,0	1.100,0	0831	71
Gewässerökologie	12.250,0	1.750,0	1.750,0	Kap.	1005
Priorität 5					
Beratung	1.650,0	300,0	300,0	0804	77
Nachhaltige Waldwirtschaft (Teilbereich)	2.625,0	375,0	375,0	0804	91 - 93
				0831	72
FAKT (Teilbereich)	49.115,9	7.016,5	7.016,1	0803	681 02
				0804	681 01
Priorität 6					
Innovative Maßnahmen für Frauen	1.750,0	325,0	325,0	0803	89
LEADER	50.400,0	9.240,0	9.240,0	0803	89
				0803	93
Technische Hilfe					
Personal- / Sachaufwand / IGB	24.500,0	1.105,0	1.200,0	0803	77
				0802	69
Insgesamt:	709.573,9	105.485,3	105.691,3		

Die Restabwicklung des MEPL 2007 - 2013 (MEPL II) erfolgt bei Tit.Gr. 99.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
429 90	692	Personalaufwand	0,0	243,1	181,3	0,0	0,0
547 90	692	Sachaufwand	1.150,0	2.088,0	1.745,1	1.105,0	1.200,0
633 90	692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,0	303,5	0,0	0,0	0,0
683 90	692	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen	73.217,3	59.298,4	36.304,1	73.163,3	72.362,3
686 90	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0,0	670,7	0,0	0,0	0,0
883 90	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	9.240,0	1.008,7	0,0	9.240,0	9.240,0
892 90	692	Zuschüsse an private Unternehmen	21.675,6	7.238,7	698,6	21.977,0	22.889,0
893 90	692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 90			105.282,9			105.485,3	105.691,3

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
91		EFRE-Förderung in Baden-Württemberg 2014 - 2020 "Innovation und Energiewende"					
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Kap. 0802 Tit.Gr. 91 zulässig. Die Mittel können im Rahmen des von der EU verbindlich be- reitgestellten Volumens auch vor Eingang der Erstattung durch die EU-Kommission in Anspruch genommen werden.					
		Erläuterung: Die Strukturpolitik der Förderperiode 2014 - 2020 ist auf die Ziele der EU-Strategie 2020 ausgerichtet und unterstützt das Ziel "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung". Aus dem Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) werden 246.585.038 EUR zur Verfügung gestellt. Das für Baden- Württemberg aufgestellte EFRE-Programm "Innovation und Energiewende" konzentriert die eingesetzten Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung auf die folgenden zwei Prioritäten:					
		- Forschung, technologische Entwicklung und Innovation		172.908.030 EUR			
		- Verringerung der CO ₂ -Emissionen		61.177.008 EUR			
		Darüber hinaus sind Mittel der Technischen Hilfe i. H. v. 12.500.000 EUR für die Verwaltung des Pro- gramms, insbesondere für Personal- und Sachaufwand, vorgesehen.					
		Das Programm wird in interministerieller Zusammenarbeit umgesetzt. Die zur Kofinanzierung eingesetzten Landesmittel sind in den Einzelplänen der beteiligten Ressorts veranschlagt.					
429 91	692	Personalaufwand	1.600,0 217,0 0,0	a) b) c)	200,0	200,0	
534 91	692	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0	
547 91	692	Sachaufwand	2.100,0 1.726,2 0,0	a) b) c)	3.600,0	3.700,0	
633 91	692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	100,0 0,0 0,0	a) b) c)	100,0	100,0	
682 91	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0	
683 91	692	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen	900,0 0,0 0,0	a) b) c)	900,0	900,0	
685 91	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	800,0 0,0 0,0	a) b) c)	900,0	900,0	
686 91	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	2.400,0 480,9 0,0	a) b) c)	2.400,0	2.400,0	
710 91	692	Baumaßnahmen der Hochbauverwaltung im EFRE	4.900,0 0,0 0,0	a) b) c)	5.000,0	5.000,0	

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
812 91	692	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	300,0 0,0 0,0		a) b) c)	300,0	300,0
883 91	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	11.100,0 0,0 0,0		a) b) c)	11.300,0	11.600,0
892 91	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	4.600,0 2.423,2 1.799,1		a) b) c)	4.700,0	4.800,0
893 91	692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	1.200,0 0,0 0,0		a) b) c)	1.200,0	1.200,0
894 91	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	5.200,0 0,0 0,0		a) b) c)	5.300,0	5.500,0
Summe Titelgruppe 91			35.200,0		a)	35.900,0	36.600,0
99		Maßnahmen- und Entwicklungsplan Ländlicher Raum Baden-Württemberg 2007 - 2013 (MEPL II)					
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit.Gr. 99 zulässig. Die Mittel können im Rahmen des von der EU verbindlich bereitgestellten Gesamtvolumens auch vor Eingang der Erstattung durch die EU-Kommission in Anspruch genommen werden.					
		Erläuterung: Leertitel zur Restabwicklung des Maßnahmen- und Entwicklungsplans Ländlicher Raum Baden-Württemberg 2007 – 2013 (MEPL II).					
		Die Veranschlagung des MEPL 2014 - 2020 (MEPL III) erfolgt bei Tit.Gr. 90.					
429 99	W 692	Personalaufwand	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
547 99	692	Sachaufwand	0,0 0,0 1.759,6		a) b) c)	0,0	0,0
662 99	W 692	Zinszuschüsse an private Unternehmen	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
683 99	692	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen	0,0 3,6 6.024,5		a) b) c)	0,0	0,0
883 99	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,0 678,2 10.715,4		a) b) c)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
892 99	692	Zuschüsse an private Unternehmen		0,0	a)	0,0	0,0
				-2,4	b)		
				9.244,1	c)		
		Summe Titelgruppe 99		0,0	a)	0,0	0,0
		Gesamtausgaben		268.857,4	a)	332.465,5	281.280,1
Abschluss Kapitel 0802							
		Steuern und steuerähnliche Abgaben		2.675,0	a)	2.875,0	2.875,0
		Verwaltungseinnahmen		800,0	a)	900,0	900,0
		Übrige Einnahmen		143.712,9	a)	142.050,3	142.956,3
		Gesamteinnahmen		147.187,9	a)	145.825,3	146.731,3
		Personalausgaben		122.687,7	a)	123.349,8	125.955,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben		13.705,0	a)	21.686,5	27.461,5
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)		81.501,8	a)	131.574,8	80.915,8
		Ausgaben für Investitionen		67.045,6	a)	68.847,0	66.059,0
		Besondere Finanzierungsausgaben		-16.082,7	a)	-12.992,6	-19.111,3
		Gesamtausgaben		268.857,4	a)	332.465,5	281.280,1
		Kapitel 0802 Zuschuss		121.669,5	a)	186.640,2	134.548,8

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung: Die in diesem Kapitel und dem Kapitel 0804 – Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ veranschlagten Fördermittel für die Landwirtschaft werden unter Beachtung der Bestimmungen der Europäischen Union und des Bundes insbesondere zur Verwirklichung der Zielsetzungen des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes (LLG) eingesetzt.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 49	511	Vermischte Einnahmen	300,0 391,7 256,9	a) b) c)	500,0	500,0
--------	-----	----------------------	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere zurückgeforderte Zuwendungen und Einnahmen aus dem Verkauf von Veröffentlichungen.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen	300,0	a)	500,0	500,0
---	-------	----	-------	-------

Übrige Einnahmen

382 07	890	Zuweisungen von EU-Mitteln für den Bereich Europäischer Fischereifonds	0,0 920,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---	---------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Leertitel zur Restabwicklung von Maßnahmen des Europäischen Fischereifonds (Förderzeitraum 2007 - 2013). Vgl. Tit. 982 07.

382 08	890	Zuweisungen von EU-Mitteln für den Bereich Europäischer Meeres- und Fischereifonds	0,0 151,2 100,8	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---	-----------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Leertitel zur Abwicklung von Maßnahmen des Europäischen Meeres- und Fischereifonds (Förderzeitraum 2014 - 2020). Vgl. Tit. 982 08.

Zwischensumme Übrige Einnahmen	0,0	a)	0,0	0,0
---------------------------------------	-----	----	-----	-----

Titelgruppen

71	Milchwirtschaftliche Umlage					
099 71	W 522	Umlagen nach § 22 des Milch- und Fettgesetzes	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0

Summe Titelgruppe 71	0,0	a)	0,0	0,0
-----------------------------	-----	----	-----	-----

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
75		Verbraucheraufklärung					
		Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 75 - Ausgaben.					
119 75	522	Einnahmen aus Veröffentlichungen		0,0 16,7 33,5	a) b) c)	50,0	50,0
		Erläuterung: Erlöse aus dem Verkauf von Veröffentlichungen.					
282 75	522	Sonstige Zuschüsse		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Einnahmen aus Veranstaltungen, Erstattungen und dgl.					
Summe Titelgruppe 75				0,0	a)	50,0	50,0
76		Schulobst- und -gemüseprogramm					
		Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterungen bei Tit.Gr. 76 - Ausgaben.					
272 76	522	Zuschüsse der EU		7.500,0 5.902,2 3.168,8	a) b) c)	0,0	0,0
341 76	522	Beiträge Dritter		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 76				7.500,0	a)	0,0	0,0
77		Durchführung von Programmen und Maßnahmen der EU					
		Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit. Gr. 77 - Ausgaben.					
119 77	692	Vermischte Einnahmen		0,0 2.706,5 311,3	a) b) c)	0,0	0,0
389 77	890	Haushaltstechnische Verrechnungen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 77				0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017	a)	Betrag für 2018	Betrag für 2019
			Ist 2016	b)		
			Ist 2015	c)		
			Tsd. EUR			
82		Staatsschule für Gartenbau Stuttgart-Hohenheim				
119 82	127	Vermischte Einnahmen	0,0	a)	0,0	0,0
			183,7	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterung bei Tit.Gr. 82 - Ausgaben.

Summe Titelgruppe 82	0,0	a)	0,0	0,0
Gesamteinnahmen	7.800,0	a)	550,0	550,0

Ausgaben

Aus Kap. 0803 dürfen Ausgaben auch neben anderen zweckentsprechenden Ausgaben des Staatshaushaltsplans gewährt werden.

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

681 02	522	Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (FAKT)	36.900,0	a)	47.750,0	52.750,0
			25.324,9	b)		
			35.370,7	c)		

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen um die Einsparungen bei Kap. 0803 Tit. 683 90. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einsparungen bei Kap. 0803 Tit.Gr. 80. Die Mittel sind übertragbar.

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	48.900,0	48.900,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	48.900,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	0,0	48.900,0

Erläuterung: Veranschlagt ist das Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (FAKT). Aus diesem Haushaltsansatz dürfen auch bestehende Ansprüche im Rahmen des Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleichs (MEKA) aus früheren Antragsjahren geleistet werden. Ebenfalls aus diesem Haushaltsansatz dürfen Ausgaben für Zuwendungen für die Bewirtschaftung von steilem Dauergrünland und Zuwendungen zum Pheromoneinsatz im Weinbau bestritten werden. Mehr im Hinblick auf die Akzeptanz der angebotenen Maßnahmen sowie für neue Maßnahmen im Rahmen des Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt (2,85 Mio. EUR in 2018 und 3,85 Mio. EUR in 2019; vgl. auch Kap. 0803 Titelgruppe 80).

Die EU-Kofinanzierung ist bei Kap. 0802 Tit.Gr. 90 veranschlagt. Vgl. auch Kap. 0804 Tit. 681 01.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
684 01	523	Zuschüsse für soziale Maßnahmen auf dem Lande	1.050,0 861,0 816,2	a) b) c)	1.050,0	1.050,0
Die Mittel sind übertragbar.						
Erläuterung: Veranschlagt sind:			Tsd. EUR			
1. Einsatz und Weiterbildung von Dorfhelferinnen und Betriebshelfern (§ 14 LLG)			490,0			
2. Beratung in sozialen Fragen			200,0			
3. Familienberatung			360,0			
			zus. 1.050,0			
Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			37.950,0	a)	48.800,0	53.800,0
Besondere Finanzierungsausgaben						
982 07	890	Zuschüsse der EU für Maßnahmen im Bereich des Europäischen Fischereifonds	0,0 -4,5 588,3	a) b) c)	0,0	0,0
Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 382 07 zulässig. Die Mittel können im Rahmen des von der EU verbindlich bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Erstattung durch die EU-Kommission in Anspruch genommen werden.						
Erläuterung: Leertitel zur Restabwicklung von Maßnahmen im Rahmen des Europäischen Fischereifonds (Förderzeitraum 2007 - 2013). Vgl. Tit. 382 07.						
982 08	890	Zuschüsse der EU für Maßnahmen im Bereich des Europäischen Meeres- und Fischereifonds	0,0 0,1 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 382 08 zulässig. Die Mittel können im Rahmen des von der EU verbindlich bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Erstattung durch die EU-Kommission in Anspruch genommen werden.						
Erläuterung: Leertitel zur Abwicklung von Maßnahmen des Europäischen Meeres- und Fischereifonds (Förderzeitraum 2014 - 2020). Vgl. Tit. 382 08.						
Zwischensumme Besondere Finanzierungsausgaben			0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.
Die Mittel sind übertragbar.

71		Milchwirtschaftliche Umlage				
547 71	W 522	Sachaufwand	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
686 71	W 522	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0,0 -0,2 234,7	a) b) c)	0,0	0,0
893 71	W 522	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 71			0,0	a)	0,0	0,0

73 Regionales Lebensmittelmarketing und kooperative Maßnahmen der Absatzförderung

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einsparungen bei Kap. 0826 Tit.Gr. 74.
Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 683 73 kann auch bei Tit. 547 73 in Anspruch genommen werden.
Die Tit.Gr. 73 und 75 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterung: Veranschlagt sind u.a. die Kosten für die Bekanntmachung und Überwachung des Zeichens "Gesicherte Qualität mit Herkunftsangabe", des Biozeichens, Unterstützung geschützter geographischer Angaben, Maßnahmen zur Verbesserung der Marktübersicht sowie zur Erschließung und Pflege von Märkten nach § 20 Abs. 2 und 3 LLG.

Vorgesehen sind dazu:		2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
1.	Absatzförderungsmaßnahmen, Messen und Ausstellungen, Exportförderung, Verbraucherinformationen, Kooperationen	1.110,0	1.110,0
2.	Werbung und Öffentlichkeitsarbeit für das Qualitäts- und Biozeichen	640,0	640,0
3.	Förderungsmaßnahmen zur Qualitätssicherung (Kontrollmaßnahmen)	300,0	300,0
4.	Entwicklungsprojekte, Förderung des Absatzes von ökologisch erzeugten Produkten	575,0	575,0
5.	Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse	250,0	250,0
6.	Qualitätsregelungen für Fischerzeugnisse	20,0	20,0
7.	Maßnahmen zur Verbesserung der Marktübersicht, Untersuchungen und dgl. sowie Ausgaben für Werkverträge und Sonstiges	125,0	125,0
8.	Gläserne Produktion, produktbezogene Absatzförderung	200,0	200,0
9.	Landeswettbewerb Bio-Muster-Region	1.000,0	1.500,0
10.	Regionalkampagne „VON DAHEIM“	320,0	320,0
11.	Ökologische Produkte in landeseigenen Kantinen	125,0	125,0
		4.665,0	5.165,0

Die Maßnahmen Nrn. 1 bis 5 und 10 werden überwiegend von der MBW Marketing- und Absatzförderungsgesellschaft für Agrar- und Forstprodukte aus Baden-Württemberg mbH durchgeführt.
Mehr zum Ausbau des Landeswettbewerbs Bio-Muster-Regionen, für die Regionalkampagne „VON DAHEIM“ und für ökologische Produkte in landeseigenen Kantinen.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Ist	2015	c)		
			Tsd. EUR				

429 73	522	Personalaufwand	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

547 73	522	Sachaufwand	2.050,0	a)	2.495,0	2.495,0
			2.196,3	b)		
			2.290,6	c)		

Beiträge Dritter fließen den Mitteln zu. Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können in Einzelfällen an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

Erläuterung: In den Beträgen sind Reisekosten an Landesbedienstete enthalten. An den Ausstellungen des Landes können Firmen aus wichtigem Grund ohne bzw. mit nur teilweiser Kostenerstattungspflicht gegenüber dem Land beteiligt werden.

683 73	522	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	1.670,0	a)	2.170,0	2.670,0
			853,0	b)		
			928,7	c)		

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	3.875,0	3.875,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	3.250,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	625,0	3.250,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	0,0	625,0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln				
		2018	2019	2020	2021	2022
bis 2016	125,0	125,0	-	-	-	-
2017	2.875,0	2.750,0	125,0	-	-	-
2018	3.875,0	-	3.250,0	625,0	-	-
2019	3.875,0	-	-	3.250,0	625,0	-
zus.	10.750,0	2.875,0	3.375,0	3.875,0	625,0	-

Mehr zum Ausbau des Landeswettbewerbs Bio-Muster-Regionen.

Summe Titelgruppe 73	3.720,0	a)	4.665,0	5.165,0
-----------------------------	---------	----	---------	---------

74 Bioökonomie

Erläuterung: Veranschlagt ist der Aufwand für die Umsetzung der Strategie "Nachhaltige Bioökonomie für den Ländlichen Raum in Baden-Württemberg".

547 74	N 523	Sachaufwand	0,0	a)	55,0	55,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

686 74	N 523	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0,0	a)	90,0	90,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Summe Titelgruppe 74	0,0	a)	145,0	145,0
-----------------------------	-----	----	-------	-------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

75 Verbraucheraufklärung

Die Tit.Gr. 73 und 75 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei
Tit. Gr. 75.

Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten für Maßnahmen zur Verbraucheraufklärung nach § 21 LLG.

429 75	522	Personalaufwand	250,0	a)	337,0	342,0
			296,1	b)		
			247,9	c)		

Erläuterung: Hier ist der Personalaufwand für fünf unbefristet beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer für Verbraucheraufklärung (vgl. Stellenübersicht bei Kap. 0809 Tit. 428 01) und für nicht ständige sowie befristet beschäftigte Arbeitskräfte zur Durchführung von Maßnahmen der Verbraucheraufklärung veranschlagt.

547 75	522	Sachaufwand	1.255,0	a)	968,0	963,0
			1.000,0	b)		
			1.156,8	c)		

Beiträge Dritter und Rückeinnahmen fließen den Mitteln zu.
Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können
in Einzelfällen an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes
Entgelt abgegeben werden.

<u>Erläuterung:</u> Veranschlagt sind insbesondere	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
1. Maßnahmen der Ernährungsinformationsstellen, der Landesinitiativen BeKi und Blickpunkt Ernährung MACH'S MAHL, Aktionsplan 2018, Außer-Haus-Verpflegung	578,0	573,0
2. Maßnahmen der Verbraucheraufklärung	290,0	290,0
3. Verbraucherpolitische Studien und Projekte	100,0	100,0
zus.	968,0	963,0

In den Beträgen sind Reisekosten auch von Landesbediensteten enthalten.
Weniger zur Erfüllung von Einsparauflagen.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Ist	2015	c)		
			Tsd. EUR				

686 75	522	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		4.145,0	a)	4.145,0	4.145,0
				4.246,6	b)		
				3.786,0	c)		

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	1.000,0	1.000,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	850,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	150,0	850,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	0,0	150,0

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Zuschuss an die Sektion Baden-Württemberg der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. u.a.	60,0
2. Zuschuss an die Vernetzungsstelle Schulverpflegung	145,0
3. Sonstige Ernährungsprojekte (z.B. Tag der Schulverpflegung)	30,0
4. Zuschüsse an die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg	3.650,0
5. Zuschuss an das Zentrum für Europäischen Verbraucherschutz Kehl	110,0
6. Zuschuss an das Forschungszentrum Verbraucher, Markt und Politik (CCMP)	150,0
zus.	4.145,0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln der Tit. 547 75 und 686 75				
		2018	2019	2020	2021	2022
bis 2016	100,0	100,0	-	-	-	-
2017	870,0	770,0	100,0	-	-	-
2018	1.000,0	-	850,0	150,0	-	-
2019	1.000,0	-	-	850,0	150,0	-
zus.	2.970,0	870,0	950,0	1.000,0	150,0	-

Summe Titelgruppe 75 5.650,0 a) 5.450,0 5.450,0

76 Schulobst- und -gemüseprogramm

Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Kap. 0803 Tit.Gr. 76 zulässig.
Die Mittel können im Rahmen des von der EU verbindlich bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Erstattung durch die EU-Kommission in Anspruch genommen werden.

Erläuterung: Leertitel zur Restabwicklung.
Das EU-Schulobst- und -gemüseprogramm wurde zum 1. August 2017 vom neuen EU-Schulprogramm abgelöst, die Abwicklung erfolgt direkt aus dem Bundeshaushalt.

547 76	522	Sachaufwand		0,0	a)	0,0	0,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		

683 76	522	Zuschüsse der EU an private Unternehmen		7.500,0	a)	0,0	0,0
				6.223,1	b)		
				3.342,2	c)		

Summe Titelgruppe 76 7.500,0 a) 0,0 0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
77		<p>Durchführung von Programmen und Maßnahmen der EU</p> <p>Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. Gr. 77. Im Rahmen der mit den Ressorts verbindlich vereinbarten Kostenübernahme können entsprechende Ausgaben auch vor Eingang der jeweiligen Erstattung geleistet werden.</p> <p>Erläuterung: Für den Zeitraum 2014 bis 2020 läuft die EU-Förderung im Rahmen der EFRE-Regionalförderung 2014 - 2020 und des Maßnahmen- und Entwicklungsplans Ländlicher Raum Baden-Württemberg 2014 - 2020 (MEPL III). Die Umsetzung der Programme erfolgt nach Vorgaben der EU-Kommission im Rahmen eines Verwaltungs- und Kontrollsystems.</p> <p>Neben dem Aufwand für die verwaltungsmäßige Abwicklung sind Maßnahmen für die Programmbegleitung und –bewertung zwingend wahrzunehmen, insbesondere sind dazu Ex-ante-Bewertungen, Bewertungen während des Programmzeitraums und Ex-Post Bewertungen durchzuführen oder Umweltprüfungen vorzunehmen sowie Informations- und Publizitätsmaßnahmen vorzusehen. Die EU-Kofinanzierung ist für die Förderperiode 2014 - 2020 bei Kap. 0802 Tit.Gr. 90 und 91 veranschlagt. Außerdem sind die Kosten für die Abwicklung des EU-Schulprogramms veranschlagt.</p>				
429 77	692	Personalaufwand	850,0 561,6 631,4	a) b) c)	850,0	850,0
		<p>Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für befristete Arbeitsverhältnisse (in Einzelfällen ist eine Befristung bis zu fünf Jahren möglich) sowie für 32 unbefristete Arbeitsverhältnisse (vgl. Stellenübersicht bei Kap. 0809 Tit. 428 01), insbesondere zur Umsetzung der Maßnahmen - EFRE-Regionalförderung 2014 - 2020 und - des Maßnahmen- und Entwicklungsplans Ländlicher Raum Baden-Württemberg 2014 - 2020 (MEPL III).</p>				
547 77	692	Sachaufwand	2.255,0 3.895,8 3.391,7	a) b) c)	2.255,0	2.255,0
		<p>Erläuterung: Veranschlagt ist u. a. der Sachaufwand für Werkverträge, insbesondere für die Evaluierung von Maßnahmen, Beiziehung von Sachverständigen, Veröffentlichungen, Dienstreisen, auch von Landesbediensteten, Informationsveranstaltungen u. dgl. Veranschlagt ist außerdem der Verwaltungskostenbeitrag der Landeskreditbank Baden-Württemberg für die Abwicklung der Maßnahmen EFRE Regionalförderung 2014 - 2020 sowie für die teilweise Abwicklung des Maßnahmen- und Entwicklungsplans Ländlicher Raum.</p>				
686 77	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
981 77	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
		<p>Erläuterung: Für Untersuchungen oder Vorhaben, soweit sie an Universitäten, Fachhochschulen oder anderen Einrichtungen des Landes durchgeführt werden.</p>				
Summe Titelgruppe 77			3.105,0	a)	3.105,0	3.105,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
78		Maßnahmen auf dem Gebiet der Tierzucht und der Tierhaltung					
547 78	523	Sachaufwand	120,0 116,4 126,8	a) b) c)		143,5	143,5
Erläuterung: Beschaffung und Unterhaltung von Geräten, Lehr- und Beratungsmaterial u. dgl.							
681 78	523	Geldpreise, Prämien und dgl.	125,0 85,6 94,8	a) b) c)		21,5	21,5
Erläuterung: Veranschlagt sind Geldpreise bei Zuchttierschauen, Prämien für die Erhaltung gefährdeter Rassen und für die Bereitstellung bzw. Haltung wertvoller Zuchttiere im Rahmen der Zuchtprogramme sowie Geldpreise für pferdesportliche Veranstaltungen. Neben den für das Reit- und Fahrwesen veranschlagten Beträgen können Zuschüsse aus Kap. 0460 Tit.Gr. 71 bewilligt werden.							
683 78	523	Zuschüsse an private Unternehmen für laufende Zwecke	30,0 18,8 14,7	a) b) c)		20,0	20,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zum Hygieneprogramm in der Schweinezucht und für Blutgruppenbestimmungen bei den einzelnen Tierarten sowie Maßnahmen zur Erhaltung tiergenetischer Ressourcen.							
686 78	523	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	530,0 645,6 539,7	a) b) c)		635,0	635,0
Erläuterung: Veranschlagt sind u. a. Zuwendungen an die Rinderzuchtverbände für die Herdbuchführung sowie an den Berufsfischereiverein Untersee für eine Hilfskraft zur Ausübung der Fischereiaufsicht und Zuwendungen und sonstige Hilfen für Tierschauen.							
812 78	523	Erwerb von Geräten u. dgl.	15,0 11,9 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
892 78	523	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	100,0 82,0 100,0	a) b) c)		350,0	350,0
			2018	2019			
			Tsd. EUR	Tsd. EUR			
Verpflichtungsermächtigung			250,0	0,0			
Davon zur Zahlung fällig im							
Haushaltsjahr 2019bis zu			250,0	0,0			
Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zur Errichtung von Gemeinschaftszuchtanlagen für Kleintiere. Außerdem dürfen Zuschüsse für die Sanierung und Erweiterung der Badischen Imkerschulen Oberentersbach und Heidelberg gewährt werden.							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
981 78	523	Haushaltstechnische Verrechnungen		0,0 0,0 10,9	a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Für Untersuchungsaufträge soweit sie an Universitäten oder anderen Einrichtungen des Landes durchgeführt werden.							
Summe Titelgruppe 78				920,0	a)	1.170,0	1.170,0
80		Biodiversität					
Erläuterung: Veranschlagt sind Maßnahmen im Rahmen des Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt. Weitere Maßnahmen des Sonderprogramms werden im Rahmen des Förderprogramms für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (FAKT) umgesetzt (vgl. auch Kap. 0803 Tit. 681 02).							
429 80	N 521	Personalaufwand		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
547 80	N 521	Sachaufwand		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	575,0	575,0
686 80	N 523	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	3.825,0	2.825,0
981 80	N 890	Haushaltstechnische Verrechnungen		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 80				0,0	a)	4.400,0	3.400,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

81 Landwirtschaftliches Regionalprogramm

Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 892 81 kann auch bei Titel 683 81 in Anspruch genommen werden. Erstattungen Dritter fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Nach § 2 Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) hat die Landwirtschaft den Schutz des Bodens zu fördern sowie die Gestaltung und Pflege der Kultur- und Erholungslandschaft als gesellschaftspolitische Aufgabe zu erfüllen. Hierzu sind nach §§ 11, 17 und 22 LLG entsprechende Förderungsmaßnahmen durchzuführen. Bei entsprechenden Maßnahmen dürfen die Mittel im Einzelfall auch ergänzend zu Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) in Anspruch genommen werden (vgl. insbesondere Kap. 0804 Tit.Gr. 74, 79 und Tit. 683 41).
 Außerdem können Mittel auch für Bekämpfungsmaßnahmen von Pflanzenquarantäneschädlingen nach den von der EU-Kommission vorgegebenen Regelungen sowie von sonstigen Pflanzenschädlingen eingesetzt werden.

429 81	521	Personalaufwand	0,0	a)	290,0	290,0
			217,8	b)		
			117,2	c)		

Erläuterung: Personalaufwand für befristete Arbeitsverhältnisse sowie für 0/4,5/4,5 unbefristete Arbeitsverhältnisse (vgl. Stellenübersicht bei Kap. 0809 Tit. 428 01) insbesondere im Zusammenhang mit EU-Projekten und Bekämpfungsmaßnahmen von Pflanzenquarantäneschädlingen und Pflanzenschädlingen.

547 81	521	Sachaufwand	300,0	a)	300,0	300,0
			130,5	b)		
			151,6	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Maßnahmen zur Bekämpfung von Pflanzenquarantäneschädlingen sowie von sonstigen Pflanzenschädlingen.

683 81	523	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	100,0	a)	100,0	100,0
			80,0	b)		
			50,1	c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist insbesondere eine Zuwendung an die Landesarbeitsgemeinschaft "Urlaub auf dem Bauernhof in Baden-Württemberg e.V".

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Ist	2015	c)		
			Tsd. EUR				

892 81	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	2.406,7		a)	820,1	1.034,5
			486,1		b)		
			22,6		c)		

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	1.500,0	1.500,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	1.000,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	500,0	1.000,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	0,0	500,0

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Zuschüsse an land-, forst- und fischereiwirtschaftliche Betriebe zur Unterstützung einer wettbewerbsfähigen, nachhaltigen, umweltschonenden, tiergerechten und multifunktionalen Landwirtschaft. Vgl. auch Kap. 0802 Tit.Gr. 90 sowie Kap. 0804 Tit.Gr. 74.

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln der Tit. 683 81 und 892 81				
		2018	2019	2020	2021	2022
bis 2016	500,0	500,0	-	-	-	-
2017	2.000,0	1.500,0	500,0	-	-	-
2018	1.500,0	-	1.000,0	500,0	-	-
2019	1.500,0	-	-	1.000,0	500,0	-
zus.	5.500,0	2.000,0	1.500,0	1.500,0	500,0	-

Weniger zur Erfüllung von Einsparauflagen.

Summe Titelgruppe 81 2.806,7 a) 1.510,1 1.724,5

82 Staatsschule für Gartenbau Stuttgart-Hohenheim

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 119 82.

Erläuterung: Veranschlagt sind die Mittel für die Staatsschule für Gartenbau Stuttgart-Hohenheim.

429 82	127	Personalaufwand	498,6		a)	498,6	498,6
			488,8		b)		
			0,0		c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für 10 unbefristet beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Entgeltgruppen 9 bis 3 TV-L (vgl. Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei Kap. 0809 Tit. 428 01).

547 82	127	Sachaufwand	150,0		a)	230,0	230,0
			161,8		b)		
			0,0		c)		

Erläuterung: Übertragen von Kap. 0803 Tit. 547 86 80,0 Tsd. EUR.

Aus Tit. 547 82 werden betrieben und unterhalten:

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	2017	2018	2019
Sonder- und Spezialkraftfahrzeuge	7	7	7
Anhänger für Kfz	2	2	2
selbstfahrende Arbeitsmaschine	3	3	3

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
811 82	N 127	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Anhängern		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
812 82	127	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		0,0 9,7 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 82				648,6	a)	728,6	728,6
83		Landtechnik, landwirtschaftliche Betriebswirtschaft und Nachwachsende Rohstoffe					
547 83	523	Sachaufwand		30,0 20,0 18,6	a) b) c)	30,0	30,0
		Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können in Einzelfällen an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind u. a. Kosten für landtechnische und bauliche Lehrgänge (darunter Reisekosten auch für Landesbedienstete), Kosten für die Beschaffung, Herstellung und Veröffentlichung von landtechnischen-betriebswirtschaftlichen und baulichen Informations-, Beratungs- und Planungsunterlagen sowie für Werkverträge.					
681 83	523	Zuschüsse für Lehrgänge der Deutschen Lehranstalten für Agrartechnik		705,0 751,0 696,9	a) b) c)	715,0	726,0
		Erläuterung: Zuschüsse zur Teilnahme an überbetrieblichen landtechnischen Lehrgängen der DEULA Baden-Württemberg GmbH.					
686 83	523	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		53,0 34,4 34,4	a) b) c)	53,0	53,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:					
		1. Zuschüsse an die Arbeitsgemeinschaft Landtechnik und ländliches Bauwesen Baden-Württemberg e.V. (ALB) zur Durchführung von Fachtagungen, Vortragsveranstaltungen und Lehrfahrten insbes. für Landwirte, Architekten und Berater		18,5			
		2. die Förderung an das Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL) für das Arbeitsprogramm "Kalkulationsunterlagen"		17,0			
		3. die Entwicklung und Erprobung neuer Techniken in der Landwirtschaft insbesondere auf dem Gebiet der artgerechten Tierhaltung und für nachwachsende Rohstoffe		17,5			
				53,0			
Summe Titelgruppe 83				788,0	a)	798,0	809,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR								
84		Acker- und Pflanzenbau, Pflanzenschutz												
429 84	523	Personalaufwand	40,0 0,0 16,2	a) b) c)	40,0	40,0								
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Bezüge für nichtständige Arbeitskräfte für die Durchführung gesetzlicher Maßnahmen im Acker- und Pflanzenbau einschl. Pflanzenschutz; ferner Unterrichts- und Prüfungsvergütungen bezüglich des Sachkundennachweises (für die Abgabe von Pflanzenschutzmitteln im Einzelhandel).</p>														
547 84	523	Sachaufwand	138,5 87,6 105,3	a) b) c)	452,0	452,0								
<p>Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können in Einzelfällen an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.</p>														
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind gesetzliche Maßnahmen im Acker- und Pflanzenbau einschl. Pflanzenschutz, die Durchführung der pflanzenbaulichen Vortragstagung sowie die Beschaffung von Beratungsunterlagen. In den Beträgen sind Reisekosten auch von Landesbediensteten und Honorare enthalten. Mehr zur Umsetzung von Projekten im Bereich Biodiversität.</p>														
686 84	523	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	289,5 24,3 310,0	a) b) c)	576,0	576,0								
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="text-align: right; border-bottom: 1px solid black;">Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Zuschüsse an die Verbände des ökologischen Landbaus in Baden-Württemberg</td> <td style="text-align: right;">276,0</td> </tr> <tr> <td>2. Zuschuss an Biopro</td> <td style="text-align: right;"><u>300,0</u></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">576,0</td> </tr> </tbody> </table>								Tsd. EUR	1. Zuschüsse an die Verbände des ökologischen Landbaus in Baden-Württemberg	276,0	2. Zuschuss an Biopro	<u>300,0</u>		576,0
	Tsd. EUR													
1. Zuschüsse an die Verbände des ökologischen Landbaus in Baden-Württemberg	276,0													
2. Zuschuss an Biopro	<u>300,0</u>													
	576,0													
981 84	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0 10,0 22,5	a) b) c)	0,0	0,0								
<p>Erläuterung: Für Untersuchungsaufträge soweit sie an Universitäten oder anderen Einrichtungen des Landes durchgeführt werden.</p>														
Summe Titelgruppe 84			468,0	a)	1.068,0	1.068,0								

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
85		Kompetenzzentrum Ökolandbau Emmendingen-Hochburg				
		Erläuterung: Betrieb eines Kompetenz- und Bildungszentrums für den ökologischen Landbau. Wesentliche Schwerpunkte sind dabei ein ökologisches Bildungszentrum, die Staatsdomäne für die praktische Wissensvermittlung und ein flankierendes Versuchswesen.				
429 85	523	Personalaufwand		0,0 a) 52,2 b) 81,3 c)	534,5	534,5
		Erläuterung: Der Haushaltsansatz umfasst auch Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften. Veranschlagt sind Mittel für eine bei Kap. 0809 Tit. 422 01 ausgebrachte Stelle der Bes.Gr. A 14 und der Personalaufwand für befristete Arbeitsverhältnisse (in Einzelfällen ist eine Befristung bis zu fünf Jahren möglich) sowie für 7 unbefristete Arbeitsverhältnisse (vgl. Stellenübersicht bei Kap. 0809 Tit. 428 01).				
547 85	523	Sachaufwand		177,6 a) -13,1 b) 45,0 c)	43,1	43,1
633 85	523	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		50,0 a) 32,4 b) 13,0 c)	50,0	50,0
812 85	523	Erwerb von Geräten u. dgl.		50,0 a) 0,0 b) 17,9 c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Weniger zur Erfüllung von Einsparauflagen.				
883 85	523	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		400,0 a) 0,0 b) 285,1 c)	30,0	0,0
Summe Titelgruppe 85				677,6 a)	657,6	627,6
86		Obst- und Gartenbau				
		Die Tit.Gr. 86 und 87 sind gegenseitig deckungsfähig.				
429 86	521	Personalaufwand		5,0 a) 109,9 b) 22,1 c)	5,0	5,0
		Erläuterung: Personalaufwand für nichtständige Arbeitskräfte zur Durchführung obst- und gartenbaulicher Maßnahmen sowie insbesondere für befristet beschäftigte Arbeitskräfte zur Durchführung von Maßnahmen im Streuobstbau.				

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

547 86	521	Sachaufwand	195,0 98,7 70,1	a) b) c)	115,0	115,0
--------	-----	-------------	-----------------------	----------------	-------	-------

Beiträge Dritter und Rückeinnahmen fließen den Mitteln zu.
 Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können
 in Einzelfällen an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes
 Entgelt abgegeben werden.

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	Tsd. EUR
1. Praxisnahe Untersuchungen und Versuche, insbesondere zu integrierten Anbauverfahren, biologischer Pflanzenschutz, Heil- und Gewürzkräuter, Modellvorhaben und Lehrgärten	38,0
2. Lehrgänge, Beratungsmaterial, Geräte, Prämierungen	12,0
3. Durchführung des Landeswettbewerbs "Unser Dorf hat Zukunft", Schulgartenprojekt	40,0
4. Pflanzenbeschau und – zertifizierung auf Grund von EU-Richtlinien	15,0
5. Gartenbauentwicklungskonzept	5,0
6. Sonstiges	5,0
zus.	115,0

Unter Nr. 2 und 3 sind Reisekosten insbesondere der Kreisfachberater für Obst- und Gartenbau der Kreisverwaltungen, soweit sie durch Teilnahme an Dienstbesprechungen und bei Lehrfahrten entstehen, sowie Reisekosten von Landesbediensteten veranschlagt.

Übertragen nach Kap. 0803 Tit. 547 82 80,0 Tsd. EUR.

686 86	521	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	3.445,0 3.488,4 1.013,1	a) b) c)	3.450,0	3.255,0
--------	-----	--	-------------------------------	----------------	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse an

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
1. das Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau e.V.	37,0	37,0
2. die Landesverbände der Kleingärtner u. a.	60,0	60,0
3. das Kompetenzzentrum Obstbau	770,0	775,0
4. die Fördergemeinschaft ökologischer Obstbau	45,0	45,0
5. Förderung im Rahmen der Streuobstkonzeption	2.500,0	2.300,0
6. Sonstige	38,0	38,0
zus.	3.450,0	3.255,0

894 86	523	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----	-----

981 86	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0 7,4 8,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	-----------------------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Für Untersuchungsaufträge soweit sie an Universitäten oder anderen Einrichtungen des Landes durchgeführt werden.

Summe Titelgruppe 86			3.645,0	a)	3.570,0	3.375,0
-----------------------------	--	--	---------	----	---------	---------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
87		Weinbau					
		Die Tit.Gr. 86 und 87 sind gegenseitig deckungsfähig.					
429 87	N 523	Personalaufwand		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
547 87	523	Sachaufwand		80,0 107,6 99,5	a) b) c)	85,0	85,0
Erläuterung: Veranschlagt sind für:			Tsd. EUR				
1. Rebenveredelung, Resistenzzüchtung, praxisnahe Anbauversuche, weinbautechnische, kellerwirtschaftliche, arbeits- und betriebswirtschaftliche Versuche und Untersuchungen sowie Untersuchungen und Marketingmaßnahmen für den ökologischen Weinbau			10,0				
2. Prämierungen, Demonstrationen, Lehrgänge (auch für den Weinbergstrockenmauerbau), Aufklärungen und Sonstiges			10,0				
3. Rebschutzdienst einschließlich Bekämpfung von Rebviren sowie Werkverträge für planerische Aufgaben und Vor-Ort-Kontrollen			35,0				
4. die Durchführung weinrechtlicher Vorschriften			30,0				
zus.			85,0				
683 87	523	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		1.000,0 0,0 0,0	a) b) c)	2.000,0	2.000,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zur Förderung des Steillagenweinbaus. Mehr zur Förderung des Steillagenweinbaus.							
686 87	523	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		360,0 406,7 334,9	a) b) c)	360,0	360,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere:			Tsd. EUR				
1. an die Weinbauverbände zur Durchführung der Qualitätsprüfungen bei Wein und Sekt b.A. nach dem Weingesetz und der Durchführungsbestimmungen hierzu			340,0				
2. an den Ausschuss für Technik im Weinbau zur Durchführung von Versuchen und Untersuchungen			20,0				
zus.			360,0				
892 87	523	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		20,0 0,0 15,0	a) b) c)	15,0	15,0
Beiträge Dritter und Rückeinnahmen fließen den Mitteln zu.							
Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse für die Erschließung durch Einschienen-zahnradbahnen bzw. ähnliche Anlagen in Weinbau-Steillagen.							
Summe Titelgruppe 87				1.460,0	a)	2.460,0	2.460,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Ist	2015	c)		
			Tsd. EUR				

88 Kabinettsausschuss Ländlicher Raum

Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 686 88 kann auch bei den übrigen Titeln der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.

Erläuterung: Unter der Federführung des MLR wurde ein ressortübergreifender „Kabinettsausschuss Ländlicher Raum“ eingerichtet. Dieser soll zukunftsorientierte Zielvorstellungen und konkrete Handlungsempfehlungen für die Weiterentwicklung des Ländlichen Raumes entwickeln. Aus den Ansätzen werden insbesondere vom Kabinettsausschuss beschlossene Maßnahmen sowie etwaiger Aufwand im Zusammenhang mit dem Kabinettsausschuss finanziert.

429 88	692	Personalaufwand	0,0	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	0,0	b)		
			0,0	0,0	c)		
547 88	692	Sachaufwand	0,0	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	0,0	b)		
			0,0	0,0	c)		
633 88	692	Zuweisungen an Gemeinden	0,0	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	0,0	b)		
			0,0	0,0	c)		
686 88	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	300,0	300,0	a)	300,0	300,0
			0,0	0,0	b)		
			0,0	0,0	c)		

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	600,0	600,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	300,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	300,0	300,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	0,0	300,0

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln der Tit. 429 88 bis 893 88				
		2018	2019	2020	2021	2022
2018	600,0	-	300,0	300,0	-	-
2019	600,0	-	-	300,0	300,0	-
zus.	1.200,0	-	300,0	600,0	300,0	-

883 88	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,0	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	0,0	b)		
			0,0	0,0	c)		
893 88	692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	200,0	200,0	a)	200,0	200,0
			0,0	0,0	b)		
			0,0	0,0	c)		
Summe Titelgruppe 88			500,0	500,0	a)	500,0	500,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Ist	2015	c)		
			Tsd. EUR				

89 Projekte im Ländlichen Raum

Kap. 0802 Tit.Gr. 74 und Kap. 0803 Tit.Gr. 89 sind gegenseitig deckungsfähig.
 Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 686 89 kann auch bei den übrigen Titeln der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.

Erläuterung: Die Mittel zur Umsetzung von Modellprojekten, mit denen im Ländlichen Raum in verschiedenen Bereichen Weiterentwicklungen angestoßen werden sollen, um die Attraktivität des Ländlichen Raums als Lebens- und Wirtschaftsraum nachhaltig zu sichern, sind hier veranschlagt.
 Außerdem sind Zuschüsse für Innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum und im Bereich LEADER veranschlagt (vgl. Kap. 0802 Tit. Gr. 90).

429 89	692	Personalaufwand	100,0	a)	100,0	100,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für befristete Arbeitsverhältnisse im Rahmen von Projekten.

547 89	692	Sachaufwand	100,0	a)	100,0	100,0
			45,0	b)		
			29,3	c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist u. a. der Sachaufwand für Werkverträge, Beiziehung von Sachverständigen, Veröffentlichungen, Dienstreisen, auch von Landesbediensteten, Informationsveranstaltungen u. dgl.

686 89	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	807,0	a)	957,0	957,0
			216,3	b)		
			291,5	c)		

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	1.200,0	1.200,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	350,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	350,0	350,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	250,0	350,0
Haushaltsjahr 2022bis zu	250,0	250,0
Haushaltsjahr 2023bis zu	0,0	250,0

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Mittel zur Gestaltung des Maßnahmen- und Entwicklungsplanes Ländlicher Raum Baden-Württemberg für die Förderperiode 2014 - 2020 und der Kulturkonzeption Ländlicher Raum.

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln der Tit. 429 89 bis 981 89				
		2018	2019	2020	2021	2022 ff
bis 2016	466,5	255,0	121,0	90,5	-	-
2017	1.200,0	450,0	350,0	250,0	150,0	-
2018	1.200,0	-	350,0	350,0	250,0	250,0
2019	1.200,0	-	-	350,0	350,0	500,0
zus.	4.066,5	705,0	821,0	1.040,5	750,0	750,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
883 89	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	50,0 0,0 0,0		a) b) c)	50,0	50,0
893 89	692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	1.050,0 -16,9 425,8		a) b) c)	50,0	50,0
981 89	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0 66,1 213,0		a) b) c)	0,0	0,0

Erläuterung: Für Projekte, soweit sie an Universitäten, Fachhochschulen oder anderen Einrichtungen des Landes durchgeführt werden.

Summe Titelgruppe 89 2.107,0 a) 1.257,0 1.257,0

90 Ökologische Maßnahmen

Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 683 90 kann auch bei den übrigen Titeln der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Kap. 0803 Tit. 681 02.

429 90	332	Personalaufwand	920,0 797,6 887,3		a) b) c)	920,0	920,0
--------	-----	-----------------	-------------------------	--	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für die Organisations- und Koordinierungsaufgaben, Erstellung von Unterlagen für die Produktionsmöglichkeiten, Düngung und Pflanzenschutz im Bereich des Wasserschutzes von insgesamt 15 unbefristeten Arbeitsverhältnissen (EG 10 bis 14 TV-L), nichtständigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und Hilfskräften. Vgl. Kap. 0809 Stellenteil.

547 90	332	Sachaufwand	2.640,0 1.760,8 1.565,3		a) b) c)	2.518,8	2.518,8
--------	-----	-------------	-------------------------------	--	----------------	---------	---------

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können in Einzelfällen an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

Erläuterung: Veranschlagt ist u.a. der Sachaufwand für Bodenuntersuchungen, Probenvorbereitungen, Kontrollen, laufende Kosten der mobilen Messtrupps, fachbezogene Untersuchungen im Bereich Boden- und Wasserschutz, Maßnahmen nach der Landschaftspflegerichtlinie, Reisekosten u.a., Veröffentlichungen, Werkverträge und dgl.
Weniger zur Erfüllung von Einsparauflagen.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	2017	2018	2019
Kombi-, Einsatz- und Spezialfahrzeuge	4	4	4

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Ist	2015	c)		
			Tsd. EUR				

633 90	332	Zuweisungen an Gemeinden		250,0	a)	250,0	250,0
				407,8	b)		
				434,4	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Zuweisungen für Biotopgestaltungs- und -pflegemaßnahmen.

683 90	332	Zuschüsse für laufende Maßnahmen und Entschädigungen		22.500,0	a)	22.500,0	17.500,0
				21.384,6	b)		
				23.489,4	c)		

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	5.000,0	5.000,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	1.000,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	1.000,0	1.000,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	1.000,0	1.000,0
Haushaltsjahr 2022bis zu	1.000,0	1.000,0
Haushaltsjahr 2023bis zu	1.000,0	1.000,0
Haushaltsjahr 2024bis zu	0,0	1.000,0

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Ausgleichsleistungen nach der Verordnung des Ministeriums für Umwelt über Schutzbestimmungen in Wasser- und Quellenschutzgebieten und die Gewährung von Ausgleichsleistungen nach der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) vom 20. Februar 2001 (GBl. S. 145), zuletzt geändert am 03. Dez. 2013 (GBl. S. 389,444), Ausgleichsleistungen für die Biotopvernetzung sowie Zuweisungen zur Biotopgestaltung und -pflege. Weniger zur Erfüllung von Einsparauflagen.

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln					
		2018	2019	2020	2021	2022	2023ff
bis 2016	3.416,6	1.596,7	1.062,5	494,1	263,3		
2017	5.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	
2018	5.000,0		1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
2019	5.000,0			1.000,0	1.000,0	1.000,0	2.000,0
zus.	18.416,6	2.596,7	3.062,5	3.494,1	3.263,3	3.000,0	3.000,0

686 90	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		450,0	a)	450,0	450,0
				414,5	b)		
				509,1	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuweisungen für Untersuchungsmaßnahmen (insbesondere für Bodenuntersuchungen) und Zuschüsse zu den Kosten der Kontrollen beim ökologischen Landbau zur Kennzeichnung von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln nach der EU-Verordnung Nr. 834/2007 über die ökologische/ biologische Produktion.

811 90	332	Erwerb von Dienstfahrzeugen		0,0	a)	0,0	0,0
				29,6	b)		
				0,0	c)		

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
812 90	332	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	50,0 100,0 111,6	a) b) c)	50,0	50,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen von Bodenaufbereitungs- und -bearbeitungsgeräten sowie Laborausstattungen u. dgl.						
883 90	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Verbände	150,0 98,8 3,8	a) b) c)	150,0	150,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Zuweisungen für Investitionen für Biotopgestaltungs- und -pflfegemaßnahmen.						
893 90	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	50,0 155,9 38,6	a) b) c)	50,0	50,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Zuweisungen für Investitionen für Biotopgestaltungs- und -pflfegemaßnahmen.						
981 90	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0 57,6 57,6	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 90			27.010,0	a)	26.888,8	21.888,8

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

93 Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 883 93 kann auch bei Tit. 633 93, 663 93, 892 93 und 893 93 in Anspruch genommen werden.
 Die Mittel des Kommunalen Investitionsfonds werden teilweise von der L-Bank verwaltet.

Erläuterung: Ziel des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum ist die nachhaltige strukturelle Verbesserung in Gemeinden vor allem des Ländlichen Raumes. Dabei gilt es, die ökologische und soziale Modernisierung von Wirtschaft und Gesellschaft zu unterstützen, die Lebens- und Arbeitsbedingungen weiterzuentwickeln, den demografischen Veränderungen zu begegnen, die dezentrale Wirtschaftsstruktur des Landes zu stärken, der Abwanderung entgegenzuwirken, den Strukturwandel zu begleiten und dabei sorgsam mit den natürlichen Lebensgrundlagen umzugehen.
 Es können private und kommunale Maßnahmen im Rahmen der Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum in Verbindung mit § 3a FAG gefördert werden. Die Maßnahmen werden teilweise von der EU kofinanziert (vgl. Kap. 0802 Tit.Gr. 90 und 91). Zusätzlich erfolgen für die Förderung von Kleinunternehmen der Grundversorgung sowie für die Förderung von Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen teilweise Erstattungen des Bundes (vgl. Kap. 0804 Tit.Gr. 73).
 Die Mittel der Tit. 633 93 bis 893 93 sind in voller Höhe dem Kommunalen Investitionsfonds entnommen; vgl. Übersicht im Vorheft über die Leistungen des Landes an die Gemeinden (Gemeindeverbände) im Staatshaushaltsplan 2018/19 (Abschn. II. Ziff. 1.2).

Veranschlagt sind:	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Ausgaben	58.500,0	74.043,0
davon werden zur Abwicklung der Bewilligungen aus Vorjahren benötigt:	38.500,0	54.043,0
Für Neubewilligungen stehen an Ausgaben zur Verfügung:	20.000,0	20.000,0
Hinzu kommen neue Verpflichtungsermächtigungen	44.800,0	55.000,0
Programmvolumen:	64.800,0	75.000,0

547 93	523	Sachaufwand	240,0	a)	280,0	280,0
			266,9	b)		
			232,7	c)		

Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können in Einzelfällen an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

Erläuterung: Veranschlagt ist insbesondere der Verwaltungskostenbeitrag an die Landeskreditbank Baden-Württemberg für die teilweise Abwicklung des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum.

633 93	523	Zuweisungen für Planungsunterlagen u. dgl. an Gemeinden	450,0	a)	500,0	743,0
			1.390,2	b)		
			1.031,4	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere auch Zuweisungen für Maßnahmen zur Anbahnung und Begleitung investiver Projekte im Rahmen der Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum in Verbindung mit § 3a FAG.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

663 93	523	Zinszuschüsse zur Verbilligung von Kapitalmarkt- mitteln für Investitionen an Sonstige		0,0 0,0 170,5	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---	--	---------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Förderung im Rahmen der Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungs-
programm Ländlicher Raum in Verbindung mit § 3a FAG.

883 93	523	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		15.750,0 19.514,8 8.107,5	a) b) c)	21.000,0	27.000,0
--------	-----	--	--	---------------------------------	----------------	----------	----------

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	44.800,0	55.000,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	10.000,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	15.000,0	10.000,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	15.000,0	20.000,0
Haushaltsjahr 2022bis zu	4.800,0	20.000,0
Haushaltsjahr 2023bis zu	0,0	5.000,0

Erläuterung:

Förderung im Rahmen der Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum
in Verbindung mit § 3a FAG.

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln der Tit. 633 93 bis 893 93					
		2018	2019	2020	2021	2022	2023
bis 2016	69.229,0	34.000,0	24.043,0	11.186,0	-	-	-
2017	50.900,0	4.500,0	20.000,0	20.000,0	6.400,0	-	-
2018	44.800,0	-	10.000,0	15.000,0	15.000,0	4.800,0	-
2019	55.000,0	-	-	10.000,0	20.000,0	20.000,0	5.000,0
zus.	219.929,0	38.500,0	54.043,0	56.186,0	41.400,0	24.800,0	5.000,0

892 93	523	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		15.750,0 13.225,4 25.158,4	a) b) c)	23.000,0	28.500,0
--------	-----	--	--	----------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Förderung im Rahmen der Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungs-
programm Ländlicher Raum in Verbindung mit § 3a FAG.

893 93	523	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige		13.050,0 2.600,0 3.078,2	a) b) c)	14.000,0	17.800,0
--------	-----	---	--	--------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Förderung im Rahmen der Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungs-
programm Ländlicher Raum in Verbindung mit § 3a FAG.

Summe Titelgruppe 93				45.240,0	a)	58.780,0	74.323,0
-----------------------------	--	--	--	----------	----	----------	----------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
94		Weiterbildung im ländlichen Raum				
		Erläuterung: Gefördert wird die Weiterbildung (Erwachsenenbildung) für die Tätigkeit in der Landwirtschaft nach § 8 LLG und nach dem Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens sowie der dazu ergangenen Durchführungsverordnung in der jeweils gültigen Fassung. Veranschlagt sind auch Zuschüsse zur Durchführung von Ausbildungs- und Weiterbildungsmaßnahmen u. dgl. im Rahmen von Art. 14 der MEPL-Verordnung. Vgl. auch Kap. 0802 Tit.Gr. 90 sowie Vermerk bei Kap. 0803 Tit.Gr. 95.				
427 94	153	Unterrichtsvergütungen und persönliche Prüfungskosten	100,0 95,1 93,9	a) b) c)	100,0	100,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Unterrichtsvergütungen für verwaltungseigene und verwaltungsfremde Kräfte einschließlich der damit in Zusammenhang stehenden Reisekosten und Wegstreckenentschädigungen.				
547 94	153	Sachaufwand	20,0 24,9 22,5	a) b) c)	20,0	20,0
		Erläuterung: Durchführung von Lehrgängen, Seminaren, Vortragsveranstaltungen, Lehrfahrten u. dgl. sowie Ausgaben für Werkverträge.				
681 94	144	Zuschüsse an Lehrgangsteilnehmer	30,0 23,1 20,7	a) b) c)	30,0	30,0
686 94	153	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	1.595,0 1.293,5 1.342,6	a) b) c)	1.750,0	1.750,0
893 94	153	Zuschüsse für Investitionen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 94			1.745,0	a)	1.900,0	1.900,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
95		Berufsausbildung in der Landwirtschaft				
		Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit.Gr. 94 zulässig.				
427 95	153	Unterrichtsvergütungen und persönliche Prüfungskosten	575,0 607,0 567,1	a) b) c)	575,0	575,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Unterrichtsvergütungen für Vorbereitungslehrgänge zu Meisterprüfungen in den landwirtschaftlichen Berufen und für Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung Dorfhelferin sowie Unterrichts- und Prüfungsvergütungen bezüglich des Sachkundenachweises nach dem Pflanzenschutzgesetz und der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung (Anwender von Pflanzenschutzmitteln); ferner Entschädigungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse nach dem Berufsbildungsgesetz und für den Sachkundenachweis einschließlich Reisekosten, auch an Landesbedienstete, und Wegstreckenentschädigungen.				
547 95	153	Sachaufwand	240,0 206,4 241,1	a) b) c)	235,0	235,0
		Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können in Einzelfällen an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden				
		Erläuterung: Veranschlagt ist insbesondere der Sachaufwand für das landwirtschaftliche Ausbildungs-, Fortbildungs- und Prüfungswesen einschließlich Reisekosten.				
681 95	144	Zuschüsse an Lehrgangsteilnehmer	65,0 70,9 64,4	a) b) c)	65,0	65,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an überbetrieblichen Maßnahmen der Berufsausbildung.				
686 95	153	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	100,0 105,9 99,6	a) b) c)	105,0	105,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere ein Zuschuss an den Verband Garten-Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. zur Organisation und Durchführung der überbetrieblichen Ausbildung im Beruf Gärtnerin/Gärtner, Fachsparte Garten- und Landschaftsbau sowie Zuschüsse zur Durchführung von Pflanzenschutz-Sachkundelehrgängen.				
Summe Titelgruppe 95			980,0	a)	980,0	980,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
96		Landjugend				
547 96	523	Sachaufwand	16,0 11,6 12,6	a) b) c)	16,0	16,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Durchführung von Arbeitsvorhaben und Wettbewerben, Beschaffung von Anschauungs- und Vorführungsmaterial, Beschaffung und Unterhaltung von Maschinen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Sonstiges.						
684 96	261	Zuschüsse für laufende Zwecke	1.119,5 1.085,8 1.136,3	a) b) c)	1.119,5	1.119,5
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Zuschüsse zur Förderung der fachlichen und allgemeinen Weiterbildung der Landjugend im Rahmen des Landesjugendplans, einschließlich Zuschüsse zu den Beschäftigungskosten von bis zu 13 Bildungsreferentinnen und Bildungsreferenten, und Zuschüsse im Rahmen der Förderung Lernort Bauernhof.						
893 96	261	Zuschüsse für Investitionen	7,0 3,4 3,4	a) b) c)	7,0	7,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zum Bau, Um- und Ausbau von Landjugendheimen.						
Summe Titelgruppe 96			1.142,5	a)	1.142,5	1.142,5
97		Landwirtschaftliche Betriebsberatung nach Art. 12 der Verordnung (EU) 1306/2013				
Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 686 97 kann auch bei den übrigen Titeln der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.						
Erläuterung: Nach Art. 12 der VO (EU) 1306/2013 ist von den Mitgliedsstaaten ein System der landwirtschaftlichen Betriebsberatung einzurichten, das von benannten öffentlich-rechtlichen und/oder ausgewählten privatrechtlichen Einrichtungen durchgeführt wird. Veranschlagt sind zweckentsprechende Zuwendungen, Sachaufwand u. dgl.. Die Finanzierung der landwirtschaftlichen Betriebsberatung erfolgt künftig schwerpunktmäßig im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ bei Kap. 0804 Tit.Gr. 77. Vgl. auch Kap. 0802 Tit.Gr. 90.						
547 97	523	Sachaufwand	0,0 242,2 59,8	a) b) c)	250,0	250,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Ist	2015	c)		
			Tsd. EUR				
683 97	523	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		500,0	a)	0,0	0,0
				1.318,4	b)		
				1.065,9	c)		
686 97	523	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		0,0	a)	180,3	180,3
				0,0	b)		
				0,0	c)		
			2018	2019			
			Tsd. EUR	Tsd. EUR			
		Verpflichtungsermächtigung	75,0	75,0			
		Davon zur Zahlung fällig im					
		Haushaltsjahr 2019bis zu	75,0	0,0			
		Haushaltsjahr 2020bis zu	0,0	75,0			
Summe Titelgruppe 97				500,0	a)	430,3	430,3

98 Zusammenarbeit nach Art. 35 der Verordnung (EU) 1305/2013

Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 683 98 kann auch bei den übrigen Titeln der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuwendungen, Sachaufwand u. dgl. für Maßnahmen der Zusammenarbeit nach VO (EU) 1305/2013, insbesondere für Maßnahmen im Bereich der Europäischen Innovationspartnerschaft (EIP) Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit. Vgl. auch Kap. 0802 Tit.Gr. 90.

547 98	523	Sachaufwand		0,0	a)	0,0	0,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		
683 98	523	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen		1.250,0	a)	1.250,0	1.250,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		
			2018	2019			
			Tsd. EUR	Tsd. EUR			
		Verpflichtungsermächtigung	2.450,0	0,0			
		Davon zur Zahlung fällig im					
		Haushaltsjahr 2019bis zu	400,0	0,0			
		Haushaltsjahr 2020bis zu	800,0	0,0			
		Haushaltsjahr 2021bis zu	750,0	0,0			
		Haushaltsjahr 2022bis zu	500,0	0,0			

Erläuterung:
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln der Titelgruppe 98				
		2018	2019	2020	2021	2022
bis 2016	1.180,0	580,0	250,0	150,0	100,0	100,0
2017	1.900,0	600,0	600,0	300,0	300,0	100,0
2018	2.450,0		400,0	800,0	750,0	500,0
zus.	5.530,0	1.180,0	1.250,0	1.250,0	1.150,0	700,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
686 98	523	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		0,0 a) 0,0 b) 0,0 c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 98			1.250,0	a)	1.250,0	1.250,0
Gesamtausgaben			149.813,4	a)	171.655,9	186.699,3
Abschluss Kapitel 0803						
Verwaltungseinnahmen			300,0	a)	550,0	550,0
Übrige Einnahmen			7.500,0	a)	0,0	0,0
Gesamteinnahmen			7.800,0	a)	550,0	550,0
Personalausgaben			3.338,6	a)	4.250,1	4.255,1
Sächliche Verwaltungsausgaben			10.007,1	a)	11.166,4	11.161,4
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			87.369,0	a)	96.467,3	96.026,3
Ausgaben für Investitionen			49.098,7	a)	59.772,1	75.256,5
Gesamtausgaben			149.813,4	a)	171.655,9	186.699,3
Kapitel 0803 Zuschuss			142.013,4	a)	171.105,9	186.149,3

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0804 Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung d. Agrarstruktur

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Tsd. EUR				

Vorbemerkung:

Nach § 1 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAKG) in der jeweils geltenden Fassung werden Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes durchgeführt. Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (Kap. 0804) erfolgt dies insbesondere in folgenden Bereichen:

- Förderung der markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung,
- Förderung landwirtschaftlicher Betriebe in benachteiligten Gebieten,
- Förderung der Integrierten ländlichen Entwicklung (Flurneuordnung und Landentwicklung, Kleinunternehmen der Grundversorgung, Einrichtungen für Basisdienstleistungen),
- Einzelbetriebliche Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen (Agrarinvestitionsförderungsprogramm, Förderung von Investitionen zur Diversifizierung, landwirtschaftliche Betriebsberatung),
- Förderung der Marktstrukturverbesserung sowie der Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstruktur der Fischwirtschaft,
- Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere,
- Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen.

Die Förderung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen sowie die Förderung des investiven Naturschutzes erfolgt im Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft (Kap. 1005 bzw. Kap. 1008), die Förderung der Breitbandversorgung ländlicher Räume im Geschäftsbereich des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration (Kap. 0303).

Gemäß § 10 Abs. 1 GAKG erstattet der Bund dem Land Baden-Württemberg 60 % der entstehenden Ausgaben. Ausgaben können daher nur im Verhältnis 60 : 40 (60 % Erstattung Bund, 40 % Beteiligung Land) geleistet werden.

Bei Kap. 0804 sollen eingesetzt werden:	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
a) Kassenmittel	91.000,0	91.000,0
b) Verpflichtungsermächtigungen, von denen der Bund auf Grund § 10 Abs. 1 GAKG 60 % zu übernehmen hat	68.000,0	68.000,0

Die EU-Kofinanzierung im Rahmen des Maßnahmen- und Entwicklungsplanes Ländlicher Raum Baden-Württemberg für die Förderperiode 2014 – 2020 ist bei Kap. 0802 Tit.Gr. 90 veranschlagt.

Rückflüsse im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe z.B. aus zurückgeforderten Zuwendungen werden bei Kap. 0802 Tit.Gr. 89 verbucht.

Einnahmen

Übrige Einnahmen

231 01	521	Erstattungen des Bundes nach § 10 Abs. 1 GAKG	56.280,0	a)	54.600,0	54.600,0
			55.607,4	b)		
			49.832,4	c)		

Erläuterung: Erstattungen des Bundes nach § 10 Abs. 1 GAKG für die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur. Veranschlagung entsprechend der nach der Finanz- und Haushaltsplanung des Bundes zu erwartenden Beträge.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0804 Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung d. Agrarstruktur

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
281 03	N 521	Erstattung der beim Landeshaushalt verbleibenden Ausgaben (Kleinstbetriebe der Grundversorgung und Einrichtungen für Basisdienstleistungen)		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	1.760,0	1.760,0

Erläuterung: Mit der Änderung des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) in 2016 wurden die Maßnahmen „Förderung von Kleinstbetrieben der Grundversorgung“ und „Förderung von Einrichtungen für Basisdienstleistungen“ neu in den Kreis der gak-fähigen Maßnahmen aufgenommen. Die bei Kap. 0804 Tit.Gr. 73 veranschlagten Ausgaben zur Förderung von Kleinunternehmen der Grundversorgung und zur Förderung von Einrichtungen für Basisdienstleistungen sind Maßnahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (Finanzierung aus dem Kommunalen Investitionsfonds) ELR). Um diese Maßnahmen einerseits weiterhin im Rahmen des ELR beplanen und durchführen, andererseits aber die Erstattung des Bundes im Rahmen der GAK in Anspruch nehmen zu können, ist aus haushaltstechnischen Gründen der beim Land verbleibende und weiterhin aus dem Kommunalen Investitionsfonds zu finanzierende Anteil von 40 v.H. der Ausgaben aus Kap. 0803 Tit.Gr. 93 nach Kap. 0804 durchzubuchen.

Zwischensumme Übrige Einnahmen	56.280,0	a)	56.360,0	56.360,0
Gesamteinnahmen	56.280,0	a)	56.360,0	56.360,0

Ausgaben

Neben den Zuweisungen und Zuschüssen aus Kap. 0804 dürfen auch Zuwendungen aus anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans gewährt werden. Im Rahmen der veranschlagten Gesamtausgaben für die Gemeinschaftsaufgabe in Kap. 0804 sind Ausgaben in Höhe von fünf Dritteln der tatsächlichen Einnahmen (Erstattungen des Bundes) bei Tit. 231 01 zulässig. Während des Haushaltsjahres können die Mittel bis zu drei Monate vor Eingang der Erstattungsleistung des Bundes in Anspruch genommen werden, wenn die bindende Zusage des Bundes über die Höhe der zur Verfügung stehenden Bundesmittel vorliegt. Die Ausgaben des Kapitels sind gegenseitig deckungsfähig. Die Verpflichtungsermächtigungen des Kapitels sind gegenseitig deckungsfähig und dürfen auch bei den übrigen Titeln des Kapitels in Anspruch genommen werden.

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

681 01	521	Förderung der markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung	20.000,0 23.088,8 14.635,2	a) b) c)	19.000,0	19.000,0
			2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR		
		Verpflichtungsermächtigung	17.000,0	17.000,0		
		Davon zur Zahlung fällig im				
		Haushaltsjahr 2019bis zu	17.000,0	0,0		
		Haushaltsjahr 2020bis zu	0,0	17.000,0		

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zur Förderung einer markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung. Vgl. Tit. 231 01 und Kap. 0803 Tit. 681 02.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0804 Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung d. Agrarstruktur

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
683 41	521	Zuschüsse an landwirtschaftliche Unternehmen in Berggebieten und anderen benachteiligten Gebieten (Ausgleichszulage)	15.000,0 15.515,9 16.646,3	a) b) c)	15.000,0	15.000,0

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zum Ausgleich der natürlichen Nachteile und zur Sicherung einer standortangepassten und nachhaltigen Landbewirtschaftung in Berggebieten und anderen benachteiligten Gebieten. Vgl. Tit. 231 01 und Kap. 0803 Tit.Gr. 81.

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	35.000,0	a)	34.000,0	34.000,0
---	----------	----	----------	----------

Titelgruppen

71 Integrierte Ländliche Entwicklung - Förderung der Flurneuordnung und Landentwicklung

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zur Förderung der Flurneuordnung und Landentwicklung – Integrierte Ländliche Entwicklung – sowie Sachaufwendungen, die nicht Verfahrenskosten nach § 104 des Flurbereinigungsgesetzes sind (zu Anzahl der Verfahren und Fläche in Ausführung vgl. produktorientierte Informationen zum Epl. 08). Vgl. Tit. 231 01.

683 71	521	Zuschüsse zur Förderung des freiwilligen Landtauschs, des freiwilligen Nutzungstausches und von Integrierten ländlichen Entwicklungskonzepten	0,0 154,0 97,8	a) b) c)	0,0	0,0
893 71	521	Zuschüsse zur Förderung der Flurneuordnung und Landentwicklung	16.500,0 15.213,5 14.379,8	a) b) c)	15.000,0	16.000,0

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	16.000,0	16.000,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	3.200,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	3.200,0	3.200,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	3.600,0	3.200,0
Haushaltsjahr 2022bis zu	3.600,0	3.600,0
Haushaltsjahr 2023bis zu	1.600,0	3.600,0
Haushaltsjahr 2024bis zu	160,0	1.600,0
Haushaltsjahr 2025bis zu	160,0	160,0
Haushaltsjahr 2026bis zu	160,0	160,0
Haushaltsjahr 2027bis zu	160,0	160,0
Haushaltsjahr 2028bis zu	160,0	160,0
Haushaltsjahr 2029bis zu	0,0	160,0

Erläuterung: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln der Titelgruppe 71				
		2018	2019	2020	2021	2022 ff
bis 2016	33.351,0	11.700,0	9.500,0	5.900,0	2.696,0	3.555,0
2017	16.500,0	3.300,0	3.300,0	3.700,0	3.700,0	2.500,0
2018	16.000,0	--	3.200,0	3.200,0	3.600,0	6.000,0
2019	16.000,0	--	--	3.200,0	3.200,0	9.600,0
zus.	81.851,0	15.000,0	16.000,0	16.000,0	13.196,0	21.655,0

Summe Titelgruppe 71	16.500,0	a)	15.000,0	16.000,0
-----------------------------	----------	----	----------	----------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0804 Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung d. Agrarstruktur

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

72 Förderung der Breitbandversorgung ländlicher Räume

Erläuterung: Die Zuständigkeit für die Förderung der Breitbandversorgung ländlicher Räume ist auf das Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration übergegangen (vgl. Kap. 0303).

883 72	W 521	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,0 2.575,3 1.897,3	a) b) c)		0,0	0,0
Summe Titelgruppe 72			0,0	a)		0,0	0,0

73 Integrierte Ländliche Entwicklung - Förderung von Kleinunternehmen der Grundversorgung und von Einrichtungen für Basisdienstleistungen
40 vom Hundert der Ausgaben sind durch Einnahmen bei Kap. 0804 Tit. 281 03 zu finanzieren.

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zur Förderung von Kleinunternehmen der Grundversorgung und von Einrichtungen für Basisdienstleistungen. Vgl. Tit. 231 01, Tit. 281 03 und Kap. 0803 Tit.Gr. 93.

892 73	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	4.000,0 4.230,3 0,0	a) b) c)		3.000,0	3.000,0
			2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR			
		Verpflichtungsermächtigung	1.900,0	1.900,0			
		Davon zur Zahlung fällig im					
		Haushaltsjahr 2019bis zu	1.000,0	0,0			
		Haushaltsjahr 2020bis zu	900,0	1.000,0			
		Haushaltsjahr 2021bis zu	0,0	900,0			

Erläuterung:
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln der Titelgruppe 73				
		2018	2019	2020	2021	2022
bis 2016	--	--	--	--	--	--
2017	2.100,0	1.100,0	1.000,0	--	--	--
2018	1.900,0	--	1.000,0	900,0	--	--
2019	1.900,0	--	--	1.000,0	900,0	--
zus.	5.900,0	1.100,0	2.000,0	1.900,0	900,0	--

893 73	521	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		1.400,0	1.400,0
Summe Titelgruppe 73			4.000,0	a)		4.400,0	4.400,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0804 Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung d. Agrarstruktur

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

74 Einzelbetriebliche Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen - Agrarinvestitionsförderungsprogramm

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zur einzelbetrieblichen Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen im Rahmen des Agrarinvestitionsförderungsprogramms (einschließlich Diversifizierung). Vgl. Tit. 231 01 und Kap. 0803 Tit.Gr. 81.

892 74	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	20.300,0	a)	20.000,0	19.000,0
			17.263,9	b)		
			18.567,3	c)		

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	19.000,0	19.000,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	10.000,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	7.000,0	10.000,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	2.000,0	7.000,0
Haushaltsjahr 2022bis zu	0,0	2.000,0

Erläuterung: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln der Titelgruppe 74				
		2018	2019	2020	2021	2022
bis 2016	10.200,0	8.700,0	1.500,0	--	--	--
2017	20.400,0	11.300,0	7.500,0	1.600,0	--	--
2018	19.000,0	--	10.000,0	7.000,0	2.000,0	--
2019	19.000,0	--	--	10.000,0	7.000,0	2.000,0
zus.	68.600,0	20.000,0	19.000,0	18.600,0	9.000,0	2.000,0

Summe Titelgruppe 74 20.300,0 a) 20.000,0 19.000,0

77 Landwirtschaftliche Betriebsberatung nach Art. 12 der Verordnung (EU) 1306/2013

Erläuterung: Nach Art. 12 der VO (EU) 1306/2013 ist von den Mitgliedsstaaten ein System der landwirtschaftlichen Betriebsberatung einzurichten, das von benannten öffentlich-rechtlichen und/oder ausgewählten privatrechtlichen Einrichtungen durchgeführt wird. Veranschlagt sind die zweckentsprechenden Zuwendungen. Mitverantwortung ist entsprechender Sachaufwand. Vgl. Tit. 231 01 und Kap. 0803 Tit.Gr. 97.

683 77	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	2.500,0	a)	2.700,0	2.700,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	2.700,0	2.700,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	2.700,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	0,0	2.700,0

686 77	521	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Summe Titelgruppe 77 2.500,0 a) 2.700,0 2.700,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0804 Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung d. Agrarstruktur

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

79 Maßnahmen zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen

Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zur Förderung der Marktstrukturverbesserung sowie zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstruktur der Fischwirtschaft. Vgl. Tit. 231 01 und Kap. 0803 Tit.Gr. 81.

683 79	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen und Sonstige	200,0 135,8 43,1	a) b) c)	200,0	200,0
892 79	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen und Sonstige	6.800,0 7.254,0 8.723,8	a) b) c)	6.300,0	6.300,0

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	6.400,0	6.400,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2019bis zu	3.000,0	0,0
Haushaltsjahr 2020bis zu	2.400,0	3.000,0
Haushaltsjahr 2021bis zu	1.000,0	2.400,0
Haushaltsjahr 2022bis zu	0,0	1.000,0

Erläuterung: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln der Titelgruppe 79				
		2018	2019	2020	2021	2022
bis 2016	4.500,0	3.500,0	1.000,0	--	--	--
2017	6.500,0	3.000,0	2.500,0	1.000,0	--	--
2018	6.400,0	--	3.000,0	2.400,0	1.000,0	--
2019	6.400,0	--	--	3.000,0	2.400,0	1.000,0
zus.	23.800,0	6.500,0	6.500,0	6.400,0	3.400,0	1.000,0

Summe Titelgruppe 79 7.000,0 a) 6.500,0 6.500,0

82 Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere

Erläuterungen: Veranschlagt sind Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere (nur Rinderzucht). Vgl. Tit. 231 01.

686 82	521	Zuschüsse zur Förderung der Verbesserung der Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere	3.000,0 3.055,0 3.055,0	a) b) c)	3.000,0	3.000,0
Summe Titelgruppe 82			3.000,0	a)	3.000,0	3.000,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0804 Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung d. Agrarstruktur

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
91		Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen - Forstwirtschaftlicher Wirtschaftswege- und Brückenbau -				
Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zum Neu- und Ausbau von forstwirtschaftlichen Wirtschaftswegen und Brücken. Vgl. Tit. 231 01 und Kap. 0831 Tit.Gr. 72.						
893 91	521	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	500,0 30,0 651,6	a) b) c)	400,0	400,0
Summe Titelgruppe 91			500,0	a)	400,0	400,0
92		Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen - Waldbauliche und sonstige forstliche Maßnahmen -				
Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zur Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung sowie zur Förderung der Erstaufforstung. Vgl. Tit. 231 01 und Kap. 0831 Tit.Gr. 72.						
683 92	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,0 111,0 184,0	a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Die Restabwicklung erfolgt innerhalb des Deckungskreises.						
883 92	521	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.300,0 2.525,8 1.718,4	a) b) c)	2.000,0	2.000,0
893 92	521	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	2.300,0 1.088,6 2.188,0	a) b) c)	2.600,0	2.600,0
			2018	2019		
			Tsd. EUR	Tsd. EUR		
Verpflichtungsermächtigung			5.000,0	5.000,0		
Davon zur Zahlung fällig im						
Haushaltsjahr 2019bis zu			4.250,0	0,0		
Haushaltsjahr 2020bis zu			750,0	4.250,0		
Haushaltsjahr 2021bis zu			0,0	750,0		
Erläuterung: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)						
Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln der Titelgruppen 91 - 93 (vgl. auch Haushaltsvermerk am Beginn des Abschnitts Ausgaben)				
		2018	2019	2020	2021	2022ff
bis 2016	1.540,0	1.240,0	60,0	60,0	60,0	120,0
2017	5.000,0	4.000,0	1.000,0	--	--	--
2018	5.000,0	--	4.250,0	750,0	--	--
2016	5.000,0	--	--	4.250,0	750,0	--
zus.	16.540,0	5.240,0	5.310,0	5.060,0	810,0	120,0
Summe Titelgruppe 92			4.600,0	a)	4.600,0	4.600,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0804 Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung d. Agrarstruktur

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
93		Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen - Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse -					
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse zur Förderung forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse. Vgl. Tit. 231 01.</p>							
686 93	521	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	200,0 183,3 266,4		a) b) c)	200,0	200,0
893 93	521	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	200,0 253,7 0,0		a) b) c)	200,0	200,0
Summe Titelgruppe 93			400,0		a)	400,0	400,0
Gesamtausgaben			93.800,0		a)	91.000,0	91.000,0
Abschluss Kapitel 0804							
Übrige Einnahmen			56.280,0		a)	56.360,0	56.360,0
Gesamteinnahmen			56.280,0		a)	56.360,0	56.360,0
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			40.900,0		a)	40.100,0	40.100,0
Ausgaben für Investitionen			52.900,0		a)	50.900,0	50.900,0
Gesamtausgaben			93.800,0		a)	91.000,0	91.000,0
Kapitel 0804 Zuschuss			37.520,0		a)	34.640,0	34.640,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Einnahmen

Übrige Einnahmen

231 01	421	Erstattungen von Verfahrenskosten nach § 88 Nr.9 FlurbG	400,0 316,5 286,6	a) b) c)	600,0	600,0
--------	-----	--	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Erstattungen von Verfahrenskosten gemäß § 88 Nr. 9 FlurbG.

261 01	421	Erstattungen von Verwaltungsausgaben	200,0 193,1 178,1	a) b) c)	200,0	200,0
--------	-----	--------------------------------------	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Erstattungen des Verbands der Teilnehmergemeinschaften für im Rahmen des Dienstleistungsüberlassungsvertrages an den Verband überlassener Bediensteter der Flurneuordnungsverwaltung; vgl. auch Haushaltsvermerk bei Tit. 422 01 – Stellenpläne.

Zwischensumme Übrige Einnahmen 600,0 a) 800,0 800,0

Titelgruppen

78		Zentrale Kasse für den Lenkungsausschuss Geobasis und die Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen (AdV)				
389 78	N 421	Einnahmen im Rahmen der zentralen Kassenfunktion	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0

Erläuterung: Hier werden zweckgebundene Einnahmen im Rahmen der zentralen Kassenfunktion und dgl. vereinnahmt. Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 78 - Ausgaben.

Summe Titelgruppe 78 0,0 a) 0,0 0,0

Gesamteinnahmen 600,0 a) 800,0 800,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	421	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	14.489,2 15.797,1 15.497,6	a) b) c)	15.744,0	15.743,3
--------	-----	---	----------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Beamtinnen/Beamte des höheren Dienstes bei den Landratsämtern sowie Beamtinnen/Beamte des gehobenen und mittleren Dienstes bei den Landratsämtern, die im Zuge der Verwaltungsstrukturreform von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben Landesbeamte zu bleiben.

Übertragen nach Kap. 0801 Tit. 422 01 53,1 Tsd. € in 2018 und 53,8 Tsd. € in 2019.

422 03	421	Bezüge der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.	328,2 314,8 328,2	a) b) c)	337,7	406,4
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Referendarinnen/Referendare und Vermessungsoberinspektoren-anwärterinnen/Vermessungsoberinspektorenanwärter bei den Landratsämtern.

Übertragen von Kap. 0806 Tit. 428 01 22,9 Tsd. € in 2018 und 91,6 Tsd. € in 2019.

422 05	421	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----	-----

Tit. 422 05 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.

427 51	421	Sonstige Beschäftigungsentgelte	50,0 245,2 38,2	a) b) c)	41,6	41,6
--------	-----	---------------------------------	-----------------------	----------------	------	------

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Minderausgaben bei Tit. 682 01 und Tit. 891 01.

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen sowie für zeitlich befristete Beschäftigungen von Prüfungsabsolventinnen/Prüfungsabsolventen.

428 01	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigten)	14.117,9 16.287,2 16.118,8	a) b) c)	16.260,6	16.191,9
--------	-----	---	----------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer des höheren Dienstes, 70/64/58 Auszubildende sowie Praktikantinnen/Praktikanten bei den Landratsämtern; außerdem Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer des gehobenen und mittleren Dienstes bei den Landratsämtern, die im Zuge der Verwaltungsstrukturreform von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben Landesbeschäftigte zu bleiben.

Übertragen nach Kap. 0806 Tit. 422 03 22,9 Tsd. € in 2018 und 91,6 Tsd. € in 2019.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
428 05	421	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
		Tit. 422 05 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.					
428 06	421	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes		315,0 356,4 593,4	a) b) c)	305,0	305,0
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Minderausgaben bei Tit. 682 01 und Tit. 891 01.					
Zwischensumme Personalausgaben				29.300,3	a)	32.688,9	32.688,2

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

Die Mittel sind übertragbar.
Die Titel 682 01 und 891 01 sind gegenseitig deckungsfähig.
Die im Finanzplan des Betriebs für die Vermehrung des Anlagevermögens (Investitionen) veranschlagten Beträge sind bindend.
Für im Finanzplan nicht veranschlagte Investitionen und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen dürfen – bei Beträgen über 100.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Finanzministeriums – selbst erwirtschaftete Einsparungen oder Mehreinnahmen innerhalb des Wirtschaftsplans verwendet werden.
Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Finanzministeriums.
Die Betriebsgrundstücke können unentgeltlich überlassen werden.

682 01	421	Zuführung an das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung		40.009,8 40.766,4 39.595,3	a) b) c)	43.233,5	43.855,6
--------	-----	---	--	----------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Veranschlagt ist das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL). Das LGL ist ein Landesbetrieb nach § 26 LHO.
Der Wirtschaftsplan ist in Anlage 1 zu Kap. 0806 aufgeführt.

Übertragen nach Kap. 0801 Tit. 422 01 83,3 Tsd. € in 2018 und 84,6 Tsd. € in 2019.

Mehr zur Umsetzung der EU-Vorgaben im LuK-Bereich.

Folgende weitere Mittel wurden nach Kap. 0806 Tit. 682 01 übertragen:

von Kap. / Tit.	Betrag in Tsd. EUR
0802.511 69A	59,0
0802.511 69B	103,0
0802.514 69	64,0
0802.518 69	175,0
0802.525 69	28,0
0802.534 69	510,0
0309.682 01	370,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018	Betrag für 2019
			Tsd. EUR	Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Unentgeltliche Leistungen für den Landesbetrieb		Fläche in m ² bzw. anderer Größenordnung der Leistung	Ist-Ergebnis (Vorvorjahr = 2015) Tsd. EUR	Betrag für (Planung = 2017) Tsd. EUR	Betrag für (Planjahr 1 = 2018) Tsd. EUR	Betrag für (Planjahr 2 = 2019) Tsd. EUR
Nutzung unentgeltlich überlassener Liegenschaften des Landes (Mietwert, Bewirtschaftung, Bauunterhalt)						
Stuttgart						
1.	Liegenschaft Büchsenstraße 54	10.267 m ²	1.258,5	1.289,6	1.289,6	1.289,6
2.	Liegenschaft Kienestraße 41	5.938 m ²	594,2	636,5	636,5	636,5
3.	Liegenschaft Leobener Str. 104	740 m ²	44,1	45,7	45,7	45,7
4.	Liegenschaft Bebelstraße 48 (Akten)	79 m ²	7,4	7,5	7,5	7,5
5.	Liegenschaft Rotebühlplatz 30 a/b (Garagen u. a.)	376 m ²	5,2	5,7	5,7	5,7
Karlsruhe						
1.	Liegenschaft Kriegsstr. 103-103a	6.106 m ²	576,6	584,0	584,0	584,0
2.	Poolteam Landkreis Karlsruhe (Verzichtslandkreis), Sitz Karlsruhe, Ritterstr. 28-30	3.243 m ²	190,4	233,0	233,0	233,0
Kornwestheim						
1.	Liegenschaft Stuttgarter Str. 161	10.137 m ²	1.600,5	1.602,5	1.602,5	1.602,5
2.	Liegenschaft Stuttgarter Str. 165	100 m ²	6,6	6,7	6,7	6,7
Radolfzell						
	Poolteam Landkreis Konstanz (Verzichtslandkreis), Sitz Radolfzell, Waldstr. 30, 32, 34	1.666 m ²	169,7	168,6	168,6	168,6
Ehingen						
	Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung (Poolteams der Landkreise Alb-Donau-Kreis und Biberach, Sitz Ehingen, Hauptstr. 25	1.784 m ²	202,2	230,0	230,0	230,0
Sonstiges						

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018	Betrag für 2019
						Tsd. EUR	Tsd. EUR

	Poolteams (soweit dem LGL zuzurechnen), Sitz Hechingen, Weilheimerstr. 31 und Sitz Waiblingen, Stuttgarter Str. 110	736 m ²	95,1	96,0	96,0	96,0	
	BW-Antenne, Villingen-Schwenningen, Schramberger Str. 26	0	0,6	0,6	0,6	0,6	
	Unentgeltliche Leistungen insgesamt	41.171 m ²	4.751,1	4.906,4	4.906,4	4.906,4	

**Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)** 40.009,8 a) 43.233,5 43.855,6

Ausgaben für Investitionen

891 01	421	Zuschüsse für Investitionen	1.950,0	a)	1.950,0	1.950,0
			1.275,0	b)		
			975,0	c)		

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen 1.950,0 a) 1.950,0 1.950,0

Titelgruppen

71 Förderung des Ländlichen Wegebbaus

883 71	N 521	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,0	a)	2.500,0	2.500,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind die Mittel zur Instandsetzung und Sicherstellung der heute notwendigen Standards der ländlichen Wege. Die Mittel sind in voller Höhe dem Kommunalen Investitionsfonds entnommen; vgl. Übersicht im Vorheft über die Leistungen des Landes an die Gemeinden (Gemeindeverbände) im Staatshaushaltsplan 2018/19 (Abschn. II. Ziff. 1.2).

Summe Titelgruppe 71 0,0 a) 2.500,0 2.500,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
78		Zentrale Kasse für den Lenkungsausschuss Geobasis und die Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen (AdV) Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit.Gr. 78 zulässig.					
989 78	N 421	Ausgaben im Rahmen der zentralen Kassenfunktion	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0

Erläuterung: Hier werden Ausgaben im Rahmen der zentralen Kassenfunktion und dgl. geleistet. Vgl. auch Tit.Gr. 78 - Einnahmen.

Summe Titelgruppe 78	0,0	a)	0,0	0,0
-----------------------------	-----	----	-----	-----

Gesamtausgaben	71.260,1	a)	80.372,4	80.993,8
-----------------------	----------	----	----------	----------

Abschluss Kapitel 0806

Übrige Einnahmen	600,0	a)	800,0	800,0
-------------------------	-------	----	-------	-------

Gesamteinnahmen	600,0	a)	800,0	800,0
------------------------	-------	----	-------	-------

Personalausgaben	29.300,3	a)	32.688,9	32.688,2
-------------------------	----------	----	----------	----------

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	40.009,8	a)	43.233,5	43.855,6
---	----------	----	----------	----------

Ausgaben für Investitionen	1.950,0	a)	4.450,0	4.450,0
-----------------------------------	---------	----	---------	---------

Gesamtausgaben	71.260,1	a)	80.372,4	80.993,8
-----------------------	----------	----	----------	----------

Kapitel 0806 Zuschuss	70.660,1	a)	79.572,4	80.193,8
------------------------------	----------	----	----------	----------

Wirtschaftsplan

des

Landesbetriebs Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung

gemäß § 26 LHO (teilweise vorläufig)

Vorbemerkung

Aufgrund des Beschlusses der Landesregierung vom 28. Januar 2008 wird das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) ab 1. Januar 2009 als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt.

Das LGL nimmt im Wesentlichen folgende Aufgaben wahr:

- Vermessungsaufgaben nach § 8 Abs. 2 VermG;
- Fachaufsicht über die unteren Vermessungsbehörden nach § 8 Abs. 3 und § 10 Abs. 2 VermG;
- Aufsicht über die Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure (ÖbV) nach § 12 Abs. 2 VermG;
- Fachaufsicht über die unteren Flurbereinigungsbehörden nach § 1 AGFlurbG und § 7 Abs. 4 VermG;
- Fachaufsicht über den Verband der Teilnehmergeinschaften;
- Obere Siedlungsbehörde nach dem Reichssiedlungsgesetz (dabei u.a. die Aufsicht über den bei der Landsiedlung gehaltenen Bodenfonds);
- Untere Flurbereinigungsbehörde für die Stadtkreise;
- Erstellung eines nach Prioritäten geordneten landesweiten jährlichen Arbeitsprogramms im Einvernehmen mit dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR);
- Widerspruchsstelle in der Flurneuordnungsverwaltung;
- Anordnung von Flurbereinigungsverfahren nach §§ 1 und 37 sowie nach § 87 FlurbG;
- Genehmigung des Plans nach § 41 FlurbG;
- Bewilligung und Abrechnung der erforderlichen Zuschüsse zu den zuwendungsfähigen Ausführungskosten;
- Weiterentwicklung der Fachkonzepte und -verfahren;
- Bildflugplanung und photogrammetrische Präzisionsauswertungen;
- Aufbereitung, Vorhaltung und Bereitstellung von Geobasisinformationen und projektbezogenen Geodaten;
- Geodatenkompetenzzentrum im Sinne des künftigen Landesgeodatenzugangsgesetzes;
- Verfolgung und Ahnung von Ordnungswidrigkeiten nach § 19 Abs. 4 VermG und Regulierung von Haftungsfällen nach § 56 Abs. 2 LKrO;
- Personalverwaltung des LGL einschließlich des Poolteampersonals der Flurneuordnungsverwaltung mit Ausnahme des höheren Dienstes sowie des nicht kommunalisierten Personals;
- Aufgaben der Aus-, Fort- und Weiterbildung;
- Betrieb und Weiterentwicklung eines Geodaten-Informationssystems;
- Koordinierung des landesweiten Einsatzes von Vermessungstechnikern der Flurneuordnungsverwaltung aus den Poolteams in den landwirtschaftlichen Förderprogrammen.

Es können zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit auch andere Leistungen erbracht werden, soweit die Erledigung der oben genannten Aufgaben nicht beeinträchtigt ist und dies zum wirtschaftlichen Einsatz der Beschäftigten erforderlich ist.

Aus der Mitgliedschaft des Landes Baden-Württemberg in der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV) sowie der mit § 1 Abs. 2 des Vermessungsgesetzes vom 1. Juli 2004 (GBl. S. 469) vorgegebenen Verpflichtung zum Hinwirken auf die Einheitlichkeit des Vermessungswesens in Deutschland ergibt sich die Verpflichtung für folgende besondere Maßnahmen:

- Satellitenpositionierungsdienst der deutschen Landesvermessung (SAPOS);
- Informationssysteme des Liegenschaftskatasters (ALKIS) und der Landesvermessung (ATKIS, AFIS);
- Die automatische Generalisierung von Geodaten vorhandener digitaler Bestände für andere Landschaftsmodelle und kleinmaßstäbliche Karten (ATKIS-Generalisierung);
- Zentrales Vorhalten und Übermitteln von Geobasisinformationen;
- Bereitstellen der Geodaten-Infrastruktur.

Anlage 1 zu Kap. 0806
Vermessung und Flurneuordnung Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung

A. Erfolgsplan		Betrag für 2016 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Betrag für 2017 Soll	Betrag für 2018 Planung	Betrag für 2019 Planung
		Tsd. EUR			
I. Erträge					
1.	Umsatzerlöse	16.682,9	12.800,0	12.314,5	12.514,5
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	151,3	0,0	0,0	0,0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	143,4	96,4	260,0	260,0
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	2,4	2,0	2,2	2,2
6.	außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
	Die Nr. 2-4 können auch unter der Bezeichnung "übrige Erträge" zusammengefasst werden.				
	<u>Summe der Erträge</u>	16.980,0	12.898,4	12.576,7	12.776,7
II. Aufwendungen					
1.	Materialaufwand	16.719,6	13.647,5	15.518,9	15.489,6
1.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.681,5	1.073,2	1.527,8	1.527,8
1.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	15.038,1	12.574,3	13.991,1	13.961,8
2.	Personalaufwand	35.638,0	36.515,6	37.049,0	37.660,5
2.1	Löhne und Gehälter	25.757,3	26.235,8	27.195,8	27.685,2
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	9.880,7	10.279,8	9.853,1	9.975,3
3.	Abschreibungen	2.422,8	2.598,8	2.408,0	2.258,0
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.038,0	3.823,1	4.221,3	4.222,3
4.1	Instandhaltung und Instandsetzung	0,0	0,0	0,0	0,0
4.2	Übrige	1.038,0	3.823,1	4.221,3	4.222,3
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
7.	Steueraufwand	21,1	22,0	21,0	21,0
	<u>Summe der Aufwendungen</u>	55.839,5	56.607,0	59.218,2	59.651,4
III.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) vor Zu- und Abführungen Land - Ergebnisübernahme	-38.859,6	-43.708,6	-46.641,5	-46.874,7
IV.	Zuführungen/Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme	40.778,6	40.009,7	43.233,5	43.855,6
1.	Zuführungen für den laufenden Betrieb	40.778,6	40.009,7	43.233,5	43.855,6
2.	Ablieferungen an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
V.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) nach Ergebnisübernahme Land	1.919,0	-3.698,8	-3.408,0	-3.019,1

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Anlage 1 zu Kap. 0806
Vermessung und Flurneuordnung Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung

B. Finanzplan		Betrag für 2016 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Betrag für 2017 Soll	Betrag für 2018 Planung	Betrag für 2019 Planung
Tsd. EUR					
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	38.859,6	43.708,6	46.641,5	46.874,7
2.	Zugänge des Anlagevermögens einschl. Anzahlungen/Anlagen im Bau und immaterielle Anlagegüter	1.131,6	1.950,0	1.950,0	1.950,0
2.1	Grundstücke und Bauten	8,9	125,0	100,0	100,0
2.2	Technische Anlagen und Maschinen	482,1	80,0	700,0	700,0
2.3	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	137,6	535,0	300,0	300,0
2.4	Sonstige Anlagen	503,1	1.210,0	850,0	850,0
3.	Bildung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse Dritter	0,9	0,0	0,0	0,0
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgswirksam:				
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalrückzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe I	39.992,0	45.658,6	48.591,5	48.824,7
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Verminderung des Anlagevermögens	2.423,4	2.598,8	2.408,0	2.258,0
2.1	Abgänge	0,6	0,0	0,0	0,0
2.2	Abschreibungen	2.422,8	2.598,8	2.408,0	2.258,0
3.	Verwendung/Auflösung von Rücklagen	1.339,2	1.100,0	1.000,0	761,1
4.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Zuführung des Landes	42.053,6	41.959,7	45.183,5	45.805,6
	davon erfolgswirksam:				
	a) Zuführungen für den laufenden Betrieb (Ergebnisübernahme)	40.778,6	40.009,7	43.233,5	43.855,6
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalzuführungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens	1.275,0	1.950,0	1.950,0	1.950,0
	d) Zuführungen für Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe II	45.816,2	45.658,5	48.591,5	48.824,7

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Anlage 1 zu Kap. 0806
Vermessung und Flurneuordnung Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan:

Gesamtbestand Personal		Stellen/VZÄ 2017 Soll	Stellen/VZÄ 2018 Planung	Stellen/VZÄ 2019 Planung
a)	Planmäßige Beamtinnen und Beamte in Stellen	405,0	420,0	421,0
	*kw	*0,0	*17,0	*17,0
b)	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	132,5	132,5	132,5
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
	Summe a) und b):	537,5	552,5	553,5
	*kw:	*0,0	*17,0	*17,0
c)	Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	0,0	0,0	0,0
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
d)	Auszubildende, Praxissemester-/DHBW-studenten/-innen	0,0	0,0	0,0
e)	Praktikanten/-innen, Volontäre, u.ä.	0,0	0,0	0,0
	Summe c) bis e):	0,0	0,0	0,0
	*kw:	*0,0	*0,0	*0,0
f)	Nicht nach Stellen bewirtschaftetes Personal	0,0	0,0	0,0
	Gesamtsumme a) bis f)	537,5	552,5	553,5
	*kw:	*0,0	*17,0	*17,0

Sonstige im Personalsoll nicht enthaltene Bedienstete in VZÄ

	Soll 2017	Planung 2018	Planung 2019
Sonstige	59,0	59,0	59,0

Außerdem noch Auszubildende, Praktikantinnen/Praktikanten und Aushilfen nach Bedarf sowie Erstattung für weitere 171 Auszubildende bei den Landratsämtern.

Stellenübersicht

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) einschl. kw-/ku-Vermerken	Stellen/VZÄ 2017 Soll	Veränderungen 2018 Planung	Stellen/VZÄ 2018 Planung	Veränderungen 2019 Planung	Stellen/VZÄ 2019 Planung
Außer tariflich Beschäftigte					
AT	1,0		1,0		1,0
Summe	1,0		1,0		1,0
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0
Tariflich Beschäftigte					
1. E15	1,0		1,0		1,0
2. E14	2,0	+1,0	3,0		3,0
3. E13	5,0	-1,0	4,0		4,0
4. E12	24,0		24,0		24,0
5. E11	39,0		39,0		39,0
6. E10	23,0		23,0		23,0
7. E9	11,5		11,5		11,5
8. E8	26,0		26,0		26,0
Summe	131,5		131,5		131,5
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0
Summe	132,5		132,5		132,5
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2016 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Anzahl für 2017 Soll	Anzahl für 2018 Planung	Anzahl für 2019 Planung
PKW	0	1	1	1
Einsatz- und Spezialfahrzeuge	75	75	75	75
Anhänger für KFZ	2	2	2	2
Krafträder, Mopeds	3	3	3	3
Sonstige	5	4	4	4

Anlage 1 zu Kap. 0806**Vermessung und Flurneuordnung Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung****Erläuterungen zum Erfolgsplan:**

Zu A I/1:	Veranschlagt sind insbesondere Erlöse aus dem Verkauf von Landkarten, von Daten zur Topographie und Kartographie und von Nutzungsrechten sowie Gebühren für Daten aus dem Liegenschaftskataster nach dem Gebührenverzeichnis zum Landesgebührengesetz (Vermessungsgebühren), ohne Umsatzsteuer. Zusätzlich sind die Einnahmen des GDZ enthalten.
Zu A II/1.1:	Hier sind insbesondere Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für die Druckerei sowie für den laufenden Vertrieb erforderliche Handelswaren veranschlagt.
Zu A II/1.2:	Es sind insbesondere Mittel für Dienstleistungen Dritter zur Vergütung für im Rahmen von Flurneuordnungsverfahren im Werkvertrag vergebene Teilarbeiten, z.B. bei der Durchführung von beschleunigten Zusammenlegungsverfahren sowie die Mittel für kartographische Arbeiten im Wege des Werkvertrages veranschlagt, daneben der Aufwand für Systemberatung und Programmierarbeiten. Außerdem sind hier Mittel für den Aufbau der Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE) und zur Schaffung einer Geodateninfrastruktur in der Europäischen Gemeinschaft (INSPIRE) enthalten.
Zu A II/2.1:	Personalaufwand für Beamtinnen/Beamte und Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, Auszubildende und Praktikantinnen/Praktikanten nach Bedarf. Veranschlagt sind hier auch Mittel für Sonstige im Personalsoll nicht enthaltende Bedienstete in VZÄ.
Zu A II/2.2:	Veranschlagt sind u. a. der Versorgungsaufwand für Beamtinnen/Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, Aushilfen und Auszubildende (Arbeitgeberanteile) sowie die Umlagen für die Zusatzversorgung und Beihilfe.
Zu A II/4.2:	Veranschlagt sind neben dem allgemeinen Geschäftsbedarf u. a. Post- und Fernmeldegebühren, Reisekosten, Aus- und Fortbildung, Gerätemieten, Aufwendungen für den Arbeitsschutz und den arbeitsmedizinischen Dienst - auch für den Bedarf der Poolteams der Flurneuordnungsverwaltung. Außerdem sind die Verwaltungskosten an das SCC und an das LBV für die Bearbeitung der Besoldungs- und Entgeltangelegenheiten veranschlagt. Zudem erstattet das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung den Landratsämtern für weitere 171 Auszubildende die Personalkosten. Veranschlagt sind hier auch Mittel für Zeitverträge (insbesondere Aushilfen und Saisonarbeiter). Ferner werden den Landratsämtern die Personalkosten von Absolventen der Beamtenlaufbahnen erstattet, wenn sie für ein weiteres Jahr im Rahmen eines Zeitvertrags beschäftigt werden.
Zu A II/7:	Veranschlagt sind die Kfz-Steuern.

Erläuterungen zum Finanzplan:

Zu B I/2.1:	Die Kosten für Baumaßnahmen und Bauunterhaltung sind wie bisher bei Kap. 1208 – Staatlicher Hochbau – veranschlagt. Die Kosten für die Datenverarbeitungs-Infrastruktur in Gebäuden sind bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung enthalten.
Zu B I/2.2-2.4:	Hier sind die Investitionskosten für Maschinen, Geräte, Einsatzfahrzeuge und sonstigen Ausstattungen, einschließlich der geringwertigen Wirtschaftsgüter mit einem Anschaffungswert von 151 bis 1000 EUR im Einzelfall veranschlagt.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0809 Landwirtschaftsverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen							
119 49	511	Vermischte Einnahmen	1,0 0,0 0,0	a) b) c)		1,0	1,0
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			1,0	a)		1,0	1,0
Titelgruppen							
79		Zuschüsse für besondere Zwecke					
282 79	511	Sonstige Zuschüsse	0,0 52,5 52,0	a) b) c)		0,0	0,0
Erläuterung: Vgl. Vermerk Tit.Gr. 79 – Ausgaben –.							
Summe Titelgruppe 79			0,0	a)		0,0	0,0
Gesamteinnahmen			1,0	a)		1,0	1,0
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	13.823,7 13.403,1 13.106,0	a) b) c)		13.803,5	13.803,5
Erläuterung: Veranschlagt sind auch Zulagen nach Maßgabe der besoldungsrechtlichen Vorschriften.							
422 03	511	Bezüge der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.	446,5 423,6 446,5	a) b) c)		446,5	446,5
422 04	511	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
Ausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln des Kap. 0809 zulässig, die gem. § 6 Abs. 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG von der dezentralen Finanzverantwortung erfasst sind.							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0809 Landwirtschaftsverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

453 01	511	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	10,0 15,5 5,2	a) b) c)		10,0	10,0
--------	-----	--	---------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	Tsd. EUR
1. Trennungsgelder, Fahrkostenbeiträge, Fahrkosten- und Verpflegungszuschüsse u. dgl.	8,0
2. Umzugskostenvergütungen	2,0
zus.	<u>10,0</u>

Zwischensumme Personalausgaben	18.356,8	a)	18.119,5	18.175,4
---------------------------------------	----------	----	----------	----------

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	511	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	350,0 252,0 283,3	a) b) c)		290,0	290,0
--------	-----	---	-------------------------	----------------	--	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	45,0
2. Porto	240,0
5. Sonstiges	5,0
zus.	<u>290,0</u>

534 01	511	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	550,0 776,1 549,5	a) b) c)		650,0	650,0
--------	-----	----------------------------------	-------------------------	----------------	--	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Werkverträge u. a. im Rahmen des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems (InVeKoS). Mehr aufgrund neuer EU-Vorgaben.

546 49	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	5,0 0,4 1,2	a) b) c)		5,0	5,0
--------	-----	--------------------------------	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind Unfallrenten usw. und Entschädigungen an Dritte, Bekanntmachungen in Tageszeitungen u. sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen usw.

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben	905,0	a)	945,0	945,0
--	-------	----	-------	-------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0809 Landwirtschaftsverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)							
633 01	127	Kostenerstattung an den Hohenlohekreis für die Übernahme der Trägerschaft für die Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell Die Mittel sind übertragbar.	777,0 662,6 648,9		a) b) c)	749,0	760,0
Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			777,0		a)	749,0	760,0
Ausgaben für Investitionen							
811 02	511	Erwerb von Wasserfahrzeugen u. dgl.	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	210,0	0,0
Erläuterung: Veranschlagt ist die erforderliche Ersatzbeschaffung eines bei der Staatlichen Fischereiaufsicht am Bodensee eingesetzte Boot WINDY 7500. Baujahr 1991, amtliches Kennzeichen FN-32270.							
812 01	511	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			0,0		a)	210,0	0,0
Titelgruppen							
Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.							
69		Aufwand für Informationstechnik					
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Minderausgaben im Epl. 08.							
534 69	511	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	1.525,0 2.003,5 2.282,1		a) b) c)	4.601,0	4.601,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für das Geografische Informationssystem Entwicklung Landwirtschaft (GISELa) und der Erwerb von Software für Fach- programme sowie anfallende Gebühren und Nutzungsentgelte. Übertragen von Kap. 0309 Tit. 682 01 488,0 Tsd. EUR von Kap. 0802 Tit. 534 69 2.588,0 Tsd. EUR. Die Mittel des Fachbereichs Landwirtschaft werden hier veranschlagt.							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0809 Landwirtschaftsverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
812 69	511	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	50,0 0,0 0,0		a) b) c)	50,0	50,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten zur Beschaffung von Hardware für GISELa.							
Summe Titelgruppe 69			1.575,0		a)	4.651,0	4.651,0
75		Beratung nach dem LLG					
Erläuterung: Nach § 9 LLG (Landwirtschafts- und Landeskulturngesetz) sind die Landwirtschaftlichen Betriebe insbesondere zu beraten im:							
– Produktionsbereich							
– Unternehmensbereich							
– sozial-ökonomischen Bereich							
– hauswirtschaftlichen Bereich							
– Vermarktungsbereich.							
429 75	523	Personalaufwand	0,0 1,5 2,2		a) b) c)	0,0	0,0
511 75	523	Maschinen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände u. dgl.	10,0 1,1 0,7		a) b) c)	10,0	10,0
Erläuterung: Unterhaltung von Maschinen, Geräten und Ausstattungsgegenständen sowie Anschaffungen im Einzelfall.							
546 75	523	Sonstiger Sachaufwand	220,0 48,9 124,2		a) b) c)	220,0	220,0
Erläuterung: Sachaufwand für Auswertung und Darstellung des Zahlenmaterials, Aufzeichnungen, Beschaffung von Beratungsmaterial, Beratungsunterlagen u. dgl., darunter auch Ausgaben für Werkverträge. Vgl. auch Kap. 0810 Tit. 531 71.							
Summe Titelgruppe 75			230,0		a)	230,0	230,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0809 Landwirtschaftsverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

79 Aus Zuweisungen und Zuschüssen für besondere Zwecke

Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 282 79 zulässig. Die Mittel können im Rahmen des vom Drittmittelgeber verbindlich bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Zahlungen durch den Drittmittelgeber in Anspruch genommen werden. Aus dieser Titelgruppe dürfen Ausgaben auch neben anderen zweckentsprechenden Ausgaben des Einzelplans gewährt werden.

Erläuterung: Vgl. Tit. 282 79 – Einnahmen –.

429 79	511	Personalaufwand	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
547 79	511	Sachaufwand	0,0 51,6 52,6	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 79			0,0	a)	0,0	0,0

Gesamtausgaben	21.843,8	a)	24.904,5	24.761,4
-----------------------	----------	----	----------	----------

Abschluss Kapitel 0809

Verwaltungseinnahmen	1,0	a)	1,0	1,0
-----------------------------	-----	----	-----	-----

Gesamteinnahmen	1,0	a)	1,0	1,0
------------------------	-----	----	-----	-----

Personalausgaben	18.356,8	a)	18.119,5	18.175,4
-------------------------	----------	----	----------	----------

Sächliche Verwaltungsausgaben	2.660,0	a)	5.776,0	5.776,0
--------------------------------------	---------	----	---------	---------

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	777,0	a)	749,0	760,0
---	-------	----	-------	-------

Ausgaben für Investitionen	50,0	a)	260,0	50,0
-----------------------------------	------	----	-------	------

Gesamtausgaben	21.843,8	a)	24.904,5	24.761,4
-----------------------	----------	----	----------	----------

Kapitel 0809 Zuschuss	21.842,8	a)	24.903,5	24.760,4
------------------------------	----------	----	----------	----------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0810 Fachzentrum Agrarmanagement

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Vor b e m e r k u n g: Veranschlagt ist das Fachzentrum Agrarmanagement. Es besteht aus der Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume mit Sitz in Schwäbisch Gmünd.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 49	523	Vermischte Einnahmen	18,0 3,8 2,8	a) b) c)	18,0	18,0
--------	-----	----------------------	--------------------	----------------	------	------

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen 18,0 a) 18,0 18,0

Titelgruppen

70		Akademie Ländlicher Raum				
282 70	523	Einnahmen der Akademie Ländlicher Raum	0,0 32,4 40,5	a) b) c)	0,0	0,0

Erläuterung: Veranschlagt sind Teilnehmerbeiträge, Kostenerstattungen Dritter u.a. für Veranstaltungen der Akademie Ländlicher Raum. Vgl. Vermerk Tit.Gr. 70 - Ausgaben.

Summe Titelgruppe 70 0,0 a) 0,0 0,0

71		Lehrbetrieb, Beratung				
119 71	523	Einnahmen aus Veröffentlichungen und Lehrbetrieb	157,0 37,1 41,9	a) b) c)	157,0	157,0

Erläuterung: Einnahmen aus dem Lehrbetrieb und dem Verkauf von PC-Programmen, Veröffentlichungen, GIS-Daten usw..

124 71	523	Aus der Gewährung von Unterkunft	28,0 29,9 26,9	a) b) c)	30,0	30,0
--------	-----	----------------------------------	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Ersatzbeträge für Unterkunft von Nutzern des Gästehauses.

Summe Titelgruppe 71 185,0 a) 187,0 187,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0810 Fachzentrum Agrarmanagement

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
78		Qualitätssicherung Landwirtschaft (GQS-BW) und Qualifizierung von privaten Beratungskräften					
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Einnahmen aus Veröffentlichungen, Veranstaltungen, Erstattungen u. dgl. im Bereich GQS-BW und Einnahmen aus der Qualifizierung von privaten Beratungskräften. Vgl. Vermerk Tit.Gr. 78 – Ausgaben.</p>							
119 78	523	Einnahmen aus Veröffentlichungen u. dgl.	12,0 15,9 12,0	a) b) c)		0,0	0,0
282 78	523	Sonstige Erstattungen, Zuschüsse, Kostenbeiträge u. dgl.	140,0 163,0 144,0	a) b) c)		0,0	0,0
Summe Titelgruppe 78			152,0	a)		0,0	0,0
79		Zuschüsse für besondere Zwecke					
282 79	523	Sonstige Zuschüsse für besondere Zwecke	88,0 105,1 20,5	a) b) c)		0,0	0,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Kostenerstattungen für die "Aktuelle Ferkelpreisnotierung" sowie für andere Projekte mit Kostenersatz Dritter. Vgl. Vermerk Tit.Gr. 79 – Ausgaben.</p>							
Summe Titelgruppe 79			88,0	a)		0,0	0,0
Gesamteinnahmen			443,0	a)		205,0	205,0
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 01	523	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	1.528,3 1.313,4 1.477,0	a) b) c)		1.379,1	1.380,0
<p>Erläuterung: Der Haushaltsansatz umfasst auch Zulagen nach Maßgabe der besoldungsrechtlichen Vorschriften.</p>							
422 04	523	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
<p>Ausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln des Kap. 0810 zulässig, die gem. § 6 Abs. 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG von der dezentralen Finanzverantwortung erfasst sind.</p>							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0810 Fachzentrum Agrarmanagement

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
422 05	523	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl. Tit. 422 05 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.	0,2 0,0 0,0		a) b) c)	0,2	0,2
Erläuterung: Veranschlagt sind Mehrarbeitsvergütungen und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl..							
427 51	523	Sonstige Beschäftigungsentgelte	4,0 2,6 6,4		a) b) c)	4,0	4,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfe sowie Vergütungen für Praktikantinnen und Praktikanten.							
428 01	523	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigten)	1.264,6 1.524,3 1.334,6		a) b) c)	1.562,0	1.562,0
428 05	523	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelt für Mehrarbeit für Beschäftigte Tit. 422 05 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.	1,0 0,4 0,1		a) b) c)	1,0	1,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte.							
453 01	523	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	1,0 2,1 0,0		a) b) c)	1,0	1,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl..							
Zwischensumme Personalausgaben			2.799,1		a)	2.947,3	2.948,2

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0810 Fachzentrum Agrarmanagement

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	523	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	39,0 34,8 38,7	a) b) c)		39,0	39,0
--------	-----	---	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

Tsd. EUR

1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	10,0
2. Porto	19,0
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung	2,0
5. Sonstiges	1,0
zus.	39,0

514 01	523	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	8,6 5,9 7,9	a) b) c)		8,6	8,6
--------	-----	--------------------------------------	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Kraftstoff, Wartung und Reparaturen.

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	2017	2018	2019
Pkw	3	3	3
davon geleast	3	3	3

517 01	523	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	7,5 6,6 7,6	a) b) c)		7,5	7,5
--------	-----	--	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z.B. Putzmittel, WC-Bedarf), Verkehrssicherung, Winterdienst sowie von der nutzenden Verwaltung zu tragende Instandhaltungskosten.

518 02	523	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	7,0 7,0 5,6	a) b) c)		7,0	7,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind die Mieten für drei Leasing-Pkw.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0810 Fachzentrum Agrarmanagement

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
527 01	523	Dienstreisen	28,5 24,0 27,3		a) b) c)	28,5	28,5
Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.							
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			90,6		a)	90,6	90,6
Ausgaben für Investitionen							
812 01	523	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	7,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			7,0		a)	0,0	0,0
Titelgruppen							
Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.							
69	Aufwand für Informationstechnik						
427 69	523	Vertretungs- und Aushilfskräfte	30,0 7,9 26,6		a) b) c)	30,0	30,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für die Beschäftigung von Aushilfskräften sowie Mehrstundenvergütungen.							
511 69A	523	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	22,0 10,3 7,4		a) b) c)	22,0	22,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. sowie deren Unterhaltung und Instandsetzung.							
511 69B	523	Fernmeldegebühren u. dgl.	14,0 5,3 4,4		a) b) c)	14,0	14,0
Erläuterung: Veranschlagt sind laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen, Internetgebühren sowie Rundfunkbeiträge.							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0810 Fachzentrum Agrarmanagement

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
514 69	523	Verbrauchsmittel	8,0 5,1 4,4	a) b) c)	8,0	8,0	
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Speichermedien, Toner u. dgl..							
518 69	523	Maschinen- und Gerätemieten	50,0 40,8 39,4	a) b) c)	50,0	50,0	
Erläuterung: Veranschlagt sind Leasingkosten.							
534 69	523	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	30,0 5,2 8,7	a) b) c)	30,0	30,0	
Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten für den Erwerb von Software und sonstige Beraterleistungen im IT-Bereich.							
812 69	523	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	25,0 6,3 0,0	a) b) c)	25,0	25,0	
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für den Ausbau und Ersatzbeschaffungen der IT-Technik.							
Summe Titelgruppe 69			179,0	a)	179,0	179,0	
70		Akademie Ländlicher Raum					
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 282 70. Die Mittel sind übertragbar.							
Erläuterung: Veranschlagt sind die Mittel für den Betrieb der Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg (ALR). Vgl. Tit. 282 70.							
427 70	523	Vergütungen für Lehraufträge, Honorare u. dgl.	10,0 10,9 6,5	a) b) c)	10,0	10,0	
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Mittel für die Honorare einschl. Reisekosten der Referentinnen und Referenten, Vergütungen für Praktikantinnen und Praktikanten u.ä..							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0810 Fachzentrum Agrarmanagement

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
547 70	523	Sachaufwand		74,2 79,1 143,5	a) b) c)	73,2	70,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Mittel für den Druck der Jahresprogramme und Broschüren für die Durchführung von Tagungen, Seminaren u.ä..							
Summe Titelgruppe 70				84,2	a)	83,2	80,0
71		Lehrbetrieb, Beratung					
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit.Gr. 71.							
429 71	523	Personalaufwand		1,0 0,0 0,0	a) b) c)	1,0	1,0
531 71	523	Kosten für Veröffentlichungen		16,8 14,9 16,3	a) b) c)	16,8	7,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Herstellung und den Versand von Unterlagen für Beratung im Bereich Marktwirtschaft und sonstige Beraterinformationen und Veröffentlichungen zur Unterrichtung von Führungskräften der landwirtschaftlichen Praxis (vgl. auch Kap. 0809 Tit. 546 75) einschl. Druckaufträge.							
547 71	523	Sachaufwand		27,0 29,1 33,4	a) b) c)	27,0	27,0
Erläuterung:							
Veranschlagt sind:						Tsd. EUR	
1. Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie Sonstiges						3,0	
2. Bewirtschaftung der Kantine						18,0	
3. Bewirtschaftung des Gästehauses, inkl. Wäschereinigung						6,0	
zus.						27,0	
Summe Titelgruppe 71				44,8	a)	44,8	35,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0810 Fachzentrum Agrarmanagement

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
78		Qualitätssicherung Landwirtschaft (GQS-BW) und Qualifizierung von privaten Beratungskräften				
		Aus dieser Titelgruppe dürfen Ausgaben auch neben anderen zweckentsprechenden Ausgaben des Einzelplans gewährt werden. Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit.Gr. 78 zulässig. Die Mittel können im Rahmen des vom Drittmittelgeber verbindlich bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Zahlungen durch den Drittmittelgeber in Anspruch genommen werden. Die Mittel sind übertragbar.				
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Ausgaben im Bereich GQS-BW und Ausgaben im Bereich Qualifizierung von privaten Beratungskräften. Vgl. Tit.Gr. 78 – Einnahmen.				
429 78	523	Personalaufwand	60,0 61,9 57,5	a) b) c)	0,0	0,0
547 78	523	Sachaufwand	92,0 38,5 44,3	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 78			152,0	a)	0,0	0,0
79		Aus Zuweisungen und Zuschüssen für besondere Zwecke				
		Aus dieser Titelgruppe dürfen Ausgaben auch neben anderen zweckentsprechenden Ausgaben des Einzelplans gewährt werden. Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 282 79 zulässig. Die Mittel können im Rahmen des vom Drittmittelgeber verbindlich bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Zahlungen durch den Drittmittelgeber in Anspruch genommen werden.				
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Ausgaben für die Durchführung der "Aktuellen Ferkelpreisnotierung" sowie sonstige Projekte mit Kostenersatz Dritter. Vgl. Tit. 282 79 – Einnahmen.				
429 79	523	Personalaufwand	71,0 108,0 32,3	a) b) c)	0,0	0,0
547 79	523	Sachaufwand	17,0 20,1 11,9	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 79			88,0	a)	0,0	0,0
Gesamtausgaben			3.444,7	a)	3.344,9	3.332,8

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0810 Fachzentrum Agrarmanagement

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Abschluss Kapitel 0810

Verwaltungseinnahmen	215,0	a)	205,0	205,0
Übrige Einnahmen	228,0	a)	0,0	0,0
Gesamteinnahmen	443,0	a)	205,0	205,0
Personalausgaben	2.971,1	a)	2.988,3	2.989,2
Sächliche Verwaltungsausgaben	441,6	a)	331,6	318,6
Ausgaben für Investitionen	32,0	a)	25,0	25,0
Gesamtausgaben	3.444,7	a)	3.344,9	3.332,8
Kapitel 0810 Zuschuss	3.001,7	a)	3.139,9	3.127,8

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung:

Veranschlagt ist das Fachzentrum Pflanze. Es besteht aus dem Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg mit Außenstellen in Rheinstetten-Forchheim, Donaueschingen, Tettnang, Ladenburg, Östringen (Stifterhof) und Emmendingen.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 49	165	Vermischte Einnahmen	1,0 3,3 6,1	a) b) c)		1,0	1,0
124 11	165	Einnahmen aus der Gewährung von Unterkunft an Staatsbedienstete, Schüler, Lehrgangsteilnehmer, Gäste u. dgl.	9,0 8,6 8,5	a) b) c)		9,0	9,0
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			10,0	a)		10,0	10,0

Titelgruppen

71 Betriebseinnahmen Untersuchungsleistungen

Erläuterung: Vgl. Vermerk Tit.Gr. 71 –Ausgaben.

111 71	165	Gebühren und tarifliche Entgelte	316,6 349,4 445,0	a) b) c)		316,6	316,6
--------	-----	----------------------------------	-------------------------	----------------	--	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind Untersuchung von Böden und Siedlungsabfällen, Bestimmung von Spurenelementen und anderen Mineralstoffen, Sonderuntersuchungen, Untersuchung von Düngemitteln, Ernteprodukten, Pestizidrückständen u. Rückstandsuntersuchungen.

119 71	165	Sonstige Einnahmen	1,0 0,0 0,0	a) b) c)		1,0	1,0
Summe Titelgruppe 71			317,6	a)		317,6	317,6

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
73		Betriebsaufwand der Landw. Obst- u. Versuchsbetr. und der Bereiche Pflanzengesundheit, Diagnostik, Mikrobiologie, Saatgut- u. Futtermitteluntersuchungen				
Erläuterung: Vgl. Vermerk Tit.Gr. 73 –Ausgaben.						
111 73	165	Gebühren und tarifliche Entgelte	621,9 30,8 31,0	a) b) c)	621,9	606,9
Erläuterung: Veranschlagt sind Entgelte und Gebühren für die Prüfung von Pflanzenschutzmitteln, Futtermittel- und Saatgutuntersuchungen und dgl. 2019 weniger wegen Ausgabenreduzierung.						
119 73	165	Sonstige Einnahmen	86,0 44,2 18,8	a) b) c)	86,0	86,0
125 73	165	Ertrag aus dem Betrieb	230,0 29,8 48,1	a) b) c)	230,0	230,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Erlöse aus dem Verkauf von Obst, Kartoffeln und sonstigen Bodenerzeugnissen (Getreide, Mais, Nachwachsende Rohstoffe, Hopfen usw.).						
Summe Titelgruppe 73			937,9	a)	937,9	922,9
74		Betriebseinnahmen der Saatgutenerkennungsstelle				
Erläuterung: Vgl. Vermerk Tit.Gr. 74 –Ausgaben.						
111 74	165	Gebühren und tarifliche Entgelte	500,0 722,6 350,8	a) b) c)	500,0	500,0
119 74	165	Sonstige Einnahmen	1,0 0,6 0,0	a) b) c)	1,0	1,0
Summe Titelgruppe 74			501,0	a)	501,0	501,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
75		Betriebseinnahmen des Landesversuchswesens (Ackerbau)				
Erläuterung: Vgl. Vermerk Tit.Gr. 75 –Ausgaben.						
111 75	165	Gebühren und tarifliche Entgelte	20,0 0,0 0,0	a) b) c)	20,0	20,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Entgelte und Gebühren für die Prüfung von Bodenproben und dgl.						
119 75	165	Sonstige Einnahmen	21,0 4,2 2,6	a) b) c)	41,0	31,0
Erläuterung: Mehr wegen Broschürenverkauf durch Einführung eines elektronischen Bezahlsystems für Downloads.						
125 75	165	Ertrag aus dem Betrieb	55,0 72,9 61,6	a) b) c)	55,0	55,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Erlöse aus dem Verkauf von Bodenerzeugnissen (Kartoffeln, Getreide, Mais, Nachwachsende Rohstoffe, Hopfen usw.).						
231 75	165	Erstattungen vom Bund	45,0 56,4 53,5	a) b) c)	45,0	45,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Erstattungen vom Bundessortenamt (BSA).						
271 75	165	Erstattungen von der EU	45,0 47,0 41,6	a) b) c)	45,0	45,0
281 75	165	Sonstige Erstattungen	1,0 5,0 5,8	a) b) c)	1,0	1,0
Summe Titelgruppe 75			187,0	a)	207,0	197,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
79		Zuweisungen und Zuschüsse für besondere Zwecke					
Erläuterung: Vgl. Vermerk Tit.Gr. 79 – Ausgaben –.							
231 79	165	Sonstige Zuweisungen vom Bund	0,0 811,5 654,7	a) b) c)		0,0	0,0
272 79	165	Sonstige Zuschüsse von der EU	0,0 3,0 25,9	a) b) c)		0,0	0,0
282 79	165	Sonstige Zuschüsse	0,0 303,5 374,8	a) b) c)		0,0	0,0
342 79	165	Sonstige Zuschüsse für Investitionen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
381 79	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
Summe Titelgruppe 79			0,0	a)		0,0	0,0
Gesamteinnahmen			1.953,5	a)		1.973,5	1.948,5

Ausgaben

Personalausgaben

Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG 2018/19.

Das Personalausgabenbudget gemäß § 6a Absatz 2 StHG 2018/19 umfasst die Titel der Obergruppen 42 und 45 mit Ausnahme der Titel in Titelgruppen und hat ein Gesamtvolumen von 11.787.000 EUR im Jahr 2018 und 11.807.300 EUR im Jahr 2019.

422 01	165	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	2.345,2 1.856,9 1.912,7	a) b) c)		2.484,7	2.506,7
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	--	---------	---------

Erläuterung: Der Haushaltsansatz umfasst auch Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften.

422 04	165	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	--	-----	-----

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR	
422 05	165	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0	
427 51	165	Sonstige Beschäftigungsentgelte		1,0 69,0 251,2	a) b) c)	1,0	1,0	
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfe.								
428 01	165	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigten)		8.867,9 9.052,5 7.826,7	a) b) c)	9.218,7	9.217,0	
Erläuterung: Veranschlagt sind: Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen								
			Tsd. EUR					
20/8/8 Auszubildende, 4/4/4 Praktikantinnen/Praktikanten und sonstige in einem privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Praxissemesterstudentinnen/-studenten				-				
Sonstige Zulagen								
Zulagen nach § 19 TV-L				14,0				
428 05	165	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigt		9,8 0,0 2,3	a) b) c)	9,8	9,8	
428 06	165	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes		41,8 0,0 0,0	a) b) c)	41,8	41,8	
453 01	165	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.		30,0 11,3 6,8	a) b) c)	30,0	30,0	
Erläuterung: Veranschlagt sind Trennungsgelder und Umzugskostenvergütungen.								
459 49	165	Vermischte Personalausgaben		1,0 0,2 0,0	a) b) c)	1,0	1,0	
Zwischensumme Personalausgaben				11.296,7	a)	11.787,0	11.807,3	

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01	165	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	95,0 98,6 86,0		a) b) c)	95,0	95,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:			Tsd. EUR				
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)			38,0				
2. Porto			24,0				
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände			10,0				
4. Unterhaltung und Instandsetzung			4,0				
5. Sonstiges			19,0				
zus.			95,0				
517 01	165	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	12,8 12,8 11,1		a) b) c)	12,8	12,8
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z.B. Putzmittel, WC-Bedarf).							
527 01	165	Dienstreisen	97,0 104,7 98,3		a) b) c)	97,0	97,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.							
531 01	165	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation	20,0 25,1 24,5		a) b) c)	20,0	20,0
Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.							
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Herstellung von Ergebnis- und Forschungsberichten, Broschüren und Prospekten.							
532 01	165	Umzugs- und Verlegungskosten	40,0 18,1 4,8		a) b) c)	40,0	40,0
546 49	165	Vermischte Verwaltungsausgaben	3,7 4,7 3,4		a) b) c)	3,7	3,7
Erläuterung: Veranschlagt sind Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen usw.							
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			268,5		a)	268,5	268,5

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

685 49	165	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.	9,5 4,8 4,2	a) b) c)		9,5	9,5
--------	-----	--	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt Internationale Vereinigung für Saatgutprüfung Zürich (ISTA), Verband Deutscher Landwirtschaftlicher Untersuchungs- und Forschungsanstalten (VDLUFA) und Sonstige.

**Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

9,5 a) 9,5 9,5

Ausgaben für Investitionen

812 01	165	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	40,0 30,5 39,6	a) b) c)		40,0	40,0
--------	-----	--	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen.

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen

40,0 a) 40,0 40,0

Besondere Finanzierungsausgaben

972 10	N 880	Globale Minderausgabe für Umsetzung SOLL-Konzeption	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	-167,8
--------	-------	---	-------------------	----------------	--	-----	--------

Zwischensumme Besondere Finanzierungsausgaben

0,0 a) 0,0 -167,8

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

69 Aufwand für Informationstechnik

427 69	165	Vertretungs- und Aushilfskräfte	5,0 6,7 6,8	a) b) c)		5,0	5,0
--------	-----	---------------------------------	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für die Beschäftigung von Aushilfskräften.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
511 69A	165	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	30,0 65,0 51,6		a) b) c)	30,0	30,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. sowie deren Unterhaltung und Instandsetzung.					
511 69B	165	Fernmeldegebühren u. dgl.	30,0 31,4 28,4		a) b) c)	30,0	30,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die laufenden Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen.					
514 69	165	Verbrauchsmittel	30,0 10,6 14,7		a) b) c)	30,0	30,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Disketten, Farbbänder u. dgl.					
518 69	165	Maschinen- und Gerätemieten	56,0 73,8 59,4		a) b) c)	56,0	56,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Mietkosten für Kopiergeräte und EDV-Geräte.					
534 69	165	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	215,0 205,8 180,7		a) b) c)	215,0	215,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Erwerb von Software und sonstige Beraterleistungen im IT-Bereich.					
812 69	165	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	100,0 4,8 41,7		a) b) c)	100,0	100,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die IT-Ausstattung.					
Summe Titelgruppe 69			466,0		a)	466,0	466,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
71		Betriebsaufwand Untersuchungsleistungen				
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit.Gr. 71.				
429 71	165	Personalaufwand	30,4 162,7 144,0	a) b) c)	30,4	30,4
		Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für die Beschäftigung von Aushilfskräften.				
547 71	165	Sachaufwand	505,6 1.118,8 924,4	a) b) c)	594,6	502,2
		Erläuterung: Veranschlagt sind Beschaffung von Maschinen, Geräte u. dgl. sowie deren Unterhaltung und Instandsetzung, Verbrauchsmittel für den Laborbereich, Kosten für Ausstellungen, Lehrschaufen, Kongresse, Tagungen und dgl. sowie sonstiger Sachaufwand einschließlich Reisekosten. 2018 mehr wegen Akkreditierungskosten.				
812 71	165	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	167,0 293,0 1.163,7	a) b) c)	136,0	194,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen.				
Summe Titelgruppe 71			703,0	a)	761,0	726,6
73		Betriebsaufwand der Landw. Obst- u. Versuchs betr. und der Bereiche Pflanzengesundheit, Diagnostik, Mikrobiologie, Saatgut- u. Futtermitteluntersuchungen				
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit.Gr. 73.				
429 73	165	Personalaufwand	369,9 52,9 47,8	a) b) c)	369,9	369,9
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für 2/2 (2) unbefristete Beschäftigte (vgl. Stellenübersicht bei Kap. 0812) sowie Mittel für die Beschäftigung von Aushilfskräften.				

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
547 73	165	Sachaufwand		849,9 a) 366,2 b) 456,8 c)	849,9	845,4

Erläuterung: Veranschlagt sind Haltung der Betriebsfahrzeuge, Beschaffung von Maschinen, Geräte u. dgl. sowie deren Unterhaltung und Instandsetzung, Verbrauchsmittel, Kosten für Ausstellungen, Lehrschauen, Kongresse, Tagungen sowie sonstiger Sachaufwand einschließlich Reisekosten.

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:

	2017	2018	2019
Pkw	6	6	6
Kombi-, Einsatz- und Spezialfahrzeuge, Fahrzeuge mit Sonderausstattung, Funk usw.	11	11	11
Lkw	4	4	4
Anhänger für Kfz	23	23	23
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	20	20	20

811 73	165	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Anhängern	170,0 a) 48,9 b) 130,3 c)	215,0	180,0
--------	-----	--	---------------------------------	-------	-------

Erläuterung:
Veranschlagt sind:
Ersatzbeschaffungen

	2018	Tsd.EUR.
1 Schlepper		145,0
1 Kombifahrzeuge bis 2,0 l (100 kW) Diesel		36,0
1 Kombifahrzeuge bis 2,0 l (100 kW) Diesel		28,0
1 Anhänger		6,0
		<u>215,0</u>
2019		
1 Schlepper		180,0

Ausgesondert werden sollen:

Typ des Dienstkraft- fahrzeugs	Baujahr	Gesamtfahrleistung am 1. Januar 2017 Km/ Betriebsstunden	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonde- rungszeitpunkt Km/Betriebsstunden	Amtliches Kennzeichen
2018				
Schlepper	1986	1.404	3.029	KA-1029
Kombifahrzeug	2004	78.000	83.000	KA-LZ 666
Kombifahrzeug	2009	148.466	172.000	KA-LZ 246
Anhänger	1998	-	-	-
2019				
Schlepper	2008	3.508	5.133	KA-W 2662

812 73	165	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	238,0 a) 129,8 b) 268,8 c)	390,0	426,0
--------	-----	--	----------------------------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen.

Summe Titelgruppe 73	1.627,8 a)	1.824,8	1.821,3
-----------------------------	------------	---------	---------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
74		Betriebsaufwand der Saatgutenerkennungsstelle					
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit.Gr. 74.					
429 74	165	Personalaufwand	5,0 0,0 0,0	a) b) c)	5,0	5,0	
		Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für die Beschäftigung von Aushilfskräften.					
547 74	165	Sachaufwand	115,0 115,0 120,2	a) b) c)	115,0	115,0	
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Sachaufwendungen zur Durchführung der Saatgutenerkennung in Baden-Württemberg, Kosten für Ausstellungen, Lehrschau- en, Kongresse, Tagungen sowie sonstiger Sachaufwand einschließlich Reisekosten.					
812 74	165	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 0,0 5,3	a) b) c)	0,0	0,0	
Summe Titelgruppe 74			120,0	a)	120,0	120,0	
75		Betriebsaufwand des Landesversuchswesens (Ackerbau)					
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit.Gr. 75.					
429 75	165	Personalaufwand	95,0 84,7 74,1	a) b) c)	95,0	95,0	
		Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für die Beschäftigung von Aushilfskräften.					

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

547 75	165	Sachaufwand	650,0 604,1 575,6	a) b) c)	673,5	595,0
--------	-----	-------------	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind Haltung der Betriebsfahrzeuge, Beschaffung von Maschinen, Geräte u. dgl. sowie deren Unterhaltung und Instandsetzung, Verbrauchsmittel, Kosten für Ausstellungen, Lehrschauen, Kongresse, Tagungen und dgl. sowie sonstiger Sachaufwand einschließlich Reisekosten. Mehr wegen Aufwuchschädigungen an Dritte.

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:

	2017	2018	2019
Pkw	10	10	10
Kombi-, Einsatz- und Spezialfahrzeuge, Fahrzeuge mit Sonderausstattung, Funk usw.	25	25	25
Lkw	4	4	4
Anhänger für Kfz	64	64	64
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	11	11	11

676 75	165	Erstattung für Sekretariat im Rahmen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit	40,0 3,7 9,2	a) b) c)	40,0	40,0
811 75	165	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Anhängern	380,0 -0,2 55,2	a) b) c)	36,0	0,0

Erläuterung: Veranschlagt ist die Ersatzbeschaffung eines Kombifahrzeugs bis 2,0 l (100kW) Diesel.

Ausgesondert werden sollen:

Typ des Dienstkraft- fahrzeugs	Bau- jahr	Gesamtfahrleistung am 1. Januar 2017 Km	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonde- rungszeitpunkt Km	Amtliches Kenn- zeichen
Kombifahrzeug	2012	145.000	232.000	KA-LZ 100

812 75	165	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	30,0 140,1 48,9	a) b) c)	85,0	160,0
--------	-----	--	-----------------------	----------------	------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen.

Summe Titelgruppe 75			1.195,0	a)	929,5	890,0
-----------------------------	--	--	---------	----	-------	-------

79 Aus Zuweisungen und Zuschüssen für besondere Zwecke

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit.Gr. 79 zulässig.
Die Mittel können im Rahmen des vom Drittmittelgeber verbindlich bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Zahlungen durch den Drittmittelgeber in Anspruch genommen werden
Aus dieser Titelgruppe dürfen Ausgaben auch neben anderen zweckentsprechenden Ausgaben des Einzelplans gewährt werden.

Erläuterung: Vgl. auch Tit.Gr. 79 – Einnahmen.

429 79	165	Personalaufwand	0,0 658,3 533,6	a) b) c)		0,0	0,0
547 79	165	Sachaufwand	0,0 414,2 341,0	a) b) c)		0,0	0,0
812 79	165	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
Summe Titelgruppe 79			0,0	a)		0,0	0,0
Gesamtausgaben			15.726,5	a)		16.206,3	15.981,4

Abschluss Kapitel 0812

Verwaltungseinnahmen	1.862,5	a)	1.882,5	1.857,5
Übrige Einnahmen	91,0	a)	91,0	91,0
Gesamteinnahmen	1.953,5	a)	1.973,5	1.948,5
Personalausgaben	11.802,0	a)	12.292,3	12.312,6
Sächliche Verwaltungsausgaben	2.750,0	a)	2.862,5	2.687,1
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	49,5	a)	49,5	49,5
Ausgaben für Investitionen	1.125,0	a)	1.002,0	1.100,0
Besondere Finanzierungsausgaben	0,0	a)	0,0	-167,8
Gesamtausgaben	15.726,5	a)	16.206,3	15.981,4
Kapitel 0812 Zuschuss	13.773,0	a)	14.232,8	14.032,9

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung: Veranschlagt ist das Fachzentrum Sonderkulturen.

Es besteht aus:

- dem Staatlichen Weinbauinstitut, Versuchs- und Forschungsanstalt für Weinbau und Weinbehandlung, Freiburg, mit dem Versuchs- und Lehrgut Blankenhornsberg (WBI),
- der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg (LVWO) und
- der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau mit Staatlicher Fachschule für Gartenbau Heidelberg (LVG).

Das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg ist ein Landesbetrieb nach § 26 LHO. Die Veranschlagung erfolgt bei Titelgruppe 91.

Die Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg ist ein Landesbetrieb nach § 26 LHO. Die Veranschlagung erfolgt bei Titelgruppe 92.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01	127	Gebühren und tarifliche Entgelte	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
119 49	127	Vermischte Einnahmen	1,0 1,1 2,7	a) b) c)	1,0	1,0
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			1,0	a)	1,0	1,0

Titelgruppen

71 Aus der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau

Erläuterung: Vgl. Vermerk Tit. Gr. 71 – Ausgaben.

124 71	127	Aus der Gewährung von Unterkunft an Staatsbedienstete, Schüler, Lehrgangsteilnehmer, Gäste u.dgl.	105,0 107,0 102,9	a) b) c)	105,0	110,0
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Aus der Gewährung von Unterkunft an Schüler und Lehrgangsteilnehmer.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
125 71	127	Ertrag des Lehr- und Versuchsbetriebs sowie aus der Verköstigung von Staatsbediensteten, Schülern, Lehrgangsteilnehmern, Gästen u. dgl.	117,0 107,2 108,3		a) b) c)	117,0	120,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:			2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR			
1. Ertrag aus dem Lehr- und Versuchsbetrieb:							
a) Zierpflanzen			8,0	8,0			
b) Gemüse			4,0	4,0			
2. Ersatzbeträge für 7.984 Tagesverpflegungen zu 13,20 EUR/15,00 EUR			105,0	108,0			
zus.			117,0	120,0			
281 71	127	Sonstige Erstattungen	110,0 108,1 102,4		a) b) c)	110,0	122,0
Erläuterung: Veranschlagt ist die Kostenerstattung durch den Verband für Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg für überbetrieblich Auszubildende für Verpflegung (7.005/7.200 Tagesverpflegungen zu 15,70 EUR/16,90 EUR) sowie die Gewährung von Unterkunft.							
Summe Titelgruppe 71			332,0		a)	332,0	352,0
79		Zuschüsse, Kostenbeiträge u. dgl. für besondere Zwecke					
282 79	127	Sonstige Zuschüsse, Kostenbeiträge u. dgl. für besondere Zwecke	0,0 320,7 254,9		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse, Kostenbeiträge u. dgl. für besondere Versuche, Seminare, Veranstaltungen und sonstige Maßnahmen. Vgl. Vermerk Tit.Gr. 79 – Ausgaben.							
Summe Titelgruppe 79			0,0		a)	0,0	0,0
Gesamteinnahmen			333,0		a)	333,0	353,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	127	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	441,6 454,6 441,6	a) b) c)	454,6	521,2
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Der Haushaltsansatz umfasst auch Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften.

422 04	127	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----	-----

Ausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln des Kap. 0817 zulässig, die gem. § 6 Abs. 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG von der dezentralen Finanzverantwortung erfasst sind.

422 05	127	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----	-----

Die Tit. 422 05 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.

427 21	127	Vergütungen für Hilfsunterricht und Lehraufträge	48,5 48,3 43,1	a) b) c)	48,5	48,5
--------	-----	--	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Vergütungen für Lehraufträge an der Staatlichen Fachschule für Gartenbau, an Fortbildungslehrgängen für Gärtnergehilfen und an Lehrgängen im Rahmen der berufsbezogenen Erwachsenenbildung einschließlich Reisekosten.

427 51	127	Sonstige Beschäftigungsentgelte	3,0 3,2 1,3	a) b) c)	3,0	3,0
--------	-----	---------------------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1.	Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfe	0,1
2.	Sonstiges (Hausdienstvergütung an einen Arbeitnehmer)	2,9
	zus.	3,0

428 01	127	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigten)	1.439,9 1.437,1 1.439,9	a) b) c)	1.617,7	1.617,7
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen Tsd. EUR

- 16 Auszubildende, 6 Praktikantinnen/Praktikanten und sonstige in einem privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Praxissemesterstudentinnen/-studenten.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
428 05	127	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte	8,0 3,8 5,6		a) b) c)	8,0	8,0
		Die Tit. 422 05 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.					
428 06	127	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes	19,5 19,9 19,3		a) b) c)	19,5	19,5
428 51	127	Beschäftigungsentgelte für nicht voll beschäftigte Arbeitnehmer mit weniger als 50 v.H. der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentl. Arbeitszeit	17,0 18,5 18,0		a) b) c)	17,0	17,0
453 01	127	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	2,0 0,0 0,0		a) b) c)	2,0	2,0

Erläuterung: Veranschlagt sind Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.

Zwischensumme Personalausgaben	1.979,5	a)	2.170,3	2.236,9
---------------------------------------	---------	----	---------	---------

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	127	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	24,5 18,7 27,9		a) b) c)	24,5	24,5
--------	-----	---	----------------------	--	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	10,0
2. Porto	7,5
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung	1,0
5. Sonstiges	-
zus.	24,5

517 01	127	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	2,0 0,3 0,3		a) b) c)	0,4	0,4
--------	-----	--	-------------------	--	----------------	-----	-----

Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1209 Tit. 517 01 1,6 Tsd. EUR. Veranschlagt sind die Kosten für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf).

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
527 01	127	Dienstreisen	15,0 18,4 15,6		a) b) c)	15,0	15,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.</p>							
531 01	127	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
<p>Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.</p>							
546 49	127	Vermischte Verwaltungsausgaben	5,0 1,9 0,0		a) b) c)	5,0	5,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Unfallrenten usw., Entschädigungen an Dritte, Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen usw.</p>							
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			46,5		a)	44,9	44,9
Titelgruppen							
<p>Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.</p>							
69		Aufwand für Informationstechnik					
511 69A	127	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	11,0 16,9 12,1		a) b) c)	11,0	11,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für den Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. sowie deren Unterhaltung und Instandsetzung.</p>							
511 69B	127	Fernmeldegebühren u. dgl.	5,0 8,1 9,2		a) b) c)	5,0	5,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind: Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen sowie Rundfunkbeiträge.</p>							
<p>Anzahl der in den Wohnungen von Landesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernsprechanlüsse:</p>							
			2017	2018	2019		
			1	1	1		
514 69	127	Verbrauchsmittel	5,0		a)	5,0	5,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
				2,6	b)		
				2,1	c)		
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Disketten, Farbbänder u. dgl.							
518 69	127	Maschinen- und Gerätemieten		16,0	a)	16,0	16,0
				28,8	b)		
				27,0	c)		
Erläuterung: Miete für ein Kopiergerät.							
534 69	127	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		25,0	a)	25,0	25,0
				21,2	b)		
				7,4	c)		
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für den Erwerb von Software.							
812 69	127	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		28,0	a)	28,0	28,0
				11,5	b)		
				0,0	c)		
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Investitionen im Bereich der IT-Technik.							
Summe Titelgruppe 69				90,0	a)	90,0	90,0
71		Aufwand der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau					
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit.Gr. 71.					
429 71	127	Personalaufwand		72,0	a)	72,0	72,0
				85,3	b)		
				58,1	c)		
Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für die Beschäftigung von Aushilfskräften.							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

547 71	127	Sachaufwand	299,7 297,6 500,7	a) b) c)		299,7	299,7
--------	-----	-------------	-------------------------	----------------	--	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	Tsd. EUR
1. Betriebskosten für Kraftfahrzeuge, Anhänger und sonstige Bodenpflegegeräte	13,0
2. Beschaffung, Unterhaltung und Instandsetzung von Maschinen, Geräten, u. dgl.	40,0
3. Verbrauchsmittel	
a) Saat- und Pflanzgut, Bodenverbesserungs- und Pflanzenschutzmittel usw.	43,0
b) Verpflegungsaufwand für 14.301 Tagesverpflegungen zu 4,87 EUR	69,0
4. Lehr- und Lernmittel	10,0
5. Dienstleistungen Dritter, Anmietung von Spezialgeräten, Wartung Regeltechnik Gewächshäuser u.a.	48,0
6. Ersatzbeschaffungen Gewächshaustechnik, Wartung der Klima-, Dünge- und Bewässerungstechnik	11,0
7. Sonstiger Sachaufwand (Schutzkleidung, Verbrauchsmittel, Ausstellungsbeiträge für Gartenschauen)	41,7
8. E-Check ortsveränderlicher Geräte nach der GUV-Vorschrift	7,0
9. Leasinggebühren Dienst-Pkw	5,0
10. Pflegekosten der Außenanlage, Qualitätssicherung	<u>12,0</u>
	299,7
zus.	

Aus Tit. 547 71 werden betrieben und unterhalten:

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	2017	2018	2019
Pkw-Kombi	1	1	1
Lieferwagen	1	1	1
Sonder- und Spezialkraftfahrzeuge	3	3	3
Anhänger für Kfz	3	3	3
selbstfahrende Arbeitsmaschine	1	1	1

811 71	127	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Anhängern	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
812 71	127	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	110,7 56,6 27,1	a) b) c)		110,7	110,7

Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen von Maschinen, Geräten und Ausstattungsgegenständen.

Summe Titelgruppe 71	482,4	a)	482,4	482,4
-----------------------------	-------	----	-------	-------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
79		Aus Zuweisungen, Zuschüssen, Kostenbeiträgen u. dgl. für besondere Zwecke					
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 282 79 zulässig.					
		Aus dieser Titelgruppe dürfen Ausgaben auch neben anderen zweckentsprechenden Ausgaben des Einzelplans gewährt werden.					
		Die Mittel können im Rahmen des vom Drittmittelgeber verbindlich bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Zahlungen durch den Drittmittelgeber in Anspruch genommen werden.					
		Erläuterung: Vgl. Tit. 282 79 – Einnahmen.					
429 79	127	Personalaufwand		0,0 210,7 193,2	a) b) c)	0,0	0,0
547 79	127	Sachaufwand		0,0 98,7 76,7	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Leasingkosten für 1 Dienstkraftfahrzeug. Veranschlagt sind auch Reisekostenvergütungen und Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.					
		<u>Zugelassene Fahrzeuge:</u>		2017	2018	2019	
		Pkw		1	1	1	
812 79	127	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
		Summe Titelgruppe 79		0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

91		Staatliches Weinbauinstitut Freiburg				
682 91	165	Zuführung an das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg	3.582,3 3.630,6 3.976,4	a) b) c)	3.501,2	3.505,1

Die Mittel sind übertragbar.
 Die im Finanzplan des Betriebs für die Vermehrung des Anlagevermögens (Investitionen) veranschlagten Beträge sind bindend.
 Für im Finanzplan nicht veranschlagte Investitionen und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen dürfen – bei Beträgen über 50.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Finanzministeriums– selbst erwirtschaftete Einsparungen oder Mehreinnahmen innerhalb des Wirtschaftsplans verwendet werden.
 Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Finanzministeriums.
 Die Betriebsgrundstücke können unentgeltlich überlassen werden.

Erläuterung: Vgl. Vorbemerkung und Wirtschaftsplan (Anlage zu Kap. 0817 Tit. 682 91).

Unentgeltliche Leistungen für den Landesbetrieb	Fläche in m ² bzw. anderer Größen- ordnung der Leistung	Ist- Ergebnis	Betrag für	Betrag für	Betrag für
		(Vorvor- jahr = 2015) Tsd. EUR	(Planung = 2017) Tsd. EUR	(Planjahr 1 = 2018) Tsd. EUR	(Planjahr 2 = 2019) Tsd. EUR
Nutzung unentgeltlich überlassener Liegenschaften des Landes (Mietwert, Bewirtschaftung, Bauunterhalt)					
Liegenschaften Freiburg Blankenhornsberg	6.044 m ²	564,8	569,2	569,2	569,2
Unentgeltliche Leistungen insgesamt	6.044 m ²	564,8	569,2	569,2	569,2

Summe Titelgruppe 91 3.582,3 a) 3.501,2 3.505,1

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

92		Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg				
682 92	165	Zuführung an die Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg	4.973,1 5.014,7 4.961,1	a) b) c)	4.922,8	4.943,4

Die Mittel sind übertragbar.
 Die im Finanzplan des Betriebs für die Vermehrung des Anlagevermögens (Investitionen) veranschlagten Beträge sind bindend.
 Für im Finanzplan nicht veranschlagte Investitionen und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen dürfen – bei Beträgen über 50.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Finanzministeriums– selbst erwirtschaftete Einsparungen oder Mehreinnahmen innerhalb des Wirtschaftsplans verwendet werden.
 Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Finanzministeriums.
 Die Betriebsgrundstücke können unentgeltlich überlassen werden.

Erläuterung: Vgl. Vorbemerkung und Wirtschaftsplan (Anlage zu Kap. 0817 Tit. 682 92).

Unentgeltliche Leistungen für den Landesbetrieb	Fläche in m ² bzw. anderer Größenordnung der Leistung	Ist-Ergebnis	Betrag für	Betrag für	Betrag für
		(Vorvorjahr = 2015) Tsd. EUR	(Planung = 2017) Tsd. EUR	(Planjahr 1 = 2018) Tsd. EUR	(Planjahr 2 = 2019) Tsd. EUR
Nutzung unentgeltlich überlassener Liegenschaften des Landes (Mietwert, Bewirtschaftung, Bauunterhalt)					
Liegenschaften Weinsberg Gundelsheim Bad Friedrichshall-Heuchlingen Abstatt	24.449 m ²	2.179,1	2.211,8	2.211,8	2.211,8
Unentgeltliche Leistungen insgesamt	24.449 m ²	2.179,1	2.211,8	2.211,8	2.211,8

Summe Titelgruppe 92 4.973,1 a) 4.922,8 4.943,4

Gesamtausgaben 11.153,8 a) 11.211,6 11.302,7

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Abschluss Kapitel 0817

Verwaltungseinnahmen	223,0	a)	223,0	231,0
Übrige Einnahmen	110,0	a)	110,0	122,0
Gesamteinnahmen	333,0	a)	333,0	353,0
Personalausgaben	2.051,5	a)	2.242,3	2.308,9
Sächliche Verwaltungsausgaben	408,2	a)	406,6	406,6
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	8.555,4	a)	8.424,0	8.448,5
Ausgaben für Investitionen	138,7	a)	138,7	138,7
Gesamtausgaben	11.153,8	a)	11.211,6	11.302,7
Kapitel 0817 Zuschuss	10.820,8	a)	10.878,6	10.949,7

Wirtschaftsplan

des

Landesbetriebs Staatliches Weinbauinstitut Freiburg

gemäß § 26 LHO

A. Erfolgsplan		Betrag für 2016 Ist-Ergebnis	Betrag für 2017 Soll	Betrag für 2018 Planung	Betrag für 2019 Planung
Tsd. EUR					
I. Erträge					
1.	Umsatzerlöse	2.097,4	2.341,5	2.182,3	2.243,1
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	328,3	705,5	569,3	551,3
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	726,0	982,6	673,4	668,8
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	6,2	0,2	5,9	6,2
6.	außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
	Die Nr. 2-4 können auch unter der Bezeichnung "übrige Erträge" zusammengefasst werden.				
	<u>Summe der Erträge</u>	3.157,8	4.029,9	3.430,8	3.469,3
II. Aufwendungen					
1.	Materialaufwand	857,6	2.020,5	1.677,6	1.796,0
1.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	407,4	1.577,2	1.246,5	1.324,1
1.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	450,2	443,3	431,1	471,9
2.	Personalaufwand	3.892,4	4.147,3	3.913,8	3.958,5
2.1	Löhne und Gehälter	2.964,9	3.202,4	2.971,4	3.002,0
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	927,6	944,9	942,4	956,5
3.	Abschreibungen	403,9	422,7	398,3	406,2
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	881,3	1.031,3	884,2	916,5
4.1	Instandhaltung und Instandsetzung	0,0	0,0	0,0	0,0
4.2	Übrige	881,3	1.031,3	884,2	916,5
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Außerordentliche Aufwendungen	0,0	69,2	0,0	0,0
7.	Steueraufwand	142,1	28,0	24,7	25,6
	<u>Summe der Aufwendungen</u>	6.177,4	7.719,0	6.898,6	7.102,9
III.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) vor Zu- und Abführungen Land - Ergebnisübernahme	-3.019,6	-3.689,1	-3.467,8	-3.633,6
IV.	Zuführungen/Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme	3.320,0	3.582,3	3.501,2	3.505,1
1.	Zuführungen für den laufenden Betrieb	3.320,0	3.582,3	3.501,2	3.505,1
2.	Ablieferungen an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
V.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) nach Ergebnisübernahme Land	300,4	-106,8	33,4	-128,5

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Anlage 1 zu Kap. 0817
Fachzentrum Sonderkulturen Staatliches Weinbauinstitut Freiburg

B. Finanzplan		Betrag für 2016 Ist-Ergebnis	Betrag für 2017 Soll	Betrag für 2018 Planung	Betrag für 2019 Planung
Tsd. EUR					
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	3.019,6	3.689,1	3.467,8	3.633,6
2.	Zugänge des Anlagevermögens einschl. Anzahlungen/Anlagen im Bau und immaterielle Anlagegüter	688,6	315,9	431,7	277,7
2.1	Grundstücke und Bauten	0,0	0,0	0,0	0,0
2.2	Technische Anlagen und Maschinen	485,6	206,6	80,7	162,2
2.3	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	155,5	109,3	291,0	60,5
2.4	Sonstige Anlagen	47,5	0,0	60,0	55,0
3.	Bildung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse Dritter	1.271,5	0,0	0,0	0,0
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
	<u>davon erfolgswirksam:</u>				
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)	0,0	0,0	0,0	0,0
	<u>davon erfolgsneutral:</u>				
	b) Kapitalrückzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	<u>Summe I</u>	4.979,6	4.005,0	3.899,5	3.911,3
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Verminderung des Anlagevermögens	445,9	422,7	398,3	406,2
2.1	Abgänge	42,0	0,0	0,0	0,0
2.2	Abschreibungen	403,9	422,7	398,3	406,2
3.	Verwendung/Auflösung von Rücklagen	78,0	0,0	0,0	0,0
4.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse Dritter	1.514,2	0,0	0,0	0,0
5.	Zuführung des Landes	3.320,0	3.582,3	3.501,2	3.505,1
	<u>davon erfolgswirksam:</u>				
	a) Zuführungen für den laufenden Betrieb (Ergebnisübernahme)	3.320,0	3.582,3	3.501,2	3.505,1
	<u>davon erfolgsneutral:</u>				
	b) Kapitalzuführungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0
	d) Zuführungen für Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
	<u>Summe II</u>	5.358,0	4.005,0	3.899,5	3.911,3

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan:

Gesamtbestand Personal		Stellen/VZÄ 2017 Soll	Stellen/VZÄ 2018 Planung	Stellen/VZÄ 2019 Planung
a)	Planmäßige Beamtinnen und Beamte in Stellen	13,0	13,0	13,0
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
b)	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	44,5	43,5	43,5
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
	Summe a) und b):	57,5	56,5	56,5
	*kw:	*0,0	*0,0	*0,0
c)	Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	0,0	0,0	0,0
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
d)	Auszubildende, Praxissemester-/DHBW-studenten/-innen	0,0	26,0	26,0
e)	Praktikanten/-innen, Volontäre, u.ä.	0,0	15,0	15,0
	Summe c) bis e):	0,0	41,0	41,0
	*kw:	*0,0	*0,0	*0,0
f)	Nicht nach Stellen bewirtschaftetes Personal	0,0	6,0	6,0
	Gesamtsumme a) bis f)	57,5	103,5	103,5
	*kw:	*0,0	*0,0	*0,0

Stellenübersicht

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) einschl. kw-/ku-Vermerken	Stellen/VZÄ 2017 Soll	Veränderungen 2018 Planung	Stellen/VZÄ 2018 Planung	Veränderungen 2019 Planung	Stellen/VZÄ 2019 Planung
Außertariflich Beschäftigte					
Summe	0,0		0,0		0,0
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0
Tariflich Beschäftigte					
1. E14	1,0		1,0		1,0
2. E12	1,0	-1,0	0,0		0,0
3. E11	4,0		4,0		4,0
4. E10	1,5	+1,0	2,5		2,5
5. E9	9,0		9,0		9,0
6. E8 1)	4,0		4,0		4,0
7. E6 2)	13,0	-1,0	12,0		12,0
8. E5	10,5		10,5		10,5
9. E2-5	0,5		0,5		0,5
Summe	44,5		43,5		43,5
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0
Summe	44,5		43,5		43,5
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0

- 1) 4,0 Stellen E 8 TV-L mit persönlichem ku-Vermerk nach E 7 TV-L; vgl. Fußnote 3) Staatshaushaltsplan 2015/2016.
 2) 1,0 Stellenwegfall in 2018 wegen Umsetzung SOLL-Projekt (Orientierungsplan).

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2016 Ist-Ergebnis	Anzahl für 2017 Soll	Anzahl für 2018 Planung	Anzahl für 2019 Planung
PKW	10	10	10	11
Einsatz- und Spezialfahrzeuge	2	5	5	5
Anhänger für KFZ	9	3	3	3
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	0	8	8	8
Sonstige	29	9	9	9

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

- Zu AI/1:** Veranschlagt sind Erlöse aus dem Verkauf von Wein und Sekt, Sonstiges.
- Zu AI/2:** Veranschlagt sind Einnahmen aus der Qualitätsweinprüfung, den weinchemischen Untersuchungen, den pflanzenschutzrechtlichen Mittelprüfungen, Erträge aus Unterkunft und Verpflegung; Sonstiges.
- Zu AI/1.1:** Veranschlagt sind Saat- und Pflanzgut, Düngemittel, Pflanzenschutzmittel, Kellerei- und Laborbedarf, Verpackungsmaterial, Verpflegungsaufwand, Bewirtschaftungskosten, Dieselmotorkraftstoff, Schmierkraftstoffe, Büromaterial, Reinigungsmittel, Material für Kfz-Werkstatt; Sonstiges.
- Zu AI/1.2:** Veranschlagt sind Dienstleistungen Dritter. Die Kosten der Unterbringung einschließlich der Gebäudebewirtschaftungs- und Energiekosten sowie der Bauunterhaltung sind bei Kap. 1208 und 1209 veranschlagt.
- Zu A II/2.1:** Personalaufwand für Beamtinnen/Beamte und Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, Auszubildende, Praktikantinnen/Praktikanten und Aushilfskräfte nach Bedarf. Außerdem Zuwendungen für Trennungsgelder, Umzugskostenvergütung, Beihilfen, Fürsorgeleistungen.
- Zu AI/2.2:** Veranschlagt sind Versorgungszuschläge für Beamtinnen/Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, Auszubildende und Praktikantinnen/Praktikanten, Beihilfen, VBL-Umlagen.
- Zu AI/4.1:** Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke, die Instandhaltung der Betriebsvorrichtungen und der Fahrzeuge.
- Zu AI/4.2:** Veranschlagt sind Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge an Verbände, Veranstaltungen, Reisekosten, Porto, Frachten, Telefonentgelte, Bürobedarf, Fachzeitschriften, Bücher, Wirtschaftsberatung, Verwaltungskosten für LBV, LOK und LCC, arbeitsmedizinische Betreuung; Sonstiges.
- Zu AI/7:** Veranschlagt sind Mehrwertsteuer, Wein- und Sektsteuer, Branntweinsteuer, Kfz-Steuer.

Erläuterungen zum Finanzplan:

- Zu BI/2.2: Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffungen verschiedener Maschinen und Geräte; Sonstiges.
- Zu BI/2.3: Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffungen von Fahrzeugen und landwirtschaftlichen Maschinen sowie das Mobiliar für das Internat; Sonstiges.

Wirtschaftsplan

des

Landesbetriebs Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg

gemäß § 26 LHO

A. Erfolgsplan		Betrag für 2016 Ist-Ergebnis	Betrag für 2017 Soll	Betrag für 2018 Planung	Betrag für 2019 Planung
		Tsd. EUR			
<u>I. Erträge</u>					
1.	Umsatzerlöse	2.092,0	2.668,6	2.412,6	2.537,0
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	93,7	73,0	73,0	73,0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	938,4	412,2	755,5	755,5
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	4,4	5,6	5,0	5,0
6.	außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
	Die Nr. 2-4 können auch unter der Bezeichnung "übrige Erträge" zusammengefasst werden.				
	<u>Summe der Erträge</u>	3.128,5	3.159,3	3.246,1	3.370,4
<u>II. Aufwendungen</u>					
1.	Materialaufwand	921,0	1.031,9	1.177,3	1.200,5
1.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	604,1	707,8	644,2	662,1
1.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	316,9	324,1	533,2	538,4
2.	Personalaufwand	5.459,1	5.700,5	5.602,9	5.664,4
2.1	Löhne und Gehälter	4.101,9	4.237,1	4.194,6	4.241,3
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.357,3	1.463,3	1.408,3	1.423,1
3.	Abschreibungen	656,8	530,0	626,7	626,7
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	651,5	841,1	936,5	937,7
4.1	Instandhaltung und Instandsetzung	0,0	0,0	0,0	0,0
4.2	Übrige	651,5	841,1	936,5	937,7
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
7.	Steueraufwand	155,1	145,0	147,8	149,1
	<u>Summe der Aufwendungen</u>	7.843,5	8.248,5	8.491,2	8.578,5
III.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) vor Zu- und Abführungen Land - Ergebnisübernahme	-4.715,0	-5.089,2	-5.245,1	-5.208,1
IV.	Zuführungen/Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme	4.510,4	4.973,1	4.922,8	4.943,4
1.	Zuführungen für den laufenden Betrieb	4.510,4	4.973,1	4.922,8	4.943,4
2.	Ablieferungen an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
V.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) nach Ergebnisübernahme Land	-204,5	-116,1	-322,3	-264,7

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Anlage 2 zu Kap. 0817
Fachzentrum Sonderkulturen Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg

B. Finanzplan		Betrag für 2016 Ist-Ergebnis	Betrag für 2017 Soll	Betrag für 2018 Planung	Betrag für 2019 Planung
Tsd. EUR					
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	4.715,0	5.089,2	5.245,1	5.208,1
2.	Zugänge des Anlagevermögens einschl. Anzahlungen/Anlagen im Bau und immaterielle Anlagegüter	504,3	443,9	334,4	392,0
2.1	Grundstücke und Bauten	0,0	35,0	0,0	0,0
2.2	Technische Anlagen und Maschinen	202,6	177,1	106,9	146,5
2.3	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	195,5	196,8	177,5	195,5
2.4	Sonstige Anlagen	106,2	35,0	50,0	50,0
3.	Bildung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse Dritter	1.478,6	0,0	0,0	0,0
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
	<u>davon erfolgswirksam:</u>				
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)	0,0	0,0	0,0	0,0
	<u>davon erfolgsneutral:</u>				
	b) Kapitalrückzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	<u>Summe I</u>	6.697,8	5.533,1	5.579,5	5.600,1
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Verminderung des Anlagevermögens	676,1	560,0	656,7	656,7
2.1	Abgänge	19,3	30,0	30,0	30,0
2.2	Abschreibungen	656,8	530,0	626,7	626,7
3.	Verwendung/Auflösung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse Dritter	1.306,8	0,0	0,0	0,0
5.	Zuführung des Landes	4.510,4	4.973,1	4.922,8	4.943,4
	<u>davon erfolgswirksam:</u>				
	a) Zuführungen für den laufenden Betrieb (Ergebnisübernahme)	4.510,4	4.973,1	4.922,8	4.943,4
	<u>davon erfolgsneutral:</u>				
	b) Kapitalzuführungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0
	d) Zuführungen für Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
	<u>Summe II</u>	6.493,3	5.533,1	5.579,5	5.600,1

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan:

Gesamtbestand Personal		Stellen/VZÄ 2017 Soll	Stellen/VZÄ 2018 Planung	Stellen/VZÄ 2019 Planung
a)	Planmäßige Beamtinnen und Beamte in Stellen	24,0	24,0	24,0
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
b)	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	63,5	63,5	63,0
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
	Summe a) und b):	87,5	87,5	87,0
	*kw:	*0,0	*0,0	*0,0
c)	Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	0,0	0,0	0,0
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
d)	Auszubildende, Praxissemester-/DHBW-studenten/-innen	0,0	0,0	0,0
e)	Praktikanten/-innen, Volontäre, u.ä.	0,0	0,0	0,0
	Summe c) bis e):	0,0	0,0	0,0
	*kw:	*0,0	*0,0	*0,0
f)	Nicht nach Stellen bewirtschaftetes Personal	0,0	0,0	0,0
	Gesamtsumme a) bis f):	87,5	87,5	87,0
	*kw:	*0,0	*0,0	*0,0

Auszubildende, Praktikantinnen/Praktikanten und Aushilfen nach Bedarf.

Stellenübersicht

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) einschl. kw-/ku-Vermerken	Stellen/VZÄ 2017 Soll	Veränderungen 2018 Planung	Stellen/VZÄ 2018 Planung	Veränderungen 2019 Planung	Stellen/VZÄ 2019 Planung
Außer tariflich Beschäftigte					
Summe	0,0		0,0		0,0
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0
Tariflich Beschäftigte					
1. E14	1,0		1,0		1,0
2. E13	1,0		1,0		1,0
3. E11	3,0		3,0		3,0
4. E10	7,0		7,0		7,0
5. E9 -	5,0		5,0		5,0
6. E8 1)	10,5	-1,0	9,5		9,5
7. E7 1) 2)	5,5	+1,0	6,5	-0,5	6,0
8. E6 -	15,5		15,5		15,5
9. E5 -	15,0		15,0		15,0
10. E3 -	0,0		0,0		0,0
Summe	63,5		63,5		63,0
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0
Summe	63,5		63,5		63,0
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0

1) Vollzug in 2018 von 1,0 der 5 ku-Vermerke bei E 8 TV-L (persönlicher ku-Vermerk nach E 7 TV-L), Restbestand persönliche ku-Vermerke nach E7 TV-L: 4 ; vgl. Fußnote 2) Staatshaushaltsplan 2015/2016.

2) 0,5 Stellenwegfall in 2019 wegen Umsetzung SOLL-Projekt (Orientierungsplan).

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2016 Ist-Ergebnis	Anzahl für 2017 Soll	Anzahl für 2018 Planung	Anzahl für 2019 Planung
PKW	3	3	3	3
Einsatz- und Spezialfahrzeuge	16	17	16	16
KOM, Mannschafts-, Transportwagen	7	8	7	7
Anhänger für KFZ	29	31	29	29
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	2	2	2	2

Nicht vorhanden sind Krafträder/Mopeds, Luftfahrzeuge, Wasserfahrzeuge und zum Dienstreiseverkehr zugelassene privateigene PKW.

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

- Zu AI/1: Veranschlagt sind Erlöse aus dem Staatsweingut und dem Verkauf von Obst, Erträge der Qualitätsweinprüfung, Sonstiges.
- Zu AI/2: Veranschlagt sind Einnahmen aus der Rebenzüchtung, den weinchemischen Untersuchungen, den pflanzenschutzrechtlichen Mittelprüfungen sowie Erträge aus Internatsunterbringung und Verpflegung; Sonstiges.
- Zu AII/1.1: Veranschlagt sind Saat- und Pflanzgut, Düngemittel, Pflanzenschutzmittel, Kellerei- und Laborbedarf, Verpackungsmaterial, Verpflegungsaufwand, Aufwand für Veranstaltungen, Bewirtschaftungskosten, Dieselmotorkraftstoff, Schmierkraftstoffe, Büromaterial, Reinigungsmittel, Material für Kfz-Werkstatt; Sonstiges.
- Zu AII/1.2: Veranschlagt sind Dienstleistungen Dritter. Die Kosten der Unterbringung einschließlich der Gebäudebewirtschaftungs- und Energiekosten sowie der Bauunterhaltung sind bei Kap. 1208 und 1209 veranschlagt.
- Zu A II/2.1: Personalaufwand für Beamtinnen/Beamte und Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, Auszubildende, Praktikantinnen/Praktikanten und Aushilfskräfte nach Bedarf. Außerdem Zuwendungen für Trennungsgelder, Umzugskostenvergütung, Beihilfen, Fürsorgeleistungen.
- Zu AII/2.2: Veranschlagt sind Versorgungszuschläge für Beamtinnen/Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, Auszubildende und Praktikantinnen/Praktikanten, Beihilfen, VBL-Umlagen.
- Zu AII/4.1: Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke, die Instandhaltung der Betriebsvorrichtungen und der Fahrzeuge.
- Zu AII/4.2: Veranschlagt sind Aufwendungen für Mitgliedsbeiträge an Verbände, Gebühren, Reisekosten, Porto, Frachten, Telefonentgelte, Büromaterial, Fachzeitschriften, Bücher, Wirtschaftsberatung, Leiharbeitskräfte, Verwaltungskosten für LBV, LOK und LCC, arbeitsmedizinische Betreuung; Sonstiges.
- Zu AII/7: Veranschlagt sind Mehrwertsteuer, Wein- und Sektsteuer, Branntweinsteuer, Kfz-Steuer.

Erläuterungen zum Finanzplan:

- Zu BI/2.1: Veranschlagt sind die Kosten für die Anlage der Dauerkulturen (Reben, sowie Kern-, Stein- und Beerenobst).
- Zu BI/2.2: Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffungen verschiedener Maschinen und Geräte; Sonstiges.
- Zu BI/2.3: Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffungen von Fahrzeugen, EDV-Geräten, die Möblierung von Internat und Büros sowie die Ausstattung für Küche und Werkstatt; Sonstiges.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung:

Veranschlagt ist das Fachzentrum Tier. Es besteht aus

- dem Haupt- und Landgestüt Marbach a. d. Lauter (HUL) mit der Hengst- und Stutenhaltung, der Reit- und Fahrschule und der Prüfstation für Pferde und Schafe.

- dem Landwirtschaftliche Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg (LAZ BW) in Aulendorf mit Außenstellen in Langenargen und Wangen im Allgäu.

- der Landesanstalt für Schweinezucht (LSZ).

Das Haupt- und Landgestüt ist ein Landesbetrieb nach § 26 LHO. Die Veranschlagung erfolgt bei Titelgruppe 91.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 49	523	Vermischte Einnahmen	112,5 101,8 106,6	a) b) c)	112,5	112,5
--------	-----	----------------------	-------------------------	----------------	-------	-------

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen 112,5 a) 112,5 112,5

Übrige Einnahmen

281 01	523	Sonstige Erstattungen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	-----------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Zwischensumme Übrige Einnahmen 0,0 a) 0,0 0,0

Titelgruppen

71		Viehhaltung und Grünlandwirtschaft				
		Den Bediensteten ist widerruflich gestattet, für den Eigenverbrauch täglich bis zu 3 Liter Milch mit einem Nachlass von 40 v.H. auf die Kleinverkaufspreise zu beziehen. Vgl. Vermerk zu Tit.Gr. 71 – Ausgaben.				
124 71	523	Einnahmen aus der Gewährung von Unterkunft an Staatsbedienstete, Schüler, Lehrgangsteilnehmer, Gäste u. dgl.	90,0 107,5 101,8	a) b) c)	90,0	90,0

Erläuterung: Veranschlagt sind die Einnahmen aus der Gewährung von Unterkunft an Staatsbedienstete, Lehrgangsteilnehmer, Gäste u. dgl.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
125 71	523	Ertrag aus dem Lehr- und Versuchsbetrieb sowie aus der Verköstigung	720,0 745,4 720,2	a) b) c)	735,0	726,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:			2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR		
1. Bodenerzeugnisse			75,0	75,0		
2. Vieh und Vieherzeugnisse			380,0	371,0		
3. Sonstige Betriebseinnahmen			115,0	115,0		
4. Ersatzbeträge für 10.560 Tagesverpflegungen			165,0	165,0		
zus.			735,0	726,0		
Mehr in 2018 wegen der Erhöhung der Gebühren in der berufsbezogenen Erwachsenenbildung und Steigerung der Milchmenge. Weniger in 2019 wegen Aufgabe des Anbindehaltungsbereichs in der Bullenmast und der daraus resultierenden geringen Belegung.						
231 71	523	Sonstige Zuweisungen vom Bund	45,0 39,3 50,4	a) b) c)	45,0	45,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Einnahmen aus Wertprüfungen für das Bundessortnamt.						
281 71	523	Sonstige Erstattungen	15,0 11,8 14,1	a) b) c)	15,0	15,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Einnahmen aus Versuchen unter Beteiligung von Dritten.						
Summe Titelgruppe 71			870,0	a)	885,0	876,0
72		Milchwirtschaft				
111 72	165	Untersuchungsgebühren	860,1 943,7 1.001,0	a) b) c)	930,1	930,1
Erläuterung: Veranschlagt sind die Gebühren aus Untersuchungsaufträgen Dritter und aus dem Verkauf von Kulturen, Standards und Konservierungsmitteln. Vgl. Vermerk zu Tit.Gr. 72 – Ausgaben. Mehr wegen zusätzlichen Laborleistungen zum vorbeugenden Verbraucherschutz und der Qualitätssicherung bei Milchprodukten.						
119 72	165	Sonstige Einnahmen aus der Versuchs- und Untersuchungstätigkeit	45,0 67,5 51,8	a) b) c)	60,0	60,0
Erläuterung: Veranschlagt ist die Erstattung Dritter zu Versuchsprojekten, Durchführung von Seminaren u.a. Mehr wegen Erhöhung der Entgelte und Erweiterung der Seminartätigkeit.						

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
124 72	127	Aus der Gewährung von Unterkunft an Staatsbedienstete, Schüler, Lehrgangsteilnehmer, Gäste u. dgl.	135,0 136,8 152,6		a) b) c)	135,0	135,0
125 72	127	Ertrag des Lehrbetriebs sowie aus der Verköstigung von Staatsbediensteten, Schülern, Lehrgangsteilnehmern u. dgl.	332,0 340,9 377,0		a) b) c)	332,0	332,0

Erläuterung: Veranschlagt sind:

Tsd. EUR

1. Erlöse aus dem Verkauf von Molkereiprodukten	20,0
2. Ersatzbeträge für 17.800 Tagesverpflegungen zu je 17,25 EUR	307,0
3. Sonstige Erträge	5,0
zus.	332,0

233 72	127	Erstattungen durch den Landkreis Ravensburg	29,0 58,8 58,8		a) b) c)	60,0	60,0
--------	-----	---	----------------------	--	----------------	------	------

Erläuterung: Die Gewerbliche Berufs- und Berufsfachschule Wangen i.A. führt den Unterricht in den Landesfachklassen für die Berufe Molkereifachmann und milchwirtschaftlicher Laborant an der Außenstelle Wangen des LAZBW durch. Als Schulträger erstattet der Landkreis Ravensburg die hierfür entstehenden Kosten. Mehr wegen Anpassung an die tatsächlichen Einnahmen.

Summe Titelgruppe 72 1.401,1 a) 1.517,1 1.517,1

73 Schweinezucht

Erläuterung: Vgl. Vermerk Tit.Gr. 73 –Ausgaben.

124 73	523	Einnahmen aus der Gewährung von Unterkunft an Staatsbedienstete, Schüler, Lehrgangsteilnehmer, Gäste u. dgl.	24,0 27,3 20,3		a) b) c)	24,0	24,0
--------	-----	--	----------------------	--	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Einnahmen aus der Gewährung von Unterkunft.

125 73	523	Ertrag des Betriebs sowie aus der Verköstigung	1.020,0 1.012,3 900,3		a) b) c)	1.020,0	1.020,0
--------	-----	--	-----------------------------	--	----------------	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind u.a. Vieh und Vieherzeugnisse, Kostenbeiträge für Tagesverpflegungen.

Summe Titelgruppe 73 1.044,0 a) 1.044,0 1.044,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
77		Fischereiforschungsstelle					
		Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterungen zu Tit. Gr. 77 – Ausgaben.					
119 77	165	Vermischte Einnahmen	0,0 17,6 21,1	a) b) c)	0,0	0,0	
281 77	165	Sonstige Erstattungen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0	
381 77	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	150,0 342,7 150,0	a) b) c)	150,0	150,0	
Summe Titelgruppe 77			150,0	a)	150,0	150,0	
78		Wildforschungsstelle					
		Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterungen zu Tit. Gr. 78 – Ausgaben.					
119 78	165	Vermischte Einnahmen	0,0 0,8 0,3	a) b) c)	0,0	0,0	
281 78	165	Sonstige Erstattungen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0	
381 78	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	272,0 370,6 305,5	a) b) c)	272,0	272,0	
Summe Titelgruppe 78			272,0	a)	272,0	272,0	
79		Zuweisungen und Zuschüsse für besondere Zwecke					
		Erläuterung: Vgl. Vermerk und Erläuterungen zu Tit.Gr. 79 – Ausgaben.					
231 79	165	Zuweisungen vom Bund für Forschungsaufträge	0,0 57,8 123,0	a) b) c)	0,0	0,0	
272 79	165	Sonstige Zuschüsse von der EU	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0	
282 79	165	Zuwendungen Dritter für Untersuchungen, insbesondere für Forschungsaufgaben	0,0 350,3 455,9	a) b) c)	0,0	0,0	

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
342 79	165	Sonstige Zuschüsse für Investitionen		0,0	a)	0,0	0,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		
Summe Titelgruppe 79				0,0	a)	0,0	0,0
Gesamteinnahmen				3.849,6	a)	3.980,6	3.971,6

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	523	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten		2.255,1	a)	2.479,0	2.548,4
				2.280,4	b)		
				2.306,4	c)		

Erläuterung: Der Haushaltsansatz umfasst auch Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften.

422 04	523	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW		0,0	a)	0,0	0,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		

Ausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln des Kap. 0823 zulässig, die gem. § 6 Abs. 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG von der dezentralen Finanzverantwortung erfasst sind.

422 05	523	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.		0,0	a)	0,0	0,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		

Die Tit. 422 05 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.

427 21	523	Vergütungen für Hilfsunterricht und Lehraufträge		27,8	a)	27,8	27,8
				10,9	b)		
				12,9	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind Vergütungen für Hilfsunterricht und Lehraufträge an den Lehrgängen sowie Reisekosten.

427 51	523	Sonstige Beschäftigungsentgelte		11,6	a)	11,6	11,6
				15,4	b)		
				3,7	c)		

Erläuterung:

Veranschlagt sind: _____ Tsd. EUR

1. Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen (auch Werkstudentinnen/-studenten, Ferienpraktikantinnen/-praktikanten, Austauschstudentinnen/-studenten, ständige Heimarbeiterinnen/-arbeiter und dgl. einschließlich Zeitzuschläge). 11,6

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
428 01	523	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigten)	7.181,0 7.245,2 7.099,9	a) b) c)	7.255,1	7.255,1
Erläuterung: Veranschlagt sind:						
Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen						
			Tsd. EUR			
<hr/>						
3. 41 Auszubildende, 4 Praktikantinnen/Praktikanten und sonstige in einem privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Praxissemesterstudentinnen/-studenten			-			
6. Sonstige Zulagen Zulagen nach §§ 14 u. 19 TV-L; § 17 TVÜ-L – und Vorarbeiterzulage			11,5			
8. Sonstiges Rufbereitschaft Zulagen nach § 6 TV-Tierhaltung			51,0 61,0			
Übertragen von Kap. 0809 Tit. 427 51			69,7 Tsd. EUR.			
428 05	523	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte	44,2 35,9 35,8	a) b) c)	44,2	44,2
Die Tit. 422 05 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.						
Erläuterung: Veranschlagt sind Zeitzuschläge Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte.						
428 06	523	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes	55,0 54,9 52,1	a) b) c)	55,0	55,0
428 51	523	Beschäftigungsentgelte für nicht vollbeschäftigte Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer mit weniger als 50 v.H. d. durchschnittl. regelmäÙ. wöchl. Arbeitszeit	43,0 34,4 29,5	a) b) c)	43,0	43,0
453 01	523	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	2,0 11,4 0,0	a) b) c)	2,0	2,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Trennungsgelder und Umzugskostenvergütungen u. dgl.						
Zwischensumme Personalausgaben			9.619,7	a)	9.917,7	9.987,1

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	523	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	66,5 57,5 62,2	a) b) c)		66,5	66,5
--------	-----	---	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung:

Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	30,6
2. Porto	27,1
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5,9
4. Unterhaltung und Instandsetzung	2,4
5. Sonstiges	0,5
zus.	66,5

514 01	523	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	54,5 41,2 32,5	a) b) c)		54,5	54,5
--------	-----	--------------------------------------	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Treib- und Schmierstoffe, Unterhaltung und Instandsetzung. Mehr wegen Übernahme der Aufgabe in der Leistungsprüfung im Feld durch die LSZ.

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen: 2018 2019

Pkw	18	18
davon geleast	5	5
Kombi-, Einsatz- und Spezialfahrzeuge, Fahrzeuge mit Sonderausstattung, Funk usw.	1	1
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	1	1
Zugang		
4 Pkw geleast (Berichtigung).		

Hinweis: Außerdem werden betrieben und unterhalten:

Aus Tit. 547 71		
Pkw	1	1
Lkw	2	2
Kombi-, Einsatz- und Spezialfahrzeuge, Fahrzeuge mit Sonderausstattung, Funk usw.	7	7
Anhänger für Kfz	25	25
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	6	6

Aus Tit. 547 73		
Pkw	6	6
Kombi-, Einsatz- und Spezialfahrzeuge, Fahrzeuge mit Sonderausstattung, Funk usw.	4	4
Anhänger für Kfz	11	11
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	7	7

Aus Tit. 547 77		
Pkw	1	1
Kombi-, Einsatz- und Spezialfahrzeuge, Fahrzeuge mit Sonderausstattung, Funk usw.	1	1
Wasserfahrzeuge	5	5
Anhänger	4	4

Aus Tit. 547 78:		
Kombi-, Einsatz- und Spezialfahrzeuge, Fahrzeuge mit Sonderausstattung, Funk usw.	1	1

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
517 01	523	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	2,0 1,9 1,1	a) b) c)	2,0	2,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf).</p>						
518 02	165	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	18,0 13,6 14,3	a) b) c)	18,0	18,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist die Miete für 5 Dienst-Pkw.</p>						
527 01	523	Dienstreisen	75,5 62,3 61,7	a) b) c)	75,5	75,5
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.</p>						
531 01	523	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation	14,3 2,2 6,9	a) b) c)	14,3	14,3
<p>Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.</p>						
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind u. a. die Kosten des Anstaltsberichts, der Versuchsberichte und Beratungsunterlagen.</p>						
546 49	523	Vermischte Verwaltungsausgaben	9,0 20,4 11,2	a) b) c)	9,0	9,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Unfallrenten usw. und Entschädigungen an Dritte, Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen sowie sonstige vermischte Ausgaben.</p>						
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			239,8	a)	239,8	239,8

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

685 49	523	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.	3,0 3,8 1,6	a) b) c)	3,0	3,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind Mitgliedsbeiträge an die Deutsche Agrarforschungsallianz, an den Fleckviehzuchtverband und Sonstige (DLG, Gesellschaft für Züchtungskunde, Verband Deutscher Landwirtschaftlicher Untersuchungs- und Forschungsanstalten u. dgl.).

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			3,0	a)	3,0	3,0
---	--	--	-----	----	-----	-----

Ausgaben für Investitionen

811 01	523	Erwerb von Dienstfahrzeugen u. dgl. (für die Verwaltung)	0,0 18,9 13,1	a) b) c)	20,0	20,0
--------	-----	--	---------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind

folgende Beschaffungen:

	Tsd. EUR
2018	
PKW, 3türlich, bis 1,8l, bis 75 kW	20,0
2019	
PKW, 3türlich, bis 1,8l, bis 75 kW	20,0

Ausgesondert werden sollen:

Typ des Dienstkraft- fahrzeugs		Gesamtfahrleistung am 01. Januar 2017	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonde- rungszeitpunkt Betriebsstunden	Amtliches Kenn- zeichen
2018				
VW Polo	2010	147.520	200.000	RV-VH 120
2019				
VW Polo	2008	165.715	180.000	RV-VH 30

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			0,0	a)	20,0	20,0
---	--	--	-----	----	------	------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	-----------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

69		Aufwand für Informationstechnik					
511 69A	523	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	24,0 24,9 16,3	a) b) c)		24,0	24,0

Erläuterung: Veranschlagt sind der Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. sowie deren Unterhaltung und Instandsetzung.

511 69B	523	Fernmeldegebühren u. dgl.	38,0 21,1 22,7	a) b) c)		38,0	38,0
---------	-----	---------------------------	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die laufenden und einmaligen Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen sowie Rundfunkbeiträge. Anzahl der in den Wohnungen von Landesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernsprechanschlüsse:

	2018	2019
	8	8

514 69	523	Verbrauchsmittel	22,0 10,2 9,7	a) b) c)		22,0	22,0
--------	-----	------------------	---------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Disketten, Farbbänder u. dgl.

518 69	523	Maschinen-und Gerätemieten	58,0 79,5 75,4	a) b) c)		58,0	58,0
--------	-----	----------------------------	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die laufenden Kosten für Kopiergeräte und Leasingraten für IT-Ausstattung.

534 69	523	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	125,0 127,9 98,9	a) b) c)		125,0	125,0
--------	-----	----------------------------------	------------------------	----------------	--	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind der Erwerb von Software und sonstige Beraterleistungen im IT-Bereich.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
812 69	523	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	62,0 50,0 14,5		a) b) c)	62,0	62,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die IT-Ausstattung.							
Summe Titelgruppe 69			329,0		a)	329,0	329,0
71		Betriebsausgaben für Viehhaltung und Grünlandwirtschaft					
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit.Gr. 71.					
429 71	523	Personalaufwand	35,0 34,2 35,3		a) b) c)	35,0	35,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Entgelte für ca. 10 nichtständige Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer.							
547 71	523	Sachaufwand	525,0 502,7 568,2		a) b) c)	530,0	528,0
Erläuterung:			2018	2019			
Veranschlagt sind:			Tsd. EUR	Tsd. EUR			
1. Betriebskosten für Kfz (Anzahl s. Tit. 514 01)			90,5	90,5			
2. Maschinen, Geräte, Ausstattung u. dgl. (Beschaffungen, Unterhaltung u.a.)			60,0	60,0			
3. Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude u.a. (ohne Energiebewirtschaftungskosten)			12,0	12,0			
4. Verbrauchsmittel (Saat- und Pflanzgut, Dünge- und Futtermittel u.a.)			217,0	215,0			
5. Verpflegungsaufwand für 10.560 Tagesverpflegungen zu 4,50 EUR			47,5	47,5			
6. Dienstleistungen Dritter (Tierärztkosten, Lohndrusch u.a.)			80,0	80,0			
7. Sonstiger Sachaufwand (Leistungsprüfungen, Tiergesundheitsdienste, Lehr- und Lernmittel, Schutzkleidung und dgl.)			23,0	23,0			
zus.			530,0	528,0			
811 71	523	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Anhängern	0,0 93,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
812 71	523	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	187,0 81,5 129,2		a) b) c)	196,3	221,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Neu- und Ersatzbeschaffungen des Betriebs (ohne Vieh - in Tit. 547 71 Ziff. 4 enthalten) sowie die Kosten für die Prüfung und Erprobung technischer Neuerungen.							
Summe Titelgruppe 71			747,0		a)	761,3	784,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
72		Betriebsausgaben für Milchwirtschaft				
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit.Gr. 72.				
427 72	165	Sonstige Beschäftigungsentgelte	10,0 38,1 3,6	a) b) c)	10,0	10,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen.				
547 72	165	Sachaufwand	496,0 492,1 505,6	a) b) c)	546,0	546,0
		Erläuterung:				
		Veranschlagt sind:	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR		
		1. Maschinen, Geräte, Ausstattung u. dgl. (Beschaffungen, Unterhaltung u.a.)	135,0	135,0		
		2. Verbrauchsmittel				
		a) Verpflegungsaufwand für 17 800 Tagesverpflegungen zu je 4,65 EUR	83,0	83,0		
		b) Ankauf von Milch und Rahm	58,0	58,0		
		c) Labor- und sonstige Verbrauchsmittel	235,0	235,0		
		3. Sonstiger Sachaufwand (z.B. Dienst- und Schutzkleidung, Lehr- und Lernmittel, Akkreditierung, Bewirtschaftungskosten)	35,0	35,0		
		zus.	546,0	546,0		
		Mehr wegen zusätzlichen Laborleistungen zum vorbeugenden Verbraucherschutz und der Qualitätssicherung bei Milchprodukten.				
812 72	165	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	280,0 185,1 224,2	a) b) c)	280,0	280,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Neu- und Ersatzbeschaffungen des milchwirtschaftlichen Betriebs.				
Summe Titelgruppe 72			786,0	a)	836,0	836,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
73		Betriebsausgaben für Schweinezucht				
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. Gr. 73. Die Mittel sind übertragbar.				
547 73	523	Sachaufwand	1.579,6 1.431,0 1.616,5	a) b) c)	1.579,6	1.579,6
		Erläuterung: Veranschlagt sind Haltung der Betriebsfahrzeuge, Beschaffung von Maschinen, Geräte u. dgl. sowie deren Unterhaltung und Instandsetzung, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude u.a. (ohne Energiebewirtschaftungskosten), Verbrauchsmittel (Saat- und Pflanzgut, Dünge- und Futtermittel u.a.), Verpflegungsaufwand für Tagesverpflegungen, Dienstleitungen Dritter (Tierarztkosten, -schlachtung u.a.), Viehzukauf sowie sonstiger Sachaufwand (Frachten, künstliche Besamung, Lehr- und Lernmittel, Schutzkleidung u.a.). Vgl. auch Erläuterungen zu Tit. 514 01 und 527 01.				
811 73	523	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Anhängern	0,0 0,0 38,1	a) b) c)	0,0	0,0
812 73	523	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	83,3 96,9 23,1	a) b) c)	83,3	83,3
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Neu- und Ersatzbeschaffungen.				
Summe Titelgruppe 73			1.662,9	a)	1.662,9	1.662,9
77		Fischereiforschungsstelle				
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit.Gr. 77.				
		Erläuterung: Veranschlagt ist die Fischereiforschungsstelle des Landes Baden-Württemberg mit Sitz in Langenargen (Landkreis Bodensee). In den Ansätzen enthalten sind Mittel aus der Fischereiabgabe in Höhe von 150 Tsd. EUR (vgl. auch Tit.Gr. 77 – Einnahmen und Erläuterungen zu Kap. 0802 Tit.Gr. 76). Das Stammpersonal ist bei Tit. 422 01 und 428 01 veranschlagt.				
429 77	165	Personalaufwand	181,9 239,1 157,6	a) b) c)	181,9	181,9
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für: 1. insgesamt 3 unbefristet beschäftigte Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer der Entgeltgruppen E 9 und E 13 einschließlich Zeitzuschlägen, Überstundenvergütungen (vgl. Stellenübersicht für Arbeitnehmer bei Kap. 0823 Tit. 428 01) 2. vorübergehend Beschäftigte im Rahmen von Untersuchungs- und Forschungsaufträgen.				

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR																				
547 77	165	Sachaufwand	65,0 112,5 102,0	a) b) c)	65,0	65,0																				
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind u. a. die Kosten für Geschäftsbedarf, Verbrauchsmaterial, Dokumentation, Reisekosten u. dgl. Vgl. auch Erläuterungen zu Tit. 514 01 und 527 01.</p>																										
811 77	165	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Anhängern	0,0 38,9 0,0	a) b) c)	19,5	0,0																				
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind folgende Beschaffungen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="3"></th> <th>Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="4">2018</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Fischergondel mit Außenbordmotor</td> <td>19,5</td> </tr> </tbody> </table> <p>Ausgesondert werden sollen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Typ des Dienstkraft- fahrzeugs</th> <th>Gesamtfahrleistung am 1. Januar 2017</th> <th>Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonde- rungszeitpunkt Betriebsstunden</th> <th>Amtliches Kenn- zeichen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2018 Boot</td> <td>1995</td> <td></td> <td>FN 31345</td> </tr> </tbody> </table>										Tsd. EUR	2018				Fischergondel mit Außenbordmotor			19,5	Typ des Dienstkraft- fahrzeugs	Gesamtfahrleistung am 1. Januar 2017	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonde- rungszeitpunkt Betriebsstunden	Amtliches Kenn- zeichen	2018 Boot	1995		FN 31345
			Tsd. EUR																							
2018																										
Fischergondel mit Außenbordmotor			19,5																							
Typ des Dienstkraft- fahrzeugs	Gesamtfahrleistung am 1. Januar 2017	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonde- rungszeitpunkt Betriebsstunden	Amtliches Kenn- zeichen																							
2018 Boot	1995		FN 31345																							
812 77	165	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	23,0 33,9 31,4	a) b) c)	5,2	0,0																				
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen für den Dienstbetrieb.</p>																										
Summe Titelgruppe 77			269,9	a)	271,6	246,9																				

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
78		Wildforschungsstelle				
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit.Gr. 78.				
		Erläuterung: Veranschlagt ist die Wildforschungsstelle des Landes Baden-Württemberg. In den Ansätzen enthalten sind Mittel aus der Jagdabgabe in Höhe von 272 Tsd. EUR (vgl. auch Tit.Gr. 78 – Einnahmen und Erläuterungen zu Kap. 0802 Tit.Gr. 75). Das Stammpersonal ist bei Tit. 422 01 und 428 01 veranschlagt.				
429 78	165	Personalaufwand	217,0 169,4 161,7	a) b) c)	217,0	217,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für: 1. insgesamt 2 unbefristet beschäftigte Arbeitnehmerin/beschäftigter Arbeitnehmer der Entgeltgruppe E 9 und E 13 einschließlich Zeitzuschlägen, Überstundenvergütungen (vgl. Stellenübersicht für Arbeitnehmer bei Kap. 0823 Tit. 428 01) 2. vorübergehend Beschäftigte im Rahmen von Untersuchungs- und Forschungsaufträgen.				
547 78	165	Sachaufwand	55,0 45,8 43,5	a) b) c)	41,2	55,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind u. a. die Kosten für Geschäftsbedarf, Verbrauchsmaterial, Dokumentation, Reisekosten und dgl. Vgl. auch Erläuterungen zu Tit. 514 01 und 527 01.				
811 78	165	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Anhängern	0,0 29,2 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
812 78	165	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen und dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	13,8	0,0
Summe Titelgruppe 78			272,0	a)	272,0	272,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
79		Aus Zuweisungen und Zuschüssen für besondere Zwecke				
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit.Gr. 79 zulässig.				
		Aus dieser Titelgruppe dürfen Ausgaben auch neben anderen zweckentsprechenden Ausgaben des Einzelplans gewährt werden.				
		Die Mittel können im Rahmen des vom Drittmittelgeber verbindlich bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Zahlungen durch den Drittmittelgeber in Anspruch genommen werden.				
		Erläuterung: Veranschlagt sind Personal- und Sachaufwendungen für vom Bund, der EU, der Futtermittelindustrie, von Verbänden, von milchwirtschaftlichen Betrieben u. a. finanzierte besondere Vorhaben. Vgl. Tit.Gr. 79 – Einnahmen.				
429 79	165	Personalaufwand	0,0 255,1 224,6	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für insgesamt 1 unbefristet beschäftigte Arbeitnehmerin/beschäftigter Arbeitnehmer der Entgeltgruppe E 13 einschließlich Zeitzuschlägen, Überstundenvergütungen (vgl. Stellenübersicht für Arbeitnehmer bei Kap. 0823 Tit. 428 01).				
547 79	165	Sachaufwand	0,0 345,9 288,3	a) b) c)	0,0	0,0
812 79	165	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 79			0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

91 Haupt- und Landgestüt Marbach

682 91	523	Zuführung an das Haupt- und Landgestüt Marbach	4.848,9	a)	5.280,6	5.011,4
			4.829,8	b)		
			4.739,3	c)		

Die Mittel sind übertragbar.
 Die im Finanzplan des Betriebs für die Vermehrung des Anlagevermögens (Investitionen) veranschlagten Beträge sind bindend.
 Für im Finanzplan nicht veranschlagte Investitionen und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen dürfen – bei Beträgen über 50.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Finanzministeriums – selbst erwirtschaftete Einsparungen oder Mehreinnahmen innerhalb des Wirtschaftsplans verwendet werden.
 Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Finanzministeriums.
 Die Betriebsgrundstücke können unentgeltlich überlassen werden.

Erläuterung: Vgl. Vorbemerkung und Wirtschaftsplan (Anlage zu Kap. 0823 Tit. 682 91).

Unentgeltliche Leistungen für den Landesbetrieb		Fläche in m ² bzw. anderer Größenordnung der Leistung	Ist-Ergebnis (Vorvorjahr = 2015) Tsd. EUR*	Betrag für (Planung = 2017) Tsd. EUR	Betrag für (Planung = 2018) Tsd. EUR	Betrag für (Planjahr = 2019) Tsd. EUR
Nutzung unentgeltlich überlassener Liegenschaften des Landes (Mietwert, Bewirtschaftung, Bauunterhalt)						
1.	Liegenschaft Gesamtareal des Gestüts (Gebäude)	74.713 m ²	665,0	1.207,8	1.207,8	1.207,8
2.	Landwirtschaftliche Flächen	69.025 ar	35,0	35,0	35,0	35,0
Unentgeltliche Leistungen insgesamt		74.713 m ² 69.025 ar	700,0	1.242,8	1.242,8	1.242,8

Summe Titelgruppe 91	4.848,9	a)	5.280,6	5.011,4
-----------------------------	---------	----	---------	---------

Gesamtausgaben	18.778,2	a)	19.593,9	19.392,1
-----------------------	----------	----	----------	----------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Abschluss Kapitel 0823

Verwaltungseinnahmen	3.338,6	a)	3.438,6	3.429,6
Übrige Einnahmen	511,0	a)	542,0	542,0
Gesamteinnahmen	3.849,6	a)	3.980,6	3.971,6
Personalausgaben	10.063,6	a)	10.361,6	10.431,0
Sächliche Verwaltungsausgaben	3.227,4	a)	3.268,6	3.280,4
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	4.851,9	a)	5.283,6	5.014,4
Ausgaben für Investitionen	635,3	a)	680,1	666,3
Gesamtausgaben	18.778,2	a)	19.593,9	19.392,1
Kapitel 0823 Zuschuss	14.928,6	a)	15.613,3	15.420,5

Wirtschaftsplan

des

Landesbetriebs Haupt- und Landgestüt Marbach

gemäß § 26 LHO (teilweise vorläufig)

A. Erfolgsplan		Betrag für 2016 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Betrag für 2017 Soll	Betrag für 2018 Planung	Betrag für 2019 Planung
Tsd. EUR					
I. Erträge					
1.	Umsatzerlöse	2.488,6	2.523,3	2.158,3	2.643,7
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	72,8	0,0	0,0	0,0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	992,4	1.106,4	1.026,0	1.026,0
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	0,3	11,2	0,3	0,3
6.	außerordentliche Erträge	31,5	5,3	15,0	15,0
	Die Nr. 2-4 können auch unter der Bezeichnung "übrige Erträge" zusammengefasst werden.				
	Summe der Erträge	3.585,6	3.646,2	3.199,6	3.685,0
II. Aufwendungen					
1.	Materialaufwand	2.108,8	2.090,2	1.813,2	1.923,3
1.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.006,6	945,7	879,0	885,8
1.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.102,2	1.144,4	934,2	1.037,5
2.	Personalaufwand	5.385,8	5.527,5	5.745,6	5.808,6
2.1	Löhne und Gehälter	3.996,5	4.191,4	4.273,7	4.323,4
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.389,3	1.336,1	1.471,9	1.485,2
3.	Abschreibungen	332,3	370,0	333,3	320,0
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	672,8	526,2	524,9	551,0
4.1	Instandhaltung und Instandsetzung	0,0	0,0	0,0	0,0
4.2	Übrige	672,8	526,2	524,9	551,0
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Außerordentliche Aufwendungen	0,0	3,4	3,1	3,1
7.	Steueraufwand	16,2	16,4	16,0	16,0
	Summe der Aufwendungen	8.516,0	8.533,7	8.436,0	8.621,9
III.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) vor Zu- und Abführungen Land - Ergebnisübernahme	-4.930,4	-4.887,4	-5.236,4	-4.936,9
IV.	Zuführungen/Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme	4.891,6	4.848,9	5.280,6	5.011,4
1.	Zuführungen für den laufenden Betrieb	4.891,6	4.848,9	5.280,6	5.011,4
2.	Ablieferungen an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
V.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) nach Ergebnisübernahme Land	-38,8	-38,6	44,2	74,5

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Anlage 1 zu Kap. 0823
Fachzentrum Tier Haupt- und Landgestüt Marbach

B. Finanzplan		Betrag für 2016 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Betrag für 2017 Soll	Betrag für 2018 Planung	Betrag für 2019 Planung
Tsd. EUR					
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	4.930,4	4.887,4	5.236,4	4.936,9
2.	Zugänge des Anlagevermögens einschl. Anzahlungen/Anlagen im Bau und immaterielle Anlagegüter	523,9	338,3	377,5	394,5
2.1	Grundstücke und Bauten	0,0	0,0	0,0	0,0
2.2	Technische Anlagen und Maschinen	39,7	29,0	40,0	78,0
2.3	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	484,2	302,3	337,5	316,5
2.4	Sonstige Anlagen	0,0	7,0	0,0	0,0
3.	Bildung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse Dritter	10,1	0,0	0,0	0,0
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgswirksam:				
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalrückzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe I	5.464,4	5.225,7	5.613,9	5.331,4
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Verminderung des Anlagevermögens	490,3	376,9	333,3	320,0
2.1	Abgänge	158,0	6,9	0,0	0,0
2.2	Abschreibungen	332,3	370,0	333,3	320,0
3.	Verwendung/Auflösung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Zuführung des Landes	4.891,6	4.848,9	5.280,6	5.011,4
	davon erfolgswirksam:				
	a) Zuführungen für den laufenden Betrieb (Ergebnisübernahme)	4.891,6	4.848,9	5.280,6	5.011,4
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalzuführungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0
	d) Zuführungen für Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe II	5.381,9	5.225,7	5.613,9	5.331,4

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Anlage 1 zu Kap. 0823
 Fachzentrum Tier Haupt- und Landgestüt Marbach

Gesamtbestand Personal		Stellen/VZÄ 2017 Soll	Stellen/VZÄ 2018 Planung	Stellen/VZÄ 2019 Planung
a)	Planmäßige Beamtinnen und Beamte in Stellen	42,0	43,0	43,0
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
b)	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	40,5	39,5	39,5
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
	Summe a) und b):	82,5	82,5	82,5
	*kw:	*0,0	*0,0	*0,0
c)	Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	0,0	0,0	0,0
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
d)	Auszubildende, Praxissemester-/DHBW-studenten/-innen	0,0	46,0	45,0
e)	Praktikanten/-innen, Volontäre, u.ä.	0,0	0,0	0,0
	Summe c) bis e):	0,0	46,0	45,0
	*kw:	*0,0	*0,0	*0,0
f)	Nicht nach Stellen bewirtschaftetes Personal	0,0	0,0	0,0
	Gesamtsumme a) bis g)	0,0	0,0	0,0
	*kw:	*82,5	*128,5	*127,5

Stellenübersicht

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) einschl. kw-/ku-Vermerken	Stellen/VZÄ 2017 Soll	Veränderungen 2018 Planung	Stellen/VZÄ 2018 Planung	Veränderungen 2019 Planung	Stellen/VZÄ 2019 Planung
Außer tariflich Beschäftigte					
Summe	0,0		0,0		0,0
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0
Tariflich Beschäftigte					
1. E15	0,5	-0,5	0,0		0,0
2. E14	2,0	-0,5	1,5		1,5
3. E11	3,0		3,0		3,0
4. E10	1,0		1,0		1,0
5. E9	1,0		1,0		1,0
6. E8	3,0		3,0		3,0
7. E7	9,0	+1,0	10,0		10,0
8. E6	3,0		3,0		3,0
9. E5	18,0	-1,0	17,0		17,0
Summe	40,5		39,5		39,5
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0
Summe	40,5		39,5		39,5
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2016 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Anzahl für 2017 Soll	Anzahl für 2018 Planung	Anzahl für 2019 Planung
PKW	9	11	11	11
Lastwagen	2	1	1	1
Anhänger für KFZ	3	4	4	4
Krafträder, Mopeds	2	2	2	2
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	0	4	4	4
Sonstige	18	20	20	20

Anlage 1 zu Kap. 0823
Fachzentrum Tier Haupt- und Landgestüt Marbach

- Zu AI/1:** Veranschlagt sind Entgelte aus Reit- und Fahrlehrgängen; Erlöse aus Informationsmaterial, Veranstaltungen, Betrieb der Beschälplatten, Bodenerzeugnisse, Vieherzeugnisse, Leistungsprüfung für Pferde, Schafprüfstation, Pensionstierhaltung; Sonstiges.
- Zu AI/4:** Veranschlagt sind Prämien für Flächenstilllegungen, Prämien für Schafhalter, Mieterträge, Energie- und Heizkostenersätze.
- Zu AII/1.1:** Veranschlagt sind Saat- und Pflanzgut, Düngemittel, Pflanzenschutzmittel, Futtermittel, Sachaufwand für die Tierhaltung, Medikamente, Einstreu, Aufwand für die Reit- und Fahrschule, Aufwand für Veranstaltungen, Pferdeversteigerung, Bewirtschaftungskosten, Dieselmotorkraftstoff, Schmierkraftstoffe, Müllgebühren, Büromaterial, Reinigungsmittel, Unterhaltung der Beschälplatten; Material für Sattlerei, Schmiede, Wagnerei und Kfz-Werkstatt, Wasser, Abwasser, Stromkosten, Shop-Einkäufe, Reparaturen für Gebäude u. Anlagen; Sonstiges.
- Zu AII/1.2:** Veranschlagt sind Dienstleistungen Dritter (IuK-Dienstleistungen, Fremdstandhaltung/-wartung von Gebäuden u. Anlagen, dto. der technischen Anlagen u. Maschinen, Wartung, usw.).
- Zu A II/2.1:** Personalaufwand für Beamtinnen/Beamte und Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer sowie Auszubildende, Praktikantinnen/Praktikanten und Aushilfskräfte nach Bedarf. Außerdem Zuwendungen für Trennungsgelder, Umzugskostenvergütung.
- Zu AII/2.2:** Veranschlagt sind Versorgungszuschläge für Beamtinnen/Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, Auszubildende und Praktikantinnen/Praktikanten; Beihilfen, VBL-Umlagen, Fürsorgeleistungen.
- Zu AII/4.2:** Veranschlagt sind Aufwendungen für Gebäude- und Tierversicherungen, Anmietung von Hengsten und Beschälplatten, Mitgliedsbeiträge an Verbände, Reisekosten, Porto, Frachten, Telefonentgelte, Bürobedarf, Fachzeitschriften, Bücher, Prüfung/Beratung, Verwaltungskosten für LBV und LOK, Betriebsmedizin und Arbeitssicherheit, Ausbildung, Leasing EDV/Kopiersysteme, Drucksachen/Druckerzeugnisse, Wegstreckenentschädigungen, sonstige betriebliche Aufwendungen; Sonstiges.
- Zu AII/7:** Veranschlagt sind Grundsteuer und Kfz-Steuer.

Erläuterungen zum Finanzplan:

- Zu BI/2.2:** Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffungen verschiedener landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte; Sonstiges.
- Zu BI/2.3:** Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffungen von Fahrzeugen (PKW, Traktoren usw.), die Einrichtung für Unterkünfte sowie für die Reit- und Fahrschule, die Möblierung von Büros, der Ankauf von Hengstfohlen und Hengsten, Geschirr- und Sattelzeug; Sonstiges.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0826 Veterinärwesen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung: Veranschlagt sind die Bewilligungen für die kreisübergreifenden Aufgaben der Veterinärverwaltung sowie die Dienstbezüge und Entgelte der Tierärzte bei den Veterinärämtern der Landratsämter. Die übrigen Kosten der seit 1. Juli 1995 in die Landratsämter und Bürgermeisterämter der Stadtkreise als untere Verwaltungsbehörden eingegliederten Veterinärämter tragen die Stadt- und Landkreise. Außerdem sind Mittel für Maßnahmen auf dem Gebiet des Tierschutzes veranschlagt.

Die sächlichen Kosten für die Bekämpfung der Tierseuchen nach dem Tiergesundheitsgesetz und für Maßnahmen zur Bekämpfung sonstiger übertragbarer Tierkrankheiten (Titelgruppe 74) werden den Stadt- und Landkreisen auf Antrag erstattet.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01	314	Gebühren und tarifliche Entgelte	40,0 1,2 4,6	a) b) c)	20,0	20,0
--------	-----	----------------------------------	--------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Gebühren für die bei den Untersuchungsämtern durchgeführten Schnelltests gem. der Verordnung zur fleischhygienerechtlichen Untersuchung von geschlachteten Rindern auf BSE.

119 49	511	Vermischte Einnahmen	0,0 50,0 57,1	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	----------------------	---------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Erstattung von Personalkosten durch die Landesakademie Baden-Württemberg für Veterinär- und Lebensmittelwesen (AkadVet) u. dgl..

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			40,0	a)	20,0	20,0
---	--	--	------	----	------	------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0826 Veterinärwesen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Titelgruppen						
68		Landesakademie Baden-Württemberg für Veterinär- und Lebensmittelwesen (AkadVet)				
233 68	511	Erstattungen durch die Stadt- und Landkreise	120,0 120,0 120,0	a) b) c)	120,0	120,0
<p>Erläuterung: Vereinnahmt werden zweckgebundene Erstattungen der Stadt- und Landkreise für den Betrieb der Landesakademie Baden-Württemberg für Veterinär- und Lebensmittelwesen (AkadVet).</p>						
282 68	511	Sonstige Einnahmen der Landesakademie Baden-Württemberg für Veterinär- und Lebensmittelwesen	110,0 207,6 238,2	a) b) c)	110,0	110,0
<p>Erläuterung: Teilnehmerbeiträge, Kostenerstattungen Dritter u.a. für Veranstaltungen der Landesakademie Baden-Württemberg für Veterinär- und Lebensmittelwesen. Vgl. Vermerk Tit.Gr. 68 - Ausgaben.</p>						
Summe Titelgruppe 68			230,0	a)	230,0	230,0
74		Vorsorgemaßnahmen zur Erhaltung der Tiergesundheit (insbesondere Tierseuchenbekämpfung)				
281 74	523	Anteil der Tierseuchenkasse B.-W. an den Kosten der Brucellose, der enzootischen Leukose des Rindes, der Maul- u. Klauenseuche u. der Tuberkulose	250,0 252,2 426,0	a) b) c)	250,0	250,0
<p>Erläuterung: Gem. § 38 AGTiersG trägt die Tierseuchenkasse die Hälfte der Kosten der diagnostischen Maßnahmen und der Impfstoffe einschl. der damit zusammenhängenden unmittelbaren Kosten der genannten Maßnahmen (Reisekostenvergütungen, Impfspritzen usw.).</p>						
Summe Titelgruppe 74			250,0	a)	250,0	250,0
Gesamteinnahmen			520,0	a)	500,0	500,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0826 Veterinärwesen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben

Personalausgaben

Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG 2018/19.

Das Personalausgabenbudget gemäß § 6a Absatz 2 StHG 2018/19 umfasst die Titel der Obergruppen 42 und 45 mit Ausnahme der Titel in Titelgruppen und hat ein Gesamtvolumen von 18.839.400 EUR im Jahr 2018 und 19.322.400 EUR im Jahr 2019.

422 01	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	10.862,2 10.714,3 10.284,1	a) b) c)	11.741,0	12.224,0
--------	-----	---	----------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Der Haushaltsansatz umfasst auch Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften.

			2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
Übertragen nach	Kap. 0801	Tit. 422 01	139,8	141,8

422 04	511	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
422 05	511	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.	3,2 2,2 2,0	a) b) c)	3,2	3,2

Erläuterung: Veranschlagt sind Mehrarbeitsvergütungen und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl..

427 51	511	Sonstige Beschäftigungsentgelte	831,0 932,5 821,2	a) b) c)	831,0	831,0
--------	-----	---------------------------------	-------------------------	----------------	-------	-------

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 119 49.

Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für bis zu 14/14/14 unbefristet beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Entgeltgruppe 13/14 TV-L wegen zusätzlicher hoheitlicher Aufgaben der Veterinärämter bei den Landratsämtern seit Inkrafttreten des SoBEG und vermehrtem Kontrollbedarf zur Verbesserung des Verbraucherschutzes (vgl. Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei Kap. 0826 Tit. 428 01) sowie für eine befristet beschäftigte Arbeitnehmerin/ einen befristet beschäftigten Arbeitnehmer.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0826 Veterinärwesen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
428 01	511	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigten)	5.967,5 5.480,0 5.755,7		a) b) c)	6.235,2	6.235,2
Erläuterung: Veranschlagt sind: Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen					Tsd. EUR		
6. Sonstige Zulagen							
Wechselschicht- und Schichtdienstzulagen			2,2				
428 05	511	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelt für Mehrarbeit für Beschäftigte	12,0 14,5 11,9		a) b) c)	12,0	12,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte.							
453 01	511	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	17,0 13,1 16,9		a) b) c)	17,0	17,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:							
					Tsd. EUR		
1. Trennungsgelder			6,0				
3. Umzugskostenvergütungen			11,0				
zus.			17,0				
Zwischensumme Personalausgaben			17.692,9		a)	18.839,4	19.322,4
Sächliche Verwaltungsausgaben							
525 01	511	Ausbildungskosten des tierärztlichen Staatskurses	0,0 12,0 6,8		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Ausbildungskosten für den tierärztlichen Staats- kurs in der Veterinärverwaltung.							
546 49	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	8,0 0,0 0,7		a) b) c)	8,0	8,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonsti- gen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen usw.							
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			8,0		a)	8,0	8,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0826 Veterinärwesen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

681 01	523	Entschädigungen für Tierverluste nach dem Tier- gesundheitsgesetz	325,0 497,6 146,0	a) b) c)		325,0	325,0
--------	-----	--	-------------------------	----------------	--	-------	-------

Tit. 681 01 ist einseitig deckungsfähig zulasten von Tit.Gr. 74.

Erläuterung: Veranschlagt sind die gesetzlichen Entschädigungsleistungen gem. § 15 TierGesG i.d.F. vom 22.05.2013 (BGBl I 2013 S. 1324).

685 01	523	Zuschüsse an die Träger der Tiergesundheitsdienste	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Die Maßnahme ist ausgesetzt.

**Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

325,0	a)	325,0	325,0
-------	----	-------	-------

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

68		Landesakademie Baden-Württemberg für Veterinär- und Lebensmittelwesen (AkadVet)
----	--	--

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 233 68 und um die Mehreinnahmen bei Tit. 282 68. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterung: Veranschlagt sind die Mittel für den Betrieb der Landesakademie Baden-Württemberg für Veterinär- und Lebensmittelwesen (AkadVet). Die AkadVet wurde zum 01.01.2011 unter der Trägerschaft des Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gemeinsam mit dem Landkreis- und Städtetag gegründet. Bei der Landesakademie werden Aus- und Fortbildungen in den Bereichen Veterinär- und Lebensmittelwesen, insbesondere die Ausbildungen der Amtstierärztinnen und -tierärzte, der Lebensmittelkontrolleurinnen und -kontrolleure, der amtlichen Fachassistentinnen und -assistenten sowie der Veterinärhygienekontrolleurinnen und -kontrolleure durchgeführt. Vgl. Vermerk Tit.Gr. 68 - Einnahmen.

429 68	511	Personalaufwand	160,0 180,4 177,8	a) b) c)		160,0	160,0
--------	-----	-----------------	-------------------------	----------------	--	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für 2/2/2 unbefristet beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Entgeltgruppe 10 TV-L (vgl. Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei Kap. 0826 Tit. 428 01) sowie für eine befristet beschäftigte Arbeitnehmerin/ einen befristet beschäftigten Arbeitnehmer.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0826 Veterinärwesen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
547 68	511	Sachaufwand	110,0 171,2 141,9	a) b) c)	110,0	110,0
Erläuterung: Veranschlagt sind sächliche Prüfungs- und Lehrgangskosten (darunter Reisekosten und Fahrtkosten für Mitglieder des Prüfungsausschusses sowie Unterrichtsvergütungen u.ä.) insbesondere für Aus- und Fortbildungen in den Bereichen Veterinär- und Lebensmittelwesen. Ebenfalls ist der Sachaufwand der Geschäftsstelle veranschlagt.						
812 68	511	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 68			270,0	a)	270,0	270,0
69		Aufwand für Informationstechnik				
534 69	523	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	146,0 122,0 122,1	a) b) c)	146,0	146,0
Erläuterung: Veranschlagt sind der Erwerb von Software und sonstige Beraterleistungen im IT-Bereich.						
Summe Titelgruppe 69			146,0	a)	146,0	146,0
70		Landesbeauftragte/ -r für Tierschutz				
Die Mittel sind übertragbar. Ersätze und dgl. fließen den Mitteln zu.						
Erläuterung: Die/der Landesbeauftragte für Tierschutz hat eine beratende Funktion und ist Ansprechpartnerin/Ansprechpartner für Tierschutzverbände und -vereine sowie für Organisationen und Einrichtungen die sich mit dem Tierschutz oder der Tierhaltung befassen. Außerdem ist sie/er Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger. Zu den weiteren Aufgaben gehören insbesondere die Erarbeitung von Informationsmaterial sowie die Durchführung wissenschaftlicher Recherchen und Gutachten zur Förderung von Maßnahmen auf dem Gebiet des Tierschutzes. Veranschlagt sind die Mittel der/des Landesbeauftragten für Tierschutz, insbesondere die Kosten für Veranstaltungen (einschließlich Bewirtungskosten in geringem Umfang), Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildungen sowie Sondervorhaben im Rahmen des Tierschutzes u. dgl.. Ebenfalls veranschlagt sind der Geschäftsbedarf, Sachverständigen- und Reisekosten sowie der Sachaufwand für Werkverträge.						
547 70	523	Sächliche Ausgaben der/des Landesbeauftragten für Tierschutz	45,0 47,8 47,9	a) b) c)	45,0	45,0
685 70	523	Zuschüsse an Sonstige	5,0 0,0 0,0	a) b) c)	5,0	5,0
Summe Titelgruppe 70			50,0	a)	50,0	50,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0826 Veterinärwesen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
72		Tierschutz					
		Die Mittel sind übertragbar. Ersätze und dgl. fließen den Mitteln zu.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel zur Förderung von Maßnahmen auf dem Gebiet des Tierschutzes.					
547 72	523	Sachaufwand	0,0 0,9 0,8	a) b) c)		0,0	0,0
686 72	523	Zuschüsse an private Organisationen und Einzelpersonen für Tierschutzmassnahmen	45,0 74,5 42,0	a) b) c)		45,0	45,0
		Erläuterung: Mit den Mitteln soll insbesondere die Jugendarbeit gefördert werden. Hieraus kann auch ein Tierschutzpreis und ein Schülerwettbewerb u. a. ausgelobt.					
883 72	523	Zuschüsse für den Bau und die Sanierung von Tierheimen u. dgl.	500,0 386,1 361,6	a) b) c)		500,0	500,0
		Erläuterung: Förderung von Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen oder dem Bau von neuen kommunalen Tierheimen u. dgl..					
893 72	523	Zuschüsse an die Träger von Tierheimen zum Bau von Quarantänestationen	40,0 0,0 0,0	a) b) c)		40,0	40,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Zuschüsse an die Träger von Tierheimen (in der Regel Orts- oder Kreisvereine des Deutschen Tierschutzbundes e.V.) zur Förderung von Quarantänestationen für ansteckungs- oder seuchenverdächtige Tiere bis zur Höhe von 33 v.H. der hierdurch bedingten Kosten. Förderfähig sind auch die Kosten für Renovierungsmaßnahmen von Quarantänestationen.					
Summe Titelgruppe 72			585,0	a)		585,0	585,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0826 Veterinärwesen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
74		Vorsorgemaßnahmen zur Erhaltung der Tiergesundheit (insbesondere Tierseuchenbekämpfung)				
		Die Mittel sind übertragbar. Ersätze und dgl. fließen den Mitteln zu. Tit.Gr. 74 ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Tit. 681 01.				
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Personal- und Sachaufwand für die Bekämpfung von Tierseuchen nach dem Tiergesundheitsgesetz (TierGesG) und für Maßnahmen zur Bekämpfung sonstiger übertragbarer Tierkrankheiten. Nach der aktuellen Seuchensituation sind das insbesondere: BSE, Blauzungenkrankheit (Bluetongue-BT), BHV1, Bovine Virusdiarrhoe oder Mucosal-Disease (BVD oder MD), Tuberkulose der Rinder, Schweinepest (KSP, AFP), Aviäre Influenza (AI), Aujeszkysche Krankheit (AK), Brucellose, Leukose, MKS und Varroose der Bienen. Vgl. Vorbemerkung. Zur Bekämpfung kreisüberschreitender Tierseuchen dürfen aus den Mitteln auch Reisekosten für die Inanspruchnahme beamteter oder angestellter Tierärztinnen und -ärzte der nicht betroffenen Stadt- und Landkreise, denen auf Anordnung des Ministeriums Ländlichen Raum und Verbraucherschutz bestimmte Dienstleistungen zugewiesen werden, bestritten werden. Vgl. auch Erläuterungen zu Kap. 0803 Tit.Gr. 73.				
		Die Mittel können auch für die Abwicklung von EU-Beteiligungen an den Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen in Anspruch genommen werden.				
		Aus den Mitteln dürfen auch Erstattungen an die Stadtkreise entsprechend der Regelung in § 52 Abs. 2 LKrO geleistet werden. Gleichzeitig können Erstattungen aufgrund § 56 Abs. 2 LKrO geleistet werden.				
429 74	523	Personalaufwand	1.600,2 1.617,0 1.541,7	a) b) c)	1.700,2	1.725,2
		Erläuterung: Veranschlagt ist insbesondere der zur Durchführung von BSE/TSE-Bekämpfungsmaßnahmen (BSE/TSE-Tests, Futtermitteluntersuchungen) sowie zur Bekämpfung der Blauzungenkrankheit (Bluetongue-BT) und der Bovinen Virusdiarrhoe (BVD) u. dgl. erforderliche Personalaufwand für 35/35/35 Beschäftigte der Entgeltgruppe 14 bis 6 TV-L (davon 27,5 unbefristet – vgl. Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei Kap. 0826 Tit. 428 01).				
514 74	523	Impfstoffbank	150,0 2,9 97,7	a) b) c)	190,0	190,0
547 74	523	Sachaufwand	3.500,0 2.201,1 1.504,4	a) b) c)	2.160,0	2.135,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Sachkosten im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung (insbesondere zur Bekämpfung der Blauzungenkrankheit, z.B. Impfstoffe und Verrichtungskosten, Labormittel sowie zur Durchführung der BSE-Schnelltests, z.B. Testkits u. a.) u. dgl.. Weniger zur Erfüllung von Einsparauflagen.				
633 74	523	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	400,0 108,7 124,8	a) b) c)	400,0	400,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die mittelbaren sächlichen Kosten der Landratsämter als untere Verwaltungsbehörden in den in § 52 Abs. 2 Nrn. 1, 2 u. 4 der LKrO genannten Fällen.				
681 74	523	Entschädigungen an Schlachtbetriebe für den Ankauf von potentiell kontaminierten Schlachttieren	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0826 Veterinärwesen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
685 74	523	Zuschüsse für laufende Zwecke	385,0 603,1 369,5	a) b) c)		385,0	385,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Zuschüsse an die Tierkörperbe-seitigungsanstalten für die im Rahmen des BSE-Monitoring für Hilfstätigkeiten bei der Probenahme von verendeten oder nicht zum menschlichen Verzehr getöteten Rindern entstehenden Aufwendungen sowie die Zuschüsse an die Tierseuchenkas-se Baden-Württemberg zur Bekämpfung der Varroose u. dgl..</p>							
812 74	523	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs-gegenständen u. dgl.	150,0 121,3 74,5	a) b) c)		150,0	150,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Ergänzungen und Erweiterungen der Geräteaus-stattung für die Tierseuchenbekämpfung, insbesondere für die Bovinen Virusdiar-rhoe Untersuchungen (BVD).</p>							
981 74	523	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
<p>Erläuterung: Für Untersuchungsaufträge u. dgl. soweit sie an Universitäten oder anderen Einrichtungen des Landes durchgeführt werden.</p>							
Summe Titelgruppe 74			6.185,2	a)		4.985,2	4.985,2
Gesamtausgaben			25.262,1	a)		25.208,6	25.691,6
Abschluss Kapitel 0826							
Verwaltungseinnahmen			40,0	a)		20,0	20,0
Übrige Einnahmen			480,0	a)		480,0	480,0
Gesamteinnahmen			520,0	a)		500,0	500,0
Personalausgaben			19.453,1	a)		20.699,6	21.207,6
Sächliche Verwaltungsausgaben			3.959,0	a)		2.659,0	2.634,0
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			1.160,0	a)		1.160,0	1.160,0
Ausgaben für Investitionen			690,0	a)		690,0	690,0
Gesamtausgaben			25.262,1	a)		25.208,6	25.691,6
Kapitel 0826 Zuschuss			24.742,1	a)		24.708,6	25.191,6

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung: Veranschlagt sind die Einnahmen und Ausgaben der Chemischen und Veterinäruntersuchungsämter (CVUA) Stuttgart, Sitz Fellbach, Karlsruhe mit Außenstelle Heidelberg, Freiburg und Sigmaringen sowie des Staatlichen Tierärztlichen Untersuchungsamts (STUA) Aulendorf – Diagnostikzentrum –.

Dem CVUA Freiburg ist auch eine Schule für veterinärmedizinisch-technische Assistentinnen und Assistenten angegliedert.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01	314	Gebühren und tarifliche Entgelte	3.000,0 2.103,0 2.105,0	a) b) c)	4.000,0	4.000,0
--------	-----	----------------------------------	-------------------------------	----------------	---------	---------

Auf den Einzug der bis 2004 ausgesetzten Gebühren für fleischhygienerechtliche Rückstandsuntersuchungen und bakteriologische Fleischuntersuchungen kann verzichtet werden, sofern die Stadtkreise und die Landratsämter auf Ausgleichsforderungen gegen das Land aus dem Vollzug der Fleischhygieneverordnung verzichten.
Trotz der Aussetzung gezahlte Gebühren können auf Antrag erstattet werden.

Erläuterung: Veranschlagt sind die Benutzungsgebühren nach der Verordnung über die Gebühren der CVUA und des STUA Aulendorf.
Der überwiegende Teil des Aufwands bei den CVUA und des STUA entfällt auf Untersuchungen, die für andere staatliche Dienststellen ohne Verrechnung oder unentgeltlich im öffentlichen Interesse durchgeführt werden.

119 49	511	Vermischte Einnahmen	50,8 15,7 5,1	a) b) c)	50,8	50,8
--------	-----	----------------------	---------------------	----------------	------	------

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen 3.050,8 a) 4.050,8 4.050,8

Titelgruppen

79		Zuweisungen und Zuschüsse für besondere Zwecke				
----	--	--	--	--	--	--

Erläuterung: Vermerk bei Tit.Gr. 79 – Ausgaben –.
Veranschlagt sind Einnahmen aus Aufträgen der EU, des Bundes u. a.

231 79	523	Zuweisungen vom Bund für Untersuchungs- und Forschungsvorhaben	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----	-----

282 79	523	Zuwendungen Dritter für Untersuchungs- und Forschungsvorhaben	0,0 1.643,4 924,3	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-----	-----

Summe Titelgruppe 79 0,0 a) 0,0 0,0

Gesamteinnahmen 3.050,8 a) 4.050,8 4.050,8

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Ausgaben						
Personalausgaben						
Die Titel der Obergruppen 42 und 45 mit Ausnahme der Titel 422 01 und 428 01 sowie der Titel in Titelgruppen sind gegenseitig deckungsfähig.						
422 01	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	9.204,0 9.325,7 9.166,6	a) b) c)	10.790,9	11.164,9
Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften: Tsd. EUR						
	1.1	Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge: Steuerfreie Aufwandsentschädigung nach der Aufwandsentschädigungsrichtlinie (AER) in Höhe von sowie Schul- und Kinderreisebeihilfe an Beamte	0,6			
422 04	511	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Ausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln des Kap. 0827 zulässig, die gem. § 6 Abs. 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG von der dezentralen Finanzverantwortung erfasst sind.						
422 05	511	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.	2,0 0,0 0,0	a) b) c)	2,0	2,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Mehrarbeitsvergütungen und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte u. dgl..						
427 16	127	Unterrichtsvergütungen	20,8 15,4 12,6	a) b) c)	20,8	20,8
Erläuterung: Unterrichtsvergütungen für die Lehrkräfte der beim CVUA Freiburg eingerichteten Schule für veterinärmedizinisch-technische Assistentinnen und Assistenten.						
427 51	511	Sonstige Beschäftigungsentgelte	1.580,0 1.464,5 1.380,0	a) b) c)	1.580,0	1.580,0

Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für bis zu 39,5/39,5/39,5 Beschäftigte der Entgeltgruppen 14 bis 3 (davon 24 unbefristet – vgl. Stellenübersicht für Arbeitnehmer bei Kap. 0827 Tit. 428 01) für die Entwicklung und Anpassung neuer Untersuchungsmethoden bzw. für Laborarbeiten im Zusammenhang mit der Bekämpfung von Tierseuchen und übertragbaren Tierkrankheiten, dem Öko-Monitoring sowie von Programmen zur Untersuchung von Lebensmitteln tierischer Herkunft sowie zur Untersuchung von Lebensmitteln auf GVO-Bestandteile.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
428 01	511	Entgelte der Arbeitnehmer (Beschäftigten)	22.820,6 23.482,5 22.829,8	a) b) c)	23.403,7	23.403,7
Erläuterung: Veranschlagt sind: Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen Tsd. EUR						
3. 90/90/90 Auszubildende, Praktikanten und sonstige in einem privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Praxissemester- studenten						
6. Sonstige Zulagen			45,7			
Zulagen nach § 14 TV-L						
Zulagen nach §§ 10 und 18 TVÜ-Länder						
Zulagen nach § 19 TV-L						
Wechselschicht- und Schichtdienstzulagen						
428 05	511	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigt	30,6 29,3 26,3	a) b) c)	30,0	30,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte.						
428 06	511	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes	300,0 303,3 295,3	a) b) c)	305,0	305,0
428 51	523	Beschäftigungsentgelte für nicht vollbeschäftigte Arbeitnehmer mit weniger als 50 v.H. der durch- schnittlichen regelmäßigen wöchentl. Arbeitszeit	18,5 14,7 9,6	a) b) c)	18,5	18,5
453 01	511	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	11,0 0,2 2,2	a) b) c)	10,0	10,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:						
1. Trennungsgelder			6,0			
3. Umzugskostenvergütungen			4,0			
zus.			10,0			
Zwischensumme Personalausgaben			33.987,5	a)	36.160,9	36.534,9

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	511	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.377,4 1.647,7 1.465,1	a) b) c)		1.425,0	1.450,0
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	--	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	200,0	200,0
2. Porto	95,0	95,0
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	340,0	340,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung	760,0	785,0
5. Sonstiges	30,0	30,0
zus.	1425,0	1450,0

514 01	511	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	40,0 32,5 35,8	a) b) c)		35,0	35,0
--------	-----	--------------------------------------	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Treib- und Schmierstoffe, Unterhaltung und Instandsetzung.

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	2017	2018	2019
Pkw	1	1	1
Kombi-, Einsatz- und Spezialfahrzeuge, Fahrzeuge mit Sonderausstattung, Funk usw.	15	14	14
Lkw	0	0	0
Anhänger für Kfz	4	4	4
Krafträder und Mopeds	1	1	1
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	5	5	5
Sonstige (Lasten-Pedelec)	0	1	1

514 02	511	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	55,0 65,0 58,4	a) b) c)		63,0	63,0
--------	-----	--	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Dienst- und Schutzkleidung für Kraftfahrer sowie das technische Personal.

514 03	511	Chemikalien und sonstiger Laboratoriumsbedarf	4.294,0 4.055,5 3.929,9	a) b) c)		4.120,0	4.205,0
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	--	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind neben den Chemikalien und dem sonstigen Laborbedarf die Kosten für Versuchstierhaltung und Futtermittel sowie für den Ankauf von Untersuchungsmaterial.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
517 01	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	80,0 110,1 76,4	a) b) c)	90,0	90,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf).</p>						
525 01	511	Lehr- und Lernmittel	20,0 17,2 21,4	a) b) c)	20,0	20,0
<p>Erläuterung: Die Schule für veterinärmedizinisch-technische Assistenten(-innen) beim CVUA Freiburg bildet in dreijährigem Lehrgang veterinärmedizinisch-technische Assistenten nach dem Gesetz über technische Assistenten in der Medizin – MTAG – vom 2. August 1993 (BGBl. I S. 1402) und der dazugehörigen Ausbildungs- und Prüfungsordnung für technische Assistenten in der Medizin aus. An der Schule sind ständig zwei Lehrkräfte (Entgeltgruppe 10) hauptamtlich tätig. Die Unterrichtsvergütungen für die nebenamtlichen Lehrkräfte sind bei Tit. 427 16 veranschlagt.</p>						
526 11	314	Kosten für Sachverständige	2,0 0,6 0,0	a) b) c)	2,0	2,0
527 01	511	Dienstreisen	130,0 135,0 126,3	a) b) c)	130,0	130,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.</p>						
534 01	511	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	270,0 194,2 280,1	a) b) c)	370,0	260,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für den regelmäßigen Transport von Proben zu den einzelnen Schwerpunktlaboratorien sowie Kosten der Akkreditierung der Untersuchungsämter (erhöhter Bedarf in 2018) u.dgl..</p>						
546 49	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	35,0 44,8 38,2	a) b) c)	45,0	45,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Bekanntmachung in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblätter, Auslagen für Vorstellungsreisen usw. sowie Gebühren für die Betreuung von Berufsausbildungsverhältnissen.</p>						
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			6.303,4	a)	6.300,0	6.300,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben für Investitionen

811 01	511	Erwerb von Dienstfahrzeugen u. dgl. (für die Verwaltung)	46,0 48,7 23,0	a) b) c)	6,0	26,0
--------	-----	---	----------------------	----------------	-----	------

Erläuterung: Veranschlagt sind:
Ersatzbeschaffung

2018
1 Elektro-Lastenfahrrad (Pedelec)

2019
1 Pkw-Kombi, 5türlich, bis 1,8 l Diesel od. Hybrid (84 kW)

Ausgesondert werden sollen:

Dienststellen	Typ des Dienstkraft- fahrzeugs	Baujahr	Gesamtfahrleistung am 1. Januar 2017 km	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonde- rungszeitpunkt km	Amtliches Kenn- zeichen
CVUA Stuttgart	Opel Astra	2005	112.461	122.000	WN-2359
CVUA Freiburg	Opel Astra Kombi	1999	210.000	225.000	FR-1390

812 01	511	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	3.330,0 3.944,8 3.726,7	a) b) c)	3.370,0	3.350,0
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	---------	---------

Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Veranschlagt sind Ersatz- und Neubeschaffungen.

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			3.376,0	a)	3.376,0	3.376,0
---	--	--	---------	----	---------	---------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

69 Aufwand für Informationstechnik

Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel zum Betrieb und weiteren Ausbau der Informations- und Kommunikationstechnik der mit der amtlichen Lebensmitteluntersuchung befassten Untersuchungseinrichtungen.

427 69	314	Personalaufwand	0,0 60,6 58,1	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	-----------------	---------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel insbesondere für Aushilfs- und Vertretungskräfte zur Text-, Daten- und Dokumentenerfassung.

511 69A	511	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	67,0 59,2 81,3	a) b) c)	67,0	67,0
---------	-----	--	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind der Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie deren Unterhaltung und Instandsetzung

511 69B	511	Fernmeldegebühren u. dgl.	61,0 39,2 39,6	a) b) c)	61,0	61,0
---------	-----	---------------------------	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die laufenden und einmaligen Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen sowie Rundfunkbeiträge.

Anzahl der in den Wohnungen von Landesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernsprechanchlüsse:

	2017	2018	2019
	2	2	2

Die CVUA Stuttgart, Sitz Fellbach und Karlsruhe sind an Fernsprechkentralen anderer Verwaltungen der Einzelpläne 06 und 12 angeschlossen, ohne dass die anteiligen Fernsprechkosten erstattet werden.

514 69	511	Verbrauchsmittel	58,0 86,0 87,1	a) b) c)	58,0	58,0
--------	-----	------------------	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Disketten, Farbbänder und dgl.

518 69	511	Mieten	196,0 190,4 190,9	a) b) c)	196,0	196,0
--------	-----	--------	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind Mieten und Leasingraten für Maschinen und Geräte.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
534 69	511	Dienstleistungen Dritter	1.339,0 1.108,5 1.106,8	a) b) c)	1.506,0	1.506,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Erwerb von Software und sonstige Beraterleistungen im IT-Bereich. Übertragen von Kap. 0309 Tit. 682 01 116,0 Tsd. EUR.</p>						
812 69	511	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
981 69	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 69			1.721,0	a)	1.888,0	1.888,0
79		Untersuchungen aus Zuwendungen Dritter, insbesondere für Forschungsaufgaben				
<p>Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit.Gr.79 zulässig. Die Mittel können im Rahmen des vom Drittmittelgeber verbindlich bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Zahlungen durch den Drittmittelgeber in Anspruch genommen werden.</p> <p>Aus dieser Titelgruppe dürfen Ausgaben auch neben anderen zweckentsprechenden Ausgaben des Einzelplans gewährt werden.</p>						
<p>Erläuterung: Durchführung von Untersuchungs- und Forschungsarbeiten im Auftrag Dritter. Vgl. Erläuterungen zu Tit.Gr. 79 – Einnahmen –.</p>						
429 79	523	Personalaufwand	0,0 974,5 910,7	a) b) c)	0,0	0,0
<p>Erläuterung: Ausgaben sind nur für befristete Beschäftigungsverhältnisse zulässig. Wenn bei Vertragsabschluss davon auszugehen ist, dass für die Erledigung der vorgesehenen Aufgaben ein längerer Zeitraum als 5 Jahre benötigt wird, sind auch unbefristete Arbeitsverträge zulässig.</p>						
547 79	523	Sachaufwand	0,0 387,0 326,8	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 79			0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR								
82		Interdisziplinärer und überregionaler Verbraucherschutz												
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Mittel für Aufgaben des interdisziplinären und überregionalen Verbraucherschutzes, insbesondere auf dem Gebiet der Lebensmittelüberwachung u. dgl..</p>														
429 82	523	Personalaufwand	1.238,5 647,3 38,9	a) b) c)	1.138,5	1.138,5								
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für bis zu 7,5/7,5/7,5 unbefristet Beschäftigte der Entgeltgruppen EG 15 bis EG 8 (vgl. Stellenübersicht für Arbeitnehmer bei Kap. 0827 Tit. 428 01) sowie für 10,0/10,0/10,0 befristet Beschäftigte der Entgeltgruppen EG 14 bis EG 10. Weniger zur Erfüllung von Einsparauflagen.</p>														
514 82	511	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	40,0 10,3 0,0	a) b) c)	40,0	40,0								
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Treib- und Schmierstoffe, Unterhaltung und Instandsetzung.</p>														
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bestand an Dienstfahrzeugen</th> <th>2017</th> <th>2018</th> <th>2019</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Pkw (geleast vgl. Tit. 518 82)</td> <td>5</td> <td>5</td> <td>5</td> </tr> </tbody> </table>							Bestand an Dienstfahrzeugen	2017	2018	2019	Pkw (geleast vgl. Tit. 518 82)	5	5	5
Bestand an Dienstfahrzeugen	2017	2018	2019											
Pkw (geleast vgl. Tit. 518 82)	5	5	5											
518 82	011	Mieten und Pachten für Fahrzeuge, Maschinen und Geräte	30,0 3,5 0,0	a) b) c)	30,0	30,0								
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Leasingkosten für fünf Dienstfahrzeuge.</p>														
527 82	511	Dienstreisen	50,0 20,7 0,0	a) b) c)	50,0	50,0								
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.</p>														
547 82	523	Sachaufwand	41,5 17,2 156,7	a) b) c)	41,5	41,5								
812 82	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0								
Summe Titelgruppe 82			1.400,0	a)	1.300,0	1.300,0								
Gesamtausgaben			46.787,9	a)	49.024,9	49.398,9								

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Abschluss Kapitel 0827

Verwaltungseinnahmen	3.050,8	a)	4.050,8	4.050,8
Gesamteinnahmen	3.050,8	a)	4.050,8	4.050,8
Personalausgaben	35.226,0	a)	37.299,4	37.673,4
Sächliche Verwaltungsausgaben	8.185,9	a)	8.349,5	8.349,5
Ausgaben für Investitionen	3.376,0	a)	3.376,0	3.376,0
Gesamtausgaben	46.787,9	a)	49.024,9	49.398,9
Kapitel 0827 Zuschuss	43.737,1	a)	44.974,1	45.348,1

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung: In Kap. 0831 werden Sammelansätze im Geschäftsbereich der Landesforstverwaltung, die Personalstellen des höheren Forstdienstes sowie die beim Land verbliebenen Beschäftigten der unteren Forstbehörden und die Mittel für die forstlichen Förderungsmaßnahmen nach dem Landeswaldgesetz in der Fassung vom 31. August 1995 (GBl. S. 685) ohne die bei Kap. 0804 (Tit.Gr. 92–93) etatisierte Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur“ ausgebracht.

Einnahmen

Steuern und steuerähnliche Abgaben

099 01	531	Walderhaltungsabgabe	0,0 30,0 52,5	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	----------------------	---------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 72 – Ausgaben.
Entschädigung für die nachteiligen Wirkungen einer Waldumwandlung, die nicht ausgeglichen werden können (§ 9 Abs. 4 LWaldG).

Zwischensumme Steuern und steuerähnliche Abgaben			0,0	a)	0,0	0,0
---	--	--	-----	----	-----	-----

Verwaltungseinnahmen

111 49	512	Gebühren, sonstige Entgelte u. dgl.	4,0 0,2 0,6	a) b) c)	4,0	4,0
--------	-----	-------------------------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Insbesondere Gebühren für Amtshandlungen nach dem Landeswaldgesetz.

119 49	512	Vermischte Einnahmen	18,0 0,9 4,3	a) b) c)	18,0	18,0
--------	-----	----------------------	--------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Hier werden insbesondere zurückgeforderte Zuwendungen vereinbahmt.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			22,0	a)	22,0	22,0
---	--	--	------	----	------	------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Titelgruppen						
71		Naturparke				
282 71	531	Erträge aus der Glücksspirale und andere Zuwendungen Dritter	0,0 750,0 750,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 71			0,0	a)	0,0	0,0
72		Forstliche Maßnahmen im Körperschafts- und Privatwald				
Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 72 – Ausgaben. Leertitel, weil das Aufkommen ungewiss ist.						
282 72	531	Sonstige Zuweisungen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
342 72	531	Zuschüsse für Investitionen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 72			0,0	a)	0,0	0,0
Gesamteinnahmen			22,0	a)	22,0	22,0

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	531	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	10.814,3 10.848,8 10.865,5	a) b) c)	10.859,0	10.859,0
--------	-----	--	----------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften:

	Tsd. EUR
1. Planmäßige Beamtinnen/Beamte (und Richterinnen/Richter) darunter	10.859,0
1.1 Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge: Dienstkleidungszuschüsse für 156 Beamtinnen/Beamte des forstlichen Dienstes je 17,50 EUR im Monat und Jagdaufwandsentschädigung gemäß Jagdnutzungsanweisung für 156 Beamtinnen/Beamte je 150,00 EUR im Jahr	32,8 23,4

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
422 04	531	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW Ausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln des Kapitels 0831 zulässig, die gem. § 6 Abs. 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG von der dezentralen Finanzverantwortung erfasst sind.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
422 05	531	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl. Die Tit. 422 05 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.	0,0 0,1 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Mehrarbeitsvergütungen und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.							
427 51	531	Sonstige Beschäftigungsentgelte	545,9 452,9 463,2	a) b) c)		557,6	566,4
Erläuterung: Veranschlagt sind: Neben der Vergütung für 8 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Nachwuchsführungskräfte-Entwicklungsprogramm der Landesforstverwaltung							
			<u>Tsd. EUR</u>				
2. Dienstkleidungszuschüsse für 8 Nachwuchsführungskräfte je 17,50 EUR im Monat.			1,7				
Jagdaufwandsentschädigung gemäß Jagdnutzungsanweisung für 8 Nachwuchsführungskräfte je 150,00 EUR im Jahr.			1,2				
428 01	531	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	654,9 700,7 654,6	a) b) c)		693,6	693,6
Erläuterung: Veranschlagt sind: Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen							
			<u>Tsd. EUR</u>				
6. Sonstige Zulagen Zulagen nach § 14 TV-L und § 18 TVÜ-Länder			2,0				
7. Dienstkleidungszuschüsse/Kleidergeld für 7 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer je 17,50 EUR im Monat			1,5				
Jagdaufwandsentschädigung gemäß Jagdnutzungsanweisung für 7 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer je 150,00 EUR im Jahr.			1,1				
428 05	531	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte Die Tit. 422 05 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.	2,0 0,0 0,0	a) b) c)		2,0	2,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte.							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
428 06	531	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes		1,0	a)	1,0	1,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu.		-2,4	b)		
				-2,4	c)		
428 51	531	Beschäftigungsentg. für nicht voll besch. Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer mit weniger als 50 v.H. der durchschnittl. regelm. wöchentl. Arbeitszeit		0,0	a)	0,0	0,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		
453 01	531	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.		40,0	a)	40,0	40,0
				18,5	b)		
				0,8	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Trennungsgelder	15,0
2. Umzugskostenvergütungen	25,0
zus.	40,0

Zwischensumme Personalausgaben 12.058,1 a) 12.153,2 12.162,0

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 21	531	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten		0,0	a)	0,0	0,0
				18,7	b)		
				0,0	c)		

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben 0,0 a) 0,0 0,0

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

686 01	531	Zuschüsse zur Förderung der Forstwirtschaft		200,0	a)	200,0	200,0
				196,2	b)		
				201,2	c)		

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Zuschüsse für forstliche Forschungen und Untersuchungen	24,8
2. Zuschuss an das Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik	99,2
3. Zuschuss an die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald	75,0
4. Sonstige Zuschüsse	1,0
zus.	200,0

Vgl. auch Kap. 0802 Tit. 685 49 und Tit.Gr. 80.

**Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)** 200,0 a) 200,0 200,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar.

71 Naturparke

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 282 71.
 Aus Tit.Gr. 71 dürfen Zuweisungen und Zuschüsse auch neben Zuwendungen aus anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans gewährt werden.
 Die Verwendung der Erträge aus der Glücksspirale bedarf der Einwilligung des Finanzausschusses des Landtages.
 Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 633 71 kann auch bei den Tit. 686 71, 812 71, 883 71 und 893 71 in Anspruch genommen werden.

Erläuterung: Förderung der Naturparke nach der Richtlinie des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Förderung der Naturparke in Baden-Württemberg in der jeweils geltenden Fassung. Die Finanzierung der Naturparke erfolgt mit bis zu 0,75 Mio. EUR aus Erträgen der Glücksspirale (vgl. Tit. 282 71).

531 71	531	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentationen, Ausstellungen und dgl.	0,0 67,5 90,4	a) b) c)	0,0	0,0
547 71	531	Sachaufwand	430,0 470,0 511,6	a) b) c)	1.180,0	1.180,0

Erläuterung: Mehr für die Stärkung der Geschäftsführung und des Projektmanagements. Kosten der vom Land nach § 66 Abs. 4 LWaldG übernommenen Geschäftsführung sowie für sonstige Aufwendungen des Landes für die Naturparke (Geschäftsbedarf, Druckerzeugnisse, Telefon, Porto, Beschaffung und Unterhaltung von Maschinen, Geräten und sonstigen Ausstellungsgegenständen, Hausbewirtschaftung, Mieten, Wegstreckenentschädigungen, Dienstreisen, Werkverträge u. dgl.).

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
633 71	531	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		1.150,0	a) 0,0 b) 0,0 c)	1.150,0	1.150,0
			2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR			
		Verpflichtungsermächtigung	1.000,0	1.000,0			
		Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2019bis zu	1.000,0	0,0			
		Haushaltsjahr 2020bis zu	0,0	1.000,0			

Erläuterung:

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln				
		2018	2019	2020	2021	2022
bis 2016	-	-	-	-	-	-
2017	1.000,0	1.000,0	-	-	-	-
2018	1.000,0	-	1.000,0	-	-	-
2019	1.000,0	-	-	1.000,0	-	-
zus.	3.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	-	-

686 71	531	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke		200,0	a) 0,0 b) 0,0 c)	185,0	215,0
--------	-----	--	--	-------	------------------------	-------	-------

Erläuterung: Für Projekte der Naturparke und Geoparke.

812 71	531	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen		0,0	a) 0,0 b) 0,0 c)	0,0	0,0
883 71	531	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände		0,0	a) 635,5 b) 951,4 c)	0,0	0,0
893 71	531	Sonstige Zuschüsse für Investitionen		0,0	a) 639,9 b) 600,0 c)	0,0	0,0

Summe Titelgruppe 71 1.780,0 a) 2.515,0 2.545,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

72 Forstliche Maßnahmen im Körperschafts- und Privatwald

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 099 01 und Tit.Gr. 72.
Aus Tit.Gr. 72 dürfen Zuweisungen und Zuschüsse auch neben Zuwendungen aus anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans gewährt werden.
Die Verpflichtungsermächtigung bei Tit. 686 72 kann auch bei den Tit. 633 72, 683 72, 883 72 und 893 72 in Anspruch genommen werden.

Erläuterung: Auf Grund des Landeswaldgesetzes (§§ 18, 20, 23, 42, 43, 44, 55) sollen im Körperschafts- und Privatwald folgende Maßnahmen gefördert werden: Tsd. EUR

1. Holz Innovativ Programm	450,0
2. Umweltzulage Wald	300,0
3. Ökologische Maßnahmen im Wald	550,0
4. Nachhaltige Entwicklung der Waldfunktionen	300,0
zus.	1.600,0

Außerdem: Abwicklung von Ausgleichsmaßnahmen für die Umwandlung von Wald im Rahmen der Walderhaltungsabgabe (vgl. Tit. 099 01). Weniger zur Erfüllung von Einsparauflagen.

Vgl. auch Kap. 0804 Tit.Gr. 91 – 93. Vgl. Vermerk bei Kap. 0833 Tit. 822 03.

547 72	531	Sachaufwand	0,0 12,0 26,3	a) b) c)	0,0	0,0
633 72	531	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	550,0 16,2 0,0	a) b) c)	550,0	550,0

Erläuterung: Zuweisungen für ökologische Maßnahmen im Wald nach der Verwaltungsvorschrift über die Gewährung von Zuwendungen für Nachhaltige Waldwirtschaft. Die Maßnahmen werden teilweise von der EU kofinanziert (vgl. Kap. 0802 Tit.Gr. 90).

683 72	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	300,0 250,3 324,6	a) b) c)	300,0	300,0
--------	-----	--	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Für Bewirtschaftungsbeschränkungen in FFH-Waldlebensraumtypen der europäischen Schutzgebietskonzeption NATURA 2000 wird eine Umweltzulage Wald gewährt. Die Maßnahmen werden von der EU kofinanziert (vgl. Kap. 0802 Tit.Gr. 90).

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

686 72	531	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	750,0		a)	750,0	750,0
			189,8		b)		
			0,0		c)		

			2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR			
		Verpflichtungsermächtigung	200,0	0,0			
		Davon zur Zahlung fällig im					
		Haushaltsjahr 2019bis zu	200,0	0,0			
		Haushaltsjahr 2020bis zu	0,0	0,0			

Erläuterung: Zuschüsse für die nachhaltige Entwicklung der Waldfunktionen im Interesse der Allgemeinheit (300.000 EUR) gemäß § 1 des Waldgesetzes für Baden-Württemberg (LWaldG). Die Maßnahmen werden teilweise von der EU kofinanziert (vgl. Kap. 0802 Tit.Gr. 90).

Förderung im Rahmen der Verwaltungsvorschrift Holz Innovativ Programm des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz. Gefördert werden Forschungs-, Innovations- und Technologietransferprojekte sowie die Vernetzung der Branchenakteure im Cluster Forst und Holz (450.000 EUR). Die Maßnahmen werden teilweise von der EU kofinanziert (vgl. Kap. 0802 Tit.Gr. 91).

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und ihre Abdeckung (Beträge in Tsd. EUR)

Bewilligung im Haushaltsplan	Betrag	davon abzudecken aus Haushaltsmitteln				
		2018	2019	2020	2021	2022
bis 2016	200,0	150,0	50,0	-	-	-
2017	350,0	150,0	150,0	50,0	-	-
2018	200,0	-	200,0	-	-	-
2019	-	-	-	-	-	-
zus.	750,0	300,0	400,0	50,0	-	-

883 72	531	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		

893 72	531	Sonstige Zuschüsse für Investitionen	0,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		

Summe Titelgruppe 72 1.600,0 a) 1.600,0 1.600,0

Gesamtausgaben 15.638,1 a) 16.468,2 16.507,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Abschluss Kapitel 0831

Verwaltungseinnahmen	22,0	a)	22,0	22,0
Gesamteinnahmen	22,0	a)	22,0	22,0
Personalausgaben	12.058,1	a)	12.153,2	12.162,0
Sächliche Verwaltungsausgaben	430,0	a)	1.180,0	1.180,0
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	3.150,0	a)	3.135,0	3.165,0
Gesamtausgaben	15.638,1	a)	16.468,2	16.507,0
Kapitel 0831 Zuschuss	15.616,1	a)	16.446,2	16.485,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0833 ForstBW

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 a)	Betrag	Betrag
			Ist 2016 b)	für	für
			Ist 2015 c)	2018	2019
			Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR

Vorbemerkung: Veranschlagt ist der Landesbetrieb ForstBW. Aufgabe ist die Bewirtschaftung des Staatswaldes (rd. 319.000 ha; ohne Staatswaldflächen im Nationalpark Schwarzwald). In § 45 Landeswaldgesetz (LWaldG) sind die Bewirtschaftungsziele für den Staatswald geregelt. Der Landesbetrieb ForstBW wird als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt (siehe Anlage Wirtschaftsplan). Die Betriebsleitung erstreckt sich auf die Abteilung 5 im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz sowie die beiden Abt. 8 Forstdirektion der Regierungspräsidien Freiburg und Tübingen. ForstBW verfügt über ein Strategisches Nachhaltigkeitsmanagement, innerhalb dessen die Ausgewogenheit der betrieblichen Ziele in Bezug auf die Zieldimensionen Ökonomie, Ökologie und Soziales in einer Sustainability Balanced Scorecard (SBSC) dargestellt wird und mit Indikatoren unterlegt ist.

Der Staatswald ist auf gesamter Fläche nach den Kriterien von PEFC und FSC zertifiziert.

ForstBW umfasst 5 Produktbereiche:

- **Wirtschaftsbetrieb:** Multifunktionale Bewirtschaftung des Staatswaldes, dazu zählen die Pflege des Waldes, die Produktion und Vermarktung von Holz und Nebenprodukten sowie das Angebot technischer Dienstleistungen. Ebenfalls unter den Wirtschaftsbetrieb fallen das Management der Regiejagen und Fischgewässer, der Liegenschaften, der Nebenbetriebe und die Erschließung neuer Geschäftsfelder.
- **Daseinsvorsorge:** Nachhaltige Sicherung und Verbesserung der ökologisch bedeutsamen Funktionen des Waldes und der Leistungen für die Erholungsvorsorge (vgl. § 45 Abs. 1 LWaldG; Schutz- und Erholungsfunktion), z.B. Biotopschutz und Biotoppflege auf Flächen des Staatswaldes, Erholungsvorsorge, Bodenschutzkalkungen im Staatswald sowie waldbauliche Maßnahmen in Bezug auf den Klimawandel. Umsetzung der Waldnaturschutzkonzeption im Staatswald.
- **Bildung:** Berufsausbildung von Forstwirten und Forstwirtschaftsmeistern (v.a. im ländlichen Raum), Forstfachliche Aus- und Fortbildung von für ForstBW Beschäftigten und von Dritten sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung/Waldpädagogik gem. § 65 Abs. 1 Nr. 7 LWaldG.
- **Dienstleistung:** Beratung und Betreuung des Körperschafts- und Privatwaldes auf Ebene der Betriebsleitung.
- **Hoheit:** Erfüllung der Aufgaben als Träger öffentlicher Belange, Sicherstellung des Forstschatzes und der Forstaufsicht im Rahmen des hoheitlichen Auftrags, jeweils auf Ebene der Betriebsleitung sowie umfassender Monitoringaufgaben im Bereich der Umweltvorsorge (Depositionsmessnetz, Waldzustandserhebung, Kartierungsaufgaben zu Umweltinformationen in Waldgebieten, etc.).

Im Landesbetrieb sind auch der Betrieb der Forstlichen Bildungszentren Karlsruhe und Königsbrunn, des Forstlichen Ausbildungszentrums Mattenhof (nur Trägerschaft Anteil Land), der Staatsklänge Nagold, des Haus des Waldes in Stuttgart, der Waldklassenzimmer in Mannheim und Karlsruhe, sowie der Forstmaschinenbetriebe Ochsenberg (Königsbrunn, Lkr. HDH), Schrofel (Baiersbrunn, Lkr. FDS) und St. Peter (Lkr. FR) enthalten.

Eckdaten ForstBW (Stand 1.1.2017):

Holzbodenfläche	rd. 302 200 ha
Ordentliche Nutzung (Nachhaltigkeitssatz)	rd. 2 350 000 EFm / Jahr
Fahrwege	rd. 15 000 km
Waldrefugien Alt- und Totholzprogramm	5.670 ha
Habitatbaumgruppen Alt- und Totholzprogramm	1.026 ha
Bannwälder und Kernzonen der Biosphärengebiete	2.329 ha

Der Forstgrundstock und das ihm zuzuordnende Grundvermögen ist nicht bilanzieller Teil von ForstBW. Maßnahmen, die aus Mitteln des Forstgrundstocks bezahlt werden, sind daher nicht mit veranschlagt, sondern werden im Forstgrundstock nachgewiesen.

Die Ausgaben für Baumaßnahmen und Bauunterhaltung an Betriebsgebäuden sind wie bisher bei Kap. 1208 - Staatlicher Hochbau - veranschlagt. Die Nutzungen von Gebäuden des Liegenschaftsvermögens für betriebliche Zwecke erfolgt ohne Kostenersatz für Miete und Gebäudebewirtschaftung an den Landesbetrieb Vermögen- und Bau. (s. Aufstellung bei Tit. 682 01)

Eine Übersicht über den Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Finanzplan) ist in der Anlage zu Kap. 0833 aufgeführt.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0833 ForstBW

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

121 01	531	Ablieferung des Landesbetriebs ForstBW	19.000,0 18.708,0 20.108,0	a) b) c)	20.000,0	20.000,0
--------	-----	--	----------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Veranschlagt ist der Ablieferungsbetrag des Landesbetriebs.
Vgl. Wirtschaftsplan (Anlage zu Kap. 0833).

131 11	531	Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken des Forstvermögens, aus der Einräumung von Rechten u.dgl. zu Gunsten des Forstgrundstocks	0,0 4.377,0 2.689,7	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---	---------------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Der Forstgrundstock wird nach § 113 LHO als Sondervermögen verwaltet. Die an ihn abzuführenden Erlöse (einschl. einer Walderhaltungsabgabe aus der Umwandlung von Staatswald) werden in der Rechnung durchlaufend bei Tit. 131 11, 133 11 und 916 11 summarisch nachgewiesen, ebenso die Ausgaben für den Erwerb von Grundstücken usw. bei Tit. 821 06, 831 06 und 356 06. Die Höhe der anfallenden Einnahmen und Ausgaben ist unbestimmt.
Vgl. auch die Nachweisung am Schluss des Einzelplans 08.

133 11	531	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen u.dgl. zu Gunsten des Forstgrundstocks	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Der Forstgrundstock wird nach § 113 LHO als Sondervermögen verwaltet. Die an ihn abzuführenden Erlöse (einschl. einer Walderhaltungsabgabe aus der Umwandlung von Staatswald) werden in der Rechnung durchlaufend bei Tit. 131 11, 133 11 und 916 11 summarisch nachgewiesen, ebenso die Ausgaben für den Erwerb von Grundstücken usw. bei Tit. 821 06, 831 06 und 356 06. Die Höhe der anfallenden Einnahmen und Ausgaben ist unbestimmt.
Vgl. auch die Nachweisung am Schluss des Einzelplans 08.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			19.000,0	a)	20.000,0	20.000,0
---	--	--	----------	----	----------	----------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0833 ForstBW

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Übrige Einnahmen

356 01	850	Entnahme aus dem Forstgrundstock	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
356 06	850	Entnahme aus dem Forstgrundstock für den Erwerb von Grundstücken und Beteiligungen sowie für die Ablösung von Rechten u. dgl.	0,0 3.718,8 4.232,9	a) b) c)		0,0	0,0

Erläuterung: Vgl. Erläuterungen zu Tit. 131 11 und 133 11.

Zwischensumme Übrige Einnahmen 0,0 a) 0,0 0,0

Gesamteinnahmen 19.000,0 a) 20.000,0 20.000,0

Ausgaben

Sächliche Verwaltungsausgaben

547 01	W 531	Abwicklung von EU-Maßnahmen im Staatswald	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
--------	-------	---	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Der Staatswald ist mit dem EU-Anteil des Förderprogramms Bodenschutzkalkung zuwendungsberechtigt. Der Leertitel dient der förderrechtlichen Abwicklung der Auszahlung der nationalen Komplementärmittel an und gleichzeitigen Rückerstattung von ForstBW.

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben 0,0 a) 0,0 0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0833 ForstBW

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

Die Mittel sind übertragbar.

Die im Finanzplan des Betriebs für die Vermehrung des Anlagevermögens (Investitionen) veranschlagten Beträge sind bindend.

Für im Finanzplan nicht veranschlagte Investitionen und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen dürfen – bei Beträgen über 100.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen – selbst erwirtschaftete Einsparungen oder Mehreinnahmen innerhalb des Wirtschaftsplans verwendet werden. Die genannte Betragsgrenze gilt nicht für bauliche Maßnahmen (z.B. im Rahmen der Verkehrssicherung).

Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen.

Die Betriebsgrundstücke können unentgeltlich überlassen werden.

Bei der Vermietung landeseigener unbebauter Grundstücke an Sportvereine oder andere gemeinnützige Vereine und Einrichtungen für nicht kommerziell genutzte sportliche Anlagen oder Freiflächen kann der Mietzins auf 1,00 EUR je Ar und Jahr ermäßigt werden.

Auf den Landesanteil am Reinertrag gemeinschaftlicher Jagdbezirke kann nach Maßgabe der Erläuterungen verzichtet werden, sofern er den Betrag von 250 € pro Jahr und Genossenschaft nicht übersteigt.

Den für ForstBW Beschäftigten ist widerruflich gestattet, für den eigenen Hausbedarf Wild und Wildbret zu einem Preis zu beziehen, der vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz festgesetzt wird.

Erläuterung: In Baden-Württemberg bilden staatseigene Jagdflächen von zusammen rd. 34 000 ha (Streubesitz) Bestandteile von gemeinschaftlichen Jagdbezirken im Sinne von § 8 des Bundesjagdgesetzes. Der Reinertrag steht in diesen Fällen den Jagdgenossenschaften zu, deren Aufgaben in Baden-Württemberg in vielen Fällen von den Gemeinden wahrgenommen werden. Soweit dabei auf die einzelnen Jagdgenossen nur kleine Beträge entfallen, wird auf den Landesanteil verzichtet, wenn und solange auch die Mehrheit der Berechtigten keinen Anspruch auf ihre Anteile erheben und der Reinertrag für Zwecke verwendet wird, die im Interesse aller Grundeigentümer liegen (Unterhaltung von Wegen u. dgl.).

682 01	531	Zuführung an den Landesbetrieb ForstBW	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Die Ablieferung des Landesbetriebs ForstBW ist bei Tit. 121 01 veranschlagt. Vgl. Wirtschaftsplan (Anlage zu Kap. 0833).

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0833 ForstBW

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018	Betrag für 2019
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Unentgeltliche Leistungen für den Landesbetrieb	Fläche in m ²	Ist 2015 Tsd. EUR*	Soll 2017 Tsd. EUR	Plan 2018 Tsd. EUR	Plan 2019 Tsd. EUR
I. Nutzung unentgeltlich überlassener Liegenschaften des Landes (Mietwert, Bewirtschaftung, Bauunterhalt)	2.641	76,4	113,6	113,6	113,6
1. Höchenschwand-Amrigschwand Strittberg 59 Anmietung von Privat; Garagen, Schlechtwetterarbeitsplatz	52	1,8	1,9	1,9	1,9
2. Ehingen-Kirchen, Mochental Forstlicher Hauptstützpunkt	850	24,6	28,6	28,6	28,6
3. Nagold, Calwerstraße 10 Staatsklenge Nagold, Samendarre, -lager, Saatguthalle (betrieblicher Teil)	799	37,8	56,8	56,8	56,8
4. Stuttgart Wildparkstr. 35b	63	2,5	2,6	2,6	2,6
6. Stuttgart Wildparkstr. 79	132	9,5	8,5	8,5	8,5
7. Jestetten, Allmendweg 5 Lager	108	0,0	0,0	0,0	0,0
8. Baiersbronn, Abtswiesen 1/2 FMB Schrofel, Fahrzeughalle	637	0,0	15,2	15,2	15,2
9. Baiersbronn, Ruhesteinst. 586 Wildkammer, Betr.ggeb.		0,0	0,0	0,0	0,0

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)

0,0 a) 0,0 0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0833 ForstBW

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Ausgaben für Investitionen							
821 06	812	Erwerb von Grundstücken für das Forstvermögen, Ablösung von Rechten, Rückkauf aufstockender Holzbestände u. dgl. aus dem Forstgrundstock Ausgaben bei Tit. 821 06 und 831 06 sind in Höhe der Einnah- men bei Tit. 356 06 zulässig.	0,0 3.718,8 4.232,9		a) b) c)	0,0	0,0
822 03	531	Erwerb von Grundstücken im und am Wald für Zwecke des Naturschutzes und der Landschaftspflege Ausgaben sind bis zur Höhe von Wenigerausgaben bei Kap. 0831 Tit.Gr. 72 zulässig.	0,0 11,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Ankauf von Grundstücken zur Gestaltung und Pflege der Kultur- und Erholungslandschaft u. dgl. Vgl. auch Kap. 1209 Tit. 822 77.							
831 06	531	Erwerb von Beteiligungen u. dgl. aus dem Forst- grundstock Ausgaben bei Tit. 821 06 und 831 06 sind in Höhe der Einnah- men bei Tit. 356 06 zulässig.	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Vgl. Erläuterungen zu Tit. 916 11 sowie zu Tit. 131 11 und 133 11.							
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			0,0		a)	0,0	0,0
Besondere Finanzierungsausgaben							
916 11	850	Zuführungen an den Forstgrundstock Die bei Tit.131 11 und 133 11 anfallenden Einnahmen sowie die über die nachhaltige Nutzung hinausgehenden erntekosten- freien Einnahmen aus der Verwertung von Holz (Übernutzung) sind an den Forstgrundstock abzuführen. Die Abführung der Übernutzung bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen.	0,0 4.377,0 2.689,7		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Die dem Forstgrundstock zufließenden Beträge einschl. der erntekos- tenfreien Erlöse aus Übernutzung (vgl. § 45 Abs. 5 LWaldG) dienen dem Grunder- werb, der Finanzierung von Investitionen, dem Erwerb von Beteiligungen und der Ablösung von Rechten, soweit sie nicht bei Beendigung von Nutzungsverhältnissen zum Rückkauf von aufstockenden Holzbeständen benötigt werden. Vgl. Tit. 131 11, 133 11, 356 06, 821 06 und 831 06 sowie die Nachweisung am Schluss des Einzelplans 08.							
Zwischensumme Besondere Finanzierungsausgaben			0,0		a)	0,0	0,0
Gesamtausgaben			0,0		a)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0833 ForstBW

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Abschluss Kapitel 0833

Verwaltungseinnahmen	19.000,0	a)	20.000,0	20.000,0
Gesamteinnahmen	19.000,0	a)	20.000,0	20.000,0
Gesamtausgaben	0,0	a)	0,0	0,0
Kapitel 0833 Überschuss	19.000,0	a)	20.000,0	20.000,0

Wirtschaftsplan

des

Landesbetriebs Forst Baden-Württemberg - ForstBW

gemäß § 26 LHO (teilweise vorläufig)

A. Erfolgsplan		Betrag für 2016 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Betrag für 2017 Soll	Betrag für 2018 Planung	Betrag für 2019 Planung
Tsd. EUR					
I. Erträge					
1.	Umsatzerlöse	141.058,9	142.813,0	144.588,0 €	144.478,0 €
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	- 4.621,0	0,0	0,0	0,0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	24.776,9	5.658,0	7.828,0 €	5.425,0 €
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	613,7	500,0	500,0	500,0
6.	außerordentliche Erträge	0,0	200,0	205,0	205,0
	Die Nr. 2-4 können auch unter der Bezeichnung "übrige Erträge" zusammengefasst werden.				
	Summe der Erträge	161.828,5	149.171,0	153.121,0	150.608,0
II. Aufwendungen					
1.	Materialaufwand	91.500,0	107.174,0	108.960,2	107.583,8
1.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	7.396,0	9.435,0	9.717,6	9.584,0
1.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	84.104,0	97.739,0	99.242,6	97.999,8
2.	Personalaufwand	6.634,8	7.088,2	6.928,0	6.932,2
2.1	Löhne und Gehälter	5.178,1	3.746,7	3.650,7	3.653,1
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.456,7	3.341,5	3.277,3	3.279,1
3.	Abschreibungen	7.613,1	8.200,0	8.200,0	8.200,0
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	35.031,6	5.121,8	5.278,0	5.251,8
4.1	Instandhaltung und Instandsetzung	3.783,2	5.021,8	5.078,0	5.051,8
4.2	Übrige	31.248,4	100,0	200,0	200,0
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
7.	Steueraufwand	2.260,7	4.437,8	4.313,5	4.295,0
	Summe der Aufwendungen	143.040,2	132.021,8	133.679,7	132.262,8
III.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) vor Zu- und Abführungen Land - Ergebnisübernahme	18.788,4	17.149,2	19.441,3	18.345,2
IV.	Zuführungen/Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme	-18.708,0	-19.000,0	-20.000,0	-20.000,0
1.	Zuführungen für den laufenden Betrieb	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Ablieferungen an das Land	18.708,0	19.000,0	20.000,0	20.000,0
V.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) nach Ergebnisübernahme Land	80,4	-1.850,8	-558,7	-1.654,8

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Anlage 1 zu Kap. 0833
ForstBW Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg - ForstBW

B. Finanzplan		Betrag für 2016 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Betrag für 2017 Soll	Betrag für 2018 Planung	Betrag für 2019 Planung
Tsd. EUR					
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Zugänge des Anlagevermögens einschl. Anzahlungen/Anlagen im Bau und immaterielle Anlagegüter	14.968,6	11.599,2	10.481,3	9.345,2
2.1	Grundstücke und Bauten	8.690,1	7.485,0	4.700,0	4.700,0
2.2	Technische Anlagen und Maschinen	4.222,9	2.623,5	3.587,3	2.920,7
2.3	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.055,6	1.490,7	2.194,0	1.724,5
2.4	Sonstige Anlagen	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Bildung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land 0833.12101	18.708,0	19.000,0	20.000,0	20.000,0
	davon erfolgswirksam:				
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)	18.708,0	19.000,0	20.000,0	20.000,0
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalrückzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe I	33.676,6	30.599,2	30.481,3	29.345,2
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	18.788,4	17.149,2	19.441,3	18.345,2
2.	Verminderung des Anlagevermögens	7.879,2	8.200,0	8.200,0	8.200,0
2.1	Abgänge	0,0	0,0	0,0	0,0
2.2	Abschreibungen	7.879,2	8.200,0	8.200,0	8.200,0
3.	Verwendung/Auflösung von Rücklagen	7.009,0	5.250,0	2.840,0	2.800,0
4.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Zuführung des Landes	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgswirksam:				
	a) Zuführungen für den laufenden Betrieb (Ergebnisübernahme)	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalzuführungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0
	d) Zuführungen für Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe II	33.676,6	30.599,2	30.481,3	29.345,2

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

**Anlage 1 zu Kap. 0833
ForstBW Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg - ForstBW**

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan:

Gesamtbestand Personal		Stellen/VZÄ 2017 Soll	Stellen/VZÄ 2018 Planung	Stellen/VZÄ 2019 Planung
a)	Planmäßige Beamtinnen und Beamte in Stellen	0,0	0,0	0,0
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
b)	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	0,0	0,0	0,0
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
	Summe a) und b):	0,0	0,0	0,0
	*kw:	*0,0	*0,0	*0,0
c)	Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	0,0	0,0	0,0
	*kw	*0,0	*0,0	*0,0
d)	Auszubildende, Praxissemester-/DHBW-studenten/-innen	0,0	0,0	0,0
e)	Praktikanten/-innen, Volontäre, u.ä.	0,0	0,0	0,0
	Summe c) bis e):	0,0	0,0	0,0
	*kw:	*0,0	*0,0	*0,0
f)	Nicht nach Stellen bewirtschaftetes Personal	118,0	118,0	118,0
	Gesamtsumme a) bis f)	118,0	118,0	118,0
	*kw:	*0,0	*0,0	*0,0

Der Landesbetrieb ForstBW verfügt über kein in Stellenplänen geführtes Personal. Für den Landesbetrieb ForstBW wird Personal aus Kap. 0801, 0831, 0306, 0307 sowie Personal der Unteren Forstbehörden bei den Stadt- und Landkreisen tätig.

Aus ForstBW werden finanziert: 4 unbefristet Beschäftigte nach TV-L, EG 13, davon 1 aus Kap. 0306 Abschnitt 5 Forstdirektion, 1 aus Kap. 0307 Abschnitt 5 Forstdirektion sowie 2 aus Kap. 0831 Abschnitt 1.2 Umweltmonitoring.

Sonstige im Personalsoll nach Nr. 1 nicht enthaltene Be- dienstete in VZÄ (Auszubilden- de/Praktikantinnen/Praktikanten/Sonstige)	Ist 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
zusammen	0,0	0,0	0,0	0,0

Die VZÄ Soll 2018/19 entsprechen dem Ist zum Stand 01.01.2017.

ForstBW beschäftigt selbst keine Praktikanten und Auszubildenden. Nähere Angaben zu dem aus ForstBW finanzierten Personal siehe Erläuterungen zu Ziff. 4 A II/1.2.1 und A II/2, insbesondere die 300 Ausbildungsplätze zum Beruf des Forstwirts/der Forstwirtin.

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfah- renden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2016 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Anzahl für 2017 Soll	Anzahl für 2018 Planung	Anzahl für 2019 Planung
PKW	52	58	58	58
Einsatz- und Spezialfahrzeuge	375	400	400	400
Lastwagen	5	5	5	5
Anhänger für KFZ	635	670	670	670
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	250	265	270	274

Zusätzlich sind privateigene Fahrzeuge von Mitarbeitern der Forstlichen Bildungszentren sowie von ForstBW finanziertem Personal zum Dienstreiseverkehr zugelassen.

Erfolgswirksame Zahlungen

Ablieferungsbetrag an den Landeshaushalt Kap. 0833 Tit. 12101

Veranschlagt sind:	Ist 2015 Tsd. EUR	2016 Tsd. EUR	2017 Tsd. EUR	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
	20.108,0	18.708,0	19.000,0	20.000,0	20.000,0

**Anlage 1 zu Kap. 0833
ForstBW Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg - ForstBW**

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

Zu A I/1:	Veranschlagt:	2018	2019
	Umsatzerlöse aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Tsd. EUR	Tsd. EUR
	1. Holzverkauf	128.203,0	128.203,0
	2. Jagd und Fischerei (Wildbret, Begehungsscheine)	2.600,0	2.600,0
	3. Nebenbetriebe, Nebennutzungen	660,0	660,0
	4. Vermietung und Verpachtung	9.225,0	9.225,0
	5. Technische Dienstleistungen für Dritte	3.440,0	3.340,0
	6. aus Verpflegung und Unterkunft	180,0	180,0
	7. aus Lehrgängen	280,0	270,0
	zusammen	144.588,0	144.478,0

In der Erlösplanung sind die Nutzungsbeschränkungen und -verzichte nach dem Umweltrecht (z.B. Alt- und Totholz-Programm) berücksichtigt.

Zu A I/4: Erstattungen von Gemeinden u. Privaten, Erlöse aus Verkäufen der Öffentlichkeitsarbeit (Broschüren, Schriftenreihe ForstBW, ...), Auflösung von Rückstellungen, erfolgswirksame Auflösung von Rücklagen u.a.

Zu A I/5: Erträge aus Beteiligungen an forstlichen Unternehmen (Murgschifferschaft Forbach, u.a.) siehe auch Beteiligungsbericht.

Zu A I/6: Erlöse aus Veräußerung von Anlagevermögen, insbesondere ausgesonderte Fahrzeuge, Maschinen und Geräte, soweit die Verkaufserlöse den Buchwert übersteigen.

Zu A II/1.1: Veranschlagt sind u.a. Kraft- und Betriebsstoffe für Fahrzeuge und Maschinen des Betriebs, Kalk und Holzschlegelgemische für Bodenschutzkalkung, Forstpflanzen (soweit nicht aus eigener Anzucht), Werkzeuge, Verpflegung an den Forstlichen Bildungszentren etc..

Zu A II/1.2.1: Veranschlagt sind die Erstattungen an die Stadt- und Landkreise für die im Rahmen der Verwaltungsstrukturreform 2005 kommunalisierten, ehem. staatl. Waldarbeiter und Forstwirtschaftsmeister (rd. 790), für deren Leistungen eine Abnahmeverpflichtung gem. § 65a Abs. 3 LWaldG im Staatswald besteht (vgl. § 4 Abs. 3 VO Haushaltslinie Forst). Ebenso enthalten ist die Finanzierung von rd. 300 Ausbildungsverhältnissen für den Beruf des Forstwirts/der Forstwirtin bei den forstlichen Ausbildungsstätten der Stadt- und Landkreise im Auftrag des Landes.

Zu A II/1.2.2: Veranschlagt sind u.a. die Kosten für Unternehmereinsatz im Bereich des Forstbetriebs (Holzernte und Holzbringung, Bodenschutzkalkung, Kulturarbeiten, Wegunterhaltung, ...), Kosten für Steuer- und Wirtschaftsberatung (v.a. Umsatzsteuer, Jahresabschlüsse), Reisekosten, Anpassung des Vordruckwesens, Druckerzeugnisse für Betrieb und Öffentlichkeitsarbeit, für Werkverträge in der Standortkartierung, bei sonstigen Forstinventurarbeiten sowie bei der Weiterentwicklung und Betrieb der Forstfachsoftware FOKUS 2000.

Zu A II/1.2.3: Veranschlagt sind die Verwaltungskostenerstattungen an die Landesoberkasse, das Landeszentrum für Datenverarbeitung der OFD Karlsruhe, das Landesamt für Besoldung und Versorgung, das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL), den Landesbetrieb BITBW sowie an den Landesbetrieb Competence Center (LCC).

Zu A II/2: Veranschlagt sind die Personalkosten für

- rd. 87 Waldarbeiterinnen und Waldarbeiter (WA) und Forstwirtschaftsmeisterinnen und Forstwirtschaftsmeister (FWM) bei den staatl. Forstmaschinenbetrieben, der Staatsklenge Nagold und beim Haus des Waldes sowie WA und FWM (incl. Sicherheitscoaches) der Forstlichen Bildungszentren Karlsruhe und Königsbrunn und des Forstl. Ausbildungszentrums Mattenhof.
- Haus- und Reinigungspersonal der Forstlichen Bildungszentren,
- Aufwendungen zur Beschäftigung zusätzlicher Kräfte für Projektaufträge im Bereich IuK-Weiterentwicklung,
- Aufwendungen zur Beschäftigung zusätzlicher Kräfte für Projektaufträge im Bereich Dienstleistung und Hoheit (ökologische Kartierungen, Umweltmonitoring, Waldschutzgebietsmonitoring, Waldfunktionenkartierung, Waldbiotop-/Bodenschutzwaldkartierung, Umsetzung Waldnaturschutzkonzeption im Staatswald und Natura 2000), darunter diverse dauerhaft beschäftigte Personen auf Sachmitteln aus der Entfristungskonzeption 2015.
- 2 Plätze FÖJ/Bundesfreiwilligendienst sowie Beschäftigungsentgelte für nicht vollbeschäftigte Arbeitnehmende mit weniger als 50% der durchschnittlich regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit für die Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen sowie der Betreuung/Aufsicht in der Ausstellung am Haus des Waldes, insbesondere am Wochenende, veranschlagt.
- Die in den Stellenplänen bei Kap. 0306, 0307 und 0831 Abschnitt.1.2 in der Finanzierung durch ForstBW ausgewiesenen Stellen sind ebenfalls hier veranschlagt.

WA und FWM unterliegen dem TV-L Forst in der Entlohnung durch ForstBW, das übrige Personal dem TV-L in der Entlohnung über das LBV (Clearingstelle 6780).

Zu A II/3: Abschreibungen auf das aktivierungspflichtige Anlagevermögen. Durch einen moderneren Maschinen-, Fahrzeug- und Gerätebestand sowie zahlreiche Investitionen in den Erhalt und die Sanierung von Wegen und Wegebauwerken in zurückliegenden Jahren ergeben sich höhere Abschreibungen als in Vorjahren.

Zu A II/4.1: Veranschlagt sind u.a. die Kosten für Instandhaltung und Instandsetzung der betrieblichen Erschließung (Waldwege) sowie der Fahrzeuge und Maschinen des Betriebs.

Zu A II/4.2: Veranschlagt sind sonstige Aufwendungen, insbesondere Umlagen zu forstlichen Bund-Länder-Projekten, Mitgliedsbeitrag EU-STAFOR (European State Forest Association, Brüssel), Mitgliedsbeitrag FSC Deutschland - Verein für verantwortungsvolle Waldwirtschaft e.V., Beihilfen im Rahmen der Erwachsenenbildung (ehem. Kap. 0831 TG 73), Sachaufwand für die Wirtschaftsberatung im Bauern- und Kleinprivatwald (ehem. Kap. 0831 TG 73) u.a.

Zu A II/5: Der Landesbetrieb ForstBW hat gem. § 24 Abs. 4 UStG optiert und ist daher regelbesteuer. Veranschlagt ist die in den Einnahmen enthaltene Umsatzsteuer abzgl. des als Vorsteuer geltend zu machenden Anteils der gezahlten Umsatzsteuer auf betriebliche Dienstleistungen (ohne Umsatzsteuer auf Dienstleistungen und für hoheitliche Tätigkeiten) sowie die direkten Steuern (u.a. Grundsteuer, Kfz-Steuer). In der Planung ist unterstellt, dass der Forstbetrieb entsprechend derzeitigem Stand weiterhin nicht körperschaftsteuerpflichtig ist.

Berücksichtigt ist die vom Betrieb an die Kreise zu zahlende Umsatzsteuer auf den Dienstleistungsanteil der FAG-Zahlungen im Forstbereich (§ 11 Abs. 5 FAG), welche vom Betrieb wiederum als Vorsteuer geltend gemacht werden kann.

**Anlage 1 zu Kap. 0833
ForstBW Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg - ForstBW**

Nicht im Wirtschaftsplan des Landesbetriebs ForstBW dargestellt sind die bei anderen Kapiteln bzw. Einzelplänen veranschlagten Ausgaben für

- die Betriebsleitung im Bereich des MLR, Abt. 5 (Kap. 0801),
- die Betriebsleitung im Bereich der Abt. 8 der Regierungspräsidien Freiburg und Tübingen (Kap. 0306 und Kap. 0307),
- das Personal aus Kap. 0831: Landesbeschäftigte bei den unteren Forstbehörden (UFB), welche sowohl Aufgaben für den Landesbetrieb als auch für Hoheit und Dienstleistung für die UFB erbringen, das Personal der Forstlichen Bildungszentren Karlsruhe und Königsbronn sowie des Forstlichen Ausbildungszentrums Mattenhof.
- die Zuweisungen nach § 11 Abs. 5 FAG (Kap. 1205 - Ausgleich für die durch das Verwaltungsstrukturreformgesetz - VRG auf die Landratsämter und Bürgermeisterämter der Stadtkreise übertragenen Aufgaben der unteren Forstbehörden).

Aufgliederung des Erfolgsplans nach Produktbereichen (Definition siehe Vorbemerkungen zu Kap. 0833)

	Wirtschafts- betrieb	Daseins- vorsorge	- in Tsd. EUR -			2018 ForstBW
			Bildung	Dienstlei- stung	Hoheit	
Summe der Erträge:	152.653,0	0,0	468,0	0,0	0,0	153.121,0
Summe der Aufwendungen:	105.465,0	5.558,0	14.131,6	3.607,4	4.917,7	133.679,7
Jahres-Überschuss(+)/ Fehlbetrag (-)	47.188,0	- 5.558,0	- 13.663,6	- 3.607,4	- 4.917,7	19.441,3

	Wirtschafts- betrieb	Daseins- vorsorge	- in Tsd. EUR -			2019 ForstBW
			Bildung	Dienst- leistung	Hoheit	
Summe der Erträge:	150.150,0	0,0	458,0	0,0	0,0	150.608,0
Summe der Aufwendungen:	107.783,6	5.556,1	13.526,5	3.640,6	4.756,0	132.262,8
Jahres-Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	45.366,4	- 5.556,1	- 13.068,5	- 3.640,6	- 4.756,0	18.345,2

Geringe Rundungsdifferenzen der Einzelwerte zur Summe sind möglich.

Erläuterungen zum Finanzplan:

- zu B I/2:** Veranschlagt sind aktivierungspflichtige Beschaffungen aus Mitteln des Betriebs, u.a. Forstmaschinen, Verkehrssicherungsmaßnahmen und Sanierungen an Wegen, Wegebauwerken, Erholungseinrichtungen, sonstige betriebliche Einrichtungen (Nasslager usw.) sowie Programmierarbeiten an der Forstfachsoftware FOKUS 2000.
- zu B I/2.1:** Veranschlagt sind zusätzlich zu laufenden Investitionen zur Erhaltung und Wiederherstellung eines funktionsfähigen Erschließungsnetzes (insbesondere Brücken und Stützmauern) im seitherigen Umfang die aus Verkehrssicherungsgründen unumgängliche Sanierung forsteigener Weiher und Dämme (Weiherkonzeption) sowie ein Sanierungsprogramm von Wegabschnitten mit Schwarzdecken. Zahlreiche ältere, aus den 60er Jahren stammende Schwarzdecken sind mit potentiell PAK-(teer-)haltigen Belägen versehen. Sie stellen bei weiterer Schädigung langfristig eine Umweltgefährdung dar. Seit 2015 werden stark beschädigte Schwarzdecken entsprechend einer eigens dafür erstellten Konzeption in sand-wasser-gebundene Wege umgebaut oder mit einer neuen Asphaltdecke versehen. Die teerhaltigen Beläge müssen kostenpflichtig entsorgt werden.
Neue Investitionen in Betriebsgebäude sind wegen bevorstehender organisatorischer Änderungen derzeit ausgesetzt.
Der Forstgrundstock und das ihm zuzuordnende Grundvermögen ist nicht bilanzieller Teil des Landesbetriebs. Maßnahmen, die aus Mitteln des Forstgrundstocks bezahlt werden, sind daher nicht mit veranschlagt, sondern im Forstgrundstock nachgewiesen.
- zu B I/2.2:** Veranschlagt sind Ersatz- und in geringem Maße auch Neubeschaffungen von Fahrzeugen zum Waldarbeiter- und Materialtransport, Wetterschutzwagen sowie von Maschinen und Geräten für diverse Forstbetriebsarbeiten. Ferner werden 5/4 UUV-Schlepper zur Verbesserung der Arbeitssicherheit der Waldarbeitenden bei der Holzerte neu- bzw. ersatzbeschafft. Für die Forstlichen Maschinenbetriebe ist entsprechend der Neuausrichtung der Regieaufarbeitung eine Ersatzbeschaffung eines Rückeschleppers zur bodenschonenden Holzerte im Systemverbund der Seilkrananlage veranschlagt
- zu B I/2.3:** Veranschlagt sind neben der Weiterentwicklung und Systempflege der Forstfachsoftware FOKUS 2000 auch Ersatzinvestitionen in und an Erholungseinrichtungen im Staatswald. Ferner ergeben sich Investitionen für Betriebs- und Gebäudeausstattung im Zuge der Neumöblierung der forstlichen Ausbildungsstätten, an Stützpunkten, Hauptstützpunkten und Schlechtwetterarbeitsplätzen sowie bei der Anpassung von Wildkammerausstattungen an aktuelle hygienerechtliche und logistische Anforderungen.
- zu B II/2.1:** Erlöse aus Veräußerung von Anlagevermögen, ab 2012 aufgrund landeseinheitlicher Gliederung im Erfolgsplan unter Ziff. I/6 als außerordentliche Erträge ausgewiesen, soweit diese zum Zeitpunkt des Verkaufs keinen Restbuchwert mehr aufweisen.

Anlage 1 zu Kap. 0833
ForstBW Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg - ForstBW

Aufgliederung des Finanzplans nach Produktbereichen (Definition siehe Vorbemerkungen zu Kap. 0833)

	Wirtschafts- betrieb	Daseins- vorsorge	- in Tsd. EUR -			2018
			Bildung	Dienst- leistung	Hoheit	ForstBW
I. Mittelbedarf						
2. Vermehrung des Anlagevermögens						
2.1 Grundstücke und Bauten	4.700,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4.700,0
2.2 Technische Anlagen und Maschinen	3.059,1	8,0	520,3	0,0	0,0	3.587,4
2.3 Andere Anlagen, Betriebs- und Gebäudeausstattung	2.070,5	51,0	72,5	0,0	0,0	2.194,0
3. Ablieferung an das Land	47.168,3	- 5.370,9	- 13.436,3	- 3.525,3	- 4.835,7	20.000,0
Summe Mittelbedarf	56.997,9	- 5.311,9	- 12.843,5	- 3.525,3	- 4.835,7	30.481,5
II. Deckungsmittel						
1. Jahres-Überschuss des Erfolgsplans	47.188,0	- 5.558,0	- 13.663,6	- 3.607,4	- 4.917,7	19.441,3
2. Verminderung des Anlagevermögens / Abschreibungen	6.970,0	246,0	820,0	82,0	82,0	8.200,0
4. Entnahme aus der Rücklage des Betriebes	2.840,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.840,0
Summe II:	56.997,9	- 5.311,9	- 12.843,5	- 3.525,3	- 4.835,7	30.481,5

	Wirtschafts- betrieb	Daseins- vorsorge	- in Tsd. EUR -			2019
			Bildung	Dienst- leistung	Hoheit	ForstBW
I. Mittelbedarf						
2. Vermehrung des Anlagevermögens						
2.1 Grundstücke und Bauten	4.700,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4.700,0
2.2 Technische Anlagen und Maschinen	2.834,0	0,0	86,7	0,0	0,0	2.920,7
2.3 Andere Anlagen, Betriebs- und Gebäudeausstattung	1.644,0	0,0	80,5	0,0	0,0	1.724,5
3. Ablieferung an das Land	45.958,4	- 5.310,1	-12.415,7	-3.558,5	- 4.674,1	20.000,0
Summe Mittelbedarf	55.136,4	- 5.310,1	-12.248,5	-3.558,5	- 4.674,1	29.345,2
II. Deckungsmittel						
1. Jahres-Überschuss des Erfolgsplans	45.366,4	- 5.556,1	- 13.068,5	- 3.640,6	- 4.756,0	18.345,2
2. Verminderung des Anlagevermögens / Abschreibungen	6.970,0	246,0	820,0	82,0	82,0	8.200,0
4. Entnahme aus der Rücklage des Betriebes	2.800,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.800,0
Summe II:	55.136,4	- 5.310,1	-12.248,5	-3.558,5	- 4.674,1	29.345,2

Geringe Rundungsdifferenzen der Einzelwerte zur Summe sind möglich.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung: Veranschlagt sind die Einnahmen, Ausgaben und Personalstellen der Baden-Württembergischen Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) mit Sitz in Freiburg.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 49	512	Gebühren, sonstige Entgelte, Strafen u. dgl.	8,0 1,0 0,0	a) b) c)	8,0	8,0
119 49	512	Vermischte Einnahmen	10,0 0,7 1,0	a) b) c)	10,0	10,0
124 01	512	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	46,0 48,9 47,3	a) b) c)	46,0	46,0

Erläuterung: Veranschlagt sind die Einnahmen aus der Vermietung von Räumen an das Jugendhilfswerk Freiburg e. V. für die betriebliche Kinderbetreuungseinrichtung an der FVA.

132 01	512	Erlöse aus der Veräußerung von (Kraftfahrzeugen), Maschinen und sonstigen beweglichen Sachen	2,0 0,0 8,6	a) b) c)	2,0	2,0
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			66,0	a)	66,0	66,0

Übrige Einnahmen

231 02	512	Erstattungen des Bundes für Freiwillige nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz	0,0 9,3 7,5	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: vgl. Tit. 427 02.

Zwischensumme Übrige Einnahmen			0,0	a)	0,0	0,0
---------------------------------------	--	--	-----	----	-----	-----

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
Titelgruppen							
73		Versuchs- und Forschungsbetrieb					
125 73	512	Rückerstattungen aus dem Forschungsbetrieb	5,0 0,0 4,1	a) b) c)		5,0	5,0
Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 73 – Ausgaben.							
Summe Titelgruppe 73			5,0	a)		5,0	5,0
79		Zuweisungen und Zuschüsse für besondere Zwecke					
Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit.Gr. 79 – Ausgaben.							
231 79	512	Zuweisungen des Bundes für laufende Zwecke	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
282 79	512	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0,0 5.063,5 5.338,7	a) b) c)		0,0	0,0
381 79	890	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0 492,5 669,3	a) b) c)		0,0	0,0
Summe Titelgruppe 79			0,0	a)		0,0	0,0
Gesamteinnahmen			71,0	a)		71,0	71,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	512	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	2.551,6 2.630,9 2.549,6	a) b) c)	2.770,7	2.839,3
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften:

	2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
1. Planmäßige Beamtinnen/Beamte (und Richterinnen/Richter) darunter	2.770,7	2.839,3
Tsd. EUR		
1.1 Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge:		
Dienstkleidungszuschüsse für 50 Beamtinnen/Beamte des forstlichen Dienstes je 17,50 EUR im Monat und Jagdaufwandsentschädigung gemäß Jagdnutzungsanweisung für 40 Beamtinnen/Beamte je 150,00 EUR im Jahr.	10,5 6,0	

422 04	512	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----	-----

Ausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln des Kapitels 0835 zulässig, die gem. § 6 Abs. 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG von der dezentralen Finanzverantwortung erfasst sind.

422 05	512	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----	-----

Die Tit. 422 05 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterung: Veranschlagt sind Mehrarbeitsvergütungen und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl..

427 02	512	Aufwendungen nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz	30,0 39,3 34,3	a) b) c)	30,0	30,0
--------	-----	--	----------------------	----------------	------	------

Die Ausgabenermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 231 02.

Erläuterung: Veranschlagt sind die Ausgaben (Taschengeld u. a.) für 3 Freiwillige.

427 51	512	Sonstige Beschäftigungsentgelte	1,0 0,0 0,0	a) b) c)	1,0	1,0
--------	-----	---------------------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	Tsd. EUR
1. Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen (auch Werkstudentinnen/-studenten, Ferienpraktikantinnen/-praktikanten, Austauschstudentinnen/-studenten, ständige Heimarbeiterinnen/-arbeiter u. dgl.)	0,9
2. Sonstiges (Hausdienstvergütungen)	0,1
zus.	1,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

428 01	512	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	2.366,7 2.519,7 2.414,4	a) b) c)	2.519,7	2.519,7
--------	-----	--	-------------------------------	----------------	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind: Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen

	Tsd. EUR
6. Sonstige Zulagen	
Zulagen nach § 14 TV-L und § 18 TVÜ-Länder	1,9
7. Dienstkleidungszuschüsse/Kleidergeld für 10 Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer je 17,50 EUR im Monat	2,1
Jagdaufwandsentschädigung gemäß Jagdnutzungsanweisung für 10 Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer je 150,00 EUR im Jahr	1,5
8. Sonstige: Rufbereitschaft	10,0

428 05	512	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelt für Mehrarbeit für Beschäftigte	32,0 14,3 16,1	a) b) c)	32,0	32,0
--------	-----	--	----------------------	----------------	------	------

Die Tit. 422 05 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterung: Veranschlagt sind Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte.

428 51	512	Beschäftigungsentg. für nicht voll besch. Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer mit weniger als 50 v.H. der durchschnittl. regelm. wöchentl. Arbeitszeit	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----	-----

453 01	512	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	10,0 0,5 6,1	a) b) c)	10,0	10,0
--------	-----	--	--------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	Tsd. EUR
1. Trennungsgelder	3,0
2. Umzugskostenvergütungen	7,0
zus.	10,0

Zwischensumme Personalausgaben 4.991,3 a) 5.363,4 5.432,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	512	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	80,0 81,0 90,7	a) b) c)	80,0	80,0
--------	-----	---	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

Tsd. EUR

1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	50,0
2. Porto	18,0
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung	2,0
5. Sonstiges	0,0
zus.	80,0

517 01	512	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	27,0 13,3 9,8	a) b) c)	27,0	27,0
--------	-----	--	---------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf) sowie die Bewirtschaftungskosten für die betriebliche Kinderbetreuungseinrichtung an der FVA. Vgl. Tit. 124 01.

518 02	512	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	27,0 31,6 26,7	a) b) c)	27,0	27,0
--------	-----	--	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Leasingkosten für 7 Dienstkraftfahrzeuge mit Sonderausstattung.

526 22	512	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen	14,0 13,5 11,8	a) b) c)	14,0	14,0
--------	-----	--	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder des Kuratoriums der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt.

527 01	512	Dienstreisen	170,0 151,5 162,9	a) b) c)	170,0	170,0
--------	-----	--------------	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.

529 01	512	Zur Verfügung des Direktors für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0,5 0,5 0,5	a) b) c)	0,5	0,5
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
532 01	512	Umzugs- und Verlegungskosten		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
534 01	512	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		3,0 0,2 1,5	a) b) c)	3,0	3,0
<p>Erläuterung: Für die Vergabe von Schreibaufträgen u. dgl. sowie für sonstige Aufträge außerhalb des Forschungsbetriebs.</p>							
546 49	512	Vermischte Verwaltungsausgaben		4,0 0,5 1,2	a) b) c)	4,0	4,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Unfallrenten usw. und Entschädigungen an Dritte, Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern.</p>							
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben				325,5	a)	325,5	325,5
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)							
685 49	512	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.		2,5 0,0 0,0	a) b) c)	2,5	2,5
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Mitgliedsbeiträge an die internationale Dachorganisation der Forstlichen Versuchsanstalten, an den Verband der Deutschen Forstlichen Versuchsanstalten und an das Europäische Forstliche Forschungsinstitut.</p>							
Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)				2,5	a)	2,5	2,5
Ausgaben für Investitionen							
811 01	512	Erwerb von Dienstfahrzeugen u. dgl. (für die Verwaltung)		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
812 01	512	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen				0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016 Ist 2015 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar.

69 Aufwand für Informationstechnik

Erläuterung: Veranschlagt ist der laufende Aufwand für die Telekommunikation, das LuK-System der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt sowie die Entwicklung von Programmen zur Unterstützung der forstlichen Betriebsforschung.

427 69	512	Vertretungs- und Aushilfskräfte	5,0 0,0 0,0	a) b) c)	5,0	5,0
--------	-----	---------------------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für die Beschäftigung von Aushilfskräften für zusätzliche Dateneingaben.

511 69A	512	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	86,0 41,5 86,4	a) b) c)	134,0	114,0
---------	-----	--	----------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind:		2018 Tsd. EUR	2019 Tsd. EUR
1.	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	116,0	96,0
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	18,0	18,0
	zus.	134,0	114,0

511 69B	512	Fernmeldegebühren u. dgl.	43,0 25,7 30,1	a) b) c)	43,0	43,0
---------	-----	---------------------------	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind:		Tsd. EUR
1.	Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	42,0
2.	Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-
3.	Rundfunkbeiträge	1,0
4.	Sonstiges (Leitungsgebühren)	-
	zus.	43,0

514 69	512	Verbrauchsmittel	24,0 4,6 10,5	a) b) c)	24,0	24,0
--------	-----	------------------	---------------------	----------------	------	------

518 69	512	Maschinen- und Gerätemieten	31,0 101,4 24,4	a) b) c)	71,0	71,0
--------	-----	-----------------------------	-----------------------	----------------	------	------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
525 69	512	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	14,0 0,0 6,8		a) b) c)	10,0	10,0
534 69	512	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	89,0 136,0 101,2		a) b) c)	92,0	92,0
<p>Erläuterung: Insbesondere für Programmierarbeiten. Kauf von Standard- und Spezial-Software und Erwerb von Lizenzen.</p>							
812 69	512	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	48,0 0,0 48,0		a) b) c)	48,0	48,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Hardware-Ersatzbeschaffungen und -Erweiterungen.</p>							
Summe Titelgruppe 69			340,0		a)	427,0	407,0
73		Versuchs- und Forschungsbetrieb					
<p>Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit.125 73.</p>							
429 73	512	Personalaufwand	1.980,0 2.249,2 2.159,3		a) b) c)	1.980,0	1.980,0

Erläuterung: Entgelte für studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte im Forschungsbetrieb sowie Entgelte für bis zu 20 Beschäftigte mit befristeten Arbeitsverträgen der Entgeltgruppen 6 bis 14. Wenn bei Vertragsabschluss davon auszugehen ist, dass für die Erledigung der vorgesehenen Aufgaben ein längerer Zeitraum als 5 Jahre benötigt wird, sind bis maximal 10 unbefristete Arbeitsverträge zulässig. Lohnaufwand von 26 Waldarbeiterinnen/Waldarbeitern, Sondervergütungen und Aufwandsentschädigungen nach dem TV-Forst, Entschädigungen und persönliche Schutzausrüstungen. Beihilfen aufgrund der Beihilfeverordnung; Trennungsgelder; Sterbegeld; Unterstützungen; Abfindungen; Beihilfen zur Werkzeug- und Gerätebeschaffung, Sachaufwand für waldarbeitereigene Schlepper und Maschinen, einschl. Ersatz von Sachschäden.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2017	a)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
			Ist	2016	b)		
			Ist	2015	c)		
			Tsd. EUR				

547 73	512	Sachaufwand	671,4	a)		571,4	571,4
			325,4	b)			
			383,9	c)			

Erläuterung: Veranschlagt sind u. a. der Betriebs- und Unterhaltungsaufwand für die Dienstfahrzeuge und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen sowie Maschinenmieten, Anschaffungskosten für Maschinen, Geräte u. dgl. bis zu 5.000 EUR im Einzelfall, Sachausgaben und Material zur Instandhaltung von Laboren (BU-Labor, Genetik-Labor, WS-Labor, CT-Labor) und Werkstätten, Sachausgaben und Material zur Ausführung von Forstarbeiten, insbesondere Unternehmerleistungen (Werkverträge), sächliche Kosten im Rahmen der beruflichen Weiterqualifizierung und Ersatz von Sachschäden.
Weniger zur Erfüllung von Einsparauflagen.

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	2017	2018	2019
---	------	------	------

Kombi-, Einsatz- und Spezialfahrzeuge, Fahrzeuge mit Sonderausstattung, Funk usw. davon geleast	16	16	16
Lkw	7	7	7
Anhänger für Kfz	1	1	1
	3	3	3

683 73	512	Zuschüsse zur betriebswirtschaftlichen Datensammlung in forstwirtschaftlichen Betrieben	40,0	a)		40,0	40,0
			31,2	b)			
			34,1	c)			

Erläuterung: Sammlung von betriebswirtschaftlichem Datenmaterial. Veranschlagt ist die Entschädigung an 160 Betriebe des Testbetriebsnetzes Bauernwald und von 10 Betrieben in Ergänzung des Testbetriebsnetzes des BMVEL für die von ihnen zu liefernden Aufschriebe.

811 73	512	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Anhängern	39,5	a)		0,0	80,0
			37,1	b)			
			0,0	c)			

Erläuterung: Veranschlagt sind folgende Ersatzbeschaffungen 2019
Tsd. EUR

1 Landwirtschaftlicher Schlepper	80,0
zus.	80,0

Ausgesondert werden sollen im Jahr 2019:

Dienststellen	Typ des Dienstkraftfahrzeugs	Baujahr	Gesamtfahrleistung am 1. Januar 2016	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonderungszeitpunkt	Amtliches Kennzeichen
			Betriebsstunden	Betriebsstunden	
FVA Freiburg	Landw. Schlepper Deutz	1995	16.000	18.400	FR-1217

812 73	512	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	113,5	a)		153,0	73,0
			109,7	b)			
			144,9	c)			

Erläuterung: Veranschlagt sind Labor- und Spezialgeräte für die Abteilungen Waldökologie und Walddnutzung.

Summe Titelgruppe 73	2.844,4	a)	2.744,4	2.744,4
-----------------------------	---------	----	---------	---------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015 a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
79		Aus Zuweisungen und Zuschüssen für besondere Zwecke				
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit.Gr. 79 zulässig.				
		Aus dieser Titelgruppe dürfen Ausgaben auch neben anderen zweckentsprechenden Ausgaben des Einzelplans gewährt werden.				
		Die Mittel können im Rahmen des vom Drittmittelgeber verbindlich bereitgestellten Volumens auch vor Eingang der Zahlungen durch den Drittmittelgeber in Anspruch genommen werden.				
		Erläuterung: Vgl. Tit.Gr. 79 – Einnahmen.				
429 79	512	Personalaufwand	0,0 2.526,1 1.941,9	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Entgelte für studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte, für Beschäftigte mit befristeten Arbeitsverträgen der Entgeltgruppen 6 bis 14 sowie Lohnaufwand für befristet beschäftigte Waldarbeiterinnen/Waldarbeitern. Wenn bei Vertragsabschluss davon auszugehen ist, dass für die Erledigung der vorgesehenen Aufgaben ein längerer Zeitraum als 5 Jahre benötigt wird, sind bis maximal 15 unbefristete Arbeitsverträge zulässig.				
547 79	512	Sachaufwand	0,0 3.128,9 3.525,8	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Leasingkosten für 3 Dienstkraftfahrzeuge mit Sonderausstattung.				
812 79	512	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	0,0 0,0 13,4	a) b) c)	0,0	0,0
		Summe Titelgruppe 79	0,0	a)	0,0	0,0
		Gesamtausgaben	8.503,7	a)	8.862,8	8.911,4

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2017 2016 2015	a) b) c)	Betrag für 2018 Tsd. EUR	Betrag für 2019 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Abschluss Kapitel 0835

Verwaltungseinnahmen	71,0	a)	71,0	71,0
Gesamteinnahmen	71,0	a)	71,0	71,0
Personalausgaben	6.976,3	a)	7.348,4	7.417,0
Sächliche Verwaltungsausgaben	1.283,9	a)	1.270,9	1.250,9
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	42,5	a)	42,5	42,5
Ausgaben für Investitionen	201,0	a)	201,0	201,0
Gesamtausgaben	8.503,7	a)	8.862,8	8.911,4
Kapitel 0835 Zuschuss	8.432,7	a)	8.791,8	8.840,4

Einzelplan 08

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Zusammenstellung 2018

Kapitel	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Verwaltungseinnahmen	Übrige Einnahmen	Gesamteinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verwaltungsausgaben	Schuldendienst
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
0801	-	5,0	-	5,0	23.903,3	2.016,6	-
0802	2.875,0	900,0	142.050,3	145.825,3	123.349,8	21.686,5	-
0803	-	550,0	-	550,0	4.250,1	11.166,4	-
0804	-	-	56.360,0	56.360,0	-	-	-
0806	-	-	800,0	800,0	32.688,9	-	-
0809	-	1,0	-	1,0	18.119,5	5.776,0	-
0810	-	205,0	-	205,0	2.988,3	331,6	-
0812	-	1.882,5	91,0	1.973,5	12.292,3	2.862,5	-
0817	-	223,0	110,0	333,0	2.242,3	406,6	-
0823	-	3.438,6	542,0	3.980,6	10.361,6	3.268,6	-
0826	-	20,0	480,0	500,0	20.699,6	2.659,0	-
0827	-	4.050,8	-	4.050,8	37.299,4	8.349,5	-
0831	-	22,0	-	22,0	12.153,2	1.180,0	-
0833	-	20.000,0	-	20.000,0	-	-	-
0835	-	71,0	-	71,0	7.348,4	1.270,9	-
Summe 2018	2.875,0	31.368,9	200.433,3	234.677,2	307.696,7	60.974,2	-
Summe 2017	2.675,0	28.928,9	209.512,9	241.116,8	296.611,2	49.043,1	-
Mehr (+) 2018	200,0 +	2.440,0 +	9.079,6 -	6.439,6 -	11.085,5 +	11.931,1 +	-
Weniger (-)							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Zusammenstellung 2018

Zuweisungen und Zuschüsse/ohne Investitionen	Ausgaben für Investitionen	Besondere Finanzierungsausgaben	Gesamtausgaben	2018 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2017 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2018 Verbesserung (+) Verschlechtig (-)	Kapitel
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
-	105,0	-	26.024,9	26.019,9 -	24.411,1 -	1.608,8 -	0801
131.574,8	68.847,0	-12.992,6	332.465,5	186.640,2 -	121.669,5 -	64.970,7 -	0802
96.467,3	59.772,1	-	171.655,9	171.105,9 -	142.013,4 -	29.092,5 -	0803
40.100,0	50.900,0	-	91.000,0	34.640,0 -	37.520,0 -	2.880,0 +	0804
43.233,5	4.450,0	-	80.372,4	79.572,4 -	70.660,1 -	8.912,3 -	0806
749,0	260,0	-	24.904,5	24.903,5 -	21.842,8 -	3.060,7 -	0809
-	25,0	-	3.344,9	3.139,9 -	3.001,7 -	138,2 -	0810
49,5	1.002,0	-	16.206,3	14.232,8 -	13.773,0 -	459,8 -	0812
8.424,0	138,7	-	11.211,6	10.878,6 -	10.820,8 -	57,8 -	0817
5.283,6	680,1	-	19.593,9	15.613,3 -	14.928,6 -	684,7 -	0823
1.160,0	690,0	-	25.208,6	24.708,6 -	24.742,1 -	33,5 +	0826
-	3.376,0	-	49.024,9	44.974,1 -	43.737,1 -	1.237,0 -	0827
3.135,0	-	-	16.468,2	16.446,2 -	15.616,1 -	830,1 -	0831
-	-	-	-	20.000,0 +	19.000,0 +	1.000,0 +	0833
42,5	201,0	-	8.862,8	8.791,8 -	8.432,7 -	359,1 -	0835
330.219,2	190.446,9	-12.992,6	876.344,4	641.667,2 -	534.169,0 -	107.498,2 -	
268.366,9	177.347,3	-16.082,7	775.285,8				
61.852,3 +	13.099,6 +	3.090,1 +	101.058,6 +				

Einzelplan 08

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Zusammenstellung 2019

Kapitel	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Verwaltungseinnahmen	Übrige Einnahmen	Gesamteinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verwaltungsausgaben	Schuldendienst
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
0801	-	5,0	-	5,0	24.077,4	2.016,6	-
0802	2.875,0	900,0	142.956,3	146.731,3	125.955,1	27.461,5	-
0803	-	550,0	-	550,0	4.255,1	11.161,4	-
0804	-	-	56.360,0	56.360,0	-	-	-
0806	-	-	800,0	800,0	32.688,2	-	-
0809	-	1,0	-	1,0	18.175,4	5.776,0	-
0810	-	205,0	-	205,0	2.989,2	318,6	-
0812	-	1.857,5	91,0	1.948,5	12.312,6	2.687,1	-
0817	-	231,0	122,0	353,0	2.308,9	406,6	-
0823	-	3.429,6	542,0	3.971,6	10.431,0	3.280,4	-
0826	-	20,0	480,0	500,0	21.207,6	2.634,0	-
0827	-	4.050,8	-	4.050,8	37.673,4	8.349,5	-
0831	-	22,0	-	22,0	12.162,0	1.180,0	-
0833	-	20.000,0	-	20.000,0	-	-	-
0835	-	71,0	-	71,0	7.417,0	1.250,9	-
Summe 2019	2.875,0	31.342,9	201.351,3	235.569,2	311.652,9	66.522,6	-
Summe 2018	2.875,0	31.368,9	200.433,3	234.677,2	307.696,7	60.974,2	-
Mehr (+) 2019	-	26,0 -	918,0 +	892,0 +	3.956,2 +	5.548,4 +	-
Weniger (-)							

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Zusammenstellung 2019

Zuweisungen und Zuschüsse/ohne Investitionen	Ausgaben für Investitionen	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	2019 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2018 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2019 Verbesserung (+) Verschlechtig (-)	Kapitel
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
-	105,0	-	26.199,0	26.194,0 -	26.019,9 -	174,1 -	0801
80.915,8	66.059,0	-19.111,3	281.280,1	134.548,8 -	186.640,2 -	52.091,4 +	0802
96.026,3	75.256,5	-	186.699,3	186.149,3 -	171.105,9 -	15.043,4 -	0803
40.100,0	50.900,0	-	91.000,0	34.640,0 -	34.640,0 -	-	0804
43.855,6	4.450,0	-	80.993,8	80.193,8 -	79.572,4 -	621,4 -	0806
760,0	50,0	-	24.761,4	24.760,4 -	24.903,5 -	143,1 +	0809
-	25,0	-	3.332,8	3.127,8 -	3.139,9 -	12,1 +	0810
49,5	1.100,0	-167,8	15.981,4	14.032,9 -	14.232,8 -	199,9 +	0812
8.448,5	138,7	-	11.302,7	10.949,7 -	10.878,6 -	71,1 -	0817
5.014,4	666,3	-	19.392,1	15.420,5 -	15.613,3 -	192,8 +	0823
1.160,0	690,0	-	25.691,6	25.191,6 -	24.708,6 -	483,0 -	0826
-	3.376,0	-	49.398,9	45.348,1 -	44.974,1 -	374,0 -	0827
3.165,0	-	-	16.507,0	16.485,0 -	16.446,2 -	38,8 -	0831
-	-	-	-	20.000,0 +	20.000,0 +	-	0833
42,5	201,0	-	8.911,4	8.840,4 -	8.791,8 -	48,6 -	0835
279.537,6	203.017,5	-19.279,1	841.451,5	605.882,3 -	641.667,2 -	35.784,9 +	
330.219,2	190.446,9	-12.992,6	876.344,4				
50.681,6 -	12.570,6 +	6.286,5 -	34.892,9 -				

Einzelplan 08

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Verpflichtungsermächtigungen 2018

Kapitel Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	2018		von dem ges. Betrag Sp. 5 werden fällig			
			Haushalts- ansatz	Verpflich- tungs- ermäch- tigung	2019	2020	2021	In späteren Haushalts- jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0802		Allgemeine Bewilligungen						
	74	Forschung und Untersuchungen						
685	74 165	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	40,0	500,0	250,0	150,0	100,0	-
	80	Überregionale Ausstellungen, Konferenzen, Veranstaltungen, Ausstellungen u.a.						
686	80 522	Sonstige Zuschüsse	500,0	100,0	100,0	-	-	-
	81	Landesgartenschauen und Grünprojekte						
546	81 522	Sonstiger Sachaufwand	363,6	1.200,0	270,0	330,0	270,0	330,0
	82	Bundesgartenschauen						
546	82 522	Sonstiger Sachaufwand	400,0	700,0	-	-	-	700,0
883	82 522	Zuweisungen an Gemeinden zur Durchführung von Bundesgartenschauen	5.400,0	20.600,0	2.000,0	4.100,0	7.200,0	7.300,0
0803		Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft						
681	02 522	Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (FAKT)	47.750,0	48.900,0	48.900,0	-	-	-
	73	Regionales Lebensmittelmarketing und kooperative Maßnahmen der Absatzförderung						
683	73 522	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	2.170,0	3.875,0	3.250,0	625,0	-	-
	75	Verbraucheraufklärung						
686	75 522	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	4.145,0	1.000,0	850,0	150,0	-	-
	78	Maßnahmen auf dem Gebiet der Tierzucht und der Tierhaltung						
892	78 523	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	350,0	250,0	250,0	-	-	-
	81	Landwirtschaftliches Regionalprogramm						
892	81 521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	820,1	1.500,0	1.000,0	500,0	-	-
	88	Kabinettsausschuss Ländlicher Raum						
686	88 692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	300,0	600,0	300,0	300,0	-	-
	89	Projekte im Ländlichen Raum						
686	89 692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	957,0	1.200,0	350,0	350,0	250,0	250,0
	90	Ökologische Maßnahmen						
683	90 332	Zuschüsse für laufende Maßnahmen und Entschädigungen	22.500,0	5.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	2.000,0
	93	Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum						
883	93 523	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	21.000,0	44.800,0	10.000,0	15.000,0	15.000,0	4.800,0

Einzelplan 08

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Verpflichtungsermächtigungen 2018

Kapitel Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	2018		von dem ges. Betrag Sp. 5 werden fällig				
			Haushalts- ansatz	Verpflich- tungs- ermäch- tigung	2019	2020	2021	In späteren Haushalts- jahren	
									Tsd. EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
97		Landwirtschaftliche Betriebsberatung nach Art. 12 der Verordnung (EU) 1306/2013							
686 97	523	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	180,3	75,0	75,0	-	-	-	
98		Zusammenarbeit nach Art. 35 der Verordnung (EU) 1305/2013							
683 98	523	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	1.250,0	2.450,0	400,0	800,0	750,0	500,0	
0804		Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung d. Agrarstruktur							
681 01	521	Förderung der markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung	19.000,0	17.000,0	17.000,0	-	-	-	
71		Integrierte Ländliche Entwicklung - Förderung der Flurneuordnung und Landentwicklung							
893 71	521	Zuschüsse zur Förderung der Flurneuordnung und Landentwicklung	15.000,0	16.000,0	3.200,0	3.200,0	3.600,0	6.000,0	
73		Integrierte Ländliche Entwicklung - Förderung von Kleinunternehmen der Grundversorgung und von Einrichtungen für Basisdienstleistungen							
892 73	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	3.000,0	1.900,0	1.000,0	900,0	-	-	
74		Einzelbetriebliche Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen - Agrarinvestitionsförderungsprogramm							
892 74	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	20.000,0	19.000,0	10.000,0	7.000,0	2.000,0	-	
77		Landwirtschaftliche Betriebsberatung nach Art. 12 der Verordnung (EU) 1306/2013							
683 77	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	2.700,0	2.700,0	2.700,0	-	-	-	
79		Maßnahmen zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen							
892 79	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen und Sonstige	6.300,0	6.400,0	3.000,0	2.400,0	1.000,0	-	
92		Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen - Waldbauliche und sonstige forstliche Maßnahmen -							
893 92	521	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	2.600,0	5.000,0	4.250,0	750,0	-	-	
0831		Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung							
71		Naturparke							
633 71	531	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.150,0	1.000,0	1.000,0	-	-	-	
72		Forstliche Maßnahmen im Körperschafts- und Privatwald							
686 72	531	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	750,0	200,0	200,0	-	-	-	
Einzelplan 08									
Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz			-	201.950,0	111.345,0	37.555,0	31.170,0	21.880,0	

Einzelplan 08

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Verpflichtungsermächtigungen 2019

Kapitel Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	2019		von dem ges. Betrag Sp. 5 werden fällig			
			Haushalts- ansatz	Verpflich- tungs- ermäch- tigung	2020	2021	2022	In späteren Haushalts- jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0802		Allgemeine Bewilligungen						
	74	Forschung und Untersuchungen						
685	74 165	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	40,0	500,0	250,0	150,0	100,0	-
	80	Überregionale Ausstellungen, Konferenzen, Veranstaltungen, Ausstellungen u.a.						
686	80 522	Sonstige Zuschüsse	140,0	100,0	100,0	-	-	-
	81	Landesgartenschauen und Grünprojekte						
883	81 522	Zuweisungen an Gemeinden zur Durchführung von Landesgartenschauen und Grünprojekten "Natur in Stadt und Land"	3.200,0	7.000,0	1.600,0	2.200,0	2.200,0	1.000,0
0803		Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft						
681	02 522	Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (FAKT)	52.750,0	48.900,0	48.900,0	-	-	-
	73	Regionales Lebensmittelmarketing und kooperative Maßnahmen der Absatzförderung						
683	73 522	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	2.670,0	3.875,0	3.250,0	625,0	-	-
	75	Verbraucheraufklärung						
686	75 522	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	4.145,0	1.000,0	850,0	150,0	-	-
	81	Landwirtschaftliches Regionalprogramm						
892	81 521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.034,5	1.500,0	1.000,0	500,0	-	-
	88	Kabinettsausschuss Ländlicher Raum						
686	88 692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	300,0	600,0	300,0	300,0	-	-
	89	Projekte im Ländlichen Raum						
686	89 692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	957,0	1.200,0	350,0	350,0	250,0	250,0
	90	Ökologische Maßnahmen						
683	90 332	Zuschüsse für laufende Maßnahmen und Entschädigungen	17.500,0	5.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	2.000,0
	93	Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum						
883	93 523	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	27.000,0	55.000,0	10.000,0	20.000,0	20.000,0	5.000,0
	97	Landwirtschaftliche Betriebsberatung nach Art. 12 der Verordnung (EU) 1306/2013						
686	97 523	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	180,3	75,0	75,0	-	-	-
0804		Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung d. Agrarstruktur						
681	01 521	Förderung der markt- und standortangepassten Landbewirtschaftung	19.000,0	17.000,0	17.000,0	-	-	-

Einzelplan 08

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Verpflichtungsermächtigungen 2019

Kapitel Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	2019		von dem ges. Betrag Sp. 5 werden fällig				
			Haushalts- ansatz	Verpflich- tungs- ermäch- tigung	2020	2021	2022	In späteren Haushalts- jahren	
			Tsd. EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
71		Integrierte Ländliche Entwicklung - Förderung der Flurneuordnung und Landentwicklung							
893 71	521	Zuschüsse zur Förderung der Flurneuordnung und Landentwicklung	16.000,0	16.000,0	3.200,0	3.200,0	3.600,0	6.000,0	
73		Integrierte Ländliche Entwicklung - Förderung von Kleinstunternehmen der Grundversorgung und von Einrichtungen für Basisdienstleistungen							
892 73	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	3.000,0	1.900,0	1.000,0	900,0	-	-	
74		Einzelbetriebliche Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen - Agrarinvestitionsförderungsprogramm							
892 74	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	19.000,0	19.000,0	10.000,0	7.000,0	2.000,0	-	
77		Landwirtschaftliche Betriebsberatung nach Art. 12 der Verordnung (EU) 1306/2013							
683 77	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	2.700,0	2.700,0	2.700,0	-	-	-	
79		Maßnahmen zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen							
892 79	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen und Sonstige	6.300,0	6.400,0	3.000,0	2.400,0	1.000,0	-	
92		Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen - Waldbauliche und sonstige forstliche Maßnahmen -							
893 92	521	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	2.600,0	5.000,0	4.250,0	750,0	-	-	
0831		Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung							
71		Naturparke							
633 71	531	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.150,0	1.000,0	1.000,0	-	-	-	
		Einzelplan 08							
		Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz	-	193.750,0	109.825,0	39.525,0	30.150,0	14.250,0	

Einzelplan 08

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Zusammenstellung der Belastungen aus Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen	Gesamtbelastung	Von der Gesamtbelastung werden fällig				
		2018	2019	2020	2021	in späteren Haushaltsjahren
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Vorbelastungen nach den Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, und zwar						
1.1 eingegangene Verpflichtungen in den Haushaltsjahren 2016 und früher.....	135.783,1	73.022,7	39.885,5	17.930,6	2.619,3	2.325,0
1.2 lt. Staatshaushaltsplan 2017 (Haushaltssoll).....	172.205,0	85.380,0	40.475,0	30.200,0	12.550,0	3.600,0
2. Künftige Belastungen						
2.1 lt. Staatshaushaltsplan 2018 (Haushaltssoll).....	201.950,0	-	111.345,0	37.555,0	31.170,0	21.880,0
2.2 lt. Staatshaushaltsplan 2019 (Haushaltssoll).....	193.750,0	-	-	109.825,0	39.525,0	44.400,0
3. Gesamtbelastung.....	703.688,1	158.402,7	191.705,5	195.510,6	85.864,3	72.205,0

Nachweisung

über die im Bereich des Epl. 08 – Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum verwalteten Sondervermögen

Kap.	Kapitelbezeichnung Ursprungsangabe	Zweckbestimmung	Bestand am 1. Januar 2017 EUR	Voraussichtliche	
				Einnahmen im Haushaltsjahr 2018 im Haushaltsjahr 2019 EUR	Ausgaben im Haushaltsjahr 2018 im Haushaltsjahr 2019 EUR
0833 1	ForstBW Forstgrundstock	Erwerb und Veräußerung von Forstvermögen des Landes (Wald- und Forstgrundstücke), Finanzierung von Investitionen, Erwerb und Veräußerung von Beteiligungen, Einräumung und Ablösung von Rechten und Rückkauf aufstockender Holzbestände bei Beendigung von Nutzungsverhältnissen (vgl. Tit. 916 11, 131 11 und 133 11 sowie 356 01, 356 06, 821 06 und 831 06)	8.775.122,48	2.500.000 2.500.000	4.000.000 4.000.000

Stellenpläne und Stellenübersichten

Einzelplan 08

Ministerium für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

Erläuterungen zu den Stellenplänen

A. Zur Unterscheidung bestimmter Planstellen

A	=	Archivdienst
BAU	=	Bautechn. Dienst
B	=	Bergtechn. Dienst
BI	=	Bibliotheksdienst
BR	=	Feuerwehrtechn. Dienst
E	=	Eichtechn. Dienst
F	=	Forstdienst
G	=	nichttechn. Dienst bei den Gerichten
GE	=	Dienst bei der Gesundheitsverwaltung (Zusatz Gesundheits- im Eingangsamt)
GW	=	Gewerbe-(aufsichts-)dienst
J	=	Justizdienst
K	=	Kartographendienst
L	=	Landwirtschaftstechn. Dienst
O	=	Aufsichtsdienst bei den Justizvollzugsanstalten
R	=	nichttechn. Verwaltungsdienst (Zusatz Regierungs- im Eingangsamt)
S	=	Sozialdienst
ST	=	Dienst in der Steuerverwaltung
T	=	Technischer Dienst (Zusatz Technischer im Eingangsamt)
V	=	Vermessungstechn. Dienst

B. Empfänger von Amtszulagen (Stand 1.1.2018)

A 5	Amtszulage für Hauptwarte und Gestüthauptwärter kw	1
A 5	Amtszulage für Erste Justizhauptwachmeister und Oberamtsmeister im Sitzungsdienst der Gerichte	2
A 6	Amtszulage im Spitzenamt für Erste Justizhauptwachmeister	1
A 8 und A 9	Amtszulage für Straßenmeister und Oberstraßenmeister als Leiter einer Straßenmeisterei oder Autobahnmeisterei	3
A 9	Amtszulage für Oberin/Pflegevorsteher sowie Hauptstraßenmeister und im Spitzenamt für Beamte des übrigen mittleren Dienstes, Kriminalhauptwachmeister kw	4
A 10	Amtszulage für Erste Oberin/Erster Pflegevorsteher	5
A 11	Amtszulage für Fachoberlehrer mit Funktionszusätzen	6
A 12	Amtszulage für Direktoren und Konrektoren an Schulen	7
A 13	Amtszulage für Direktoren und Konrektoren an Schulen, Sonderschuloberlehrer kw	6
A 13	Amtszulage für bestimmte Konrektoren und Seminarschulräte in künftig wegfallenden Ämtern	8
A 13	Amtszulage im Spitzenamt für Rechtspfleger und für Beamte des gehobenen technischen Dienstes	9
A 14	Amtszulage für bestimmte Beamte in herausgehobenen Funktionen an Schulen	6
A 14	Amtszulage für Professoren an einer Berufsakademie in künftig wegfallenden Ämtern	10
A 15	Amtszulage für Professoren in Ämtern als Bereichsleiter an einem Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien und berufliche Schulen) und Amtszulage für Fachberater an einem Seminar für Schulpädagogik kw	11
A 15	Amtszulage für Professoren in Ämtern als der ständige Vertreter des Direktors an einem Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien und berufliche Schulen)	12
A 15	Amtszulage für bestimmte Beamte im Schulbereich und an sonstigen Einrichtungen	6
A 15	Amtszulage für Regierungsmedizinaldirektoren	13
A 15	Amtszulage für Professoren als Studiengangsleiter an einer Berufsakademie in künftig wegfallenden Ämtern	14
A 15	Amtszulage für Professoren als Studienbereichsleiter an einer Berufsakademie in künftig wegfallenden Ämtern	15
A 16	Amtszulage für Leiter besonders großer und besonders bedeutender unterer Verwaltungsbehörden, Mittel- oder Oberbehörden sowie Leitende Regierungsmedizinaldirektoren	16
B 3	Amtszulage für Direktoren einer Päd. Hochschule mit einer Messzahl von mehr als 1 000 bis zu 2 000 in künftig wegfallenden Ämtern	17
R 1 und R 2	Amtszulage für bestimmte Bad. Amtsnotare	18
R 1 bis R 3	Amtszulage für bestimmte Richter und Staatsanwälte	19
R 1 bis R 3	Amtszulage für Leiter von Gerichten mit Registerzuständigkeit	19
R 1 bis R 3	Amtszulage für Leiter von Gerichten mit Grundbuchzuständigkeit	20

Betrag zum 1. Januar 2018
- monatlich -

Euro

39,34 ¹⁾
72,55 ²⁾
137,40 ³⁾
292,95 ⁴⁾
107,12 ⁵⁾
204,09 ⁶⁾
170,16 ⁷⁾
115,08 ⁸⁾
297,68 ⁹⁾
300,04 ¹⁰⁾
136,07 ¹¹⁾
340,09 ¹²⁾
345,25 ¹³⁾
426,95 ¹⁴⁾
532,74 ¹⁵⁾
228,28 ¹⁶⁾
272,08 ¹⁷⁾
225,66 ¹⁸⁾
345,25 ¹⁹⁾
172,63 ²⁰⁾

Hinweis: Die mit kw-Vermerk und zusätzlich mit * versehenen Stellen werden besonders ausgewiesen und summiert. Sie sind in den Stellenzahlen der zugehörigen Bes.-, bzw. Entgeltgruppen und in den Summen enthalten.
Amtsbezeichnungen gelten - auch bei Leerstellen - jeweils in weiblicher und männlicher Form (vgl. § 2 LBesGBW).

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0801 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
422 01	011	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte			
		Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG 2018/19			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			
		Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können in Einzelfällen Planstellen der Abschnitte 1 und 2 gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Stellen des gehobenen und des höheren nichttechnischen Dienstes der Bes.Gr. A 10 bis A 15 können unter Beachtung des Satzes 1 auch mit Beamtinnen und Beamten anderer Fachrichtungen des gehobenen und des höheren Dienstes besetzt werden. In Anwendung von § 17 Abs. 5 S. 3 LHO kann eine Beamtenstelle der Bes.Gr. A 16 mit einem Arbeitnehmer/einer Arbeitnehmerin anderweitig besetzt werden (einschließlich at-Beschäftigte).			
		1. Ministerium			
B 9		Ministerialdirektor	1,0	1,0	1,0
B 6		Ministerialdirigent	4,0	4,0	4,0
B 6		Landesforstpräsident	1,0	1,0	1,0
B 3		Leitender Ministerialrat	5,0	5,0	5,0
B 3		Ministerialrat	12,0	12,0	12,0
		kw spätestens ab 01.01.2022	* 1,0	* 1,0	* 1,0
A 16		Ministerialrat	33,0	33,0	33,0
A 15		Regierungsdirektor	54,0	55,0	55,0
		kw spätestens ab 01.01.2023	* 0,0	* 1,0	* 1,0
A 14		Oberregierungsrat	45,0	52,0	52,0
		kw spätestens ab 01.01.2022	* 1,0	* 1,0	* 1,0
		kw spätestens ab 01.01.2023	* 0,0	* 3,0	* 3,0
A 13		Regierungsrat	7,0	8,0	8,0
A 13		Oberamtsrat (T) + Amtszulage	3,0	3,0	3,0
A 13		Oberamtsrat (R)	28,5	27,5	27,5
A 13		Oberamtsrat (T)	12,0	12,0	12,0
A 12		Amtsrat	28,0	29,0	29,0
		kw spätestens ab 01.01.2023	* 0,0	* 1,0	* 1,0
A 11		Regierungsamtmann	6,0	7,0	7,0
A 10		Regierungsoberinspektor	1,0	2,0	2,0
A 9		Regierungsinspektor	2,0	2,0	2,0
A 9		Amtsinspektor + Amtszulage	3,0	3,0	3,0
A 9		Amtsinspektor	4,0	3,0	3,0
A 8		Regierungshauptsekretär	0,0	1,0	1,0
A 7		Regierungsobersekretär	0,0	1,0	1,0
		Summe 1. Ministerium	249,5	261,5	261,5
		Summe kw	* 2,0	* 7,0	* 7,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0801 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15	(Regierungsdirektor) neu wegen Anpassung der Abwicklung der Fördermaßnahmen an EU-Vorgaben.	1,0	-	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2023)	* 1,0	* -	* -	* -
A 14	(Oberregierungsrat) neu wegen Anpassung der Abwicklung der Fördermaßnahmen an EU-Vorgaben.	3,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) finanzneutrale Übertragung von zwei Stellen der Bes.Gr. A 14 (Oberveterinärarzt) von Kap. 0826 Tit. 422 01 (Veterinärwesen) wegen zusätzlicher Daueraufgaben	2,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) neu wegen zusätzlicher Daueraufgaben	2,0	-	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2023)	* 3,0	* -	* -	* -
A 13	(Regierungsrat) übertragen von Kap. 0809 Tit. 42201 Abschnitt 1 (Landratsämter)	0,5	-	-	-
A 13	(Regierungsrat) übertragen von Kap. 0831 Tit. 42201 Abschnitt 1 (Untere Forstbehörden)	0,5	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R)) übertragen nach Kap. 0827 Tit. 42201	-	1,0	-	-
A 12	(Amtsrat) neu wegen Anpassung der Abwicklung der Fördermaßnahmen an EU-Vorgaben.	1,0	-	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2023)	* 1,0	* -	* -	* -
A 11	(Regierungsamtmann) finanzneutrale Übertragung von einer Stelle der Bes.Gr. A 11 (Vermessungsamtmann) von Kap. 0806 Tit. 422 01 Abschn. 2 (Landesbedienstete des LGL bei den Landratsämtern) wegen zusätzlicher Daueraufgaben	1,0	-	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) finanzneutrale Übertragung von einer Stelle der Bes. Gr. A 10 (Vermessungsoberinspektot) von Kap. 0806 Tit. 682 01 Abschn. 1 (Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL)) wegen zusätzlicher Daueraufgaben	1,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang einer Stelle der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär)	-	1,0	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor)	1,0	-	-	-
A 7	(Regierungsobersekretär) finanzneutrale Übertragung von einer Stelle der Bes.Gr. A 7 (Vermessungsobersekretär) von Kap. 0806 Tit. 682 01 Abschn. 1 (Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL)) wegen zusätzlicher Daueraufgaben	1,0	-	-	-
zus. 1. Ministerium		14,0	2,0	-	-
zus. kw		* 5,0	* -	* -	* -
bleiben		12,0	-	-	-
bleiben kw		* 5,0	* 0,0	* 0,0	* 0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0801 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
2. EU-Zahlstelle Garantie					
A 15		Regierungsdirektor	3,0	3,0	3,0
A 14		Oberregierungsrat	4,0	4,0	4,0
A 13		Regierungsrat	5,0	5,0	5,0
A 13		Oberamtsrat (T) +Amtszulage	1,0	1,0	1,0
A 12		Amtsrat	3,0	3,0	3,0
A 11		Regierungsamtmann	2,0	2,0	2,0
A 10		Regierungsoberinspektor	1,5	1,5	1,5
Summe 2. EU-Zahlstelle Garantie			19,5	19,5	19,5
Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte (kw)					
A 14		Oberregierungsrat	1,0	1,0	1,0
A 13		Regierungsrat	1,0	1,0	1,0
Summe Leerstellen planmäßige Beamte/innen (kw)			2,0	2,0	2,0
Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			271,0	283,0	283,0
Summe kw			* 2,0	* 7,0	* 7,0
Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)			269,0	281,0	281,0
Summe kw			* 2,0	* 7,0	* 7,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0801 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
428 01	011	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
		Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG 2018/19			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
		1. Ministerium			
15			3,0	3,0	3,0
14		2,0 beschäftigt aus Kap. 0801 Tit. 427 51	2,0	2,0	2,0
13		1,0 beschäftigt aus Kap. 0802, Tit. 429 69	1,0	1,0	1,0
12			3,0	3,0	3,0
9			8,0	8,0	8,0
		kw spätestens ab 01.01.2022	* 1,0	* 1,0	* 1,0
8			15,0	15,0	15,0
		ku nach Entg.Gr. 6 TV-L			
7			1,0	1,0	1,0
6			2,0	2,0	2,0
4		Kraftfahrer	3,0	3,0	3,0
		kw spätestens ab 01.01.2022	* 1,0	* 1,0	* 1,0
2-5		Beschäftigte für Bürokommunikation	15,0	15,0	15,0
		Summe 1. Ministerium	53,0	53,0	53,0
		Summe kw	* 2,0	* 2,0	* 2,0
		2. EU-Zahlstelle Garantie			
10		Technischer Dienst	3,0	3,0	3,0
8			1,0	1,0	1,0
8		Technischer Dienst	4,0	4,0	4,0
		Summe 2. EU-Zahlstelle Garantie	8,0	8,0	8,0
		Summe c) Tarifliche Beschäftigte	61,0	61,0	61,0
		Summe kw	* 2,0	* 2,0	* 2,0
		Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	61,0	61,0	61,0
		Summe kw	* 2,0	* 2,0	* 2,0
		Summe Ministerium (ohne Leerstellen)	330,0	342,0	342,0
		Summe kw	* 4,0	* 9,0	* 9,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
422 01	421	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			
		1. Landratsämter			
		Die nicht für leitende Fachbeamtinnen und Fachbeamte gebundenen Stellen des höheren Dienstes der Besoldungsgruppen A 16 bis A 13 in den Kapiteln 0312, 0806, 0809, 0826, 0831, 0913, 1005, 1006 und 1304 können im Einvernehmen mit den jeweiligen Fachressorts gegenseitig in Anspruch genommen werden. Planstellen der Besoldungsgruppen A 16 und A 15 der Kapitel 0806, 0809, 0826, 0831, 0913, 1005, 1006 und 1304, die nicht für leitende Fachbeamtinnen und Fachbeamte gebunden sind und auch nicht für Beamtinnen und Beamte der jeweiligen Fachverwaltung bei einem Landratsamt benötigt werden, können im Einvernehmen mit dem jeweiligen Fachressort bei Bedarf vorübergehend für Beamtinnen und Beamte derselben Fachverwaltung beim Regierungspräsidium gegen Besetzung einer dortigen Stelle der Besoldungsgruppe A 14 in Anspruch genommen werden. Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen der Titel 422 01 Abschnitt 1, Abschnitt 2 und Titel 682 01 vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden, bei Planstellen der Besoldungsgruppen A 15 und höher jedoch nur, wenn die entsprechende Einzelbewertung des Ministeriums für Finanzen vorliegt. Die kw-Vermerke können hinsichtlich der Wertigkeit im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen abweichend von § 47 Abs. 2 LHO vollzogen werden.			
A 16		Leitender Vermessungsdirektor	24,0	24,0	24,0
A 15		Vermessungsdirektor	51,0	50,0	50,0
A 14		Obervermessungsrat	30,5	23,5	23,5
A 13		Vermessungsrat	3,0	2,0	2,0
A 13		Oberamtsrat (V)	5,0	2,0	2,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 5,0	* 2,0	* 2,0
A 12		Amtsrat (V)	1,0	1,0	1,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 1,0	* 1,0	* 1,0
A 11		Vermessungsamtman	1,0	1,0	1,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 1,0	* 1,0	* 1,0
A 9		Amtsinspektor (T)	3,0	3,0	3,0
		kw gem. VRG	* 1,0	* 1,0	* 1,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers	* 2,0	* 2,0	* 2,0
A 8		Vermessungshauptsekretär	1,0	1,0	1,0
		kw gem. VRG	* 1,0	* 1,0	* 1,0
		Summe 1. Landratsämter	119,5	107,5	107,5
		Summe kw	* 11,0	* 8,0	* 8,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0806 Vermessung und Flurneuordnung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15 (Vermessungsdirektor) übertragen nach Kapitel 0806 Tit. 422 01, 2. Landesbedienstete des LGL bei den Landratsämtern	-	1,0	-	-
A 14 (Obervermessungsrat) übertragen nach Kap. 0806 Tit. 422 01, 2. Landesbedienstete des LGL bei den Landratsämtern	-	7,0	-	-
A 13 (Vermessungsrat) übertragen nach Kap. 0806 Tit. 422 01, 2. Landesbedienstete des LGL bei den Landratsämtern	-	1,0	-	-
A 13 (Oberamtsrat (V)) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks gem. VRG	-	3,0	-	-
kw (gem. VRG) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks gem. VRG	* -	* 3,0	* -	* -
zus. 1. Landratsämter	-	12,0	-	-
zus. kw	* -	* 3,0	* -	* -
bleiben	-	12,0	-	-
bleiben kw	* 0,0	* 3,0	* 0,0	* 0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
2. Landesbedienstete des LGL bei den Landratsämtern					
Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen der Titel 422 01 Abschnitt 1, Abschnitt 2 und Titel 682 01 vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden, bei Planstellen der Besoldungsgruppen A 15 und höher jedoch nur, wenn die entsprechende Einzelbewertung des Ministeriums für Finanzen vorliegt. Planstellen, die nach Maßgabe einer geänderten Ämtereinstufung im Dienstrechtsreformgesetz (DRG) erstmals etatisiert werden, dürfen erst ab dem Inkrafttreten des DRG in Anspruch genommen werden.					
A 15		Vermessungsdirektor	13,0	14,0	14,0
A 14		Obervermessungsrat	32,0	39,0	39,0
A 13		Vermessungsrat	3,0	4,0	4,0
A 13		Oberamtsrat (V) +Amtszulage	4,0	4,0	4,0
A 13		Oberamtsrat (V)	17,5	17,5	17,5
A 12		Amtsrat (V)	61,0	61,0	61,0
A 11		Vermessungsamtmann	32,5	31,5	31,5
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers	* 1,0	* 1,0	* 1,0
		kw 1)	* 3,0	* 3,0	* 3,0
A 10		Vermessungsoberinspektor	2,0	2,0	2,0
A 9		Amtsinspektor (V)	1,0	1,0	1,0
Summe 2. Landesbedienstete des LGL			166,0	174,0	174,0
Summe kw			* 4,0	* 4,0	* 4,0

1) Aufgrund des Dienstleistungsüberlassungsvertrags vom 22.12.1995 zwischen dem Land Ba-Wü und dem Verband der Teilnehmergemeinschaften (VTG) überlässt das Land dem VTG die bisher mit diesen Aufgaben betrauten Fachbeamtinnen und Fachbeamten der Flurneuordnungsverwaltung gegen Erstattung der Personalkosten. Die kw-Stellen fallen mit Ausscheiden der Stelleninhaber weg.

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15 (Vermessungsdirektor) übertragen von Kap. 0806 Tit. 422 01, 1. Landratsämter	1,0	-	-	-
A 14 (Obervermessungsrat) übertragen von Kap. 0806 Tit. 422 01, 1. Landratsämter	7,0	-	-	-
A 13 (Vermessungsrat) übertragen von Kap. 0806 Tit. 422 01, 1. Landratsämter	1,0	-	-	-
A 11 (Vermessungsamtmann) finanzneutrale Übertragung nach Kap. 0801 Tit. 422 01, 1. Abschnitt (Ministerium), wegen zusätzlicher Daueraufgaben	-	1,0	-	-
zus. 2. Landesbedienstete des LGL	9,0	1,0	-	-
bleiben	8,0	0,0	0,0	0,0

Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	285,5	281,5	281,5
Summe kw	* 15,0	* 12,0	* 12,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
		Leerstellen für planmäßige Beamte/innen			
		1.Landesbedienstete des LGL bei den Landratsämtern			
A 14		Obervermessungsrat	0,0	1,0	1,0
		Summe 1.Landesbedienstete des LGL	0,0	1,0	1,0

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 14 (Obervermessungsrat) Zugang wegen Beurlaubung bis zum Ruhestand	1,0	-	-	-
zus. 1.Landesbedienstete des LGL	1,0	-	-	-
bleiben	1,0	0,0	0,0	0,0

Summe Leerstellen für planmäßige Beamte/innen 0,0 1,0 1,0

Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen) 285,5 281,5 281,5

Summe kw * 15,0 * 12,0 * 12,0

422 03 421 Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf

a) Anwärter und Dienstanfänger

Vermessungsreferendar (höh. Dienst) 69,0 47,0 47,0

Vermessungsoberinspektoranwärter (geh. Dienst) 15,0 10,0 10,0

Summe a) Anwärter und Dienstanfänger 84,0 57,0 57,0

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
Anwärter (Vermessungsreferendar (hD)) wegen Reduktion der Stellen	-	22,0	-	-
Anwärter (Vermessungsoberinspektoranwärter (gD)) wegen Reduktion der Stellen	-	5,0	-	-
zus. a) Anwärter und Dienstanfänger	-	27,0	-	-
bleiben	0,0	27,0	0,0	0,0

Summe Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf 84,0 57,0 57,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
428 01	421	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
		1. Landratsämter			
8			1,5	1,0	1,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 1,5	* 1,0	* 1,0
6			1,0	1,0	1,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 1,0	* 1,0	* 1,0
5			2,0	2,0	2,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 2,0	* 2,0	* 2,0
2-5		Beschäftigte für Bürokommunikation	0,5	0,5	0,5
		kw	* 0,5	* 0,5	* 0,5
Summe 1. Landratsämter			5,0	4,5	4,5
Summe kw			* 5,0	* 4,5	* 4,5

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
8	Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks gem. VRG	-	0,5	-	-
kw	(gem. VRG) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks gem. VRG	* -	* 0,5	* -	* -
	zus. 1. Landratsämter	-	0,5	-	-
	zus. kw	* -	* 0,5	* -	* -
	bleiben	-	0,5	-	-
	bleiben kw	* 0,0	* 0,5	* 0,0	* 0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
2. Landesbedienstete des LGL bei den Landratsämtern					
12			6,0	9,0	9,0
11			48,0	38,0	38,0
10			93,5	100,5	100,5
9			99,0	99,0	99,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers	* 1,0	* 1,0	* 1,0
8			37,0	36,0	36,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers	* 30,0	* 28,0	* 28,0
4		Krafffahrer	9,0	8,0	8,0
		ku 8,0/8,0 nach Entg.Gr. 8			
Summe 2. Landesbedienstete des LGL			292,5	290,5	290,5
Summe kw			* 31,0	* 29,0	* 29,0

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
12	neu gegen Wegfall von 3 Stellen der Entgeltgruppe 11 TV-L bei Kap. 0806 Tit. 428 01, 2. Landesbedienstete des LGL bei den Landratsämtern	3,0	-	-	-
11	Wegfall, vgl. Zugang von 3 Stellen der Entgeltgruppe 12 TV-L bei Kap. 0806, Titel 428 01, 2. Landesbedienstete des LGL bei den Landratsämtern	-	3,0	-	-
11	Wegfall, vgl. Zugang von 7 Stellen der Entgeltgruppe 10 bei Kap. 0806 Titel 428 01, 2. Landesbedienstete des LGL bei den Landratsämtern	-	7,0	-	-
10	neu gegen Wegfall von 7 Stellen der Entgeltgruppe 11 TV-L bei Kap. 0806 Tit. 428 01, 2. Landesbedienstete des LGL bei den Landratsämtern	7,0	-	-	-
8	neu - ku - für Entgeltgruppe 4 Krafffahrer	1,0	-	-	-
8	Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	2,0	-	-
kw	(mAd Stelleninhaber spät zum) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* 2,0	* -	* -
4	(Krafffahrer) nach Entgeltgruppe 8 TV-L in Vollzug des ku-Vermerks	-	1,0	-	-
zus. 2. Landesbedienstete des LGL		11,0	13,0	-	-
zus. kw		* -	* 2,0	* -	* -
bleiben		-	2,0	-	-
bleiben kw		* 0,0	* 2,0	* 0,0	* 0,0

Summe c) Tarifliche Beschäftigte	297,5	295,0	295,0
Summe kw	* 36,0	* 33,5	* 33,5
Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	297,5	295,0	295,0
Summe kw	* 36,0	* 33,5	* 33,5

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
682 01	421	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb			
		Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen der Titel 422 01 Abschnitt 1, Abschnitt 2 und Titel 682 01 vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden, bei Planstellen der Besoldungsgruppen A 15 und höher jedoch nur, wenn die entsprechende Einzelbewertung des Ministeriums für Finanzen vorliegt. Die Planstellen des mittleren, gehobenen und höheren nichttechnischen Verwaltungsdienstes können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde gegenseitig mit Beamten des mittleren, gehobenen und höheren technischen Verwaltungsdienstes in Anspruch genommen werden, bei Planstellen der Besoldungsgruppen A 15 und höher, wenn die entsprechende Einzelbewertung des Ministeriums für Finanzen vorliegt. Planstellen, die nach Maßgabe einer geänderten Ämtereinstufung im Dienstrechtsreformgesetz (DRG) erstmals etatisiert werden, dürfen erst ab dem Inkrafttreten des DRG in Anspruch genommen werden.			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb			
		1. Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL)			
B 4		Präsident des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung	1,0	1,0	1,0
B 2		Abteilungsdirektor	6,0	5,0	5,0
		1,0 gesperrt für die Dauer der Beschäftigung eines außertariflichen Beschäftigten			
A 16		Leitender Regierungsdirektor, Leitender Forstdirektor	1,0	2,0	2,0
A 16		Leitender Vermessungsdirektor	8,0	8,0	8,0
A 15		Regierungs-, Forst-, Landwirtschaftsdirektor, Hauptkonservator	8,0	8,0	8,0
A 15		Vermessungsdirektor	24,0	25,0	25,0
A 14		Oberregierungs-, Oberforst-, Oberlandwirtschaftsrat, Oberkonservator	10,0	14,0	14,0
		1,0 Besetzung in A 13 für die Dauer der Beschäftigung eines außertariflichen Beschäftigten			
		kw ab 01.01.2023	* 0,0	* 4,0	* 4,0
A 14		Obervermessungsrat	24,0	23,0	23,0
A 13		Vermessungsrat	1,0	1,0	1,0
A 13		Oberamtsrat (V), (K), (T) + Amtszulage	5,0	5,0	5,0
		ku 1/1 nach Bes.Gr. A 13 Oberamtsrat (V)			
A 13		Oberamtsrat (R,F)	9,0	9,0	9,0
A 13		Oberamtsrat (V), (K), (T)	24,0	24,0	25,0
A 12		Amtsrat (R,F)	11,0	16,0	16,0
		kw ab 01.01.2023	* 0,0	* 5,0	* 5,0
A 12		Amtsrat (V), (K), (T)	57,0	57,0	57,0
A 11		Regierungs-,Forstamtmann	22,0	30,0	30,0
		kw ab 01.01.2023	* 0,0	* 8,0	* 8,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0806 Vermessung und Flurneuordnung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
A 11		Amtmann (V), (K), (T)	64,0	64,0	64,0
A 10		Regierungs-,Forstoberinspektor	5,5	5,5	5,5
A 10		Oberinspektor (V), (K), (T)	11,0	10,0	10,0
A 9		Regierungsinspektor	1,0	1,0	1,0
A 9		Amtsinspektor (R) +Amtszulage	1,0	1,0	1,0
A 9		Amtsinspektor (V), (K), (T) +Amtszulage	10,0	10,0	10,0
A 9		Amtsinspektor (R,F)	2,5	2,5	2,5
A 9		Amtsinspektor (V), (K), (T)	30,0	30,0	30,0
		ku 4/4 nach Bes.Gr. A 8 Techn. Hauptsekretär			
A 8		Regierungshauptsekretär	3,0	3,0	3,0
A 8		Hauptsekretär (V), (K), (T)	38,0	37,0	37,0
A 7		Regierungsobersekretär	1,0	1,0	1,0
A 7		Obersekretär (V), (K), (T)	27,0	27,0	27,0
Summe 1.Landesamt für Geoinform. u. Landentw.			405,0	420,0	421,0
Summe kw			* 0,0	* 17,0	* 17,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
B 2	(Abteilungsdirektor) Wegfall, vgl. Zugang einer Stelle der Bes. Gr. A 16 Leitender Regierungsdirektor bei Kap. 0806 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. B 2 bei Kap. 0806 Tit. 682 01	1,0	-	-	-
A 15	(Vermessungsdirektor) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 14 Obervermessungsrat bei Kap. 0806 Tit. 682 01	1,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) neu wegen Anpassung der Abwicklung der Fördermaßnahmen an EU-Vorgaben	4,0	-	-	-
kw	(ab 01.01.2023) Zugang kw ab 01.01.2023 wegen Anpassung der Abwicklung der Fördermaßnahmen an EU-Vorgaben	* 4,0	* -	* -	* -
A 14	(Obervermessungsrat) Wegfall, vgl. Zugang einer Stelle der Bes. Gr. A 15 Vermessungsdirektor bei Kap. 0806 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 12	(Amtsrat (R,F)) neu wegen Anpassung der Abwicklung der Fördermaßnahmen an EU-Vorgaben	5,0	-	-	-
kw	(ab 01.01.2023) Zugang kw ab 01.01.2023 wegen Anpassung der Abwicklung der Fördermaßnahmen an EU-Vorgaben	* 5,0	* -	* -	* -
A 11	(Regierungs-,Forstamtmann) neu wegen Anpassung der Abwicklung der Fördermaßnahmen an EU-Vorgaben	8,0	-	-	-
kw	(ab 01.01.2023) Zugang kw ab 01.01.2023 wegen Anpassung der Abwicklung der Fördermaßnahmen an EU-Vorgaben	* 8,0	* -	* -	* -
A 10	(Oberinspektor (V), (K), (T)) finanzneutrale Übertragung nach Kap. 0801 Tit. 422 01, 1. Abschnitt (Ministerium), wegen zusätzlicher Daueraufgaben	-	1,0	-	-
A 8	(Hauptsekretär (V), (K), (T)) Wegfall, vgl. Zugang einer Stelle der Bes. Gr. A 7 Obervermessungssekretär (V), (K), (T) bei Kap. 0806 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 7	(Obersekretär (V), (K), (T)) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 8 Hauptsekretär (V), (K), (T) bei Kap. 0806 Tit. 682 01	1,0	-	-	-
A 7	(Obersekretär (V), (K), (T)) finanzneutrale Übertragung nach Kap. 0801 Tit. 422 01, 1. Abschnitt (Ministerium), wegen zusätzlicher Daueraufgaben	-	1,0	-	-
A 13	(Oberamtsrat (V), (K), (T)) neu für IT-Sicherheit	-	-	1,0	-
zus. 1.Landesamt für Geoinform. u. Landentw.		20,0	5,0	1,0	-
zus. kw		* 17,0	* -	* -	* -
bleiben		15,0	-	1,0	-
bleiben kw		* 17,0	* 0,0	* 0,0	* 0,0

Summe a) Planstellen für Beamte im Landesbetr. 405,0 420,0 421,0

Summe kw * 0,0 * 17,0 * 17,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0806 Vermessung und Flurneuordnung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte (w)

Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte (§§ 153 b bis 153 d LBG-alt und § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG-neu sowie § 31 AzUVO)

1. Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung

A 16	Leitender Regierungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 15	Regierungs-, Forst-, Landwirtschaftsdirektor, Hauptkonservator	0,0	1,0	1,0
A 10	Regierungs-, Forstoberinspektor	1,0	1,0	1,0
A 7	Obersekretär (V), (K), (T)	1,0	1,0	1,0
Summe 1.LGL		3,0	4,0	4,0

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15 (Regierungs-, Forstdirektor) Zugang wegen Beurlaubung bis zum Ruhestand	1,0	-	-	-
zus. 1.LGL	1,0	-	-	-
bleiben	1,0	0,0	0,0	0,0

Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)	3,0	4,0	4,0
Summe Stellenplan für Beamte im Landesbetrieb	405,0	420,0	421,0
Summe kw	* 0,0	* 17,0	* 17,0
Summe Vermessung und Flurneuordnung (ohne Leerstellen und Stellen für Landesbetriebe)	667,0	633,5	633,5
Summe kw	* 51,0	* 45,5	* 45,5

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0809 Landwirtschaftsverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

Von den veranschlagten Stellen sind der Staatlichen Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell (Fachbereich Hauswirtschaft - früheres Kap. 0807) folgende Stellen zuzurechnen:

- 1 Stelle A 15 (Landwirtschafts-, Regierungsdirektor)
- 1,5 Stellen A 14 (Oberlandwirtschafts-, Oberregierungsrat)
- 1 Stelle A 13 (Landwirtschafts-, Regierungsrat)
- 1 Stelle A 11 (Landwirtschaftstechnischer Oberlehrer und Berater).

422 01 511 Stellenplan für Beamtinnen und Beamte

a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte

Die nicht für leitende Fachbeamtinnen und Fachbeamte gebundenen Stellen des höheren Dienstes der Besoldungsgruppen A 16 bis A 13 in den Kapiteln 0312, 0806, 0809, 0826, 0831, 0913, 1005, 1006 und 1304 können im Einvernehmen mit den jeweiligen Fachressorts gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Planstellen der Besoldungsgruppen A 16 und A 15 der Kapitel 0806, 0809, 0826, 0831, 0913, 1005, 1006 und 1304, die nicht für leitende Fachbeamtinnen und Fachbeamte gebunden sind und auch nicht für Beamtinnen und Beamte der jeweiligen Fachverwaltung bei einem Landratsamt benötigt werden, können im Einvernehmen mit dem jeweiligen Fachressort bei Bedarf vorübergehend für Beamtinnen und Beamte derselben Fachverwaltung beim Regierungspräsidium gegen Besetzung einer dortigen Stelle der Besoldungsgruppe A 14 in Anspruch genommen werden.

Die kw-Vermerke können hinsichtlich der Wertigkeit im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen abweichend von § 47 Abs. 2 LHO vollzogen werden.

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen unterschiedlicher Laufbahnen bis zur Bes.Gr. A14 der Kap. 0809 bis 0823 (bei Kap. 0809 nur des höheren Dienstes) vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Einbeziehung der Planstellen des Kap. 0809 bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen.

Im Rahmen ihres Hauptamtes nehmen 2 Beamtinnen/Beamte der Bes.Gr. A 14 bis A 15 bis zu 50 v.H. ihrer Tätigkeit und 2 Beamtinnen/Beamte der Bes.Gr. A 14 bis zu 20 v.H. ihrer Tätigkeit Zuchtleitungsaufgaben für Tierzuchtverbände wahr.

Im Rahmen ihres Hauptamtes nehmen 1 Beamter der Bes.Gr. A 15 (Geschäftsführung) und 1 Beamter der Bes.Gr. A 14 (Fachbereichsleitung Pflanzenschutz) sowie 1 Beschäftigter der Entg.Gr. 13/14 (Fachl. Leitung Versuchs- und Modellbetrieb ökolog. Obstbau), der auf einer A 14 Stelle geführt wird, bis zu 100 v.H. ihrer Tätigkeit Aufgaben bei der Stiftung "Kompetenzzentrum Obstbau-Bodensee" wahr.

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0809 Landwirtschaftsverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
1. Landratsämter					
A 16		Leitender Landwirtschaftsdirektor	13,0	13,0	13,0
A 15		Landwirtschafts-, Regierungsdirektor	57,0	57,0	57,0
A 14		Oberlandwirtschafts-, Oberregierungsrat	141,5	140,5	140,5
A 13		Landwirtschafts-, Regierungsrat	7,5	9,0	9,0
A 13		Oberamtsrat (L)	6,0	6,0	6,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 6,0	* 6,0	* 6,0
A 13		Oberamtsrat (R)	1,0	1,0	1,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 1,0	* 1,0	* 1,0
A 12		Amtsrat (L)	2,0	2,0	2,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 2,0	* 2,0	* 2,0
A 11		Landwirtschaftsamtman	4,0	4,0	4,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 4,0	* 4,0	* 4,0
A 11		Landwirtschaftstechnischer Oberlehrer und Berater	3,0	3,0	3,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 2,0	* 2,0	* 2,0
Summe 1. Landratsämter			235,0	235,5	235,5
Summe kw			* 15,0	* 15,0	* 15,0

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 14	(Oberlandwirtschafts-, Oberregierungsrat) neu gegen Einsparung von Sachmitteln bei Kap. 0803 Tit.Gr. 85	1,0	-	-	-
A 14	(Oberlandwirtschafts-, Oberregierungsrat) Wegfall gegen Zugang A 13 (Landwirtschafts-, Regierungsrat)	-	2,0	-	-
A 13	(Landwirtschafts-, Regierungsrat) Zugang gegen Wegfall (Oberlandwirtschafts-, Oberregierungsrat)	2,0	-	-	-
A 13	(Landwirtschafts-, Regierungsrat) übertragen nach Kap. 0801 Tit. 422 01	-	0,5	-	-
zus. 1. Landratsämter		3,0	2,5	-	-
bleiben		0,5	0,0	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0809 Landwirtschaftsverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
2. Staatsschule für Gartenbau und Landwirtschaft					
A 15		Studiendirektor als Leiter einer Beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern + Amtszulage	1,0	1,0	1,0
A 15		Studiendirektor als ständiger Vertreter des Leiters einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	1,0	1,0	1,0
A 14		Oberstudienrat	5,0	5,0	5,0
A 13		Studienrat	6,0	6,0	6,0
Summe 2. Staatsschule für Gartenbau und Landw.			13,0	13,0	13,0
Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			248,0	248,5	248,5
Summe kw			* 15,0	* 15,0	* 15,0
Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte (kw)					
Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte (§ 72 Abs. 1 und 2 LBG und § 31 AzUVO).					
1. Landratsämter					
A 16		Leitender Landwirtschaftsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 14		Oberlandwirtschaftsrat	1,0	1,0	1,0
Summe 1. Landratsämter			2,0	2,0	2,0
Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)			2,0	2,0	2,0
Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)			248,0	248,5	248,5
Summe kw			* 15,0	* 15,0	* 15,0
422 03	511	Stellenübersicht für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.			
Die angegebenen Stellenzahlen können kurzfristig überschritten werden, wenn dies notwendig ist, weil sich Beginn und Ende des Vorbereitungsdienstes teilweise überschneiden.					
a) Anwärterinnen und Anwärter und Dienstanfängerinnen und Dienstanfänger					
1. Landratsämter					
		Landwirtschaftsreferendar (höh. Dienst)	40,0	40,0	40,0
Summe 1. Landratsämter			40,0	40,0	40,0
Summe a) Anwärter und Dienstanfänger			40,0	40,0	40,0
Summe Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf			40,0	40,0	40,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0809 Landwirtschaftsverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
428 01	511	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
		1. Landratsämter			
		1.1 Nichttechnischer Dienst			
10			1,0	1,0	1,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 1,0	* 1,0	* 1,0
2-5		Beschäftigte für Bürokommunikation	1,0	1,0	1,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 1,0	* 1,0	* 1,0
		Summe 1.1 Nichttechnischer Dienst	2,0	2,0	2,0
		Summe kw	* 2,0	* 2,0	* 2,0
		1.2 Technischer Dienst			
		Im Rahmen ihres Hauptamtes nehmen 2 Beschäftigte der Entg. Gr. 9 und 10 (Versuchs- und Modellbetrieb ökolog. Obstbau) bis zu 100 v.H. ihrer Tätigkeit Aufgaben bei der Stiftung "Kompetenzzentrum Obstbau-Bodensee" wahr.			
14			10,0	12,0	12,0
		4 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 90 7 beschäftigt aus Kap. 0809 Tit. 427 51 2 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit.Gr. 85			
		kw mit Wegfall der Aufgabe spätestens ab 01.01.2050 mit Verlängerungsoption, soweit Aufgabe weiter besteht (GAP-Reform)	* 3,0	* 3,0	* 3,0
		ku 3/3/3 nach Entg. Gr. 13 mit Ausscheiden des Stelleninhabers			
13			15,0	18,0	18,0
		1 beschäftigt aus Kap. 0802 Tit. 429 69 4 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 75 5 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 77 2 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 90 6 beschäftigt aus Kap. 0809 Tit. 427 51			
		kw mit Wegfall der Aufgabe spätestens ab 01.01.2050 mit Verlängerungsoption, soweit Aufgabe weiter besteht (GAP-Reform)	* 2,0	* 2,0	* 2,0
12			5,0	5,0	5,0
		2 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 90 3 beschäftigt aus Kap. 0809 Tit. 427 51			
		kw mit Wegfall der Aufgabe spätestens ab 01.01.2050 mit Verlängerungsoption, soweit Aufgabe weiter besteht (GAP-Reform)	* 3,0	* 3,0	* 3,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0809 Landwirtschaftsverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
11		2 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 90 1 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 77 1 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit.Gr. 85	2,0	4,0	4,0
10		25 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 77 5 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 90 25 beschäftigt aus Kap. 0809 Tit. 427 51 4,5 beschäftigt aus Kap. 0809 Tit. 429 81 1 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit.Gr. 85 kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG kw mit Wegfall der Aufgabe spätestens ab 01.01.2050 mit Verlängerungsoption, soweit Aufgabe weiter besteht (GAP-Reform)	51,0	61,5	61,5
			* 2,0	* 0,0	* 0,0
			* 9,0	* 9,0	* 9,0
9		1 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 75	1,0	2,0	2,0
8		1 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 77 2 beschäftigt aus Kap. 0802 Tit. 429 69	1,0	3,0	3,0
7		1 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit.Gr. 85	0,0	1,0	1,0
5		2 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit.Gr. 85	0,0	2,0	2,0
Summe 1.2 Technischer Dienst			85,0	108,5	108,5
Summe kw			* 19,0	* 17,0	* 17,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0809 Landwirtschaftsverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
14	aus Kap. 0803 Tit.Gr. 85 (Finanzneutrale Ausbringung zur Entfristung von Sachmittelbeschäftigten)	2,0	-	-	-
13	aus Kap. 0803 Tit. 429 75 (Finanzneutrale Ausbringung zur Entfristung von Sachmittelbeschäftigten)	2,0	-	-	-
13	aus Kap. 0803 Tit. 429 77 (Finanzneutrale Ausbringung zur Entfristung von Sachmittelbeschäftigten)	2,0	-	-	-
13	übertragen nach Kap. 0823 Tit. 428 01	-	1,0	-	-
11	aus Kap. 0803 Tit. 429 77 (Finanzneutrale Ausbringung zur Entfristung von Sachmittelbeschäftigten)	1,0	-	-	-
11	aus Kap. 0803 Tit.Gr. 85 (Finanzneutrale Ausbringung zur Entfristung von Sachmittelbeschäftigten)	1,0	-	-	-
10	aus Kap. 0803 Tit. 429 77 (Finanzneutrale Ausbringung zur Entfristung von Sachmittelbeschäftigten)	7,0	-	-	-
10	aus Kap. 0803 Tit. 429 81 (Finanzneutrale Ausbringung zur Entfristung von Sachmittelbeschäftigten)	4,5	-	-	-
10	aus Kap. 0803 Tit.Gr. 85 (Finanzneutrale Ausbringung zur Entfristung von Sachmittelbeschäftigten)	1,0	-	-	-
10	Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks nach dem VRG	-	2,0	-	-
kw	(gem. VRG) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* 2,0	* -	* -
9	aus Kap. 0803 Tit. 429 75 (Finanzneutrale Ausbringung zur Entfristung von Sachmittelbeschäftigten)	1,0	-	-	-
8	aus Kap. 0802 Tit. 429 69 (Finanzneutrale Ausbringung zur Entfristung von Sachmittelbeschäftigten)	2,0	-	-	-
7	aus Kap. 0803 Tit.Gr. 85 (Finanzneutrale Ausbringung zur Entfristung von Sachmittelbeschäftigten)	1,0	-	-	-
5	aus Kap. 0803 Tit.Gr. 85 (Finanzneutrale Ausbringung zur Entfristung von Sachmittelbeschäftigten)	2,0	-	-	-
zus. 1.2 Technischer Dienst		26,5	3,0	-	-
zus. kw		* -	* 2,0	* -	* -
bleiben		23,5	-	-	-
bleiben kw		* 0,0	* 2,0	* 0,0	* 0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0809 Landwirtschaftsverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
		Summe 1. Landratsämter	87,0	110,5	110,5
		Summe kw	* 21,0	* 19,0	* 19,0
		2. Staatsschule für Gartenbau und Landw.			
		2.1 Nichttechnischer Dienst			
6		2 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 82	2,0	2,0	2,0
		Summe 2.1 Nichttechnischer Dienst	2,0	2,0	2,0
		2.2 Technischer Dienst			
9		2 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 82	2,0	2,0	2,0
8		3 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 82	3,0	3,0	3,0
6		2 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 82	2,0	2,0	2,0
3		1 beschäftigt aus Kap. 0803 Tit. 429 82	1,0	1,0	1,0
		Summe 2.2 Technischer Dienst	8,0	8,0	8,0
		Summe 2. Staatsschule für Gartenbau und Landw.	10,0	10,0	10,0
		Summe c) Tarifliche Beschäftigte	97,0	120,5	120,5
		Summe kw	* 21,0	* 19,0	* 19,0
		Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	97,0	120,5	120,5
		Summe kw	* 21,0	* 19,0	* 19,0
		Summe Landwirtschaftsverwaltung (ohne Leerstellen)	385,0	409,0	409,0
		Summe kw	* 36,0	* 34,0	* 34,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0810 Fachzentrum Agrarmanagement

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

422 01 523 Stellenplan für Beamtinnen und Beamte

a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen unterschiedlicher Laufbahnen bis zur Bes.Gr. A 14 der Kap. 0809 bis 0823 (bei Kap. 0809 nur des höheren Dienstes) vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Einbeziehung der Planstellen des Kap. 0809 bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen.

A 16	Direktor der Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume	1,0	1,0	1,0
A 15	Direktor (F, L, R), Hauptkonservator	6,0	6,0	6,0
A 14	Oberrat (F, L, R), Oberkonservator	13,0	13,0	13,0
A 13	Rat (F, L, R), Konservator	2,0	2,0	2,0
A 13	Oberamtsrat (F, L, R)	2,0	3,0	3,0
A 12	Amtsrat (F, L, R)	5,0	5,0	5,0
A 11	Amtmann (F, L, R)	4,0	4,0	4,0
A 10	Oberinspektor (F, L, R)	4,0	4,0	4,0
Summe a) Planstellen für Beamte		37,0	38,0	38,0

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 13 (Oberamtsrat (F, L, R)) Neu für IT-Sicherheit	1,0	-	-	-
zus. a) Planstellen für Beamte	1,0	-	-	-
bleiben	1,0	0,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)	37,0	38,0	38,0
--	------	------	------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0810 Fachzentrum Agrarmanagement

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

428 01 523 Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)

TV-L c) Tarifliche Beschäftigte

14		3,0	3,0	3,0
11		1,0	3,0	3,0
10		4,0	3,5	3,5
8		1,0	1,0	1,0
6		1,0	1,0	1,0
5		1,5	1,5	1,5
Summe c) Tarifliche Beschäftigte		11,5	13,0	13,0

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
11	neu - finanziert durch Mittelumschichtung	1,0	-	-	-
11	neu - finanziert aus Kapitel 1008 Titel 429 91	1,0	-	-	-
10	Wegfall wegen Umsetzung SOLL-Projekt (Orientierungsplan)	-	0,5	-	-
zus. c) Tarifliche Beschäftigte		2,0	0,5	-	-
bleiben		1,5	0,0	0,0	0,0

Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	11,5	13,0	13,0
Summe Fachzentrum Agrarmanagement (ohne Leerstellen)	48,5	51,0	51,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

422 01 165 Stellenplan für Beamtinnen und Beamte

a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen unterschiedlicher Laufbahnen bis zur Bes.Gr. A14 der Kap. 0809 bis 0823 (bei Kap. 0809 nur des höheren Dienstes) vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Einbeziehung der Planstellen des Kap. 0809 bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen. Planstellen, die nach Maßgabe einer geänderten Ämtereinstufung im Dienstrechtsreformgesetz (DRG) erstmals etatisiert werden, dürfen erst ab dem Inkrafttreten des DRG in Anspruch genommen werden.

B 2	Direktor LTZ	1,0	1,0	1,0
A 16	Leitender Regierungs-, Chemie-, Landwirtschafts-, Pharmaziedirektor, Hauptkonservator	1,0	1,0	1,0
A 15	Regierungs-, Chemie-, Landwirtschafts-, Pharmaziedirektor, Hauptkonservator	10,0	10,0	10,0
A 14	Oberregierungsrat, -chemierat, -landwirtschaftsrat, -pharmazierat, -konservator	20,0	20,0	20,0
A 13	Regierungs-, Chemie-, Landwirtschafts-, Pharmazierat, Konservator	2,0	2,0	2,0
A 13	Oberamtsrat (L, R)	4,0	5,0	5,0
A 12	Amtsrat (L, R)	5,0	5,0	5,0
A 11	Landwirtschafts-, Regierungsamtmann	4,0	4,0	4,0
A 10	Oberinspektor (L, R)	1,0	1,0	1,0
Summe a) Planstellen für Beamte		48,0	49,0	49,0

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 13	(Oberamtsrat (L, R)) Neu für IT-Sicherheit	1,0	-	-	-
zus. a) Planstellen für Beamte		1,0	-	-	-
bleiben		1,0	0,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)	48,0	49,0	49,0
--	------	------	------

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0812 Fachzentrum Pflanze

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
428 01	165	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
		1. Technischer und Nichttechnischer Dienst			
14			7,0	7,0	7,0
		ku 7/7/7 mit Ausscheiden des Stelleninhabers nach Entg.Gr. 13			
13			4,0	4,0	4,0
12			2,0	2,0	2,0
11			10,0	10,0	10,0
10			13,0	13,0	13,0
9			28,5	28,5	28,5
8			17,5	16,5	16,5
		ku 11/11/11 mit Ausscheiden des Stelleninhabers nach Entg.Gr. 7			
7			9,5	9,5	9,5
6			17,5	17,5	16,5
5			11,0	11,0	11,0
4			5,5	5,0	4,5
2-5		Schreibdienst	9,0	8,5	8,5
2Ü			0,5	0,5	0,5
Summe 1. Technischer und Nichttechn. Dienst			135,0	133,0	131,5

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
8	Wegfall wegen Umsetzung SOLL-Projekt (Orientierungsplan)	-	1,0	-	-
4	Wegfall wegen Umsetzung SOLL-Projekt (Orientierungsplan)	-	0,5	-	-
2-5	(Schreibdienst) Wegfall wegen Umsetzung SOLL-Projekt (Orientierungsplan)	-	0,5	-	-
6	Wegfall wegen Umsetzung SOLL-Projekt (Orientierungsplan)	-	-	-	1,0
4	Wegfall wegen Umsetzung SOLL-Projekt (Orientierungsplan)	-	-	-	0,5
zus. 1. Technischer und Nichttechn. Dienst		-	2,0	-	1,5
bleiben		0,0	2,0	0,0	1,5

Summe c) Tarifliche Beschäftigte	135,0	133,0	131,5
Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer	135,0	133,0	131,5
Summe Fachzentrum Pflanze (ohne Leerstellen)	183,0	182,0	180,5

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

422 01 127 Stellenplan für Beamtinnen und Beamte

Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg

a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen unterschiedlicher Laufbahnen bis zur Bes.Gr. A14 der Kap. 0809 bis 0823 (bei Kap. 0809 nur des höheren Dienstes) vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Einbeziehung der Planstellen des Kap. 0809 bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft.

A 16	Direktor der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg	1,0	1,0	1,0
A 15	Regierungs-, Chemie-, Landwirtschaftsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 14	Oberregierungs-, Oberchemie-, Oberlandwirtschaftsrat	4,0	4,0	4,0
A 13	Regierungs-, Chemie-, Landwirtschaftsrat	2,0	2,0	2,0
A 13	Oberamtsrat (L, R)	1,0	1,0	2,0
A 12	Amtsrat (L, R)	1,0	1,0	1,0
Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte		10,0	10,0	11,0

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 13	(Oberamtsrat (L, R)) Neu für IT-Sicherheit	-	-	1,0	-
zus. a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte		-	-	1,0	-
bleiben		0,0	0,0	1,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen) 10,0 10,0 11,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
428 01	127	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
		Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
14			0,0	2,0	2,0
13			1,0	1,0	1,0
11			1,0	1,0	1,0
10			4,5	4,5	4,5
9			4,0	4,0	4,0
8			1,0	1,0	1,0
6			1,0	1,0	1,0
5			7,0	7,0	7,0
2-5		Beschäftigte für Bürokommunikation	2,0	2,0	2,0
Summe c) Tarifliche Beschäftigte			21,5	23,5	23,5

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
14 Finanzneutrale Umschichtung von Kap. 0809 Tit. 427 51	2,0	-	-	-
zus. c) Tarifliche Beschäftigte	2,0	-	-	-
bleiben	2,0	0,0	0,0	0,0

Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen 21,5 23,5 23,5

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

682 91 165 Stellenplan für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb

Staatliches Weinbauinstitut, Versuchs- und Forschungsanstalt für Weinbau und Weinbehandlung Freiburg

a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen unterschiedlicher Laufbahnen bis zur Bes.Gr. A14 der Kap. 0809 bis 0823 (bei Kap. 0809 nur des höheren Dienstes) vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Einbeziehung der Planstellen des Kap. 0809 bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft.

A 16	Direktor des Staatlichen Weinbauinstituts Freiburg	1,0	1,0	1,0
A 15	Regierungs-, Chemie-, Landwirtschaftsdirektor	3,0	3,0	3,0
A 14	Oberregierungs-, Oberchemie-, Oberlandwirtschaftsrat	3,0	3,0	3,0
A 13	Regierungs-, Chemie-, Landwirtschaftsrat	1,0	1,0	1,0
A 13	Oberamtsrat (L, R)	1,0	2,0	2,0
A 12	Amtsrat (F, L, R)	2,0	2,0	2,0
A 11	Landwirtschafts-, Regierungsamtmann	2,0	1,0	1,0
Summe a)Planstellen Beamte/innen Landesbetrieb		13,0	13,0	13,0

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 13	(Oberamtsrat (L, R)) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes. Gr. A 11	1,0	-	-	-
A 11	(Landwirtschafts-, Regierungsamtmann) Wegfall gegen Neubewilligung einer Stelle der Bes. Gr. A 13 gD	-	1,0	-	-
zus. a)Planstellen Beamte/innen Landesbetrieb		1,0	1,0	-	-
bleiben		0,0	0,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan Beamte/innen Landesbetrieb 13,0 13,0 13,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0817 Fachzentrum Sonderkulturen

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
682 92	165	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb			
		Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb			
		Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen unterschiedlicher Laufbahnen bis zur Bes.Gr. A14 der Kap. 0809 bis 0823 (bei Kap. 0809 nur des höheren Dienstes) vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Einbeziehung der Planstellen des Kap. 0809 bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft.			
A 16		Direktor der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg	1,0	1,0	1,0
A 15		Regierungs-, Chemie-, Landwirtschaftsdirektor	3,0	3,0	3,0
A 14		Oberregierungs-, Oberchemie-, Oberlandwirtschaftsrat	12,0	12,0	12,0
A 13		Regierungs-, Chemie-, Landwirtschaftsrat	1,0	1,0	1,0
A 13		Oberamtsrat (L, R)	3,0	3,0	3,0
A 12		Amtsrat (L, R)	3,0	3,0	3,0
A 11		Landwirtschafts-, Regierungsamtmann	1,0	1,0	1,0
		Summe a)Planstellen Beamte/innen Landesbetrieb	24,0	24,0	24,0
		Summe Stellenplan Beamte/innen Landesbetrieb	24,0	24,0	24,0
		Summe Fachzentrum Sonderkulturen (ohne Leerstellen und Stellen für Landesbetriebe)	31,5	33,5	34,5

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
422 01	165	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			
		1. Landwirtschaftliches Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg			
		Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen unterschiedlicher Laufbahnen bis zur Bes.Gr. A14 der Kap. 0809 bis 0823 (bei Kap. 0809 nur des höheren Dienstes) vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Einbeziehung der Planstellen des Kap. 0809 bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen.			
A 16		Direktor des Landwirtschaftlichen Zentrums für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg	1,0	1,0	1,0
A 15		Regierungs-, Landwirtschafts- und Veterinärtrat	7,0	7,0	7,0
A 14		Oberregierungs-, Oberforst-, Oberlandwirtschafts- u. Oberveterinärtrat	14,0	16,0	16,0
A 13		Regierungs-, Landwirtschafts-, Forst- und Veterinärtrat	3,5	3,5	3,5
A 13		Oberamtsrat (F, L, R)	2,0	2,0	2,0
A 12		Amtsrat (F, L, R)	2,0	3,0	3,0
A 11		Forst-, Landwirtschafts-, Regierungsamtmann	6,0	6,0	6,0
A 10		Forst-, Landwirtschafts-, Regierungsoberinspektor	1,0	1,0	1,0
Summe 1. LAZBW			36,5	39,5	39,5

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 14 (Oberreg.-, -forst-, -landw.- u. -vet.rat) neu wegen zusätzlicher Daueraufgaben	2,0	-	-	-
A 12 (Amtsrat (F, L, R)) neu wegen zusätzlicher Daueraufgaben	1,0	-	-	-
zus. 1. LAZBW	3,0	-	-	-
bleiben	3,0	0,0	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

2. Landesanstalt für Schweinezucht

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen unterschiedlicher Laufbahnen bis zur Bes.Gr. A14 der Kap. 0809 bis 0823 (bei Kap. 0809 nur des höheren Dienstes) vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Einbeziehung der Planstellen des Kap. 0809 bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen. Im Rahmen ihres Hauptamtes nehmen zwei Beamtinnen oder Beamte der Bes.Gr. A 14 zu 100 % ihrer Tätigkeit Zuchtleitungsaufgaben für Tierzuchtverbände wahr.

A 16	Direktor der Landesanstalt für Schweinezucht	1,0	1,0	1,0
A 15	Landwirtschafts-, Regierungsdirektor	3,0	3,0	3,0
A 14	Oberlandwirtschafts-, Regierungsrat	9,0	9,0	9,0
A 13	Landwirtschafts-, Regierungsrat	1,0	0,0	0,0
A 13	Oberamtsrat (L, R)	1,0	1,0	2,0
A 12	Amtsrat (L, R)	2,0	2,0	2,0
A 9	Amtsinspektor (R)	1,0	1,0	1,0
Summe 2. Landesanstalt für Schweinezucht		18,0	17,0	18,0

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 13 (Landwirtschafts, Regierungsrat) Wegfall wegen Umsetzung Soll-Projekt (Orientierungsplan)	-	1,0	-	-
A 13 (Oberamtsrat (L, R)) Neu für IT-Sicherheit	-	-	1,0	-
zus. 2. Landesanstalt für Schweinezucht	-	1,0	1,0	-
bleiben	0,0	1,0	1,0	0,0

Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	54,5	56,5	57,5
Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)	54,5	56,5	57,5

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
428 01	165	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
		1. Landwirtschaftliches Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg			
		Im Rahmen seines Hauptamtes nimmt 1 Arbeitnehmer der Entg.Gr. 14 bis zu 80 v.H. seiner Tätigkeit Zuchtleitungsaufgaben für Tierzuchtverbände wahr.			
14			1,0	1,0	1,0
13			5,0	6,0	6,0
		2,0 finanziert aus Kap. 0823 Tit. 429 77, 1,0 finanziert aus Kap. 0823 Tit. 429 78, 1,0 finanziert aus Kap. 0823 Tit. 429 79			
11			3,0	3,0	3,0
10			8,0	8,0	8,0
9		Lehrkräfte	3,0	3,0	3,0
9			16,0	16,0	16,0
		1,0 finanziert aus Kap. 0823 Tit. 429 77, 1,0 finanziert aus Kap. 0823 Tit. 429 78			
8			8,0	8,0	8,0
		ku 4/4 mit Ausscheiden des Stelleninhabers nach Entg.Gr. 7			
7			4,0	4,0	4,0
6			7,5	7,5	7,5
5			11,5	11,5	11,5
4			0,5	0,5	0,5
2-5		Beschäftigte für Bürokommunikation	3,0	3,0	3,0
Summe 1. LAZBW			70,5	71,5	71,5

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
13	übertragen von Kap. 0809 Titel 428 01 (1.2 Technischer Dienst)	1,0	-	-	-
	zus. 1. LAZBW	1,0	-	-	-
	bleiben	1,0	0,0	0,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0823 Fachzentrum Tier

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
2. Landesanstalt für Schweinezucht					
14			1,0	1,0	1,0
12			1,0	1,0	1,0
11			2,0	2,0	2,0
10			11,5	11,5	11,5
9			2,0	2,0	2,0
8			1,0	1,0	1,0
7			5,0	5,0	5,0
6			3,0	3,0	3,0
5			12,0	12,0	12,0
4			1,0	1,0	1,0
Summe 2. Landesanstalt für Schweinezucht			39,5	39,5	39,5
Summe c) Tarifliche Beschäftigte			110,0	111,0	111,0
Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen			110,0	111,0	111,0

682 91 523 Stellenplan für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb

Haupt- und Landgestüt Marbach

a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen unterschiedlicher Laufbahnen bis zur Bes.Gr. A 14 der Kap. 0809 bis 0823 (bei Kap. 0809 nur des höheren Dienstes) vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Einbeziehung der Planstellen des Kap. 0809 bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen.

Im Rahmen ihres Hauptamtes nehmen 2 Beamtinnen und Beamte der Bes.Gr. A 14 bis A 15 bis zu 50 v.H. ihrer Tätigkeit Zuchtleitungsaufgaben für Tierzuchtverbände wahr.

B 2	Landoberstallmeister	1,0	1,0	1,0	
A 15	Landwirtschafts-, Veterinärdirektor	3,0	3,0	3,0	
A 14	Oberlandwirtschaftsrat, -regierungsrat	2,0	2,0	2,0	
A 13	Oberamtsrat (L)	1,0	1,0	1,0	
A 13	Oberamtsrat (R)	2,0	3,0	3,0	
A 11	Technischer Amtmann	1,0	1,0	1,0	
A 8	Hauptsattelmeister	10,0	10,0	10,0	
A 7	Hauptsattelmeister	22,0	22,0	22,0	
Summe a) Planstellen Beamte/innen Landesbetrieb			42,0	43,0	43,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0823 Fachzentrum Tier

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 13 (Oberamtsrat (R)) Neubewilligung gegen Wegfall einer Stelle bei E 13 Titel 682 91	1,0	-	-	-
zus. a) Planstellen Beamte/innen Landesbetrieb	1,0	-	-	-
bleiben	1,0	0,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan Beamte/innen Landesbetrieb	42,0	43,0	43,0
Summe Fachzentrum Tier (ohne Leerstellen und Stellen für Landesbetriebe)	164,5	167,5	168,5

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0826 Veterinärwesen

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

422 01 511 Stellenplan für Beamtinnen und Beamte

Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG 2018/19

a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte

Die nicht für leitende Fachbeamtinnen und Fachbeamte gebundenen Stellen des höheren Dienstes der Besoldungsgruppen A 16 bis A 13 in den Kapiteln 0312, 0806, 0809, 0826, 0831, 0913, 1005, 1006 und 1304 können im Einvernehmen mit den jeweiligen Fachressorts gegenseitig in Anspruch genommen werden. Planstellen der Besoldungsgruppen A 16 und A 15 der Kapitel 0806, 0809, 0826, 0831, 0913, 1005, 1006 und 1304 die nicht für leitende Fachbeamtinnen und Fachbeamte gebunden sind und auch nicht für Beamtinnen und Beamte der jeweiligen Fachverwaltung bei einem Landratsamt benötigt werden, können im Einvernehmen mit dem jeweiligen Fachressort bei Bedarf vorübergehend für Beamtinnen und Beamte derselben Fachverwaltung beim Regierungspräsidium gegen Besetzung einer dortigen Stelle der Besoldungsgruppe A 14 in Anspruch genommen werden. Die Planstellen der Besoldungsgruppen A 13 und A 14 der Kapitel 0826 und 0827 können gegenseitig in Anspruch genommen werden. Im Falle der Besetzung von Planstellen des tierärztlichen Dienstes der Besoldungsgruppe A 13 mit Arbeitnehmerinnen oder Arbeitnehmern kann diese bis zur Entgeltgruppe E 14 TV-L erfolgen.

A 16	Leitender Veterinärdirektor	12,0	12,0	12,0
A 15	Veterinärdirektor	34,0	34,0	34,0
A 14	Oberveterinärarzt	118,0	121,0	126,0
	5/10 Stellen dürfen nur in Anspruch genommen werden, wenn im Rahmen der bestehenden Finanzaufweisungen im FAG bei den unteren Verwaltungsbehörden im gleichen Umfang Stellen für Veterinärhygienekontrollure geschaffen werden.			
A 13	Veterinärarzt	46,0	46,0	46,0
A 12	Amtsrat	4,0	4,0	4,0
Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte		214,0	217,0	222,0

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 14	(Oberveterinärarzt) Neu zur Stärkung des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung	5,0	-	-	-
A 14	(Oberveterinärarzt) finanzneutrale Übertragung von zwei Stellen der Bes.Gr. A 14 nach Kap. 0801 wegen zusätzlicher Daueraufgaben.	-	2,0	-	-
A 14	(Oberveterinärarzt) Neu zur Stärkung des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung	-	-	5,0	-
zus. a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte		5,0	2,0	5,0	-
bleiben		3,0	0,0	5,0	0,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0826 Veterinärwesen

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
		Leerstellen für planmäßige Beamte/innen			
A 14		Oberveterinärerrat	2,0	2,0	2,0
		Summe Leerstellen für planmäßige Beamte/innen	2,0	2,0	2,0
		Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)	214,0	217,0	222,0
428 01	511	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
		Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG 2018/19			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
15			4,0	4,0	4,0
14			43,5	43,5	43,5
11			1,0	1,0	1,0
		beschäftigt aus Kap. 0826 Tit. 429 74			
10		Tarifliche Beschäftigte	2,0	2,0	2,0
		beschäftigt aus Kap. 0826 Tit. 429 68			
10		Tarifliche Beschäftigte	2,0	2,0	2,0
		beschäftigt aus Kap. 0826 Tit. 429 74			
8			9,5	9,5	9,5
		beschäftigt aus Kap. 0826 Tit. 429 74 ku 6,5 nach Entg.Gr. 7			
7			13,5	13,5	13,5
		beschäftigt aus Kap. 0826 Tit. 429 74			
		Summe c) Tarifliche Beschäftigte	75,5	75,5	75,5
		Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	75,5	75,5	75,5
		Summe Veterinärwesen (ohne Leerstellen)	289,5	292,5	297,5

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
422 01	511	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			
		1. Chemische und Veterinäruntersuchungsämter			
A 16		Ltd. Regierungs-,Ltd. Chemie-, Ltd. Pharmazie-. Ltd. Veterinärdirektor + Amtszulage	3,0	3,0	3,0
A 16		Ltd. Regierungs-,Ltd. Chemie-, Ltd. Pharmazie-. Ltd. Veterinärdirektor	7,0	7,0	7,0
A 15		Regierungsdirektor, Chemiedirektor, Pharmaziedirektor, Veterinärdirektor	41,0	41,0	41,0
		3 beschäftigt aus Kap.0827 Tit. 429 79			
		kw EU-RL mit Wegfall der Aufgabe spätestens ab 01.01.2050 mit Verlängerungsoption, soweit Drittmittel weiter zur Verfügung stehen	* 3,0	* 3,0	* 3,0
A 14		Oberregierungsrat,-chemierat,-pharmazierat,-veterinärarrat	90,0	95,0	100,0
		4 beschäftigt aus Kap.0827 Tit. 429 79			
		kw EU-RL mit Wegfall der Aufgabe spätestens ab 01.01.2050 mit Verlängerungsoption, soweit Drittmittel weiter zur Verfügung stehen	* 3,0	* 4,0	* 4,0
A 13		Regierungsrat, Chemierat, Veterinärarrat	29,5	29,5	29,5
		1 beschäftigt aus Kap. 0827 Tit. 429 79			
		kw EU-RL mit Wegfall der Aufgabe spätestens ab 01.01.2050 mit Verlängerungsoption, soweit Drittmittel weiter zur Verfügung stehen.	* 2,0	* 1,0	* 1,0
A 13		Oberamtsrat (R)	5,0	11,0	11,0
A 12		Amtsrat (R)	3,5	5,0	5,0
A 11		Regierungsamtmann	3,0	3,0	3,0
A 11		Landwirtschaftsamtmann	3,0	2,0	2,0
A 10		Landwirtschaftsoberinspektor	1,0	1,0	1,0
		Summe 1. Chemische und Veterinäruntersuchungsämter	186,0	197,5	202,5
		Summe kw	* 8,0	* 8,0	* 8,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 14 (Oberreg.-chemie,-pharm,-vet.rat) Neu zur Stärkung des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung	5,0	-	-	-
kw (mWd Aufgabe spät ab) Neu gegen Wegfall bei A 13	* 1,0	* -	* -	* -
kw (mWd Aufgabe spät ab) Wegfall gegen neu bei A 14	* -	* 1,0	* -	* -
A 13 (Oberamtsrat (R)) übertragen von Kap. 0801 Tit. 422 01. 1. Ministerium	1,0	-	-	-
A 13 (Oberamtsrat (R)) neu für IT-Sicherheit	5,0	-	-	-
A 12 (Amtsrat (R)) neu gegen Wegfall von 1,0 E 11 bei 1. Nichttechnischer Dienst	1,0	-	-	-
A 12 (Amtsrat (R)) neu gegen Umwandlung von 1,0 E 4 in 0,5 E 2-5 bei 1.Nichttechnischer Dienst und Wegfall von 0,5 E 2 bei 2. Technischer Dienst	0,5	-	-	-
A 11 (Landwirtschaftsamtmann) übertragen nach Kap. 0835 Tit. 422 01	-	1,0	-	-
A 14 (Oberreg.-chemie,-pharm,-vet.rat) Neu zur Stärkung des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung	-	-	5,0	-
zus. 1. Chemische und Veterinäruntersuchungsämter	12,5	1,0	5,0	-
zus. kw	* 1,0	* 1,0	* -	* -
bleiben	11,5	-	5,0	-
bleiben kw	* 0,0	* 0,0	* 0,0	* 0,0

2. Gesundheitlicher Verbraucherschutz bei den Regierungspräsidien

A 14	Oberregierungsrat,-chemierat,-pharmazierat,-veterinärarrat	0,0	10,0	10,0
Summe 2. Gesundheitlicher Verbraucherschutz bei den Regierungspräsidien		0,0	10,0	10,0

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 14 (Oberreg.-chemie,-pharm,-vet.rat) Neu zur Stärkung des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung	10,0	-	-	-
zus. 2. Gesundheitlicher Verbraucherschutz bei den Regierungspräsidien	10,0	-	-	-
bleiben	10,0	0,0	0,0	0,0

Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte 186,0 207,5 212,5

Summe kw * 8,0 * 8,0 * 8,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
		Leerstellen für planmäßige Beamte/innen			
A 13		Oberamtsrat (R)	0,0	1,0	1,0
		Summe Leerstellen für planmäßige Beamte/innen	0,0	1,0	1,0

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 13 (Oberamtsrat (R)) Beurlaubung einer Beamtin nach § 72 Abs. 1 Nr. 1 LBG	1,0	-	-	-
zus. Leerstellen für planmäßige Beamte/innen	1,0	-	-	-
bleiben	1,0	0,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)	186,0	207,5	212,5
Summe kw	* 8,0	* 8,0	* 8,0

428 01 511 Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)

TV-L	c) Tarifliche Beschäftigte			
	1. Nichttechnischer Dienst			
14		0,5	0,5	0,5
	0,5 beschäftigt aus Kap. 0827 Tit. 429 82			
11		3,0	2,0	2,0
9		5,0	5,0	5,0
8		1,0	1,0	1,0
	1 beschäftigt aus Kap. 0827 Tit. 429 82			
6		15,5	15,5	15,5
	ku 1/1/1 nach Ent.Gr. 5			
5		7,5	7,5	7,5
	ku 2/1/1 nach Ent.Gr. 4			
4		1,0	0,0	0,0
2-5	Beschäftigte für Bürokommunikation	22,5	23,0	23,0
	Summe 1. Nichttechnischer Dienst	56,0	54,5	54,5

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
11	Wegfall gegen Neubewilligung von 1,0 A 12 Amtsrat (R)	-	1,0	-	-
4	Wegfall gegen Neubewilligung von 0,5 E 2-5 bei 1. Nichttechnischer Dienst	-	1,0	-	-
2-5	(Beschäftigte für Bürokommunikation) Neubewilligung gegen Wegfall von 1,0 E 4 bei 1. Nichttechnischer Dienst	0,5	-	-	-
zus. 1. Nichttechnischer Dienst		0,5	2,0	-	-
bleiben		0,0	1,5	0,0	0,0

2. Technischer Dienst

14		6,5	6,5	6,5
	4,5 beschäftigt aus Kap. 0827 Tit. 427 51			
12		1,0	1,0	1,0
11		8,0	8,0	8,0
10		10,5	10,5	10,5
	1,5 beschäftigt aus Kap. 0827 Tit. 427 51			
9		172,0	180,0	180,0
8		116,5	105,5	105,5
	6,5 beschäftigt aus Kap.0827 Tit. 427 51			
	ku 80,5/69,5 nach E 7 mit Ausscheiden des Stelleninhabers			
7		14,5	17,5	17,5
	1 beschäftigt aus Kap. 0827 Tit. 427 51			
6		21,0	21,0	21,0
	9,5 beschäftigt aus Kap. 0827 Tit. 427 51			
5		8,5	8,5	8,5
4		0,5	0,5	0,5
3		4,5	4,5	4,5
2		0,5	0,0	0,0
Summe 2. Technischer Dienst		364,0	363,5	363,5

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0827 Chemische und Veterinäruntersuchungsämter

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
9	neu gegen Wegfall bei E 7	8,0	-	-	-
8	Wegfall gegen Vollzug der ku Vermerke nach E 7	-	11,0	-	-
7	Neubewilligung gegen Wegfall von 11 Stellen E 8 bei 2. Technischer Dienst	11,0	-	-	-
7	Wegfall gegen Zugang bei E 9	-	8,0	-	-
2	Wegfall gegen Neubewilligung 0,5 A 12 Amtsrat (R)	-	0,5	-	-
	zus. 2. Technischer Dienst	19,0	19,5	-	-
	bleiben	0,0	0,5	0,0	0,0

3. Tierärzte/ Wissensch. Angestellte

15		5,0	5,0	5,0
	1 beschäftigt aus Kap. 0827 Tit. 429 82			
14		11,5	11,5	11,5
	5 beschäftigt aus Kap. 0827 Tit. 429 82			
	Summe 3. Tierärzte/ Wissensch. Angestellte	16,5	16,5	16,5
	Summe c) Tarifliche Beschäftigte	436,5	434,5	434,5
	Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	436,5	434,5	434,5
	Summe Chemische u. Veterinäruntersuchungsämter (ohne Leerstellen)	622,5	642,0	647,0
	Summe kw	* 8,0	* 8,0	* 8,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
422 01	812	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			
		<p>Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen der Kap. 0306 und 0307 (jeweils Abschn. 5 - Forstdirektion) sowie der Kap. 0831 und 0835 vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Einbeziehung der Planstellen des Kap. 0831 (Abschn. 1 - Untere Forstbehörden) bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen. Die kw-Vermerke können hinsichtlich der Wertigkeit im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen abweichend von § 47 Abs. 2 LHO vollzogen werden.</p> <p>Die nicht für leitende Fachbeamtinnen und Fachbeamte gebundenen Stellen des höheren Dienstes der Besoldungsgruppen A 16 bis A 13 in den Kapiteln 0312, 0806, 0809, 0826, 0831, 0913, 1005, 1006 und 1304 können im Einvernehmen mit den jeweiligen Fachressorts gegenseitig in Anspruch genommen werden.</p> <p>Planstellen der Besoldungsgruppen A 16 und A 15 der Kapitel 0806, 0809, 0826, 0831, 0913, 1005, 1006 und 1304, die nicht für leitende Fachbeamtinnen und Fachbeamte gebunden sind und auch nicht für Beamtinnen und Beamte der jeweiligen Fachverwaltung bei einem Landratsamt benötigt werden, können im Einvernehmen mit dem jeweiligen Fachressort bei Bedarf vorübergehend für Beamtinnen und Beamte derselben Fachverwaltung beim Regierungspräsidium gegen Besetzung einer dortigen Stelle der Besoldungsgruppe A 14 in Anspruch genommen werden.</p>			
		1. Untere Forstbehörden			
	A 16	Leitender Forstdirektor	14,0	14,0	14,0
	A 15	Forstdirektor	83,0	80,0	80,0
	A 14	Oberforstrat	34,5	37,5	37,5
	A 13	Forstrat	5,0	4,5	4,5
	A 13	Oberamtsrat (F)	2,0	2,0	2,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 2,0	* 2,0	* 2,0
	A 12	Amtsrat (F)	2,0	2,0	2,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 2,0	* 2,0	* 2,0
	A 11	Forstamtmann	2,0	2,0	2,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 2,0	* 2,0	* 2,0
		Summe 1. Untere Forstbehörden	142,5	142,0	142,0
		Summe kw	* 6,0	* 6,0	* 6,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15 (Forstdirektor) übertragen nach Kap. 0831 - 2. Abschnitt Forstliche Bildungszentren Tit. 422 01	-	1,0	-	-
A 15 (Forstdirektor) übertragen nach Kap. 0835 Tit. 422 01	-	2,0	-	-
A 14 (Oberforstrat) übertragen von Kap. 0831 - 2. Abschnitt Forstliche Bildungszentren Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 14 (Oberforstrat) übertragen von Kap. 0835 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 13 (Forstrat) übertragen nach Kap. 0801 Abschnitt 1. Ministerium Tit. 422 01	-	0,5	-	-
zus. 1. Untere Forstbehörden	3,0	3,5	-	-
bleiben	0,0	0,5	0,0	0,0

2. Forstliche Bildungszentren

A 15	Forstdirektor	2,0	3,0	3,0
A 14	Oberforstrat	1,0	0,0	0,0
A 13 Z	Oberamtsrat (F) + Amtszulage	0,0	1,0	1,0
A 13	Oberamtsrat (F)	4,0	4,0	4,0
A 12	Amtsrat (F)	5,0	4,0	4,0
A 11	Forstamtmann	2,0	2,0	2,0
Summe 2. Forstliche Bildungszentren		14,0	14,0	14,0

Veränderungsnachweis	2018		2019	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15 (Forstdirektor) übertragen von Kap. 0831 - 1. Abschnitt Untere Forstbehörden Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 14 (Oberforstrat) übertragen nach Kap. 0831 - 1. Abschnitt Untere Forstbehörden Tit. 422 01	-	1,0	-	-
A 13 Z (Oberamtsrat (F) + Amtszulage) neu gegen Wegfall A 13 Oberamtsrat (F)	1,0	-	-	-
A 13 (Oberamtsrat (F)) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 12 Amtsrat (F)	1,0	-	-	-
A 13 (Oberamtsrat (F)) Wegfall gegen Zugang A 13 Oberamtsrat (F) + Amtszulage	-	1,0	-	-
A 12 (Amtsrat (F)) Wegfall gegen Zugang A 13 Oberamtsrat (F)	-	1,0	-	-
zus. 2. Forstliche Bildungszentren	3,0	3,0	-	-
bleiben	0,0	0,0	0,0	0,0

Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	156,5	156,0	156,0
Summe kw	* 6,0	* 6,0	* 6,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
		Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte (kw)			
		Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte (§§ 153 b bis 153 d LBG-alt und §§ 72 i.V.m. 73 LBG-neu sowie § 31 AzUVO).			
A 14		Oberforstrat	1,0	1,0	1,0
		Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)	1,0	1,0	1,0
		Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)	156,5	156,0	156,0
		Summe kw	* 6,0	* 6,0	* 6,0
428 01	812	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
		1. Untere Forstbehörden			
		1.1 Kanzleidienst			
9			1,0	1,0	1,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 1,0	* 1,0	* 1,0
6			1,0	1,0	1,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers gem. VRG	* 1,0	* 1,0	* 1,0
		Summe 1.1 Kanzleidienst	2,0	2,0	2,0
		Summe kw	* 2,0	* 2,0	* 2,0
		1.2 Umweltmonitoring			
13		Finanziert aus Kap. 0833 ForstBW	2,0	2,0	2,0
		Summe 1.2 Umweltmonitoring	2,0	2,0	2,0
		Summe 1. Untere Forstbehörden	4,0	4,0	4,0
		Summe kw	* 2,0	* 2,0	* 2,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
0831 Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
		2. Forstliche Bildungszentren			
8			3,5	3,5	3,5
6			2,5	3,0	3,0
5			3,5	2,0	2,0
3			0,5	0,0	0,0
2-5		Beschäftigte für Bürokommunikation	0,5	0,5	0,5
2			0,0	1,5	1,5
Summe 2. Forstliche Bildungszentren			10,5	10,5	10,5

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
6	neu gegen Wegfall einer 0,5 Stelle der Entgeltgruppe 5 TV-L	0,5	-	-	-
5	Wegfall gegen Zugang einer 0,5 Stelle der Entgeltgruppe 6 TV-L	-	0,5	-	-
5	Wegfall gegen Zugang einer Stelle der Entgeltgruppe 2 TV-L	-	1,0	-	-
3	Wegfall gegen Zugang einer 0,5 Stelle der Entgeltgruppe 2 TV-L	-	0,5	-	-
2	neu gegen Wegfall einer Stelle der Entgeltgruppe 5 TV-L	1,0	-	-	-
2	neu gegen Wegfall einer 0,5 Stelle der Entgeltgruppe E 3 TV-L	0,5	-	-	-
zus. 2. Forstliche Bildungszentren		2,0	2,0	-	-
bleiben		0,0	0,0	0,0	0,0

Summe c) Tarifliche Beschäftigte	14,5	14,5	14,5
Summe kw	* 2,0	* 2,0	* 2,0
Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	14,5	14,5	14,5
Summe kw	* 2,0	* 2,0	* 2,0
Summe Allg. Bewilligungen der Landesforstverw. (ohne Leerstellen)	171,0	170,5	170,5
Summe kw	* 8,0	* 8,0	* 8,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019

422 01 512 Stellenplan für Beamtinnen und Beamte

a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde in Einzelfällen Planstellen der Kap. 0306 und 0307 (jeweils Abschn. 5 - Forstdirektion) sowie der Kap. 0831 und 0835 vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden. Die Einbeziehung der Planstellen des Kap. 0831 (Abschn. 1 - Untere Forstbehörden) bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen.

B 3	Direktor und Professor der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg	1,0	1,0	1,0
A 16	Leitender Forstdirektor, Leitender Regierungsdirektor	8,0	8,0	8,0
A 15	Forstdirektor, Regierungsdirektor	4,0	6,0	6,0
A 14	Oberforstrat, Oberregierungsrat	24,0	24,0	24,0
A 13	Forstrat, Regierungsrat	6,0	6,0	6,0
A 13	Oberamtsrat (F,R)	4,0	4,0	5,0
A 12	Amtsrat (F,R)	6,0	6,0	6,0
A 11	Forstamtmann, Regierungsamtmann	5,0	6,0	6,0
A 10	Forstoberinspektor, Regierungsoberinspektor	3,0	3,0	3,0
Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte		61,0	64,0	65,0

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15	(Direktor (F,R)) übertragen nach Kap. 0831 - 1. Abschnitt-Untere Forstbehörden Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 14	(Oberrat (F,R)) neu wegen zusätzlicher Daueraufgaben	2,0	-	-	-
A 14	(Oberrat (F,R)) übertragen von Kap. 0831 - 1. Abschnitt-Untere Forstbehörden Tit. 422 01	-	2,0	-	-
A 11	(Forstamtmann, Regierungsamtmann) übertragen von Kap. 0827 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (F,R)) Neu für IT-Sicherheit	-	-	1,0	-
zus. a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte		5,0	2,0	1,0	-
bleiben		3,0	0,0	1,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen) 61,0 64,0 65,0

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
428 01	512	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
		1. Wissenschaftlicher Dienst			
14			3,0	2,0	2,0
		ku 1/0/0 mit Ausscheiden des Stelleninhabers nach Entg.Gr. 13			
13			0,0	1,0	1,0
Summe 1. Wissenschaftlicher Dienst			3,0	3,0	3,0

Veränderungsnachweis		2018		2019	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
14	Vollzug ku-Vermerk nach Entgeltgruppe 13 TV-L	-	1,0	-	-
13	neu für Vollzug des ku-Vermerks von Entgeltgruppe 14 TV-L	1,0	-	-	-
zus. 1. Wissenschaftlicher Dienst		1,0	1,0	-	-
bleiben		0,0	0,0	0,0	0,0

3. Technischer Dienst

11		2,0	2,0	2,0	
10		1,0	1,0	1,0	
9		5,0	5,0	5,0	
8		4,0	4,0	4,0	
	ku 4/4/4 mit Ausscheiden des Stelleninhabers nach Entg.Gr. 7				
7		5,0	5,0	5,0	
6		1,0	1,0	1,0	
5		0,5	0,5	0,5	
Summe 3. Technischer Dienst			18,5	18,5	18,5

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

0835 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2017	2018	2019
		4. Sonstiger Dienst			
9			2,0	2,0	2,0
8			1,0	1,0	1,0
6			2,0	2,0	2,0
		Summe 4. Sonstiger Dienst	5,0	5,0	5,0
		Summe c) Tarifliche Beschäftigte	26,5	26,5	26,5
		Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	26,5	26,5	26,5
		Summe Forstl. Versuchs- und Forschungsanstalt (ohne Leerstellen)	87,5	90,5	91,5

Einzelplan 08

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Personalstellen 2018

Kap.	Bezeichnung	Planmäßige Beamtinnen und Beamte			Nichtplanmäßige Beamtinnen und Beamte		
		Tit. 422 01			Tit. 422 01		
		2017	2018	2018+/-	2017	2018	2018+/-
0801	Ministerium	269,0 2,0 kw	281,0 7,0 kw	12,0 + 5,0 kw +	-	-	-
0806	Vermessung und Flurneuordnung	285,5 15,0 kw	281,5 12,0 kw	4,0 - 3,0 kw -	-	-	-
0809	Landwirtschaftsverwaltung	248,0 15,0 kw	248,5 15,0 kw	0,5 + -	-	-	-
0810	Fachzentrum Agrarmanagement	37,0 -	38,0 -	1,0 + -	-	-	-
0812	Fachzentrum Pflanze	48,0 -	49,0 -	1,0 + -	-	-	-
0817	Fachzentrum Sonderkulturen	10,0 -	10,0 -	- -	-	-	-
0823	Fachzentrum Tier	54,5 -	56,5 -	2,0 + -	-	-	-
0826	Veterinärwesen	214,0 -	217,0 -	3,0 + -	-	-	-
0827	Chemische und Veterinäruntersuchungsämter	186,0 8,0 kw	207,5 8,0 kw	21,5 + -	-	-	-
0831	Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung	156,5 6,0 kw	156,0 6,0 kw	0,5 - -	-	-	-
0835	Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt	61,0	64,0	3,0 +	-	-	-
	Einzelplan 08 Ländlichen Raum und Verbraucherschutz	1.569,5 46,0 kw	1.609,0 48,0 kw	39,5 + 2,0 kw +	-	-	-

Einzelplan 08
Ministerium für Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz
Personalstellen 2018

Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.			Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			Gesamtzahl der Personalstellen			Kap.
Tit. 422 03			Tit. 428 01						
2017	2018	2018+/-	2017	2018	2018+/-	2017	2018	2018+/-	
-	-	-	61,0	61,0	-	330,0	342,0	12,0 +	0801
-	-	-	2,0 kw	2,0 kw	-	4,0 kw	9,0 kw	5,0 kw +	
84,0	57,0	27,0 -	297,5	295,0	2,5 -	667,0	633,5	33,5 -	0806
-	-	-	36,0 kw	33,5 kw	2,5 kw -	51,0 kw	45,5 kw	5,5 kw -	
40,0	40,0	-	97,0	120,5	23,5 +	385,0	409,0	24,0 +	0809
-	-	-	21,0 kw	19,0 kw	2,0 kw -	36,0 kw	34,0 kw	2,0 kw -	
-	-	-	11,5	13,0	1,5 +	48,5	51,0	2,5 +	0810
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	135,0	133,0	2,0 -	183,0	182,0	1,0 -	0812
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	21,5	23,5	2,0 +	31,5	33,5	2,0 +	0817
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	110,0	111,0	1,0 +	164,5	167,5	3,0 +	0823
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	75,5	75,5	-	289,5	292,5	3,0 +	0826
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	436,5	434,5	2,0 -	622,5	642,0	19,5 +	0827
-	-	-	-	-	-	8,0 kw	8,0 kw	-	
-	-	-	14,5	14,5	-	171,0	170,5	0,5 -	0831
-	-	-	2,0 kw	2,0 kw	-	8,0 kw	8,0 kw	-	
-	-	-	26,5	26,5	-	87,5	90,5	3,0 +	0835
124,0	97,0	27,0 -	1.286,5	1.308,0	21,5 +	2.980,0	3.014,0	34,0 +	
-	-	-	61,0 kw	56,5 kw	4,5 kw -	107,0 kw	104,5 kw	2,5 kw -	

Einzelplan 08

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Personalstellen 2019

Kap.	Bezeichnung	Planmäßige Beamtinnen und Beamte			Nichtplanmäßige Beamtinnen und Beamte		
		Tit. 422 01			Tit. 422 01		
		2018	2019	2019+/-	2018	2019	2019+/-
0801	Ministerium	281,0 7,0 kw	281,0 7,0 kw	- -	- -	- -	- -
0806	Vermessung und Flurneuordnung	281,5 12,0 kw	281,5 12,0 kw	- -	- -	- -	- -
0809	Landwirtschaftsverwaltung	248,5 15,0 kw	248,5 15,0 kw	- -	- -	- -	- -
0810	Fachzentrum Agrarmanagement	38,0 -	38,0 -	- -	- -	- -	- -
0812	Fachzentrum Pflanze	49,0 -	49,0 -	- -	- -	- -	- -
0817	Fachzentrum Sonderkulturen	10,0 -	11,0 -	1,0 + -	- -	- -	- -
0823	Fachzentrum Tier	56,5 -	57,5 -	1,0 + -	- -	- -	- -
0826	Veterinärwesen	217,0 -	222,0 -	5,0 + -	- -	- -	- -
0827	Chemische und Veterinäruntersuchungsämter	207,5 8,0 kw	212,5 8,0 kw	5,0 + -	- -	- -	- -
0831	Allgemeine Bewilligungen der Landesforstverwaltung	156,0 6,0 kw	156,0 6,0 kw	- -	- -	- -	- -
0835	Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt	64,0	65,0	1,0 +	-	-	-
	Einzelplan 08 Ländlichen Raum und Verbraucherschutz	1.609,0 48,0 kw	1.622,0 48,0 kw	13,0 + -	- -	- -	- -

Einzelplan 08
Ministerium für Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz
Personalstellen 2019

Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.			Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			Gesamtzahl der Personalstellen			Kap.
Tit. 422 03			Tit. 428 01						
2018	2019	2019+/-	2018	2019	2019+/-	2018	2019	2019+/-	
-	-	-	61,0	61,0	-	342,0	342,0	-	0801
-	-	-	2,0 kw	2,0 kw	-	9,0 kw	9,0 kw	-	
57,0	57,0	-	295,0	295,0	-	633,5	633,5	-	0806
-	-	-	33,5 kw	33,5 kw	-	45,5 kw	45,5 kw	-	
40,0	40,0	-	120,5	120,5	-	409,0	409,0	-	0809
-	-	-	19,0 kw	19,0 kw	-	34,0 kw	34,0 kw	-	
-	-	-	13,0	13,0	-	51,0	51,0	-	0810
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	133,0	131,5	1,5 -	182,0	180,5	1,5 -	0812
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	23,5	23,5	-	33,5	34,5	1,0 +	0817
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	111,0	111,0	-	167,5	168,5	1,0 +	0823
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	75,5	75,5	-	292,5	297,5	5,0 +	0826
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	434,5	434,5	-	642,0	647,0	5,0 +	0827
-	-	-	-	-	-	8,0 kw	8,0 kw	-	
-	-	-	14,5	14,5	-	170,5	170,5	-	0831
-	-	-	2,0 kw	2,0 kw	-	8,0 kw	8,0 kw	-	
-	-	-	26,5	26,5	-	90,5	91,5	1,0 +	0835
97,0	97,0	-	1.308,0	1.306,5	1,5 -	3.014,0	3.025,5	11,5 +	
-	-	-	56,5 kw	56,5 kw	-	104,5 kw	104,5 kw	-	

